

PTD 901
PTD 901 LIFT
PTD 901 ECO
PTD 901 LIFT ECO



DE	Original-Betriebsanleitung	3
EN	Translation of the original operating instructions	51
FR	Traduction de la notice d'utilisation originale	99
IT	Traduzione delle istruzioni per l'uso originali	148
NL	Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing	196
EL	Μετάφραση των πρωτότυπων οδηγιών λειτουργίας	244



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Zu dieser Anleitung	5
1.2	Copyright / Urheberrecht	5
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
1.4	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	5
2	Sicherheit	6
2.1	Sicherheitshinweise	6
2.2	Betreiberpflichten	8
2.3	Bedienerpflichten	8
2.4	Mechanische Gefahren	8
2.5	Elektrische Gefahren	9
2.6	Thermische Gefahren	9
2.7	Umgang mit Spülchemie	9
2.8	Sicherheitseinrichtungen	10
2.9	Arbeitsplatz des Bedienpersonals	10
2.10	Hinweise zu Ersatzteilen	10
3	Maschinenbeschreibung	11
3.1	Funktionsbeschreibung	11
3.2	Übersicht	11
3.3	Display	12
3.4	Spülprogramme	13
3.5	Info-Menü	14
3.6	Typenschild	14
3.7	Klarspüler und Reiniger	15
3.8	Sauglanze mit Niveauüberwachung	15
3.9	Eingebauter Wasserenthärter (Option)	15
3.10	Technische Daten	16
4	Software	17
4.1	Küchenschef-Menü	17
4.1.1	Hygiene-Tagebuch	18
4.1.2	Betriebsdaten	18
4.1.3	Dosierung	18
4.1.4	Timer	19
4.1.5	Grundreinigung	21
4.1.6	Entkalken	22
4.1.7	Helligkeit	23
4.1.8	Töne	23
4.1.9	Datum / Uhrzeit	23
4.1.10	Sprache	24
4.1.11	Einheiten	24
4.1.12	Wasserrückwärtszähler	24
5	Inbetriebnahme	25
5.1	Spülmaschine aufstellen	25
5.2	Spülmaschine anschließen	25
5.2.1	Wasseranschluss	25
5.2.2	Elektroanschluss	27
5.3	Übersicht Multifunktionsschnittstelle	30

5.4	Sauglanzen mechanisch anschließen	30
5.5	Sauglanzen elektrisch anschließen	31
5.6	Externe Dosiergeräte elektrisch anschließen	31
5.7	Übergabeleiste konfigurieren	32
5.8	Bevor Sie erstmalig mit der Spülmaschine arbeiten	33
5.9	Vollständigkeit prüfen	33
6	Bedienung	34
6.1	Spülmaschine einschalten	34
6.2	Spülen	34
6.3	Haube öffnen / schließen (Option Haubenautomatik)	37
6.4	Haube entriegeln (Option Haubenautomatik)	38
6.5	Einweichprogramm	38
6.6	Tankwasser wechseln	40
6.7	Spülmaschine ausschalten	40
7	Meldungen	41
7.1	Piktogramme	41
7.2	Fehlercode eines schwerwiegenden Fehlers anzeigen	42
7.3	Schlechtes Spülergebnis	42
8	Reinigung und Wartung	43
8.1	Spülmaschine während des Betriebs reinigen	43
8.2	Selbstreinigungsprogramm	44
8.3	Spülmaschine am Ende des Arbeitstages reinigen	45
8.4	Regeneriersalz einfüllen	47
8.5	Kanister tauschen	47
8.6	Chemieprodukt wechseln	48
8.7	Innenraum reinigen	48
8.8	Spülmaschine entkalken	49
8.9	Wartung durch Kundendienst	49
9	Demontage und Entsorgung	50
9.1	Spülmaschine für längere Betriebspausen außer Betrieb nehmen	50
9.2	Demontage	50
9.3	Entsorgung	50

1 Einleitung

1.1 Zu dieser Anleitung

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen für den sicheren Betrieb der Spülmaschine. Sie ist Bestandteil der Spülmaschine und ist für den Bediener zugänglich aufzubewahren. Um mit der Spülmaschine sicher arbeiten zu können, sind die angegebenen Sicherheits- und Bedienungshinweise einzuhalten. Darüber hinaus sind die geltenden, nationalen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

1.2 Copyright / Urheberrecht

Die Anleitung ist urheberrechtlich für den Hersteller geschützt.

Die Anleitung enthält Vorschriften und Zeichnungen bzw. Zeichnungsausschnitte technischer Art, die weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

Die Anfertigung von Kopien - auch auszugsweise - ist dem Betreiber der Spülmaschine ausdrücklich nur zur internen Verwendung im Zusammenhang mit dem Betrieb der Spülmaschine gestattet. Aus Zuwiderhandlungen entsteht ein Schadenersatzanspruch des Herstellers. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

© 2022 by Miele & Cie. KG

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Spülmaschine dient ausschließlich zum Spülen von Geschirr, Besteck, Gläsern, Küchenutensilien, Töpfen, Tablett, Blechen und Behältern aus gastronomischen und artverwandten Betrieben.
- Die Spülmaschine mit Miele Spülchemie betreiben. Falls andere Spülchemie verwendet wird, vorab mit Miele oder einem autorisierten Kundendienst Kontakt aufnehmen.
- Die Spülmaschine ist ein technisches Arbeitsmittel für die gewerbliche Nutzung und nicht für den privaten Gebrauch bestimmt.
- Die Spülmaschine nur so betreiben, wie es in dieser Anleitung beschrieben ist.

1.4 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Nie ohne Spülkorb spülen.
- Ohne Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen, sowie An- oder Umbauten vornehmen.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Diese Spülmaschine kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit der Spülmaschine spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Sicherheits- und Bedienungshinweise sorgfältig durchlesen.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung für ein späteres Nachschlagen auf.
- Arbeiten Sie mit der Spülmaschine nur, wenn Sie die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben.
- Lassen Sie sich über die Bedienung und Arbeitsweise der Spülmaschine vom Miele Kundendienst unterrichten.
- Bedienpersonal im Umgang mit der Spülmaschine schulen und auf Sicherheitshinweise hinweisen. Schulungen regelmäßig wiederholen, um Unfälle zu vermeiden.
- Spülmaschine nur in einwandfreiem Zustand betreiben.
- Eine beschädigte oder undichte Spülmaschine kann die Sicherheit gefährden. Bei Störungen Spülmaschine sofort ausschalten und erst wieder einschalten, wenn die Störung behoben ist.
- Bauseitige Wasser- oder Stromzuleitungsstörungen durch einen Installateur oder Elektriker beheben lassen.
- Andere Störungen durch einen autorisierten Servicetechniker oder Ihren Händler beheben lassen.
- Die bauseitige Wasserzufuhr nach Arbeitsschluss schließen.
- Schalten Sie nach Arbeitsschluss die Maschine mithilfe des Selbstreinigungsprogramms aus.

Elektrische Sicherheit

- Öffnen Sie keine Maschinenverkleidungen oder Maschinenteile, wenn Sie dazu ein Werkzeug benötigen. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Die elektrische Sicherheit dieser Maschine ist nur dann gewährleistet, wenn sie an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die bauseitige Installation durch eine Fachkraft überprüft wird.
Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden (z. B. elektrischer Schlag).
- Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen nur dafür qualifizierte Fachkräfte ausführen. Halten Sie bei Arbeiten an der elektrischen Anlage die Sicherheitsregeln der Elektrotechnik ein, um Stromunfälle zu vermeiden:
 - Allpolig freischalten.
 - Gegen Wiedereinschalten sichern.
 - Spannungsfreiheit feststellen.
 - Erden und Kurzschließen.
 - Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken.
- Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch Miele oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Die Netzanschlussleitung muss vom Typ H07RN-F oder gleichwertig sein.

Wartungsarbeiten und Reparaturen

- Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen Servicetechniker nur durchführen, wenn sie von Miele geschult und autorisiert worden sind. Durch unsachgemäße Wartungsarbeiten oder Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen, für die Miele nicht haftet.
- Für Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur Original-Ersatzteile von Miele verwendet werden. Wenn keine Original-Ersatzteile verwendet werden, erlischt die Gewährleistung.

2.2 Betreiberpflichten

Die gewerbliche Spülmaschine wird im gastronomischen Betrieb eingesetzt. Der Betreiber der Spülmaschine unterliegt daher den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Neben den Warn- und Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung, müssen die für den Einsatzbereich der Spülmaschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Um einen sicheren Umgang mit der Spülmaschine zu gewährleisten, muss der Betreiber folgende Maßnahmen ergreifen:

- Spülmaschine gemäß den örtlich geltenden Normen und Vorschriften von zugelassenen Handwerkern anschließen lassen (Wasser, Abwasser, Elektro).
- Informationen über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen dem Bediener bereitstellen.
- Sicherstellen, dass alle Personen, die an der Spülmaschine arbeiten, die Betriebsanleitung und die Kurzanleitung gelesen haben. Darüber hinaus muss der Bediener in regelmäßigen Schulungen im Umgang mit der Spülmaschine geschult und über mögliche Gefahren informiert werden. Ggf. den Miele Kundendienst bezüglich Bedienung und Arbeitsweise kontaktieren.
- Die Betriebsanleitung und die Kurzanleitung dem Bediener bereitstellen.
- Den Bediener im Umgang mit der Spülchemie schulen.
- Die Spülmaschine nur in einem technisch und hygienisch einwandfreien Zustand betreiben.

2.3 Bedienerpflichten

Neben den Warn- und Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung, müssen die für den Einsatzbereich der gewerblichen Spülmaschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden.

Insbesondere gilt, dass der Bediener folgende Maßnahmen ergreift:

- Geltende Arbeitsschutzbestimmungen einhalten.
- Die zugewiesenen Zuständigkeiten für die Installation, Bedienung, Wartung und Reinigung der Spülmaschine ordnungsgemäß wahrnehmen.
- Die Spülmaschine sofort ausschalten, falls eine Störung vorliegt. Spülmaschine erst wieder einschalten, wenn die Ursache durch einen autorisierten Servicetechniker behoben wurde.
- Für Sauberkeit und Ordnung im Spülmaschinenumfeld sorgen.
- Spülwasser niemals trinken und Hautkontakt vermeiden.

2.4 Mechanische Gefahren



Vorsicht

Verletzungsgefahr beim Beladen der Spülkörbe

Beim Beladen der Spülkörbe auf scharfe und spitze Utensilien achten.

- Besteck stehend im Besteckköcher oder liegend im flachen Korb spülen.



Vorsicht

Rutschgefahr durch nassen Fußboden

Beim Betrieb der Spülmaschine kann es zu Feuchtigkeit auf dem Boden im Bereich der Spülmaschine kommen.

- Schmutzablagerungen am Fußboden vermeiden.
- Persönliche Schutzausrüstung (Rutschfestes Schuhwerk) tragen.



Vorsicht

Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten

Beim Reinigen der Spülmaschine mit feuchten Händen kann es zu Schnittverletzungen kommen.

- Schutzhandschuhe tragen.

2.5 Elektrische Gefahren



Gefahr

Elektrischer Schlag durch spannungsführende Bauteile

Beim Anschließen der Spülmaschine und der zugehörigen Zusatzgeräte an das elektrische Netz kann es zu einem tödlichen elektrischen Schlag kommen.

- Der Anschluss der Spülmaschine und der Zusatzgeräte an das elektrische Netz darf nur durch einen vom Energieversorger zugelassenen Fachbetrieb des Elektrohandwerks durchgeführt werden.
- Beim Anschließen an das elektrische Netz sind die örtlich geltenden Normen und Vorschriften zwingend einzuhalten.
- Bei Installations- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen die Spülmaschine vom Netz trennen. Spannungsfreiheit prüfen.



Gefahr

Gefahr durch elektrischen Schlag

Berühren von spannungsführenden Teilen kann zum Tod führen. Beschädigung der Isolation von Leitungen oder fehlerhafte bauseitige Installationen können lebensgefährlich sein.

- Ein Schutzleitersystem muss vorschriftsmäßig angeschlossen werden.
- Bei Defekten oder Beschädigungen an elektrischen Bauteilen/Leitungen die Spannungsversorgung sofort abschalten und eine Reparatur durch eine Fachkraft veranlassen.



Gefahr

Elektrischer Schlag durch spannungsführende Bauteile

Bei Installations- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen kann es zu einem tödlichen elektrischen Schlag kommen.

- Spülmaschine vom Netz trennen.
- Spannungsfreiheit prüfen.

2.6 Thermische Gefahren



Vorsicht

Beschädigungen durch heiße Bauteile

Beim Anbau von Zusatzgeräten kann es durch nicht ausreichenden Abstand zwischen elektrischen Leitungen oder Dosierschläuchen und heißen Bauteilen zu Beschädigungen kommen.

- Elektrische Leitungen oder Dosierschläuche mit ausreichendem Abstand verlegen.

2.7 Umgang mit Spülchemie



Gefahr

Verätzungsgefahr durch Spülchemie

Der Kontakt von Spülchemie mit der Haut oder den Augen führt zu schweren Verätzungen oder schweren Augenschäden.

- Bei Haut- und Augenkontakt mit Leitungswasser gründlich spülen. Ggf. Arzt aufsuchen.
- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Kanister und dem Sicherheitsdatenblatt beachten.



Gefahr

Vergiftungsgefahr durch Spülchemie

Der Kontakt von Spülchemie durch den Mund führt zu schweren Vergiftungen.

- Spülchemie niemals trinken oder in andere Behälter umfüllen.
- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Sicherheitsdatenblatt beachten.
- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Kanister und dem Sicherheitsdatenblatt beachten.

2.8 Sicherheitseinrichtungen

Die gewerbliche Spülmaschine ist nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften gebaut und ist betriebssicher. Konstruktiv nicht auszu-schließende Gefahrenstellen sind mit Sicherheitseinrichtungen versehen.

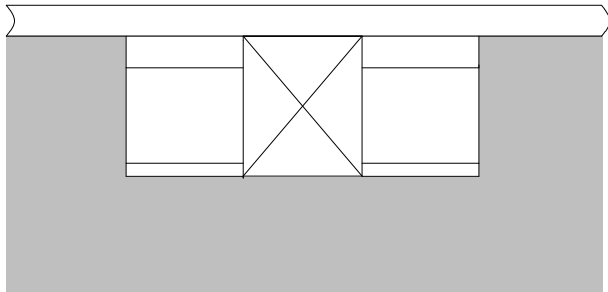
- Haubenendschalter

Beim Betrieb der gewerblichen Spülmaschine müssen alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden und funktionsfähig sein.

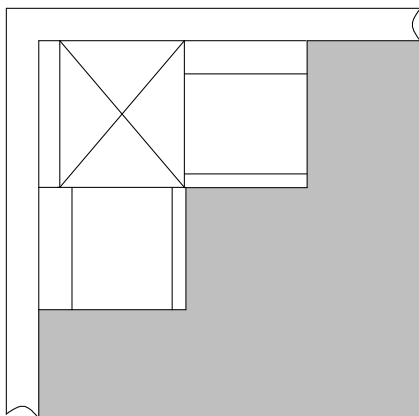
Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder angepasst werden.

2.9 Arbeitsplatz des Bedienpersonals

Bei gerader Aufstellung der Spülmaschine



Bei Eckaufstellung der Spülmaschine



2.10 Hinweise zu Ersatzteilen

Für Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur Original-Ersatzteile von Miele verwendet werden. Wenn keine Original-Ersatzteile verwendet werden, erlischt die Gewährleistung. Entscheidend hierfür sind die Angaben im Ersatzteilkatalog.

Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen Servicetechniker nur durchführen, wenn sie von Miele geschult und autorisiert worden sind. Durch unsachgemäße Wartungsarbeiten oder Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen, für die Miele nicht haftet.

3 Maschinenbeschreibung

3.1 Funktionsbeschreibung

Nach dem Einschalten der Spülmaschine füllen sich Boiler und Tank und werden auf Betriebstemperatur aufgeheizt. Sobald die Solltemperaturen erreicht sind, ist die Spülmaschine betriebsbereit.

Die Spülmaschine wird mit vollautomatischen Programmen betrieben, die aus den Programmschritten Spülen, Abtropfen und Nachspülen bestehen.

3.2 Übersicht



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	ECO-Modul (nur bei Gerätevariante ECO)	12	Abwasseranschluss
2	Display	13	Starttaste (nur bei Gerätevariante LIFT)
3	Starttaste	14	Flächensieb
4	Haube	15	Spülfeldlager
5	unteres Spülfeld	16	Siebzylinder
6	Korbträger	17	Anschluss Reiniger
7	Anschluss Klarspüler	18	Siebunterteil
8	Zulaufwasserschlauch	19	Pumpenschutzsieb
9	Multifunktionsschnittstelle	20	Sauglanze für Reiniger (Option)
10	Anschluss für bauseitiges Potentialausgleichssystem	21	Sauglanze für Klarspüler
11	Netzanschlussleitung		

Automatischer Haubenstart

Das Schließen der Haube startet automatisch ein Spülprogramm. Der automatische Haubenstart kann durch einen autorisierten Servicetechniker deaktiviert werden (P572). Jedes Spülprogramm muss dann durch Drücken der Starttaste gestartet werden.

PTD 901 LIFT (Gerätevariante) - Haubenautomatik

Die Haube öffnet sich automatisch nach jedem Spülprogramm und kann mithilfe der Starttaste in der Frontverkleidung wieder geschlossen werden.

PTD 901 ECO (Gerätevariante)

Hinweis: Kaltwasseranschluss notwendig.

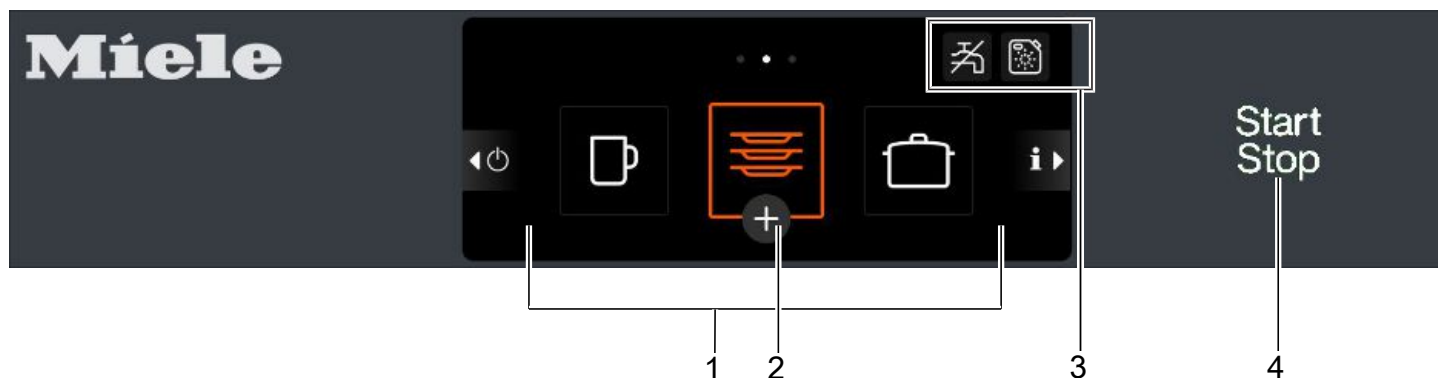
Im ECO-Modul oberhalb der Spülmaschine befinden sich ein Gebläsemotor und ein Wärmetauscher. Der Gebläsemotor saugt die feucht-warme Luft (= Wrasen) aus dem Spülraum ab und gibt die gewonnene Energie über den Wärmetauscher an das kalte Zulaufwasser ab. Ein Abwasserwärmetauscher sorgt für einen zusätzlichen Energiegewinn.

Eingebauter Wasserenthärter (Option)

Spülmaschine mit eingebautem Salzbehälter für Regeneriersalz. Durch das Regeneriersalz wird das Zulaufwasser enthärtet und somit Kalkaufbau in der Spülmaschine und auf dem Spülgut vermieden.

3.3 Display

Die Bedienung des Displays ist vergleichbar mit der Bedienung eines Smartphones. Das Display reagiert auf leichte Berührungen. Das Display daher nur mit den Fingern und nicht mit spitzen Gegenständen bedienen. Das Display und die Starttaste können auch mit nassen Händen oder mit Gummihandschuhen bedient werden.



Pos.	Bezeichnung
1	Spülprogramme
2	Auswahl von Zusatz- und Sonderprogrammen
3	Bereich für Fehlerpiktogramme
4	Starttaste

Bildschirmschoner

Das Display verdunkelt sich, wenn es längere Zeit nicht bedient wird. Spülen ist auch bei abgedunkeltem Display möglich.

Starttaste (4)

Farbe	Bedeutung
unbeleuchtet	Spülmaschine ist ausgeschaltet.
orangefarben	Spülmaschine füllt und heizt.
weiß	Spülmaschine ist betriebsbereit.
weiß blinkend	Spülprogramm ist beendet, Haube wurde noch nicht geöffnet.
orangefarben	Spülmaschine spült.
orangefarben blinkend	Einweichprogramm läuft.
	Nur bei Spülmaschinen mit Haubenautomatik: Haube fährt nach unten, anschließend startet automatisch ein Spülprogramm.
weiß-orangefarben blinkend	Nur bei Spülmaschinen mit ECO-Modul: Feucht-warme Luft wird abgesaugt. Das Spülprogramm ist erst vollständig beendet, wenn die Starttaste weiß blinkt.
rot	Spülmaschine spült nicht mehr, weil ein schwerwiegender Fehler anliegt.

3.4 Spülprogramme

Programm 2 ist vorgewählt, sobald die Spülmaschine betriebsbereit ist.

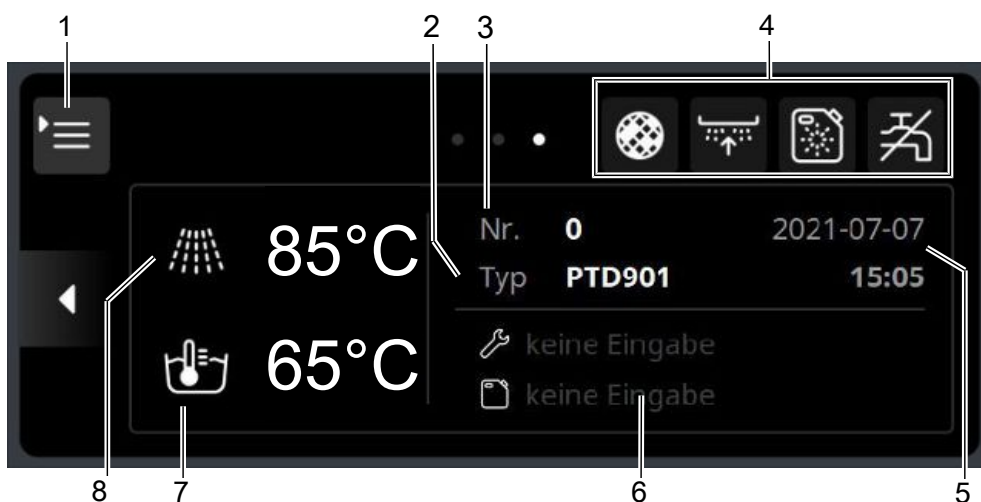
Piktogramm / Spülprogramm	Verschmutzung des Spülguts
 Programm 1	leicht
 Programm 2	normal
 Programm 3	stark

Der autorisierte Servicetechniker kann die Programme auf Ihr Spülgut anpassen (Temperatur, Spüldruck, Dosierung und Programmdauer).

Piktogramm / Zusatzprogramm	Bedeutung
 Intensivprogramm	Längere Spüldauer für starke Verschmutzungen
 Silence-Programm	Leiseres Spülprogramm durch verminderten Spüldruck, bei längerer Spüldauer
 ECO-Programm	Längere Spüldauer, bei geringerem Ressourceneinsatz
 Kurzprogramm	Verkürzte Spüldauer, bei leicht erhöhtem Reinigerverbrauch

Piktogramm / Sonderprogramm	Bedeutung
 Einweichprogramm	Programm für das Einweichen und Lösen von angetrockneten Rückständen
 Grundreinigungsprogramm	Menügeführtes Programm für das gründliche Reinigen von Spülgut, um z. B. Stärkebeläge zu entfernen
 Entkalkungsprogramm	Menügeführtes Programm für das Entkalken des Spülmaschineninnenraums

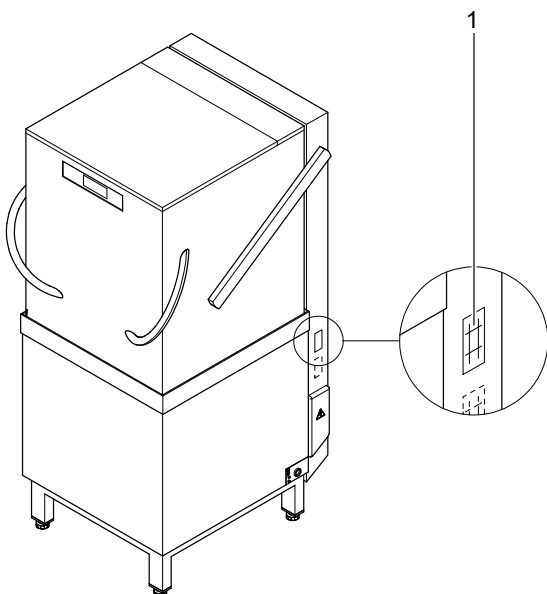
3.5 Info-Menü



Pos.	Bezeichnung
1	Zugang zum Spülpersonal- / Küchenchef-Menü
2	Maschinenbezeichnung
3	Maschinennummer
4	Bereich für Fehlerpiktogramme
5	Datum / Uhrzeit
6	Telefonnummer des Servicetechnikers und des Chemielieferanten
7	Aktuelle Tanktemperatur
8	Aktuelle Nachspülwassertemperatur

3.6 Typenschild

Das Typenschild (1) befindet sich hinten rechts an der Spülmaschine.



3.7 Klarspüler und Reiniger



Vorsicht

Verätzungsgefahr beim Umgang mit Spülchemie

Beim Kanisterwechsel kann es zum Kontakt mit Spülchemie kommen.

- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Kanister und dem Sicherheitsdatenblatt beachten.
- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Nur Produkte verwenden, die für gewerbliche Spülmaschinen geeignet sind. Wir empfehlen Miele Produkte, die speziell auf Miele Spülmaschinen abgestimmt sind. Die Dosierung richtet sich nach den Angaben auf der Produktverpackung.

Klarspüler

Klarspüler ist notwendig, damit das Wasser auf dem Spülgut nach dem Spülen als dünner Film abläuft. Dadurch trocknet das Spülgut in kurzer Zeit.

Klarspüler wird mithilfe eines eingebauten Dosiergerätes automatisch dosiert.

Reiniger

Reiniger ist notwendig, damit sich Speisereste und Verschmutzungen vom Spülgut lösen. Reiniger wird mithilfe eines eingebauten (Option) oder externen Dosiergerätes automatisch dosiert.

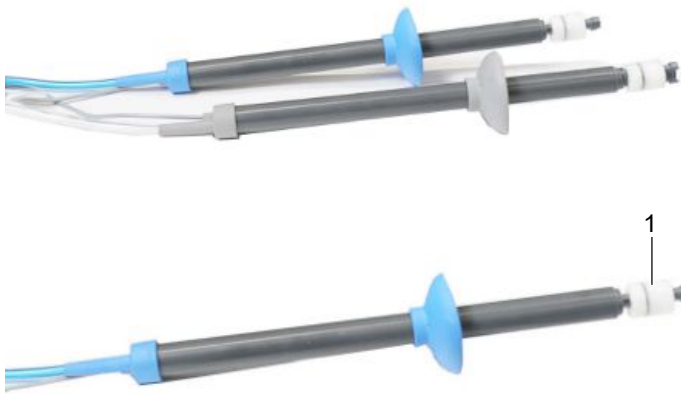
Um Schäden an der Spülmaschine zu vermeiden und um ein gutes Spülergebnis zu erreichen:

- Keine sauren Reiniger verwenden.
- Keine schäumenden Produkte (z. B. Handspülmittel) zur Vorbehandlung des Spülguts verwenden.

3.8 Sauglanze mit Niveauüberwachung

Für das Ansaugen von Spülchemie aus Kanistern ist eine Sauglanze erforderlich.

- Sauglanze für Klarspüler nicht in den Kanister mit Reiniger und umgekehrt stecken.
- Sauglanze nur in ausreichend standfesten Kanistern verwenden. Schmale und hohe Kanister können kippen, sobald an der Sauglanze gezogen wird.
- Am Dosierschlauch oder Anschlusskabel nicht ziehen, da dies zu einem Defekt führen kann.



Farbe (Abdeckkappe)	Kanister
blau	Klarspüler
grau	Reiniger

Pos.	Bezeichnung
1	Schwimmer zur Niveauüberwachung

Der Schwimmer (1) erkennt einen Mangel an Spülchemie und zeigt dies am Display an.

3.9 Eingebauter Wasserenthärter (Option)

Durch die Enthärtung des Leitungswassers vermeidet man Kalkaufbau in der Spülmaschine und auf dem Spülgut. Damit der eingebaute Wasserenthärter richtig funktioniert, muss der Salzbehälter mit Regeneriersalz gefüllt sein.

Anzeige von Salzmenge



Im Display erscheint ein Piktogramm, wenn der Salzbehälter leer ist und wieder nachgefüllt werden muss. Die Anzeige verschwindet nach dem Auffüllen des Salzbehälters, sobald man ca. 3 Mal gespült und sich ein Teil des nachgefüllten Salzes gelöst hat.

3.10 Technische Daten

Bezeichnung	Bemerkung	Einheit	Wert
Korbmaße		mm	500 x 500
Tankinhalt		l	35
Geräuschemission		dB(A)	max. 62
	Messunsicherheit	dB	2,5
Spritzschutz			IP X5
Mindestfließdruck	PTD 901, PTD 901 LIFT	kPa (bar)	100 (1,0)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		150 (1,5)
Max. Eingangsdruck (Staudruck)		kPa (bar)	1000 (10,0)
Durchflussmenge		l/min	min. 4
Zulaufwassertemperatur	PTD 901, PTD 901 LIFT	°C	max. 60
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		max. 20

Abluft

Örtlich geltende Richtlinien z. B. DIN EN 16282 / VDI-Richtlinie 2052 bei der Auslegung der Be- und Entlüftungsanlage beachten.

Betriebsbedingungen

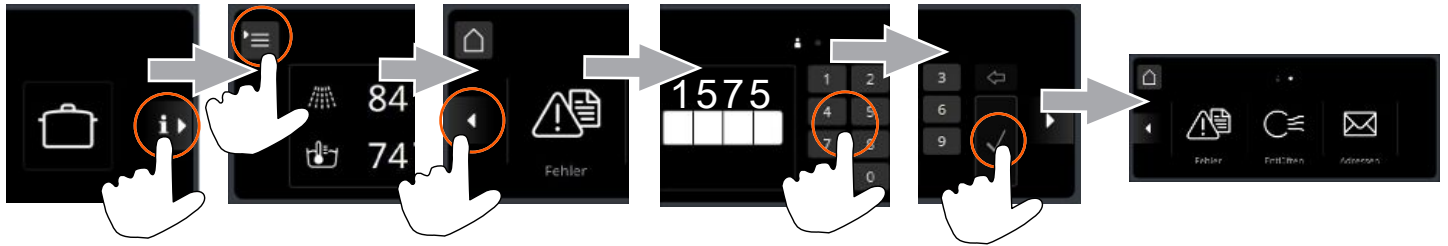
Bezeichnung	Einheit	Wert
Temperatur am Aufstellort	°C	0 - 40
Relative Luftfeuchtigkeit am Aufstellort	%	< 95
Lagertemperatur	°C	> -25
Maximale Höhe des Aufstellortes über dem Meeresspiegel	m	2000

4 Software

4.1 Küchenchef-Menü

In diesem Menü kann der Küchenchef Einstellungen an der Spülmaschine vornehmen und Informationen aufrufen. Beim Aufrufen des Menüs schaltet sich die Spülmaschine aus. Nach Verlassen des Menüs muss die Spülmaschine wieder eingeschaltet werden.

Küchenchef-Menü aufrufen



Das Menü ist mit einer PIN vor unerlaubtem Zugriff geschützt. Die PIN lautet 1575. Wenn die PIN drei Mal in Folge falsch eingegeben wird, ist die weitere Eingabe 10 Minuten lang gesperrt.

Navigation



Pos.	Bezeichnung
1	Mit Antippen oder „Wischen“ weiter zum nächsten Fenster
2	Menü verlassen
3	Symbol „Küchenchef-Menü“
4	Anzahl der Fenster auf der gleichen Ebene
5	Eine Ebene zurück
6	Nach oben oder unten scrollen

Folgende Menüs stehen zur Verfügung:

Menü	Menü
Hygienetagebuch	Helligkeit
Betriebsdaten	Töne
Dosierung	Datum / Uhrzeit
Timer	Sprache
Grundreinigung	Einheiten
Entkalken	Wasserrückwärtszähler

Die Anzahl der Menüs ist von der Konfiguration der Spülmaschine abhängig.

4.1.1 Hygiene-Tagebuch

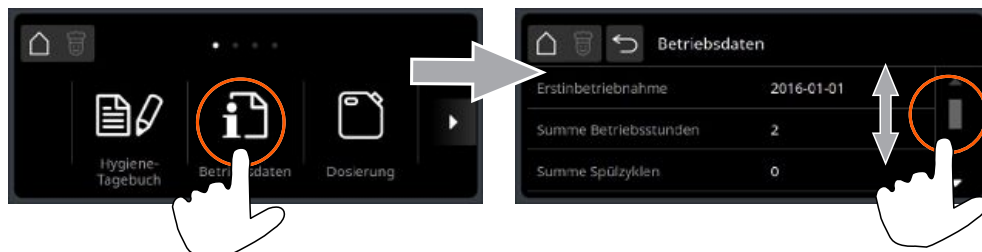
In diesem Menü stehen die täglichen Betriebszustände in chronologischer Reihenfolge.



4.1.2 Betriebsdaten

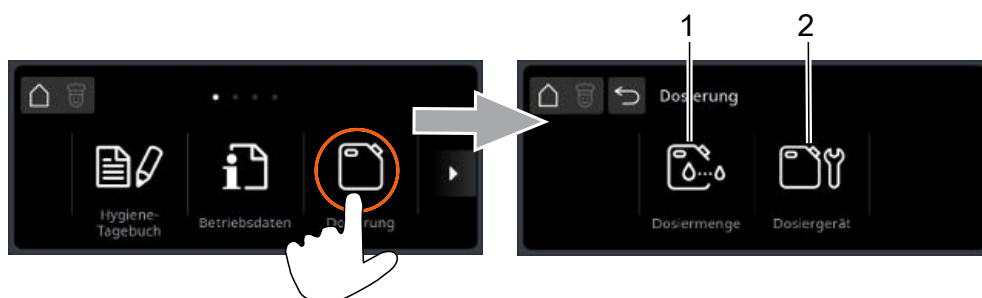
In diesem Menü stehen die Betriebsdaten wie z. B. Verbräuche und Betriebsstunden.

Die Wasserverbräuche sind Richtwerte und basieren nicht auf exakten Messungen.



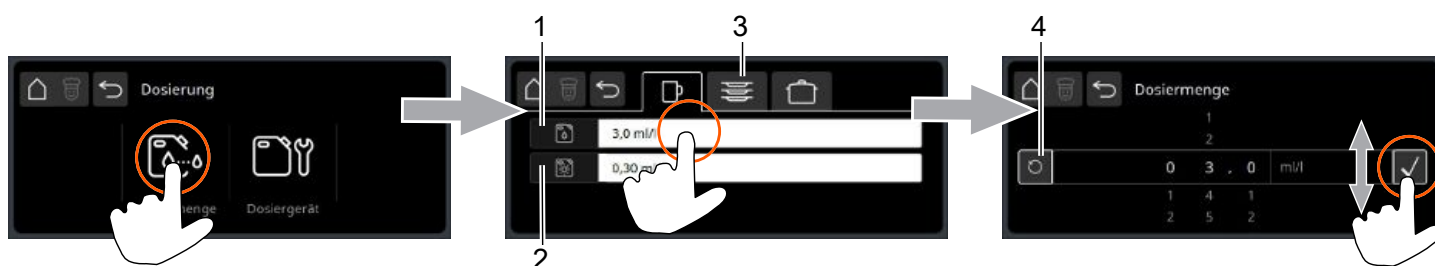
4.1.3 Dosierung

In diesem Menü stellt man die Dosiermengen ein und konfiguriert die Übergabeleiste für die Dosiergeräte.



Pos.	Bezeichnung
1	Dosiermenge einstellen
2	Übergabeleiste konfigurieren ▶ 32

Dosiermenge einstellen



Pos.	Bezeichnung
1	Reinigerdosierung
2	Klarspülerdosierung
3	Spülprogramme
4	Auf Standardeinstellung zurücksetzen

4.1.4 Timer

Mit dem Timer kann die Spülmaschine so programmiert werden, dass sie sich zu einem bestimmten Zeitpunkt automatisch einschaltet oder ausschaltet.

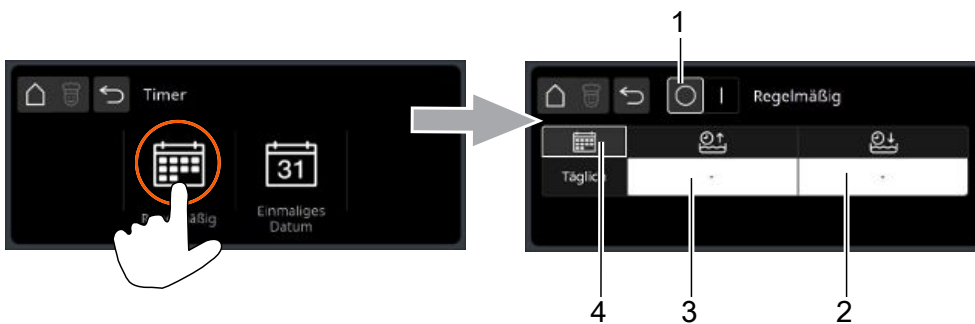
Zum Zeitpunkt des automatischen Einschaltens müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die Haube ist geschlossen.
- Die bauseitige Netzspannung ist eingeschaltet.
- Die bauseitige Wasserzufuhr ist geöffnet.

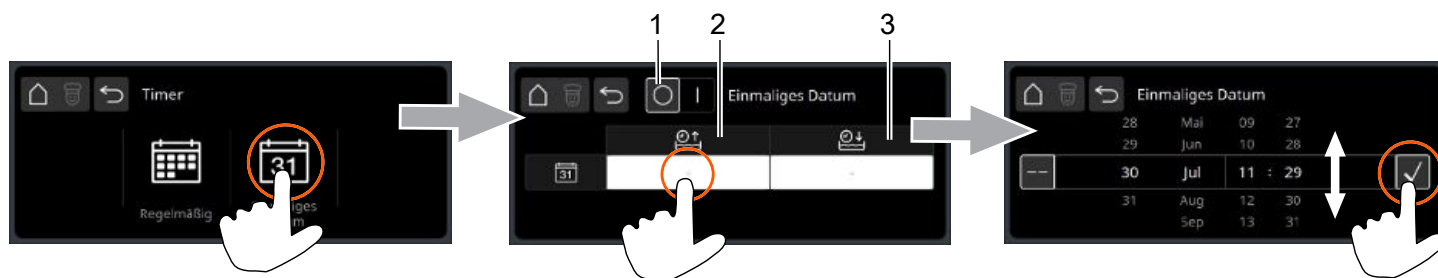


Pos.	Bezeichnung
1	Regelmäßigen Zeitpunkt einstellen
2	Einmaliges Datum einstellen

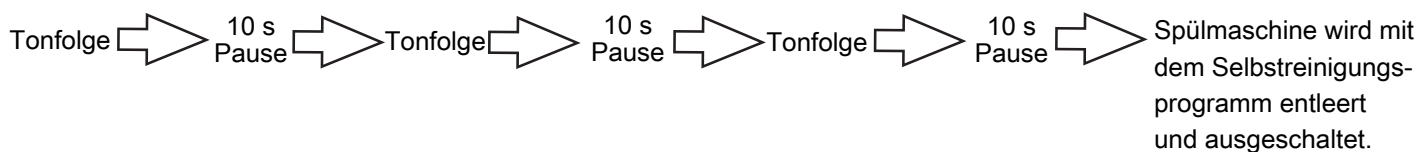
Regelmäßigen Zeitpunkt einstellen



Pos.	Bezeichnung
1	Timer aus- / einschalten
2	Uhrzeit für automatisches Ausschalten
3	Uhrzeit für automatisches Einschalten
4	Timer Schema auswählen – Täglich – Mo - Fr, Sa - So – Individuell (an jedem Wochentag eine andere Zeit)

Einmaliges Datum einstellen

Pos.	Bezeichnung
1	Timer aus- / einschalten
2	Datum und Uhrzeit für automatisches Einschalten
3	Datum und Uhrzeit für automatisches Ausschalten

Ablauf des automatischen Ausschaltens

Wenn die Haube zum Zeitpunkt des automatischen Ausschaltens geöffnet ist, wird die Spülmaschine leer gepumpt und ausgeschaltet.

Programmierte Zeit anzeigen

4.1.5 Grundreinigung

Wir empfehlen, das Grundreinigungsprogramm am Ende des Arbeitstages zu verwenden, da der Tank der Maschine beim Beenden des Programms entleert wird. Für dieses Programm benötigen Sie einen Grundreiniger, der für gewerbliche Spülmaschinen geeignet ist.



Gefahr

Verätzungsgefahr durch Spülchemie

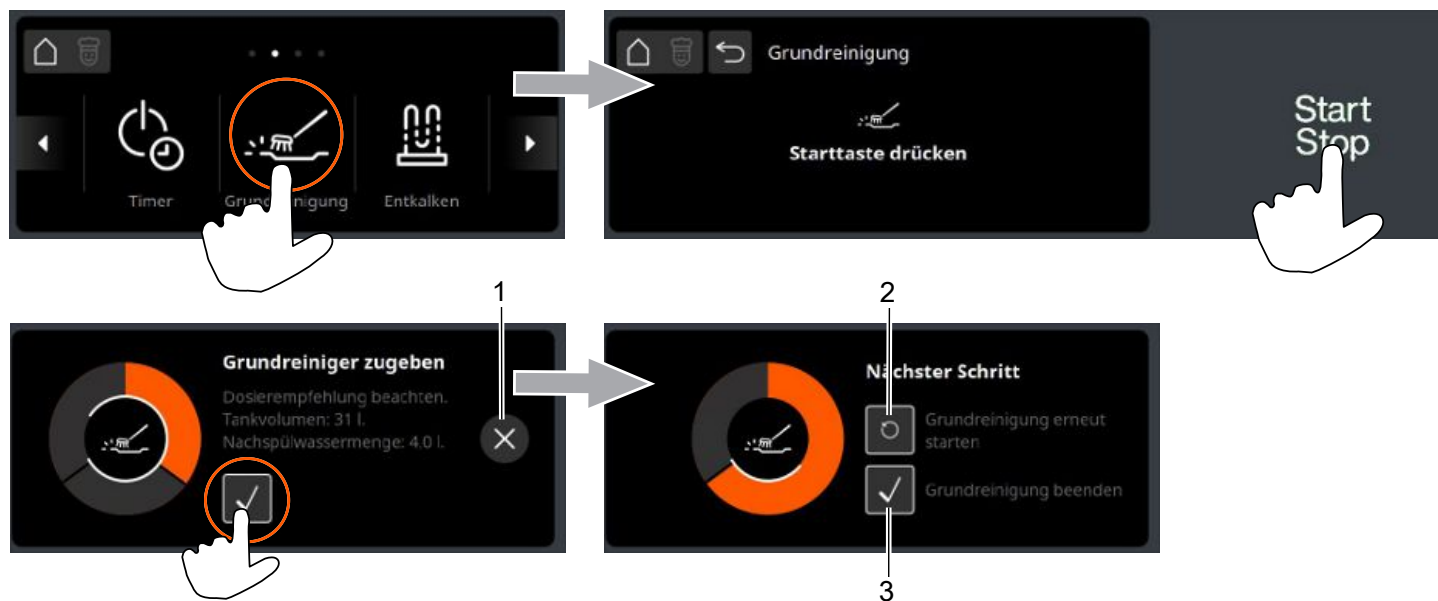
Der Kontakt von Spülchemie mit der Haut oder den Augen führt zu schweren Verätzungen oder schweren Augenschäden.

- Bei Haut- und Augenkontakt mit Leitungswasser gründlich spülen. Ggf. Arzt aufsuchen.
- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Kanister und dem Sicherheitsdatenblatt beachten.

Grundreinigungsprogramm starten

Bei der Zugabe des Grundreinigers die Dosierempfehlung beachten. Die Grunddosierung für die erste Verwendung des Programms richtet sich nach dem Tankvolumen der Maschine.

Die Nachdosierung für jedes weitere Programm richtet sich nach der Nachspülwassermenge.



Pos.	Bezeichnung
1	Grundreinigungsprogramm abbrechen
2	Grundreinigungsprogramm erneut starten
3	Grundreinigungsprogramm beenden

4.1.6 Entkalken

Wenn die Spülmaschine mit Wasser hoher Härte ohne Wasseraufbereitung betrieben wird, können der Boiler, der Maschineninnenraum, sowie alle Wasser führenden Leitungen und andere Bauteile verkalken. Kalkbeläge und darin eingelagerte Schmutz- und Fett-rückstände stellen ein Hygienierisiko dar und Heizelemente können durch Verkalkung ausfallen. Daher ist eine regelmäßige Entfernung dieser Beläge empfehlenswert.

Mithilfe des Entkalkungsprogramms wird der Innenraum der Spülmaschine entkalkt. Wir empfehlen, das Entkalkungsprogramm am Ende des Arbeitstages zu verwenden, da der Tank beim Starten und Beenden des Programms jeweils entleert wird.

Für das Entkalken wird ein Entkalker auf Säurebasis benötigt, der für gewerbliche Spülmaschinen geeignet ist.

Die Wasser führenden Leitungen und den Boiler kann nur ein autorisierter Servicetechniker entkalken.



Warnung

Verätzungsgefahr durch Kontakt mit Entkalker

Der Kontakt von Entkalker mit der Haut oder den Augen führt zu schweren Verätzungen oder schweren Augenschäden.

- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Kanister und dem Sicherheitsdatenblatt beachten.



Warnung

Gefahr der Chlorgasentwicklung

Beim Vermischen von aktivchlorhaltigem Reiniger und Entkalker auf Säurebasis entsteht Chlorgas. Der Kontakt mit Chlorgas führt zu Augen-, Nasen- und Rachenreizungen.

- Aktivchlorhaltigen Reiniger und Entkalker auf Säurebasis nicht miteinander vermischen.
- Während des Entkalkens auf gute Raumbelüftung achten.



Hinweis

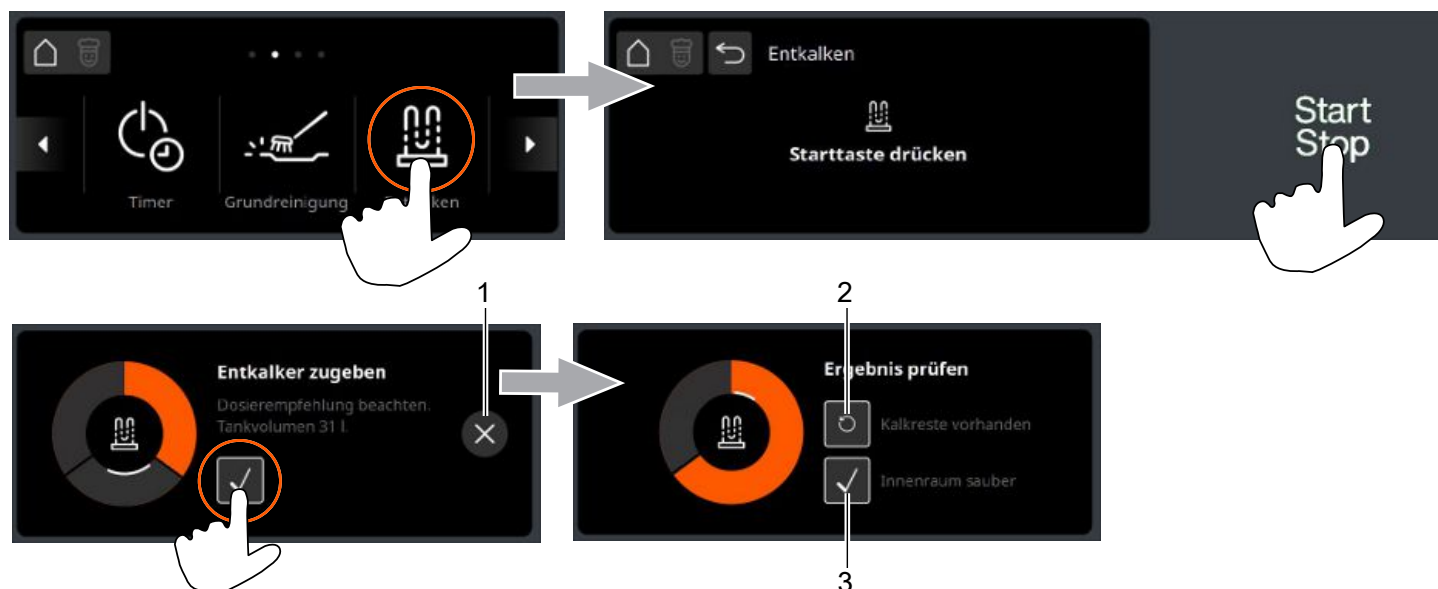
Korrosionsgefahr durch Entkalkerlösung

Bei langem Kontakt mit Metallen und Kunststoffen wirkt Entkalkerlösung korrosiv, daher darf sie nicht im Maschineninnenraum verbleiben (z. B. über Nacht).

- Entkalkungsprogramm nicht abbrechen und Hinweise im Display befolgen.

Entkalkungsprogramm starten

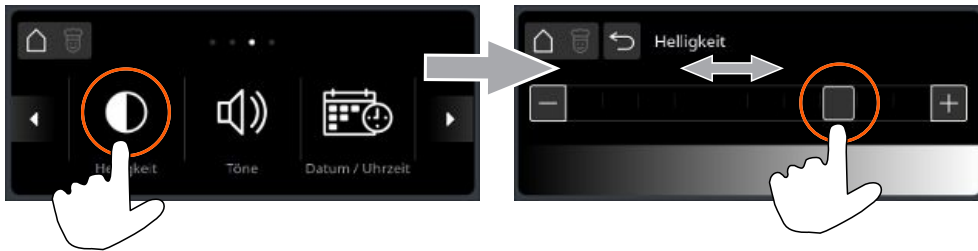
Bei der Zugabe des Entkalkers Tankvolumen und Dosierempfehlung beachten.



Pos.	Bezeichnung
1	Entkalkungsprogramm abbrechen (möglich, solange noch kein Entkalker zugegeben wurde)
2	Entkalkungsprogramm wiederholen
3	Entkalkungsprogramm beenden

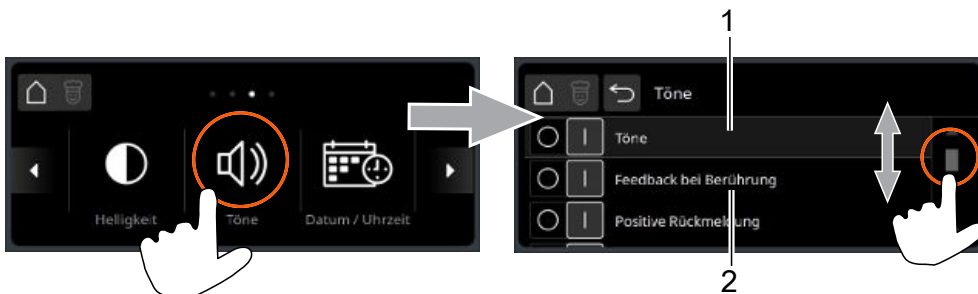
4.1.7 Helligkeit

In diesem Menü wird die Helligkeit des Displays eingestellt.



4.1.8 Töne

In diesem Menü werden Töne ein- oder ausgeschaltet.

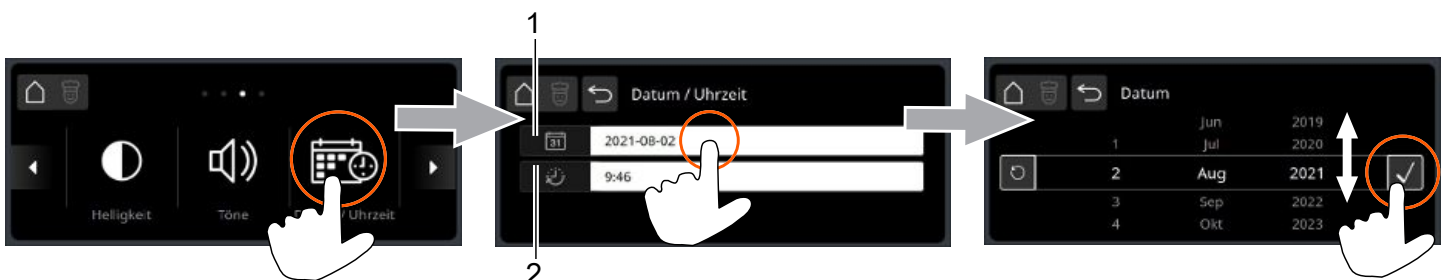


Pos.	Bezeichnung
1	Alle Töne ein- oder ausschalten
2	Einzelne Töne ein- oder ausschalten

4.1.9 Datum / Uhrzeit

In diesem Menü werden das Datum und die Uhrzeit eingegeben.

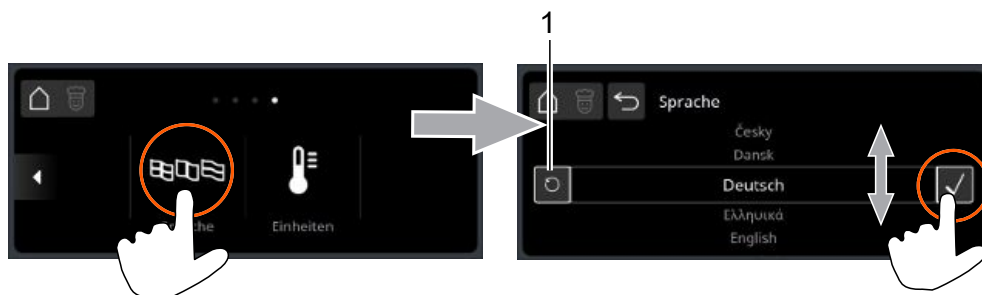
Hinweis: Die Uhrzeit muss bei der Sommer- / Winterzeitumstellung angepasst werden.



Pos.	Bezeichnung
1	Datum einstellen
2	Uhrzeit einstellen

4.1.10 Sprache

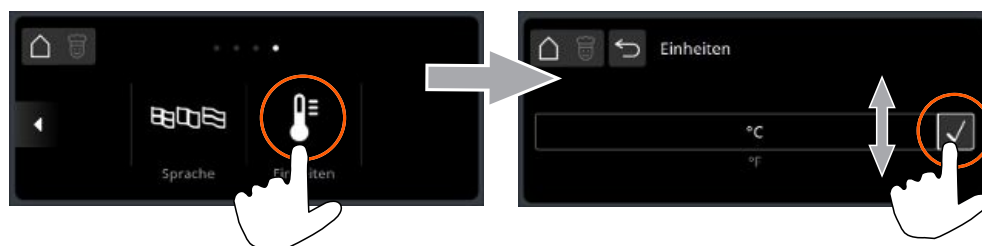
In diesem Menü wird die Sprache der Displaytexte eingestellt.



Pos.	Bezeichnung
1	Auf zuletzt eingestellte Sprache zurücksetzen

4.1.11 Einheiten

In diesem Menü wird die Einheit der Temperaturanzeige geändert.



4.1.12 Wasserrückwärtszähler

Der Wasserrückwärtszähler muss zurückgesetzt werden, wenn die eingestellte Gesamtkapazität einer externen Wasseraufbereitungsanlage den Wert "0" erreicht hat.



Pos.	Bezeichnung
1	Gesamtkapazität einstellen
2	Wasserrückwärtszähler zurücksetzen

5 Inbetriebnahme

5.1 Spülmaschine aufstellen

Der Aufstellort muss frostgeschützt sein, damit Wasser führende Systeme nicht einfrieren.

- Spülmaschine mithilfe einer Wasserwaage waagrecht ausrichten.
- Bodenunebenheiten mithilfe der höhenverstellbaren Maschinenfüße ausgleichen.

5.2 Spülmaschine anschließen

Die Spülmaschine und die zugehörigen Zusatzgeräte müssen durch einen zugelassenen Fachbetrieb gemäß den örtlich geltenden Normen und Vorschriften angeschlossen werden.

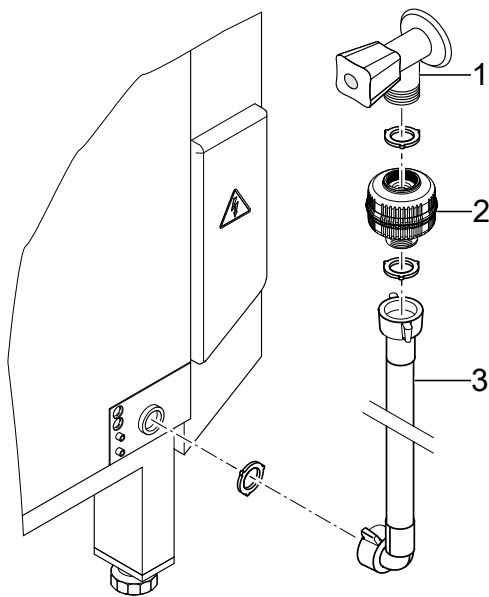
5.2.1 Wasseranschluss

Die wassertechnische Sicherheit ist gemäß DIN EN 61770 ausgeführt. Die Spülmaschine kann ohne Zwischenschaltung einer weiteren Sicherheitseinrichtung mit der Frischwasserleitung verbunden werden.

Zulaufwasserschlauch anschließen

Wichtige Hinweise:

- Der Zulaufwasserschlauch darf nicht gekürzt oder beschädigt werden.
- Nur den mitgelieferten Zulaufwasserschlauch verwenden. Alte, vorhandene Zulaufwasserschläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Den Zulaufwasserschlauch beim Verlegen nicht abknicken.



- Zulaufwasserschlauch (3) an der Spülmaschine anschließen.
- Schmutzfänger (2) an der bauseitigen Wasserzufuhr (1) anschließen.
- Zulaufwasserschlauch (3) am Schmutzfänger (2) anschließen.
- Wasserzufuhr (1) aufdrehen und prüfen, ob die Anschlüsse dicht sind.

Der Schmutzfänger verhindert, dass Partikel aus dem Zulaufwasser in die Spülmaschine gelangen und Fremdrost auf dem Besteck und in der Spülmaschine verursachen.



Spülmaschine an das Abwassernetz anschließen

- Abwasserschlauch (1) an der Spülmaschine anschließen.
- Abwasserschlauch zum bauseitigen Abwasseranschluss führen und anschließen.

Anforderungen an die bauseitige Installation**Frischwasseranschluss**

Position	ca. 500 mm über Fertigfußboden; rechts neben der Maschine		
Ausführung	Absperrventil mit G ¾“ Außengewinde		
Zulaufwassertemperatur	PTD 901, PTD 901 LIFT	max. 60 °C	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	max. 20 °C	
Wasserqualität	Das Frischwasser muss in mikrobiologischer Hinsicht Trinkwasserqualität besitzen		
Wasserhärte		Maschinen ohne eingebauten Enthärter	Maschinen mit eingebautem Enthärter
	PTD 901, PTD 901 LIFT	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l) Empfehlung, damit die Spülmaschine nicht verkalkt.	≤ 31 °dH (37,6 °e / 53,4 °TH / 5,35 mmol/l)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l)	≤ 20 °dH (25,1 °e / 35,6 °TH / 3,58 mmol/l)
Wasserfließdruck	PTD 901, PTD 901 LIFT	100 kPa (1,0 bar)	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	150 kPa (1,5 bar)	
Max. Eingangsdruck (Staudruck)	1000 kPa (10,0 bar)		
Durchflussmenge	min. 4 l/min		

Abwasseranschluss

Position	max. 650 mm über Fertigfußboden; links oder rechts neben der Maschine
Abmessung	Ø 40 oder 50 mm mit Siphon

5.2.2 Elektroanschluss



Gefahr

Elektrischer Schlag durch spannungsführende Bauteile

Beim Anschließen der Spülmaschine und der zugehörigen Zusatzgeräte an das elektrische Netz kann es zu einem tödlichen elektrischen Schlag kommen.

- Der Anschluss der Spülmaschine und der Zusatzgeräte an das elektrische Netz darf nur durch einen vom Energieversorger zugelassenen Fachbetrieb des Elektrohandwerks durchgeführt werden.
- Beim Anschließen an das elektrische Netz sind die örtlich geltenden Normen und Vorschriften zwingend einzuhalten.
- Bei Installations- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen die Spülmaschine vom Netz trennen. Spannungsfreiheit prüfen.
- Die elektrische Sicherheit dieser Spülmaschine ist nur dann gewährleistet, wenn sie an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die bauseitige Installation durch eine Fachkraft überprüft wird.
- Der Stromlaufplan muss beachtet werden.
- Die Spülmaschine darf nur mit den auf dem Typenschild angegebenen Spannungen und Frequenzen betrieben werden.
- Maschinen, die ohne Netzstecker ausgeliefert werden, müssen vorrangig fest angeschlossen werden.
- Der Elektroanschluss muss als separat abgesicherter Stromkreis mit trägen Sicherungen oder Sicherungsautomaten abgesichert werden. Die Absicherung ist vom Gesamtanschlusswert der Spülmaschine abhängig. Der Gesamtanschlusswert ist auf dem Typenschild der Spülmaschine eingetragen.
- Falls bauseitig ein Fehlerstromschutzschalter vorgesehen wird, empfehlen wir den Einbau eines allstromsensitiven Fehlerstromschutzschalters der Klasse B.
- Leitungsquerschnitt der Netzanschlussleitung anhand der folgenden Tabelle festlegen:

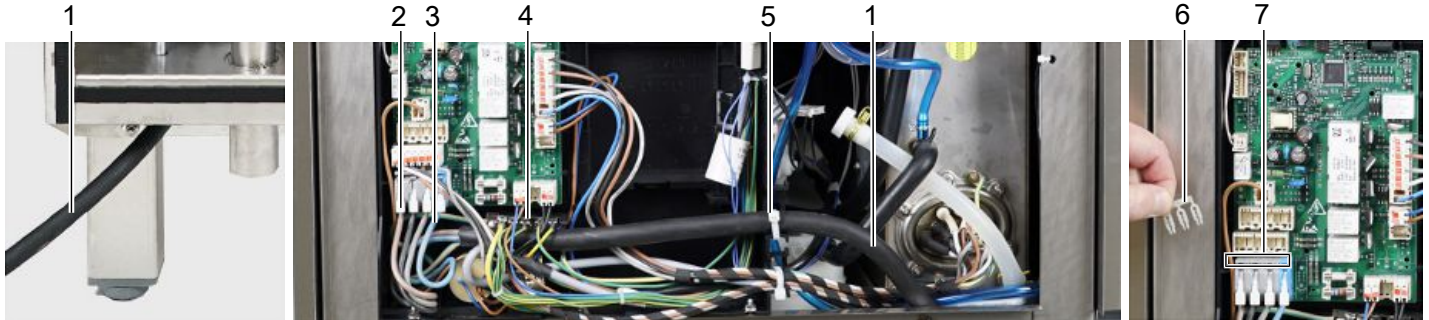
Spannung	Frequenz [Hz]	Bauseitige Absicherung [A]	Leitungsquerschnitt [mm²]
380 V, 3N~	50	16	2,5
	60		
400 V / 3N~	50	16	2,5
	60	25	4
		32	6
415 V / 3N~	50	15	2,5
	60	16 / 20	2,5
		25	4
		32	6
200 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 1N~	50	32	6
	60		
240 V / 1N~	50	25	4
	60	32	6
		40	10
		50	10

Die Netzanschlussleitung muss vom Typ H07RN-F oder gleichwertig sein.

Netzanschlussleitung anschließen

Hinweis: Passend zur bauseitigen Spannung und Absicherung den richtigen Querschnitt und Anzahl der Adern der Netzanschlussleitung wählen.

- Frontverkleidung demontieren.
- Netzanschlussleitung (1) an der Rückseite der Maschine einführen.
- Netzanschlussleitung (1) vorne herausziehen und nach links führen.
- Aderenden der Netzanschlussleitung abisolieren und Aderendhülsen anbringen.
- Adern der Netzanschlussleitung (3) gemäß Anschlussschema ▶ 29 anschließen und Schnellverschlüsse (2) schließen.
- Ggf. Brücken (6) gemäß Anschlussschema ▶ 29 stecken (7) und mit einem Schraubendreher fest eindrücken.
- Die grün-gelbe Ader am Verteiler der Erdungsdrähte (4) anschließen.
- Netzanschlussleitung mit einem Kabelbinder (5) zur Zugentlastung an der Montageplatte befestigen.

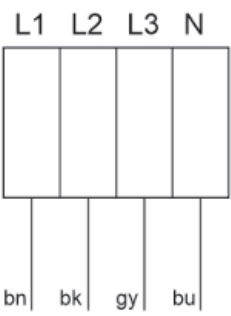
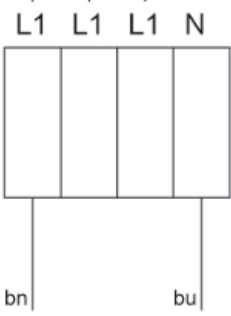
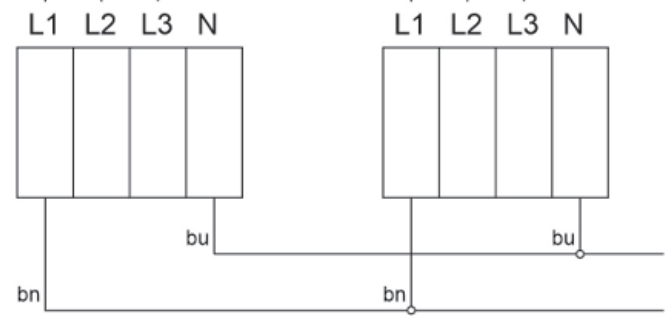
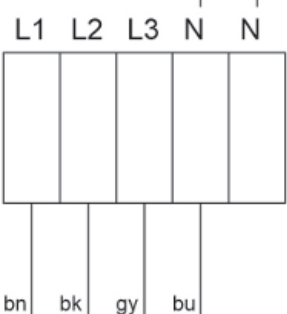
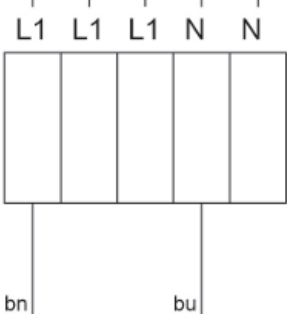
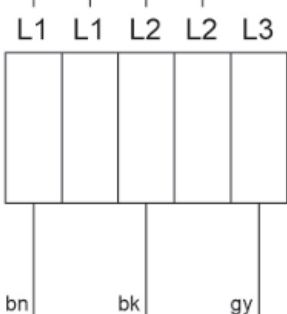
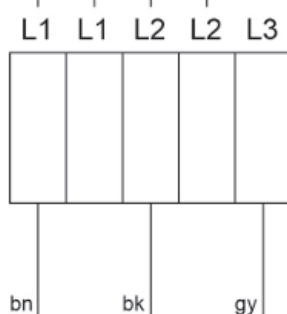


Potentialausgleich herstellen



- Spülmaschine in das bauseitige Potentialausgleichssystem einbinden.
- Position der Anschlussschraube (1) siehe Zeichnung.

Anschlussschema

 3N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ I = 40/50 A Power Unit Star 30013253 Power Unit Star 30013253	
 3N~ Power Unit Universal 30013252	 1N~ Power Unit Universal 30013252	 230 V, 3~ Power Unit Universal 30013252	 200 V, 3~ Power Unit Universal 30013252

5.3 Übersicht Multifunktionsschnittstelle

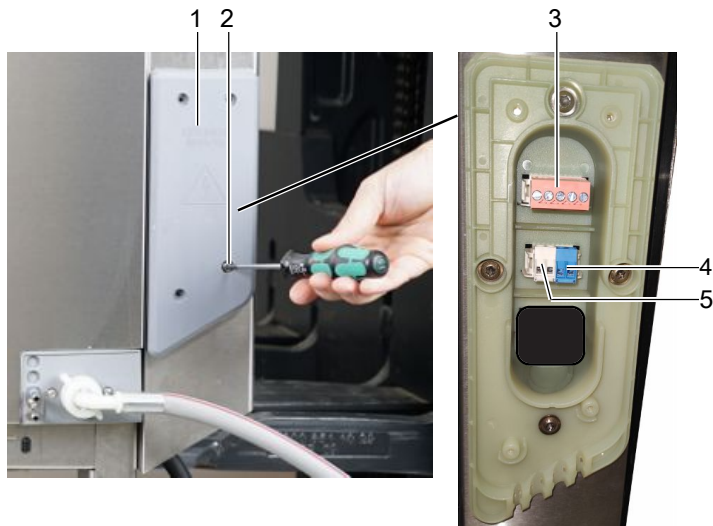


Gefahr

Elektrischer Schlag durch spannungsführende Bauteile

Beim Anschließen der Spülmaschine und der zugehörigen Zusatzgeräte an das elektrische Netz kann es zu einem tödlichen elektrischen Schlag kommen.

- Der Anschluss der Spülmaschine und der Zusatzgeräte an das elektrische Netz darf nur durch einen vom Energieversorger zugelassenen Fachbetrieb des Elektrohandwerks durchgeführt werden.
- Beim Anschließen an das elektrische Netz sind die örtlich geltenden Normen und Vorschriften zwingend einzuhalten.
- Bei Installations- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen die Spülmaschine vom Netz trennen. Spannungsfreiheit prüfen.



- Schrauben (2) lösen und Abdeckung (1) entfernen.

Pos.	Bezeichnung
3	Übergabeleiste für externe Dosiergeräte
4	Klemmen für Sauglanze Klarspüler
5	Klemmen für Sauglanze Reiniger

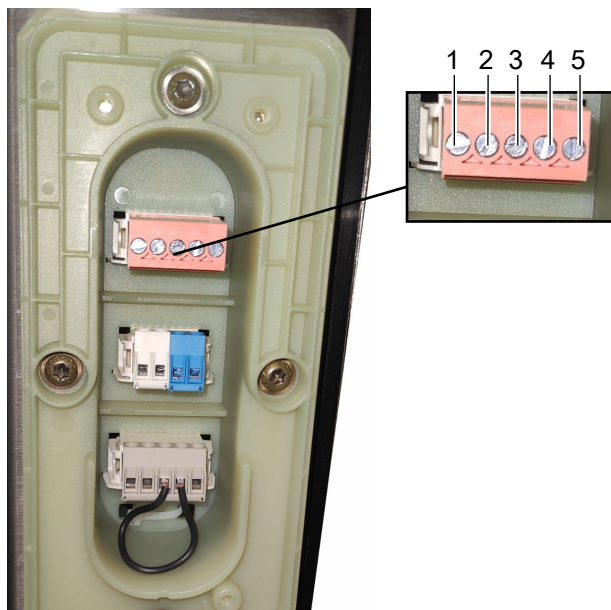
5.4 Sauglanzen mechanisch anschließen



- Schlauch der Sauglanze Klarspüler am Anschluss (1) mit einer Drahtschlauchklemme befestigen.
- Schlauch der Sauglanze Reiniger (Option) am Anschluss (2) mit einer Drahtschlauchklemme befestigen.

5.5 Sauglanzen elektrisch anschließen

5.6 Externe Dosiergeräte elektrisch anschließen



Hinweis: maximale Stromentnahme an der Übergabeleiste: 0,5 A. Nur externe Dosiergeräte mit eigener Absicherung anschließen.

- Externes Reiniger- oder Klarspülerdosiergerät anschließen. Zur Verfügung stehen die Klemmen (1) bis (5).
- Übergabeleiste konfigurieren.--- FEHLENDER LINK ---
 - ⇒ Abhängig von den vorgenommenen Einstellungen liegt an den Klemmen (1) und (3) Spannung an.

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Klemme DETERGENT	4	Klemme N (Neutralleiter / Phase 2)
2	Klemme WASH	5	Klemme L (Dauerspannung / Phase 1)
3	Klemme RINSE		

Klemme	Spannung liegt an	Bedingung	Einschränkung
DETERGENT	Während Maschine füllt	a), b)	
	Parallel zum Magnetventil (O7) – Während Maschine füllt – Während der Nachspülung	a)	c)
WASH	Parallel zur Spülpumpe	a)	c), d), e)
RINSE	Parallel zur Nachspülpumpe (O12)	a)	c), d), e)
	Parallel zum Magnetventil (O7) – Während Maschine füllt – Während der Nachspülung	a)	c)

- a) Haube geschlossen
- b) Mindestwasserstand im Tank
- c) nicht im Selbstreinigungsprogramm
- d) nicht während die Maschine gefüllt wird
- e) nicht im Entkalkungs- und Grundreinigungsprogramm

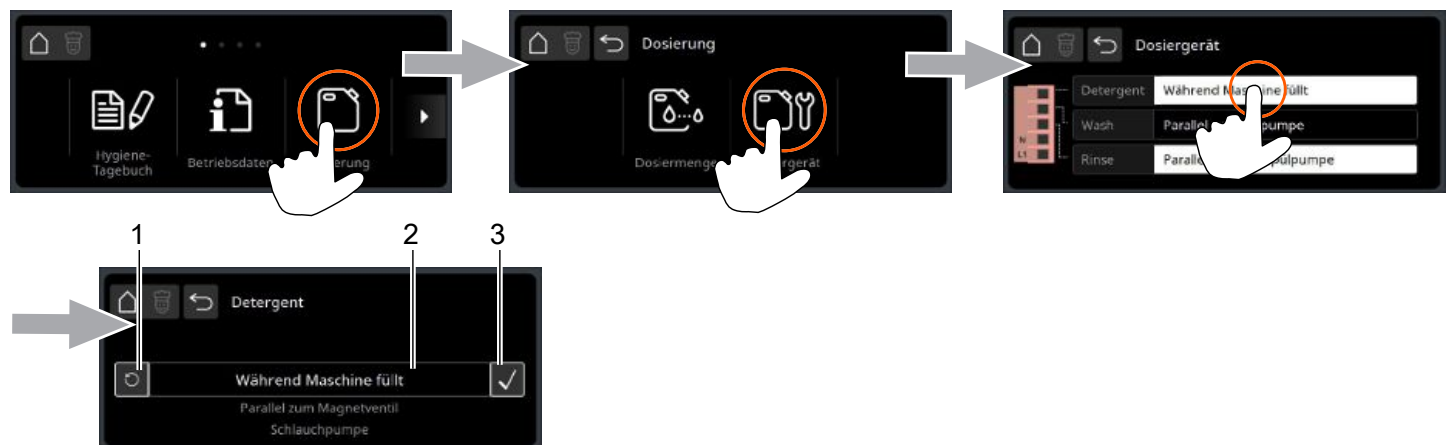
Sehen Sie dazu auch

- 📄 Übergabeleiste konfigurieren [► 32]

5.7 Übergabeleiste konfigurieren

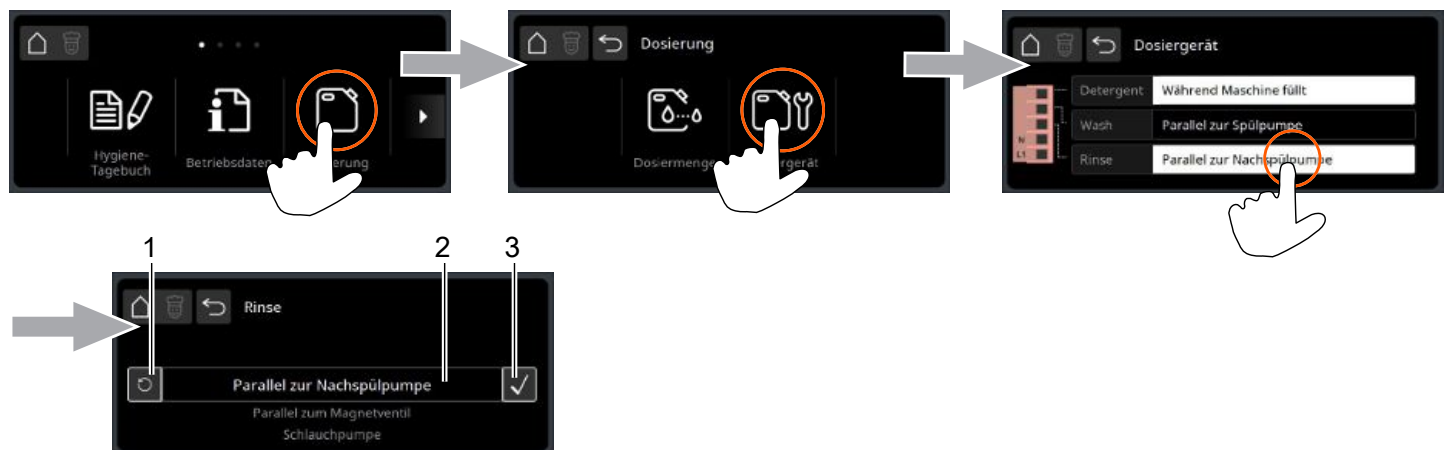
Im Menü Dosierung konfiguriert der Servicetechniker die Übergabeleiste und legt dabei den Typ des Dosiergeräts fest.

Reinigerdosiergerät



Pos.	Bezeichnung	Bemerkung
1	Auf Standardeinstellung zurücksetzen	
2	Für Dosiergeräte, die nicht von Miele sind: – Während Maschine füllt – Parallel zum Magnetventil Für Miele Dosiergeräte: – Schlauchpumpe – Fluidos – MPI/PPX	Bei Einstellung "Schlauchpumpe" zusätzlich die Förderleistung in ml/min einstellen. Dosiermenge im Menü Dosierung einstellen.
3	Einstellung speichern	

Klarspülerdosiergerät



Pos.	Bezeichnung	Bemerkung
1	Auf Standardeinstellung zurücksetzen	
2	Für Dosiergeräte, die nicht von Miele sind: – Parallel zur Nachspülpumpe – Parallel zum Magnetventil Für Miele Dosiergeräte: – Schlauchpumpe – Fluidos – MPI/PPX	Bei Einstellung "Schlauchpumpe" zusätzlich die Förderleistung in ml/min einstellen. Dosiermenge im Menü Dosierung einstellen.
3	Einstellung speichern	

5.8 Bevor Sie erstmalig mit der Spülmaschine arbeiten

- Lassen Sie die Spülmaschine von einem autorisierten Servicetechniker oder Ihrem Händler aufstellen.
- Lassen Sie die Spülmaschine gemäß den örtlich geltenden Normen und Vorschriften von zugelassenen Handwerkern anschließen (Wasser, Abwasser, Elektro).
- Nach dem ordnungsgemäßen Anschluss an Wasser und Strom mit der zuständigen Miele Werksvertretung oder dem Händler in Verbindung setzen, um die erste Inbetriebnahme der Spülmaschine vornehmen zu lassen. Betreiber und Bedienpersonal dabei in die Bedienung der Spülmaschine einweisen lassen.

5.9 Vollständigkeit prüfen

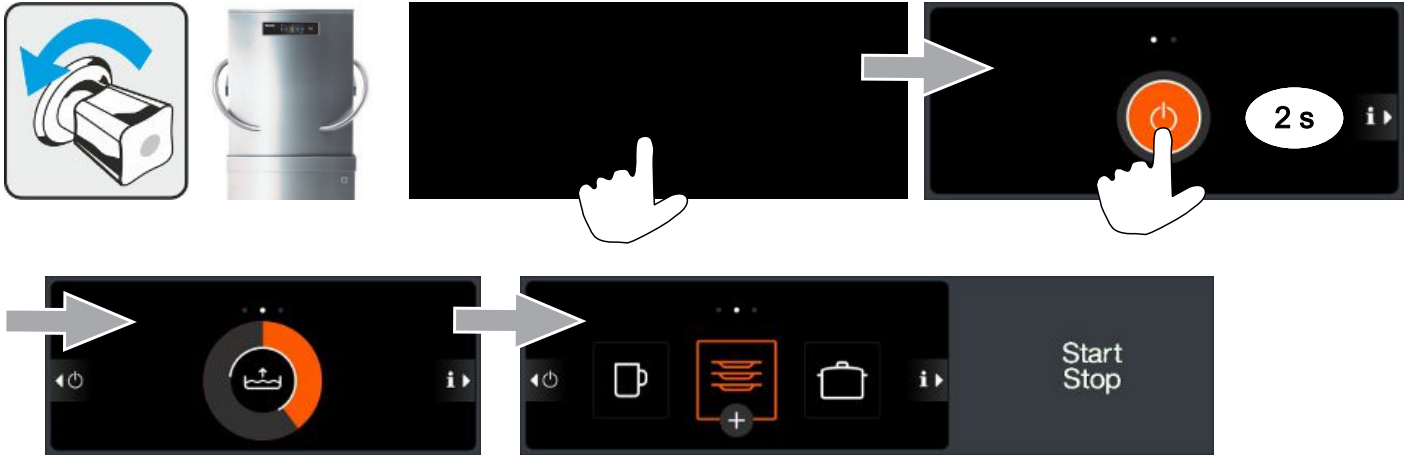


Hinweis: Sicherstellen, dass immer ausreichend Reiniger und Klarspüler vorhanden ist, damit ein optimales Spülergebnis erreicht wird.

6 Bedienung

6.1 Spülmaschine einschalten

Die Spülmaschine ist betriebsbereit, sobald die Starttaste weiß leuchtet.



6.2 Spülen



Vorsicht

Verbrühungsgefahr durch heißes Spülwasser

Bei eingeschalteter Spülmaschine befindet sich im Innenraum heißes Spülwasser.

- Während des Spülens die Haube nicht öffnen.
- Vor dem Öffnen der Haube das Spülprogramm durch Drücken der Starttaste abbrechen und einige Sekunden warten.



Warnung

Verletzungsgefahr beim Beladen der Spülkörbe

Beim Beladen der Spülkörbe auf scharfe und spitze Utensilien achten.

- Besteck stehend im Besteckköcher oder liegend im flachen Korb spülen.

- Keine elektrischen Kochgeräte spülen.
- Keine Teile aus Holz spülen.
- Keine Aschenbecher und wachsverklebte Gegenstände spülen.
- Nur hitze- und laugenstabile Kunststoffteile spülen.
- Teile aus Aluminium, wie z. B. Töpfe, Behälter oder Bleche nur mit einem dafür geeigneten Reiniger spülen, um schwarze Verfärbungen zu vermeiden.

Spülgut in den Spülkorb einsortieren

- Grobe Speisereste entfernen.
- Getränkereste ausschütten (außerhalb der Spülmaschine).
- Teller mit der Oberseite nach vorne einsortieren.
- Gläser, Tassen, Schüsseln und Töpfe mit der Öffnung nach unten einsortieren.
- Besteck vorzugsweise stehend in Besteckköchern oder liegend in einem flachen Spülkorb spülen. Griffende immer nach unten einsortieren. Dabei darauf achten, dass nicht zu dicht bestückt wird.
- Körbe nicht überladen, damit das Spülwasser alle verschmutzten Flächen erreicht.
- Zwischen den Gläsern einen Abstand einhalten, damit sie nicht aneinander scheuern. Dadurch werden Kratzer vermieden.
- Für hohe Gläser einen Spülkorb mit entsprechender Einteilung wählen, damit die Gläser in einer stabilen Position gehalten werden.

Spülprogramm starten

- Spülkorb korrekt einsortieren.
- Haube öffnen.
- Spülkorb in die Spülmaschine schieben.

Spülmaschine ohne Haubenautomatik:

- Haube schließen.
 - ⇒ Spülprogramm startet automatisch.
 - ⇒ Starttaste leuchtet orangefarben.

Spülmaschine mit Haubenautomatik:

- Starttaste in der Frontverkleidung oder Haube drücken.
 - ⇒ Starttaste in der Haube blinkt orangefarben.
 - ⇒ Haube schließt sich und Spülprogramm startet automatisch.
 - ⇒ Starttaste leuchtet orangefarben.

Programmende

Spülmaschine ohne ECO-Modul oder Haubenautomatik:

- Spülprogramm endet automatisch.
 - ⇒ Die Starttaste blinkt weiß, sobald das Programm beendet ist.

Spülmaschine mit Haubenautomatik:

- Spülprogramm endet automatisch.
 - ⇒ Haube öffnet sich.
 - ⇒ Die Starttaste leuchtet weiß.

Spülmaschine mit ECO-Modul ohne Haubenautomatik:

- Spülprogramm endet automatisch.
 - ⇒ Vor dem Programmende blinkt die Starttaste im Display zunächst weiß-orangefarben. Währenddessen wird die feucht-warme Luft aus dem Innenraum abgesaugt und die darin enthaltene Wärmeenergie für das nächste Spülprogramm zurückgewonnen.
 - ⇒ Die Haube erst öffnen, wenn die Starttaste weiß blinkt und die feucht-warme Luft abgesaugt worden ist.

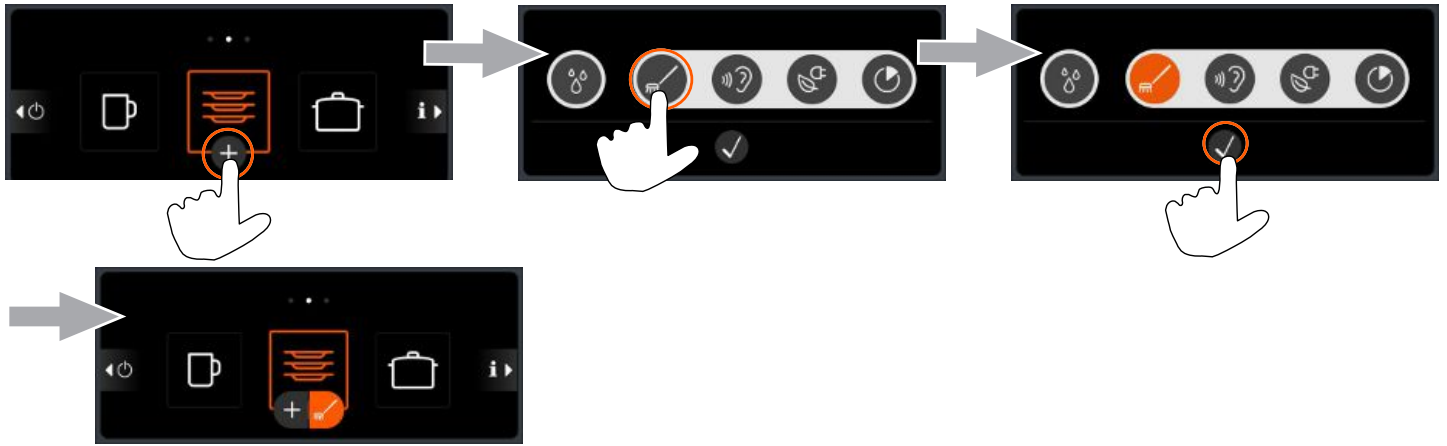
Spülmaschine mit ECO-Modul und Haubenautomatik:

- Spülprogramm endet automatisch.
 - ⇒ Vor dem Programmende blinkt die Starttaste im Display zunächst weiß-orangefarben. Währenddessen wird die feucht-warme Luft aus dem Innenraum abgesaugt und die darin enthaltene Wärmeenergie für das nächste Spülprogramm zurückgewonnen.
 - ⇒ Haube öffnet sich automatisch, Starttaste leuchtet weiß.

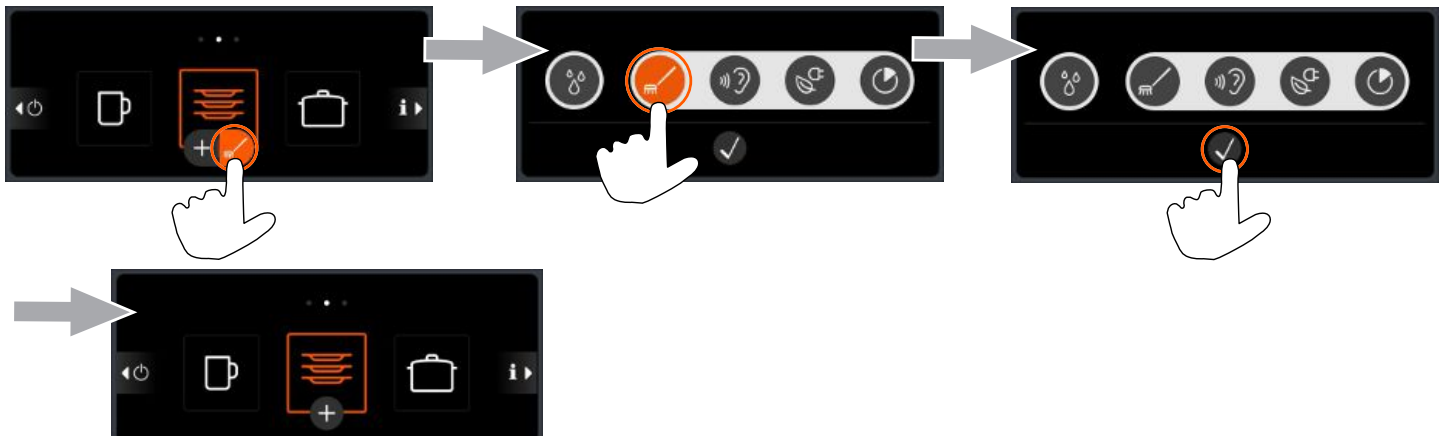
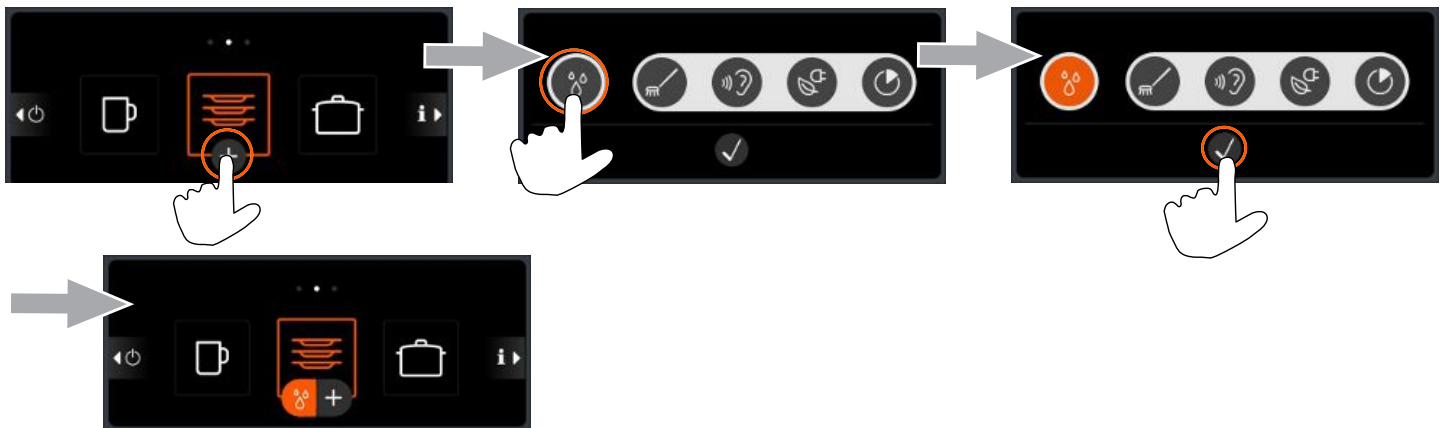
Spülprogramm abbrechen



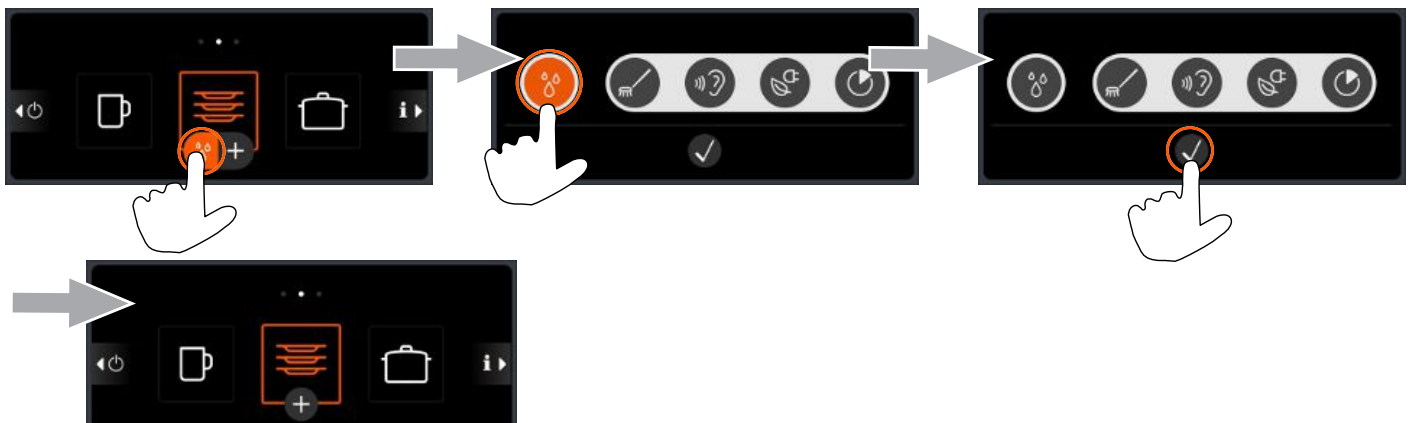
- Taste (1) oder (2) drücken.
 - ⇒ Starttaste leuchtet weiß.

Zusatzprogramm wählen

Das Zusatzprogramm bleibt aktiviert, bis es deaktiviert oder ein anderes Zusatz- oder Spülprogramm ausgewählt wird.

Zusatzprogramm deaktivieren**Einweichprogramm wählen**

Das Einweichprogramm bleibt aktiviert, bis es deaktiviert wird.

Einweichprogramm deaktivieren

6.3 Haube öffnen / schließen (Option Haubenautomatik)

Für das Öffnen / Schließen der Haube ohne anschließenden Programmstart (z. B. in Ruhezeiten) gibt es zwei Möglichkeiten:

Haube über die Starttaste öffnen / schließen

- Starttaste (1) in der Frontverkleidung 2 Sekunden lang drücken.



Haube über das Display öffnen

Die Position der Haube wird durch die Pfeile im Piktogramm angezeigt.

- Schaltfläche "Haube öffnen" drücken.



Haube über das Display schließen

Die Position der Haube wird durch die Pfeile im Piktogramm angezeigt.

- Schaltfläche "Haube schließen" drücken.



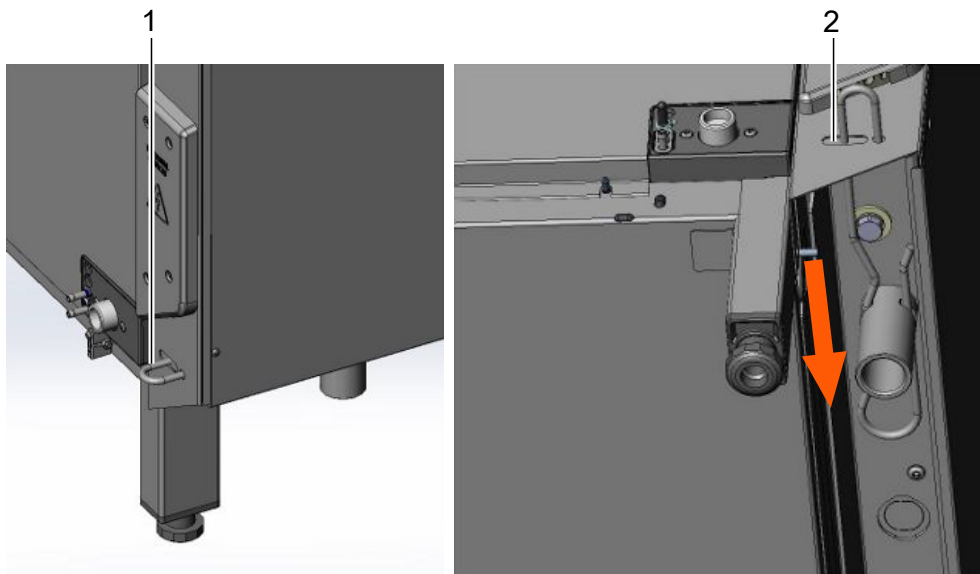
6.4 Haube entriegeln (Option Haubenautomatik)

Falls sich die Haube nicht mehr bewegen lässt, kann die Haube manuell entriegelt werden.

- Federklammer (1) nach vorne aus der Sicherung ziehen und in das Langloch (2) führen.
- Federklammer (1) durch das Langloch (2) in Pfeilrichtung drücken.
- ⇒ Haubenautomatik ist entriegelt.

Spülen ist durch manuelles Öffnen und Schließen der Haube weiterhin möglich. Nach jedem Programmende erscheint im Display eine Fehlermeldung.

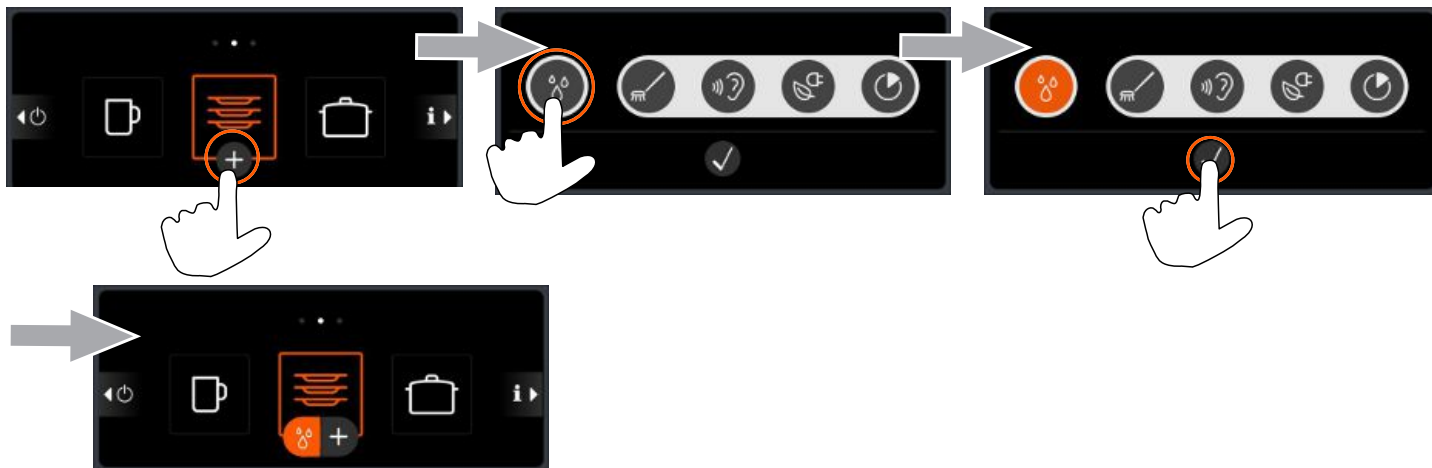
- Fehlermeldung quittieren.
- Einen autorisierten Servicetechniker mit der Reparatur beauftragen.



6.5 Einweichprogramm

Wir empfehlen das Einweichprogramm für das Einweichen und Lösen von angetrockneten Rückständen.

Einweichprogramm aktivieren

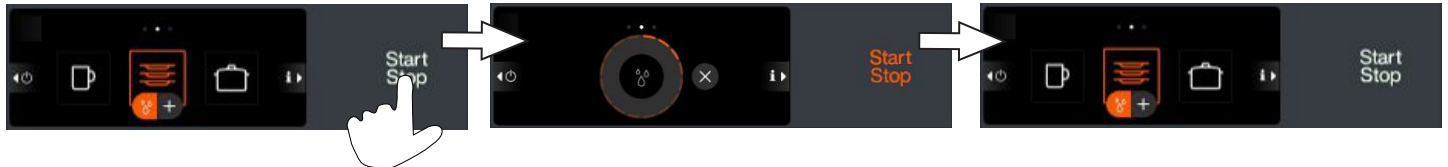


Einweichprogramm starten**Gefahr****Verätzungsgefahr durch Spülchemie**

Der Kontakt von Spülchemie mit der Haut oder den Augen führt zu schweren Verätzungen oder schweren Augenschäden.

- Bei Haut- und Augenkontakt mit Leitungswasser gründlich spülen. Ggf. Arzt aufsuchen.
- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Kanister und dem Sicherheitsdatenblatt beachten.

- Spülgut erst entnehmen, wenn das Spülprogramm beendet ist und die Starttaste weiß blinkt.



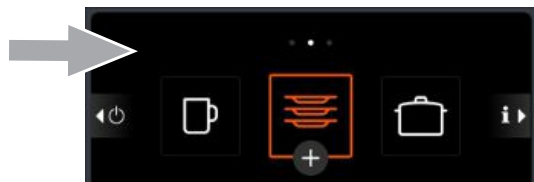
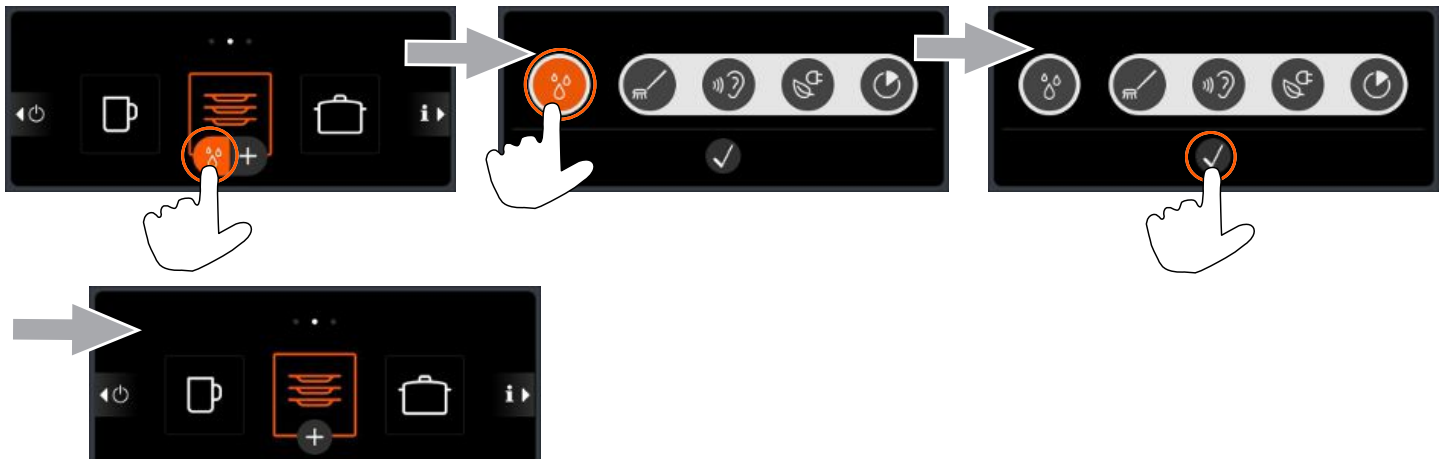
Fünf Sekunden nach dem Start des Einweichprogramms wälzt die Spülpumpe sieben Sekunden lang das Tankwasser um. Nach dem Umwälzen beginnt die Einweichzeit von fünf Minuten. Das Tankwasser benetzt das Spülgut und weicht die Verschmutzungen ein.

- Öffnet man in dieser Zeit die Haube und schließt sie wieder innerhalb von 10 Sekunden, wälzt die Spülpumpe erneut das Tankwasser für fünf Sekunden um. Die Einweichzeit verlängert sich nicht.
- Öffnet man die Haube länger als 10 Sekunden, um weiteres Spülgut in den Spülkorb zu legen, startet das Einweichprogramm nach dem Schließen der Haube von vorn. Mit Ende der Einweichzeit, startet automatisch ein Spülprogramm. Die Einweichzeit kann man auch durch Drücken der Starttaste abkürzen.

Die genannten Zeiten kann ein Servicetechniker anpassen.

Einweichprogramm abbrechen

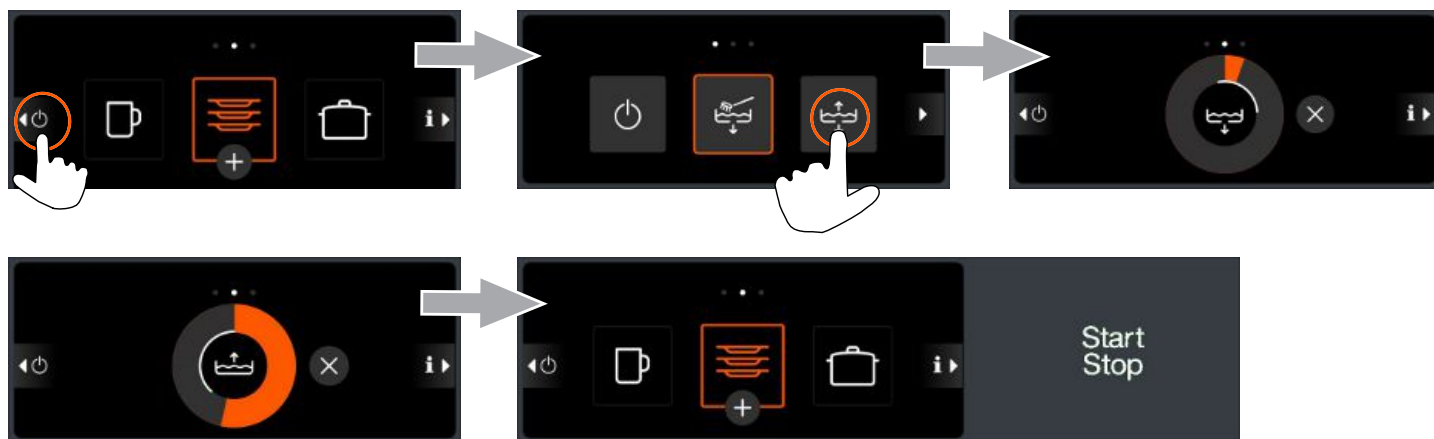
Nach Abbruch des Einweichprogramms immer ein Spülprogramm starten, um Tankwasser vom Spülgut abzuspülen.

**Einweichprogramm deaktivieren**

6.6 Tankwasser wechseln

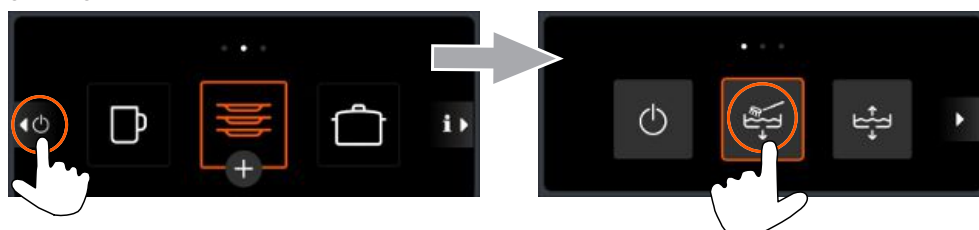
Das Tankwasser wechseln, wenn es stark verschmutzt ist und das Spülergebnis schlechter wird.

Hinweis: Es dauert einige Minuten, bis die Spülmaschine wieder betriebsbereit ist, da der Tank zunächst entleert und im Anschluss neu gefüllt und aufgeheizt wird.

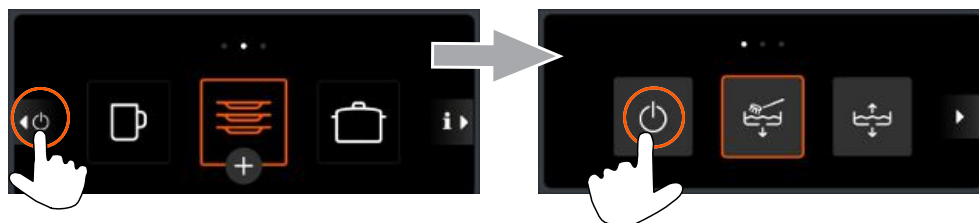


6.7 Spülmaschine ausschalten

Wir empfehlen, die Spülmaschine am Ende des Arbeitstages mithilfe des Selbstreinigungsprogramms auszuschalten, damit sie täglich gereinigt und entleert wird.



Das Drücken der Ein-/Ausschalttaste schaltet die Spülmaschine aus. Der Tank bleibt gefüllt, wird jedoch nicht mehr auf Temperatur gehalten. Wenn die Tanktemperatur bis zum nächsten Einschalten zu stark abfällt, wird die Maschine automatisch entleert und neu gefüllt.



7 Meldungen

7.1 Piktogramme

Meldungen werden in Form von Piktogrammen angezeigt. Bei vielen Meldungen ist Spülen weiterhin möglich, das Spülergebnis wird jedoch beeinträchtigt. Die Meldungen daher schnellstmöglich beheben. Falls Meldungen nicht selbst beheben werden können, einen autorisierten Servicetechniker kontaktieren.

Ursache / Bedeutung		Abhilfe
	Klarspülermangel	Kanister tauschen. Dosiergerät entlüften. (► 47)
	Reinigermangel	
	Reinigerdosierung fehlgeschlagen	Reinigerkanister tauschen. Dosiergerät entlüften. (► 47 oder ► 48) Wenn der Fehler weiterhin anliegt: Einen autorisierten Servicetechniker kontaktieren.
	Oberes Spülfeld dreht sich nicht	Blockierung entfernen oder Düsen reinigen oder entkalken. (► 45) Einen autorisierten Servicetechniker kontaktieren.
	Unteres Spülfeld dreht sich nicht	Spülfeld korrekt einrasten. Blockierung entfernen oder Düsen reinigen oder entkalken. (► 45) Einen autorisierten Servicetechniker kontaktieren.
	Spülmaschine mit eingebautem Enthärter: Salzmenge	Salzbehälter mit Regeneriersalz füllen.
	Spülmaschine mit externer TE-Patrone: TE-Patrone erschöpft	TE-Patrone austauschen. Wasserrückwärtszähler zurücksetzen.
	Spülmaschine mit externer VE-Patrone: VE-Patrone erschöpft	Harz der VE-Patrone durch einen autorisierten Servicetechniker austauschen lassen. Wasserrückwärtszähler zurücksetzen.
	Haube offen	Haube schließen.
	Wassermangel	Wasserzufuhr öffnen. Schmutzfänger von einem Servicetechniker reinigen oder einen neuen Schmutzfänger einbauen lassen. Magnetventil von einem autorisierten Servicetechniker reparieren lassen.
	Energieoptimierung aktiv	Warten, bis die bauseitige Anlage zur Energieoptimierung die Spülmaschine freischaltet.
	Serviceintervall abgelaufen	Einen autorisierten Servicetechniker kontaktieren.
	Flächensieb verstopft	Flächensieb reinigen und Programm erneut starten.
	Entkalkung notwendig	Entkalkungsprogramm starten. (► 22)
	Tankwasserwechsel empfohlen Tankwasser wurde seit mindestens 24 h nicht gewechselt.	Tankwasser wechseln. (► 40)
	Fehler an externem Wasseraufbereitungsgerät	Wasseraufbereitungsgerät prüfen.
	Tankheizung verkrustet	Tankheizung reinigen.
	Siebunterteil nicht eingesetzt	Siebunterteil einsetzen.
	Energiesparhinweis	Haube schließen.
	Fehler an der Haubenautomatik	Hinweise im Display beachten.
	Unterschiedlich	Piktogramm antippen und Fehlercode notieren. Einen autorisierten Servicetechniker kontaktieren.

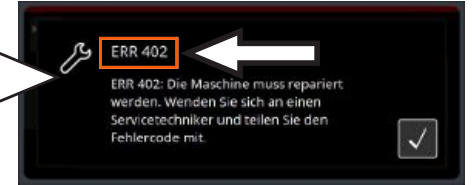
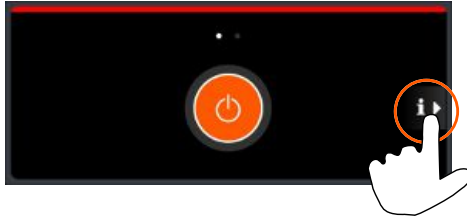
Durch Antippen des Piktogramms erscheinen zusätzliche Informationen im Display.

7.2 Fehlercode eines schwerwiegenden Fehlers anzeigen

Wenn ein schwerer Fehler anliegt, ist Spülen nicht mehr möglich und es erscheint ein roter Balken am oberen Displayrand:



Fehlercode aufrufen



7.3 Schlechtes Spülergebnis

	Mögliche Ursache	Abhilfe
Spülgut wird nicht sauber	keine oder zu geringe Reinigerdosierung	Dosiermenge laut Herstellerangabe einstellen. (► 18) Dosierschlauch prüfen (Knick, Bruch, ...). Dosiergerät entlüften. (► 47) Kanister austauschen, falls leer.
	Spülgut falsch einsortiert	Spülgut korrekt einsortieren. (► 34)
	Düsen der Spülfelder verstopft	Spülfelder ausbauen und Düsen reinigen. (► 45)
	zu niedrige Temperaturen	Einen autorisierten Servicetechniker beauftragen.
	Tankwasser zu stark verschmutzt	Tankwasserwechselprogramm starten. (► 40)
Beläge auf dem Spülgut	bei Kalkbelägen: zu hartes Wasser	Externe Wasseraufbereitung prüfen. Wasseraufbereitung vorschalten.
	bei Stärkebelägen: Temperatur der manuellen Vorreinigung höher als 40 °C	Grundreinigung durchführen. Temperatur der manuellen Vorreinigung reduzieren.
Spülgut trocknet nicht von alleine	keine oder zu geringe Klarspülerdosierung	Dosiermenge laut Herstellerangabe einstellen. (► 18) Dosierschlauch prüfen (Knick, Bruch, ...). Dosiergerät entlüften. Kanister austauschen, falls leer.
	Nachspülwassertemperatur zu niedrig	Einen autorisierten Servicetechniker beauftragen.

Hinweis: Die Wasserqualität wirkt sich auf das Spül- und Trocknungsergebnis aus. Deshalb empfehlen wir ab einer Gesamthärte von mehr als 3° dH (0,53 mmol/l), die Spülmaschine mit enthärtetem Wasser zu versorgen.

8 Reinigung und Wartung

8.1 Spülmaschine während des Betriebs reinigen



Vorsicht

Verätzungsgefahr durch Spülchemie

Nach dem Spülen haftet an Sieben und Spülfeldern Spülwasser mit Spülchemie.

- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

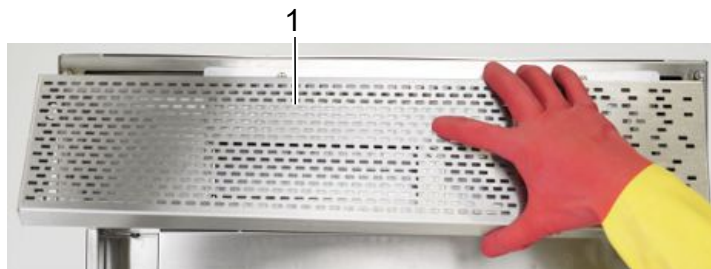
Während des Arbeitstages:



Täglich vor dem Entleeren der Spülmaschine:

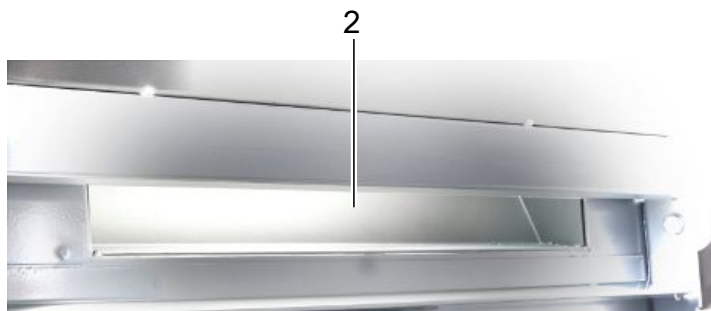
Zusätzlich bei Spülmaschinen mit ECO-Modul

Lüftungsgitter reinigen



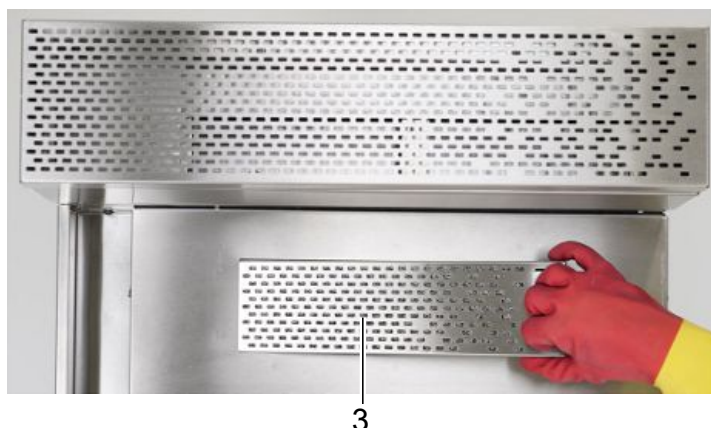
- Lüftungsgitter (1) nach oben abnehmen und in der Spülmaschine spülen.
- Lüftungsgitter (1) anbauen.

Ansaugkanal reinigen



- Haube öffnen.
- Ansaugkanal (2) mit warmem Wasser ausspritzen. Einen Wasserteig verwenden, keinen Hochdruckreiniger.

Fettfilter reinigen



- Fettfilter (3) nach vorn abnehmen und in der Spülmaschine spülen.
- Fettfilter (3) anbauen.

Selbstreinigungsprogramm

Das Selbstreinigungsprogramm unterstützt beim Reinigen des Spülmaschineninnenraums am Ende des Arbeitstages.

Nach dem ersten Programmschritt wird das Selbstreinigungsprogramm unterbrochen und im Display wird ein Video mit weiteren Arbeitsschritten eingeblendet. Falls das Video nicht beachtet wird, wird das Selbstreinigungsprogramm automatisch fortgesetzt.



Selbstreinigungsprogramm abbrechen



8.3 Spülmaschine am Ende des Arbeitstages reinigen

Spülmaschineninnenraum reinigen

Darauf achten, dass im Spülmaschineninnenraum keine rostenden Fremdkörper bleiben, durch die auch das Material "Edelstahl Rostfrei" anfangen könnte, zu rosten. Rostpartikel können von nicht rostfreiem Spülgut, von Reinigungshilfen, von beschädigten Drahtgitterkörben oder von nicht rostgeschützten Wasserleitungen stammen.

Folgende Hilfsmittel dürfen **nicht** für die Reinigung verwendet werden:

- Chlor- oder säurehaltige Reiniger
- Metallhaltige Putzschwämme oder Drahtbürsten
- Scheuermittel oder kratzende Reinigungsmittel
- Verschmutzungen mit einer Bürste oder einem Lappen entfernen.

Spülmaschine außen reinigen

- Die Spülmaschine und die unmittelbare Umgebung (Wände, Fußboden) nicht mit einem Dampfstrahler oder Hochdruckreiniger abspritzen.

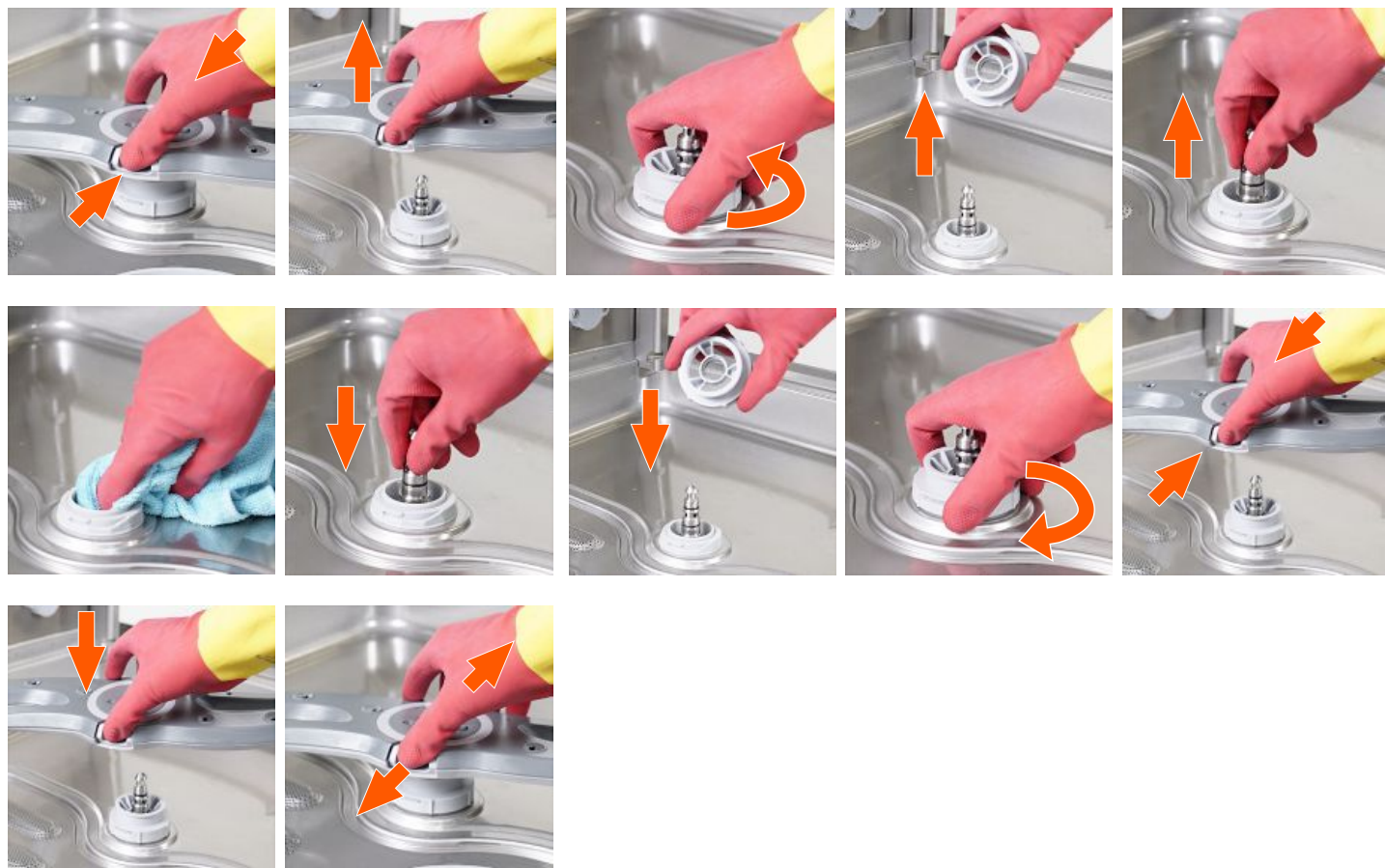
Darauf achten, dass beim Reinigen des Fußbodens der Unterbau der Spülmaschine nicht geflutet wird, um Schäden an der Spülmaschine zu vermeiden.

- Display mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Außenflächen mit Edelstahlreiniger und Edelstahlpflege reinigen.

Oberes und unteres Spülfeld reinigen



Oberes und unteres Spülfeldlager reinigen



Nach dem Reinigen



8.4 Regeneriersalz einfüllen



Hinweis

Salzreste können sich negativ auf das Spülergebnis auswirken. Deshalb Regeneriersalz am besten vor dem Starten des Selbstreinigungsprogramms einfüllen.



Vorsicht

Beschädigung des Wasserenthärter

Chemikalien wie z. B. Reiniger oder Klarspüler oder andere Salze wie z. B. Speisesalz oder Auftausalz führen unweigerlich zu Schäden am Wasserenthärter.

- Ausschließlich Regeneriersalz oder reines Siedesalz mit einer maximalen Korngröße von 1-4 mm einfüllen.



Vorsicht

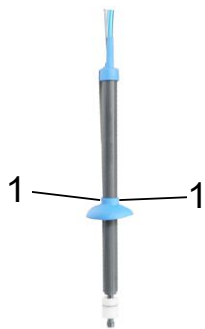
Gefahr der Rostbildung im Einfüllbereich durch Salzreste

- Nach dem Einfüllen von Regeneriersalz ein Spülprogramm oder das Selbstreinigungsprogramm starten, um evtl. vorhandene Salzreste abzuspielen.

- Wasser nur bei der ersten Inbetriebnahme des Wasserenthärter einfüllen.
- Regeneriersalz einfüllen.

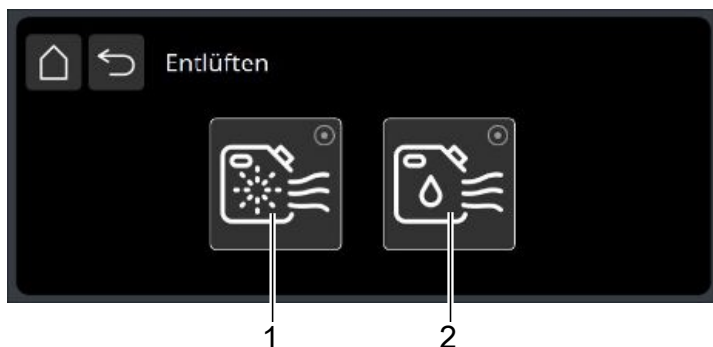


8.5 Kanister tauschen



- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Sauglanze vorsichtig aus dem leeren Kanister ziehen.
- Prüfen, ob beide Lüftungslöcher (1) in der Abdeckkappe offen sind. Falls notwendig reinigen.
- Sauglanze in den neuen Kanister stecken.
- Abdeckkappe langsam nach unten schieben, bis die Kanisteröffnung verschlossen ist.

Das Dosiergerät muss entlüftet werden, wenn Luft in den Dosierschlauch gelangt ist. Dies ist der Fall, wenn der Kanister nicht rechtzeitig ausgetauscht wurde.



Pos.	Bezeichnung
1	Klarspülerdosiergerät
2	Reinigerdosiergerät

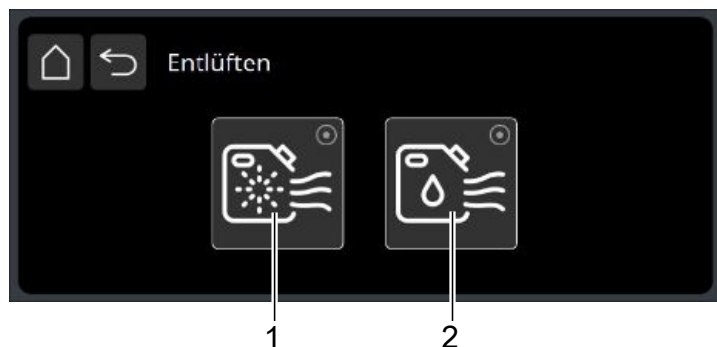
- Schaltfläche 1 oder 2 drücken.
⇒ Schaltfläche wird weiß.
⇒ Dosiergerät wird entlüftet.
- Sobald die Schaltfläche wieder dunkel ist, das Menü verlassen.

8.6 Chemieprodukt wechseln

Beim Mischen von unterschiedlichen Chemieprodukten kann es zu Auskristallisationen kommen, die das Dosiergerät beschädigen können.

Deshalb müssen das Dosiergerät und die Dosierschläuche mit Wasser durchgespült werden, bevor das neue Chemieprodukt verwendet wird.

- Sauglanze aus dem Kanister nehmen und in einen mit Wasser gefüllten Behälter stecken.



Pos.	Bezeichnung
1	Klarspülerdosiergerät
2	Reinigerdosiergerät

- Schaltfläche 1 oder 2 drücken.
 - ⇒ Schaltfläche wird weiß.
 - ⇒ Dosiergerät wird entlüftet.
- Sobald die Schaltfläche wieder dunkel ist, das Menü verlassen.

- Schaltfläche 1 oder 2 drücken.
 - ⇒ Die Schaltfläche wird weiß und das Dosiergerät wird aktiviert.
 - ⇒ Die Dosierschläuche und das Dosiergerät werden mit Wasser durchgespült.
- Sobald die Schaltfläche dunkel ist, die Sauglanze in den neuen Kanister stecken.
- Schaltfläche 1 oder 2 erneut drücken.
 - ⇒ Die Schaltfläche wird weiß und das Dosiergerät wird aktiviert.
 - ⇒ Das Wasser in den Dosierschläuchen und im Dosiergerät wird durch das neue Chemieprodukt ersetzt.

Außerdem muss die Dosierung neu eingestellt werden.

- Einen autorisierten Servicetechniker beauftragen, damit auch weiterhin ein gutes Spülergebnis erreicht wird.

8.7 Innenraum reinigen

Um ein optimales Spülergebnis zu erzielen und die Lebensdauer der Spülmaschine zu verlängern, empfehlen wir, den Innenraum täglich zu reinigen.



Hinweis

Rostgefahr durch Fremdkörper

Durch beschädigte Drahtgitterkörbe, nicht rostfreies Spülgut, falsche Reinigungshilfen oder nicht rostgeschützte Wasserleitungen können rostende Fremdkörper in den Innenraum der Spülmaschine gelangen. Durch diese Fremdkörper kann auch das Material „Edelstahl Rostfrei“ anfangen zu rosten.

- Nur unbeschädigte Drahtgitterkörbe, geeignetes Spülgut und geeignete Reinigungshilfen verwenden.

Folgende Hilfsmittel dürfen **nicht** für die Reinigung verwendet werden:

- Hochdruckreiniger, Dampfstrahler
- Chlor- und säurehaltige Reiniger
- Metallhaltige Putzschwämme oder Drahtbürsten
- Scheuermittel oder kratzende Reinigungsmittel
- Innenraum mit einem Wasserschlauch ausspritzen.
- Verschmutzungen mit einer Bürste oder einem Lappen entfernen.

8.8 Spülmaschine entkalken

Wenn die Spülmaschine mit Wasser hoher Härte ohne Wasseraufbereitung betrieben wird, verkalken der Boiler, der Maschineninnenraum sowie alle Wasser führenden Leitungen und Bauteile. Kalkbeläge und darin eingelagerte Schmutz- und Fettrückstände stellen ein Hygienierisiko dar und Heizelemente können durch Verkalkung ausfallen. Daher ist eine regelmäßige Entfernung der Kalkbeläge unbedingt notwendig / erforderlich.

Für das Entkalken des Maschineninnenraums steht das Entkalkungsprogramm (► 22) zur Verfügung.

Die Wasser führenden Leitungen und den Boiler kann nur ein autorisierter Servicetechniker entkalken.

8.9 Wartung durch Kundendienst

Wir empfehlen, die Spülmaschine mindestens einmal jährlich von einem autorisierten Servicetechniker warten und dabei Bauteile, die verschleßen oder altern können, kontrollieren und falls nötig austauschen zu lassen. Für Reparaturen und den Ersatz von Verschleißteilen müssen Original-Ersatzteile verwendet werden.

Verschleißteile sind z. B.:

- Dosierschläuche
- Zulaufwasserschlauch



Serviceintervall

In der Steuerung der Spülmaschine ist festgelegt, nach wie vielen Betriebsstunden oder Spülzyklen das Piktogramm für den Service angezeigt wird.

Hinweis: Ab Werk ist diese Funktion deaktiviert. Auf Wunsch kann der Servicetechniker diese Funktion aktivieren.

9 Demontage und Entsorgung

9.1 Spülmaschine für längere Betriebspausen außer Betrieb nehmen

Wenn die Spülmaschine für längere Zeit (Betriebsferien, Saisonbetrieb) außer Betrieb genommen wird, folgende Schritte durchführen:

- Spülmaschine über das Selbstreinigungsprogramm entleeren.
- Spülmaschine reinigen.
- Haube öffnen.
- Bauseitige Wasserzufuhr schließen.
- Spülmaschine vom elektrischen Netz trennen.
- Dosiergeräte mit Wasser durchspülen und trocknen lassen. Ggf. Hinweise zu Dosiergeräten von Fremdherstellern beachten.
- Wasseraufbereitung (z. B. TE-Patrone) entleeren.

Wenn die Spülmaschine in einem Raum steht, der nicht frostsicher ist, muss zusätzlich der Boiler entleert werden.

- Einen autorisierten Servicetechniker beauftragen, die Spülmaschine frostsicher zu machen.

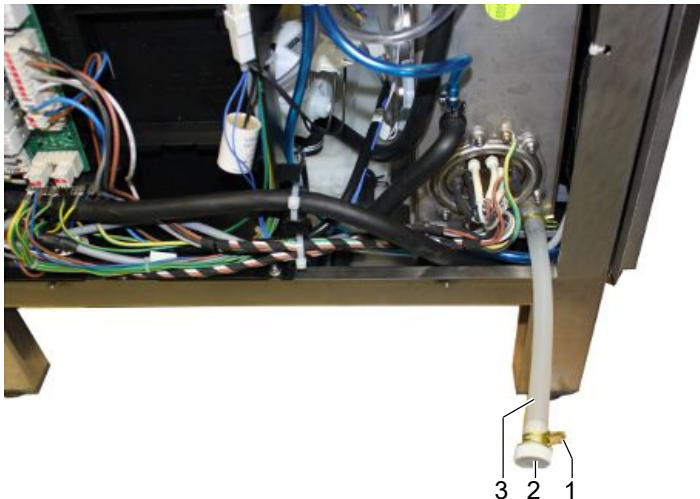


Warnung

Verbrühungsgefahr durch Wasser

Beim Entleeren des Boilers, der Laugenpumpe und der Sumpftöpfe kann es zu schweren Verbrühungen durch heißes Wasser kommen.

- Spülmaschine vor Montagearbeit abkühlen lassen.
- Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.



- Spülmaschine über das Selbstreinigungsprogramm entleeren.
- Frontverkleidung demontieren.
- Abflussschlauch (3) aus dem Maschinengestell führen.
- Schlauchklemme (1) am Abflussschlauch (3) lösen.
- Stopfen (2) entfernen.
- Wasser aus dem Boiler komplett ablassen.
- Stopfen (2) anbauen und mit Schlauchklemme (1) sichern.

9.2 Demontage

- Verbliebenes Spülgut und Körbe aus der Spülmaschine entfernen.
- Spülmaschine komplett entleeren.
- Spülmaschine vom bauseitigen Elektroanschluss trennen.
- Spülmaschine von der bauseitigen Wasserversorgung trennen.
- Spülmaschine von der bauseitigen Wasserentsorgung trennen.
- Tischanlage demontieren.
- Falls vorhanden Abluftanlage demontieren.

9.3 Entsorgung

Falsche oder nachlässige Entsorgung kann erhebliche Umweltverschmutzung / Umweltschäden verursachen.



- Bei Gefahrstoffen die Entsorgungsvorschriften der Sicherheitsdatenblätter beachten.
- Entsorgung entsprechend den national geltenden Bestimmungen.

Table of contents

1	Introduction	53
1.1	About these instructions	53
1.2	Copyright	53
1.3	Proper use	53
1.4	Improper use.....	53
2	Safety	54
2.1	Safety notes.....	54
2.2	Operator obligations	56
2.3	User obligations	56
2.4	Mechanical dangers.....	56
2.5	Electrical dangers	57
2.6	Thermal dangers.....	57
2.7	Handling of chemicals.....	57
2.8	Safety settings	58
2.9	Working space for operating personnel	58
2.10	Notes on spare parts	58
3	Machine description	59
3.1	Description of function	59
3.2	Overview	59
3.3	Display	60
3.4	Washing programmes.....	61
3.5	Info menu.....	62
3.6	Rating plate.....	62
3.7	Rinse aid and detergent.....	63
3.8	Suction tube with level control	63
3.9	Integral water softener (optional)	63
3.10	Technical data	64
4	Software.....	65
4.1	Chef menu	65
4.1.1	Hygiene logbook.....	66
4.1.2	Operating data	66
4.1.3	Dosage	66
4.1.4	Timer	67
4.1.5	Basic cleaning	69
4.1.6	Descale.....	70
4.1.7	Brightness.....	71
4.1.8	Sounds	71
4.1.9	Date / time	71
4.1.10	Language.....	72
4.1.11	Units	72
4.1.12	Water countdown meter	72
5	Commissioning.....	73
5.1	Installing the warewasher	73
5.2	Connecting the warewasher	73
5.2.1	Water connection.....	73
5.2.2	Electrical connection.....	75
5.3	Multifunction interface overview.....	78

5.4	Mechanically connecting suction tubes	78
5.5	Electrically connecting the suction tubes	79
5.6	Establish the electrical connection of the external dosing devices	79
5.7	Configuring the external dosage connector	80
5.8	Before working with the warewasher for the first time	81
5.9	Check for completeness	81
6	Operation	82
6.1	Switch on the warewasher	82
6.2	Wash	82
6.3	Opening/closing the hood (automatic hood optional)	85
6.4	Unlock the hood (automatic hood optional)	86
6.5	Soaking programme	86
6.6	Changing the tank water	88
6.7	Switch off the warewasher	88
7	Notifications	89
7.1	Pictogram	89
7.2	Display the error code of a serious error	90
7.3	Poor wash result	90
8	Cleaning and maintenance	91
8.1	Cleaning the warewasher during operation	91
8.2	Self-cleaning programme	92
8.3	Cleaning the warewasher at the end of the working day	93
8.4	Top up the regeneration salt	95
8.5	Replace canister	95
8.6	Changing the chemical product	96
8.7	Cleaning the interior	96
8.8	Descale the warewasher	97
8.9	Maintenance by the customer service department	97
9	Disassembly and disposal	98
9.1	Taking the warewasher out of operation for long production stops	98
9.2	Disassembly	98
9.3	Disposal	98

1 Introduction

1.1 About these instructions

These operating instructions contain information that ensures the safe operation of the warewasher. It constitutes a component of the warewasher and must be stored in a place that is accessible for the user. To be able to work safely with the warewasher, the safety and operating instructions provided must be observed. Compliance with the valid national accident prevention regulations and general safety provisions must be ensured.

1.2 Copyright

The instructions are protected for the manufacturer by copyright.

The instructions contain guidelines and drawings or parts of drawings of a technical nature, which may not be reproduced, distributed, used for the purposes of competitors without authorisation or shared with others, either in whole or in part.

The operator of the warewasher is permitted to make copies, in whole or part, expressly for internal use relating to the operation of the dishwasher. The manufacturer is entitled to claim damages for any infringements. Further rights reserved.

© 2022 by Miele & Cie. KG

1.3 Proper use

- The warewasher is intended only for washing dishes, cutlery, glasses, kitchen utensils, pots, trays, plates, and GN containers for gastronomic and similar use.
- Run the warewasher with Miele chemicals. Contact Miele or an authorised customer service contact before using other chemicals.
- The warewasher is a technical device for commercial use and is not intended for private use.
- Always operate the warewasher only as described in these operating instructions.

1.4 Improper use

- Do not wash without a wash rack.
- Do not make any changes, additions or modifications without the approval of the manufacturer.

2 Safety

2.1 Safety notes

General safety notes

- This warewasher can be used by children aged 8 years and above and by persons with reduced physical, sensory, or mental capabilities, or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed in the safe use of the machine and understand the dangers involved.
- Children must not play with the warewasher.
- Cleaning and user maintenance should not be carried out by children without supervision.
- Read the safety and operating instructions carefully.
- Retain the operating instructions for future reference.
- Only use the warewasher after you have read and understood the operating instructions and the safety notes.
- Contact Miele Customer Service Department for information on how to operate the warewasher and on how it works.
- Train operating personnel in handling the warewasher and point out any and all safety notes. Repeat the training sessions at regular intervals to prevent accidents.
- Operate this warewasher only when it is in perfect condition.
- A damaged or leaking warewasher may endanger safety. If malfunctions occur, switch off the warewasher immediately and switch it back on only once the malfunction has been remedied.
- Allow the installer or an electrician to remedy on-site water and electricity supply malfunctions.
- Allow other malfunctions to be remedied by an authorised service technician or your dealer.
- Once the work is complete, close the on-site water supply.
- After finishing work, switch off the machine using the self-cleaning programme.
- In areas which may be subject to infestation by cockroaches or other vermin, pay particular attention to keeping the appliance and its surroundings in a clean condition at all times. Any damage which may be caused by cockroaches or other vermin will not be covered by the warranty.

Electrical safety

- Do not open any machine covers or machine parts if doing so requires tools. There is a danger of electric shock.
- The electrical safety of this machine is guaranteed only if it is connected to a correctly installed protective circuit. It is crucial that this basic safety requirement is tested and, in case of doubt, that the on-site installation is checked by a qualified electrician.
Miele cannot be held responsible for damage caused by a missing or interrupted protective conductor (e.g. electric shock).
- Work on the electrical system may only be carried out by qualified specialists. When working on the electrical system, observe the electrical engineering safety rules to avoid electrical accidents:
 - Disconnect all power supply points.
 - Secure the machine against being switched on again.
 - Check that there is no voltage present.
 - Earth and short circuit.
 - Cover or cordon off neighbouring parts that are live.
- If the mains cable is damaged, to prevent hazards it must be replaced by Miele, its Customer Service Team or another qualified person. The mains cable must be a H07RN-F type or equivalent.

Maintenance and repairs

- Only service technicians who have been trained and authorised by Miele are permitted to carry out maintenance and repairs. Incorrect maintenance or repairs may result in considerable danger to the user, for which Miele assumes no liability.
- Only genuine Miele spare parts may be used for maintenance and repairs. Using third-party spare parts voids the warranty.

2.2 Operator obligations

This commercial warewasher is intended for use in catering establishments. The operator of the warewasher is therefore subject to the legal obligations for occupational safety. In addition to the warning and safety notes in these operating instructions, the operator must comply with the current provisions regarding safety, accident prevention and environmental protection for the area of application of the warewasher. To ensure safe use of the warewasher, the operator must take the following measures:

- Have the warewasher connected according to the locally applicable standards and the regulations by authorised mechanics (water, waste water, electrical system).
- Provide the user with information on the provisions regarding occupational safety.
- Ensure that all persons working on the warewasher have read the operating instructions and the quick guide. Furthermore, the user must take part in regular training on use of the warewasher and must be informed of any possible danger. If necessary, contact the Miele Customer Service team to learn how to operate the warewasher and on how it works.
- Provide the user with the operating instructions and quick guide.
- Train the user on use of the chemicals.
- Operate this warewasher only when it is in perfect technical and hygienic condition.

2.3 User obligations

In addition to the warning and safety notes in these operating instructions, the operator must comply with the current provisions regarding safety, accident prevention and environmental protection for the area of application of the commercial warewasher.

In particular, the user must take the following measures:

- Adhere to the current provisions regarding occupational safety.
- Properly fulfil the allocated responsibilities for installation, operation, maintenance and cleaning of the warewasher.
- Switch off the warewasher immediately should a malfunction occur.
Switch the warewasher back on only once the cause of the malfunction has been remedied by an authorised service technician.
- Ensure cleanliness and tidiness around the warewasher.
- Never drink the wash water and avoid contact with the skin.

2.4 Mechanical dangers



Caution

Possible risk of injury when loading the wash racks

Be aware of sharp and pointed utensils when loading the wash racks.

- Wash cutlery upright in the cutlery holder or laid in the flat basket.



Caution

Risk of slipping on a wet floor

Moisture may build up on the floor around the warewasher when operating the warewasher.

- Prevent any build-up of dirt on the floor.
- Wear personal protective equipment (non-slip footwear).



Caution

Possible risk of injury due to sharp edges

Cut injuries may occur when cleaning the warewasher with wet hands.

- Wear protective gloves.

2.5 Electrical dangers



Danger

Electric shock from live components

A fatal electric shock can occur when the warewasher and its additional devices are connected to the electrical mains supply.

- The warewasher and its additional devices may be connected to the electrical mains supply only by a specialist company registered within the electrical trade and approved by the energy supplier.
- All locally applicable standards and regulations must be observed during the connection to the electrical mains supply.
- When performing installation and maintenance work as well as repairs, unplug the warewasher from the mains supply. Check that there is no voltage present.



Danger

Danger due to electric shock

Touching live parts can lead to death. Damage to the insulation of cables or faulty on-site installations can be life-threatening.

- A protective circuit must be connected properly.
- In the event of a defect or damage to an electrical component/cable, switch off the power supply immediately and arrange for its repair by a specialist.



Danger

Electric shock from live components

A fatal electric shock can occur during installation and maintenance work and when carrying out repairs.

- Isolate and lockout the mains supply to the warewasher.
- Check that there is no voltage present.

2.6 Thermal dangers



Caution

Damage due to hot components

Insufficient distance between electrical cables or dosing tubes and hot components when installing accessory devices can lead to damage.

- Ensure to lay electrical cables or dosing tubes at a sufficient distance.

2.7 Handling of chemicals



Danger

Risk of chemical burns due to chemicals

Contact between chemicals with the skin or eyes can lead to severe burns or serious eye damage.

- In the event of contact with the eyes or skin, rinse thoroughly with tap water. If necessary, seek medical assistance.
- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.
- Observe the danger and safety notes on the container and safety data sheet.



Danger

Risk of poisoning due to chemicals

Contact with the chemicals via the mouth can lead to severe poisoning.

- Never drink or transfer chemicals into other containers.
- Observe the danger and safety notes on the safety data sheet.
- Observe the danger and safety notes on the canister and safety data sheet.

2.8 Safety settings

The commercial warewasher has been built in accordance with the applicable legal provisions and is safe to operate. Danger areas that cannot be excluded by design are fitted with safety devices.

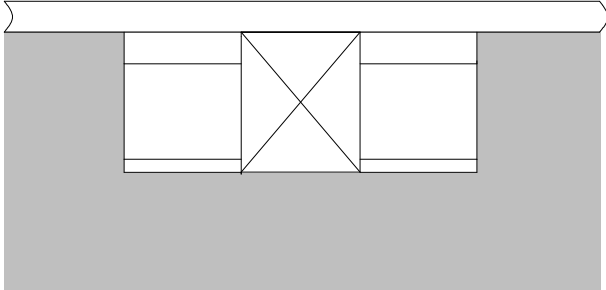
- Hood limit switch

All safety devices must be present and functional when operating the commercial warewasher.

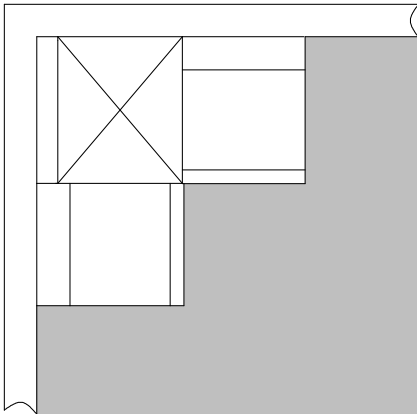
Safety devices must not be changed or modified.

2.9 Working space for operating personnel

If the warewasher is installed in an upright position



If the warewasher is installed in a corner



2.10 Notes on spare parts

Only original Miele spare parts may be used for maintenance and repairs. Using third-party spare parts voids the warranty. The information in the spare parts catalogues is absolute in this respect.

Service technicians may only carry out maintenance work and repairs if they have been trained and authorised to do so by Miele. Improper maintenance or repairs may cause significant danger to the user, for which Miele is not liable.

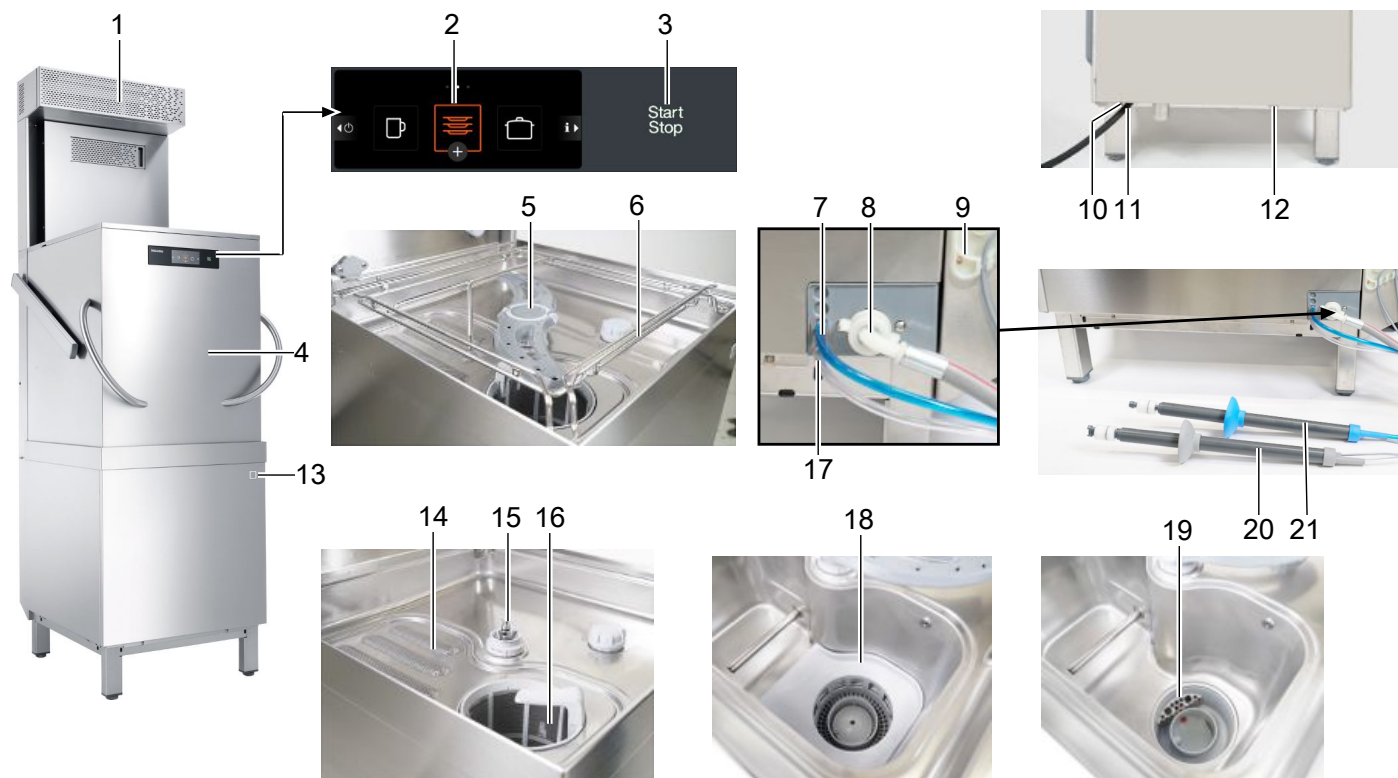
3 Machine description

3.1 Description of function

After the warewasher is switched on, the boiler and the tank are filled and heated up to the operating temperature. Once the target temperatures are reached, the warewasher is ready for use.

The warewasher is fully automatic with programmes consisting of three steps: Wash, Drain and Rinse.

3.2 Overview



Item	Name	Item	Name
1	ECO module (only for ECO version)	12	Waste water connection
2	Display	13	Start button (only for LIFT version)
3	Start button	14	Strainer
4	Hood	15	Wash field bearing
5	Lower wash field	16	Filter cylinder
6	Rack guide	17	Detergent connection
7	Rinse aid connection	18	Filter bottom
8	Inlet water hose	19	Pump protection strainer
9	Multifunction interface	20	Suction tube for detergent (optional)
10	Connection for on-site equipotential bonding system	21	Rinse aid suction tube
11	Mains cable		

Automatic hood start

Closing the hood automatically starts a washing programme. The automatic hood start can be deactivated by an authorised service technician (P572). Every washing programme will then need to be started by pressing the start button.

PTD 901 LIFT (version) – automatic hood

The hood opens automatically after every washing programme and can be closed again using the start button on the front cover.

PTD 901 ECO (version)

Note: Cold water connection required.

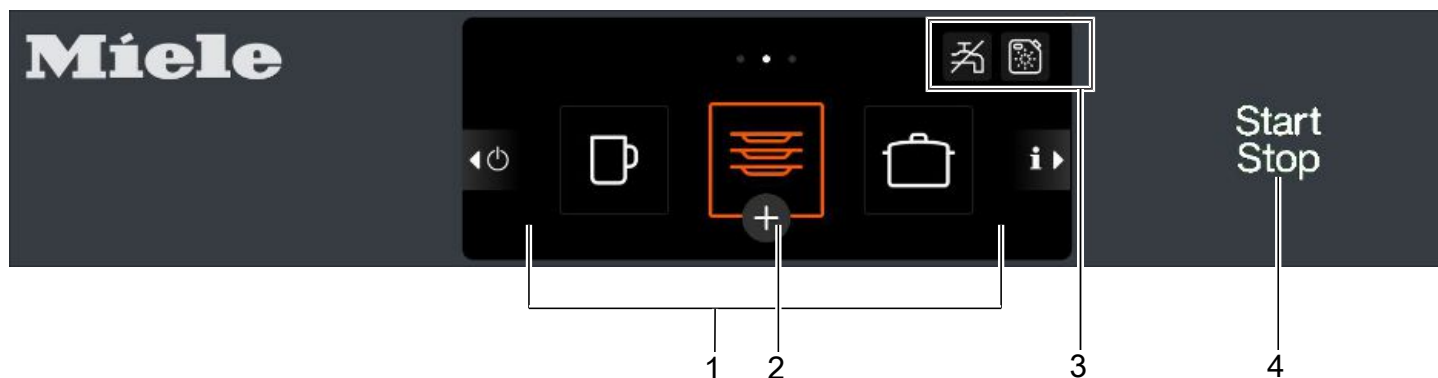
In the ECO module there is a fan motor and heat exchanger above the warewasher. The fan motor extracts warm humid air (= vapours) from the wash chamber and transfers the energy gained to the cold inlet water via the heat exchanger. A waste water heat exchanger provides an additional energy gain.

Integral water softener (optional)

Warewasher with built-in salt container for regeneration salt. The regeneration salt softens the inlet water and thus prevents a build-up of limescale inside the warewasher and on the items being washed.

3.3 Display

Operating the display is similar to operating the display of a smartphone. The display responds to light touches. Therefore, operate the display only with your fingers and do not use any sharp objects. You can also operate the display and start button with wet hands or rubber gloves.



Item	Name
1	Washing programmes
2	Selection of additional and special programmes
3	Display area for error pictograms
4	Start button

Screen saver

The display is dimmed if it is not used for a long time. Washing can also be carried out when the display is darkened.

Start button (4)

Colour	Meaning
Not lit	Warewasher is switched off.
Orange	Warewasher is filling and heating up.
White	Warewasher is ready for use.
Flashing white	Washing programme is ended; hood has not been opened yet.
Orange	Warewasher is washing.
Flashing orange	Soaking programme is running.
	Only for warewashers with automatic hood mechanism: The hood moves down, a washing programme then starts automatically.
Flashing white/orange	Only for warewashers with ECO module: Warm, humid air is being extracted. The washing programme is completely finished only when the start button flashes white.
Red	The warewasher no longer washes because there is a serious error.

3.4 Washing programmes

Programme 2 is pre-selected as soon as the warewasher is ready.

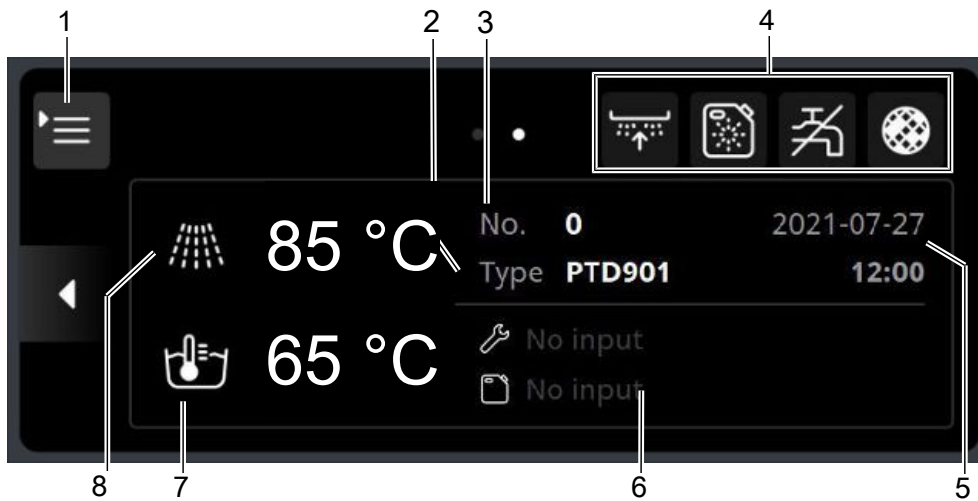
Pictogram / washing programme	Soiling of the dishes
 Programme 1	Light
 Programme 2	Normal
 Programme 3	Severe

The authorised service technician can adjust programmes to your dishes (temperature, wash pressure, dosing and programme length).

Pictogram / additional programme	Meaning
 Intensive programme	Longer contact time for heavy-duty soiling
 Silence programme	Quieter washing programme due to reduced wash pressure and longer contact time
 ECO programme	Longer contact time with fewer resources used
 Short programme	Shortened contact time with slightly higher detergent consumption

Pictogram / special programme	Meaning
 Soaking programme	Programme for soaking and dissolving dried-on residues.
 Basic cleaning programme	Menu-guided programme for the thorough cleaning of dishes to remove e.g. starch residues.
 Descaling programme	Menu-guided programme for descaling the interior of the warewasher.

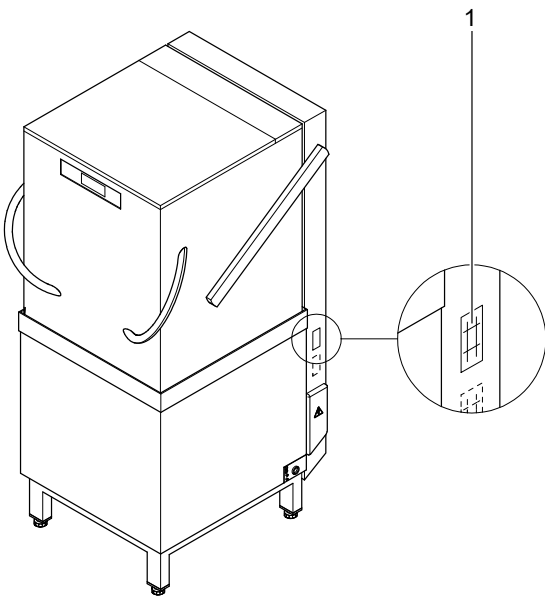
3.5 Info menu



Item	Name
1	Access to the dishwashing staff menu / chef menu
2	Machine model
3	Machine number
4	Display area for error pictograms
5	Date / time
6	Telephone number for service technician and chemical supplier
7	Current tank temperature
8	Current rinse water temperature

3.6 Rating plate

The rating plate (1) is on the back right of the warewasher.



3.7 Rinse aid and detergent



Caution

Risk of chemical burns when handling chemicals

Contact with chemicals can occur when changing the canister.

- Observe the danger and safety notes on the canister and safety data sheet.
- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.

Use only products that are suitable for commercial warewashers. We recommend Miele products that are specially adapted to Miele warewashers. The correct dosage is based on the information on the product packaging.

Rinse aid

Rinse aid is necessary to ensure that water on the items being washed drains off after washing as a thin film. This ensures that the wash items dry quickly.

Rinse aid is dosed automatically by an integrated dosing device.

Detergent

A detergent is necessary to dissolve the leftovers and dirt on the wash items. Detergent is dosed automatically by an (optional) integrated or external dosing device.

To avoid damaging the warewasher and to achieve a good wash result:

- Do not use acidic detergents.
- Do not use foaming products (e.g. manual washing-up liquid) for pre-treating the wash items.

3.8 Suction tube with level control

A suction tube is needed to suck out the chemicals from the containers.

- Do not place the suction tube for the rinse aid in the container with detergent or vice versa.
- Only use the suction tube with sufficiently stable containers. Narrow and tall containers can tip as soon as the suction tube is pulled.
- Do not pull on the dosing hose or main power cable, as this may lead to a defect.



Colour (cap)	Container
Blue	Rinse aid
Grey	Detergent



Item	Name
1	Float switch for level control

The float switch (1) can detect a defect in the chemicals and indicates this on the display.

3.9 Integral water softener (optional)

By softening the mains water, limescale build-up in the warewasher and on the dishes can be avoided. For the water softener to work correctly, the salt container must be filled with regeneration salt.

Display of lack of salt



A pictogram on the display shows when the salt container is empty and needs to be refilled. The display disappears after filling the salt container after approx. 3 wash cycles have been completed and part of the salt has been dissolved.

3.10 Technical data

Name	Note	Unit	Value
Rack dimensions		mm	500 x 500
Tank capacity		l	35
Noise emission		dB(A)	max. 62
	Measurement uncertainty	dB	2.5
Splash guard			IP X5
Minimum flow pressure	PTD 901, PTD 901 LIFT	kPa (bar)	100 (1.0)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		150 (1.5)
Max. inlet pressure (Back pressure)		kPa (bar)	1000 (10.0)
Flow rate		l/min	min. 4
Inlet water temperature	PTD 901, PTD 901 LIFT	°C	max. 60
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		max. 20

Exhaust air

Observe local guidelines, e.g. DIN EN 16282 / VDI guideline 2052 when constructing the ventilation system.

Operating conditions

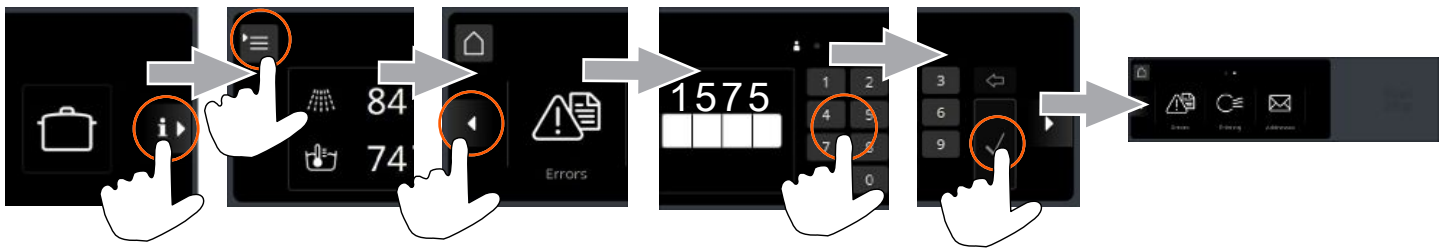
Name	Unit	Value
Temperature at the installation site	°C	0 - 40
Relative air humidity at the installation site	%	< 95
Storage temperature	°C	> -25
Max. height of the installation location above sea level	m	2000

4 Software

4.1 Chef menu

In this menu the chef can change settings to the warewasher and access information. The warewasher switches off when the menu is accessed. After leaving the menu, the warewasher must be switched back on.

Access the chef menu



A PIN protects the menu from unauthorised access. The PIN is 1575. If you enter your PIN incorrectly three times in a row, input will be blocked for 10 minutes.

Navigation



Item	Name
1	Continue to the next window by tapping or swiping
2	Exit the menu
3	“Chef menu” symbol
4	Number of windows at the same level
5	One level back
6	Scroll up or down

The following menus are available:

Menu		Menu	
	Hygiene logbook		Brightness
	Operating data		Sounds
	Dosage		Date / time
	Timer		Language
	Basic cleaning		Units
	Descale		Water back-flow counter

The number of menus depends on the configuration of the warewasher.

4.1.1 Hygiene logbook

In this menu the daily operating states are shown in chronological order.



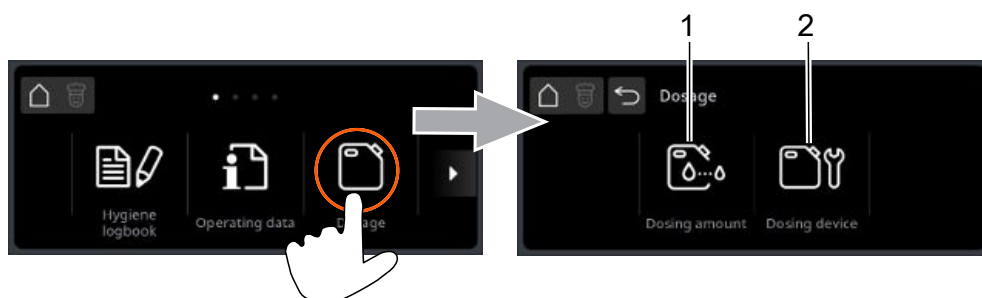
4.1.2 Operating data

In this menu the operating data, e.g. consumptions and operating hours, are shown.
Water consumptions are reference values and are not based on precise measurements.



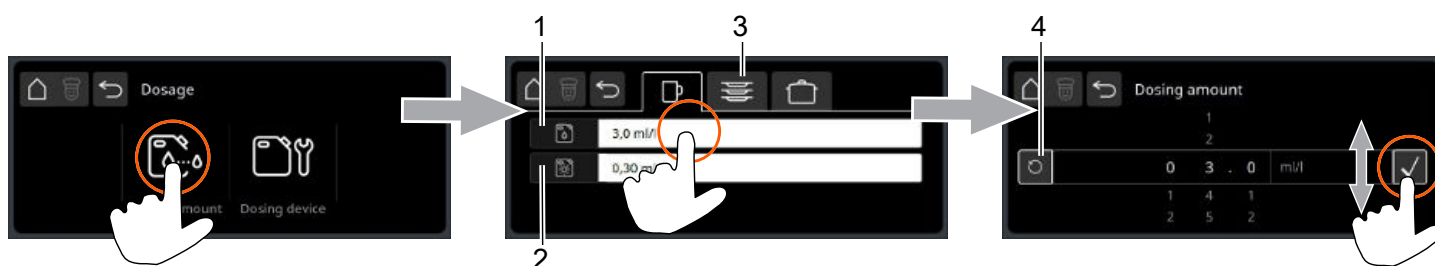
4.1.3 Dosage

In this menu you set the dosing amounts and configure the transfer strip for the dosing devices.



Item	Name
1	Setting the dosing amount
2	Configuring the external dosage connector ▶ 80

Setting the dosing amount



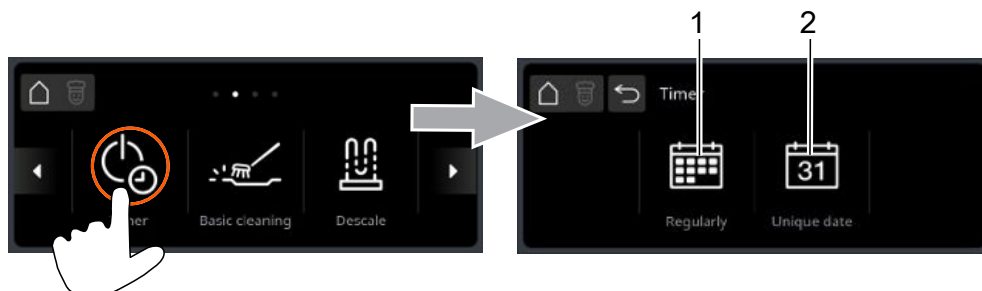
Item	Name
1	Detergent dosing
2	Rinse aid dosing
3	Washing programmes
4	Reset to default setting

4.1.4 Timer

The timer can be used to programme the warewasher to switch on or off automatically at a specific time.

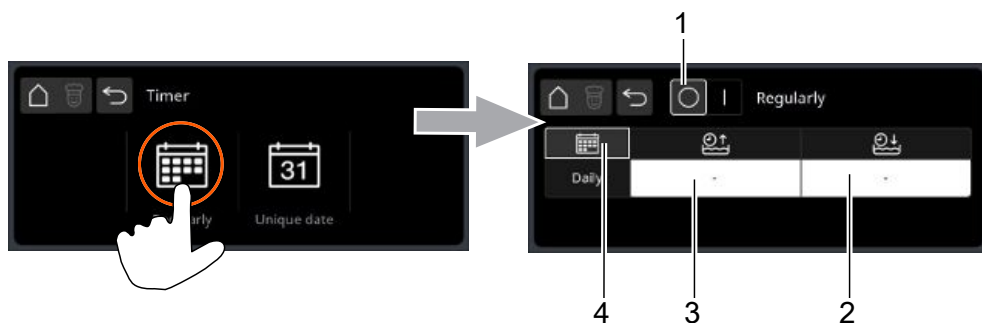
At the time of automatic start-up the following requirements must be met:

- The hood is closed.
- The on-site mains voltage is switched on.
- The on-site water supply is open.

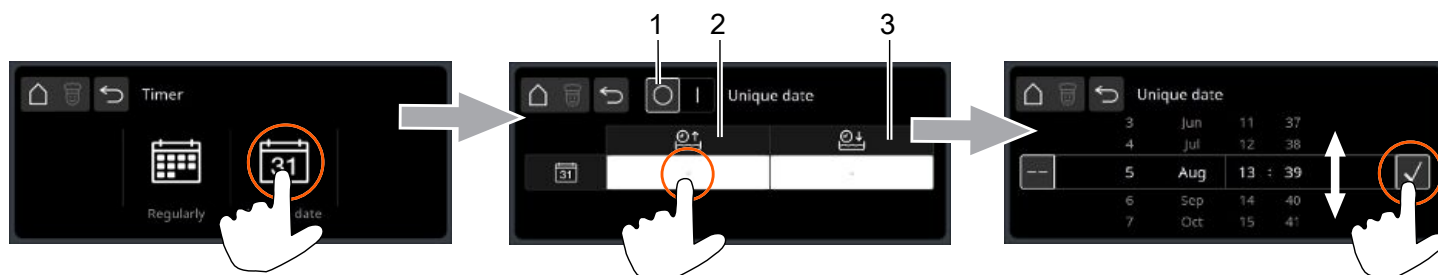


Item	Name
1	Set a regular time
2	Set a non-recurring date

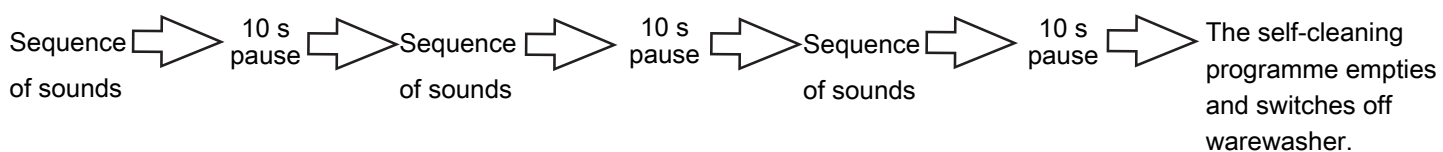
Set a regular time



Item	Name
1	Switch the timer off / on
2	Time for automatic switch-off
3	Time for automatic start-up
4	Select time schedule – Daily – Mon-Fri, Sat-Sun – Individual (a different time on every weekday)

Set a non-recurring date

Item	Name
1	Switch the timer off / on
2	Date and time for automatic start-up
3	Date and time for automatic switch-off

Automatic switch-off sequence

If the hood is open during the automatic switch-off, the warewasher is pumped empty and switched off.

Show time programme

4.1.5 Basic cleaning

We recommend running the basic cleaning programme at the end of every working day, as the machine's tank is emptied when the programme ends. For this programme you need a washing power booster suitable for commercial warewashers.



Danger

Risk of chemical burns due to chemicals

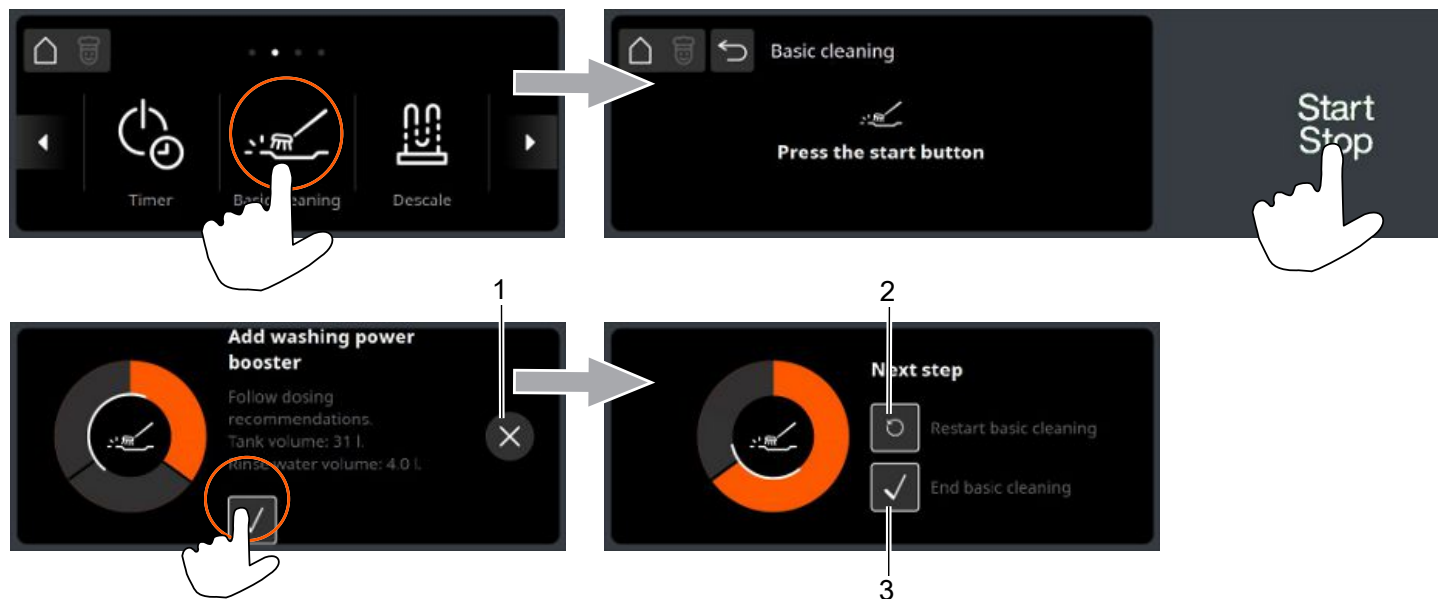
Contact between chemicals with the skin or eyes can lead to severe burns or serious eye damage.

- In the event of contact with the eyes or skin, rinse thoroughly with tap water. If necessary, seek medical assistance.
- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.
- Observe the danger and safety notes on the container and safety data sheet.

Start the basic cleaning programme

Follow dosing recommendations when adding the washing power booster. The initial dose for the first use of the programme depends on the machine's tank volume.

The additional dosage for each additional programme depends on the rinse water volume.



Item	Name
1	Terminate the basic cleaning programme
2	Restart the basic cleaning programme
3	End the basic cleaning programme

4.1.6 Descale

If the warewasher is operated with hard water and without water treatment, then the boiler, the interior of the machine, all the water lines and other components may develop scale. Grease residues and dirt that remain in the machine can contribute towards hygiene risks, while scaling can lead to failure of heating elements. Regular removal of these coatings is recommended.

The interior of the warewasher can be descaled using the descaling programme. We recommend running the descaling programme at the end of every working day, as the machine's tank is emptied when the programme starts and ends.

For descaling, you need an acid-based descaler suitable for commercial warewashers.

The water lines and the boiler can be descaled only by an authorised service technician.



Warning

Risk of chemical burn due to contact with descaler

Contact between descaler and the skin or eyes can lead to severe burns or serious eye damage.

- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.
- Observe the danger and safety notes on the container and safety data sheet.



Warning

Danger of chlorine gas developing

Mixing active chlorine cleaner and acid-based descaler produces chlorine gas. Contact with chlorine gas leads to eye, nose and throat irritations.

- Do not mix active chlorine cleaner and acid-based descaler.
- Ensure good ventilation when you descale the warewasher.



Note

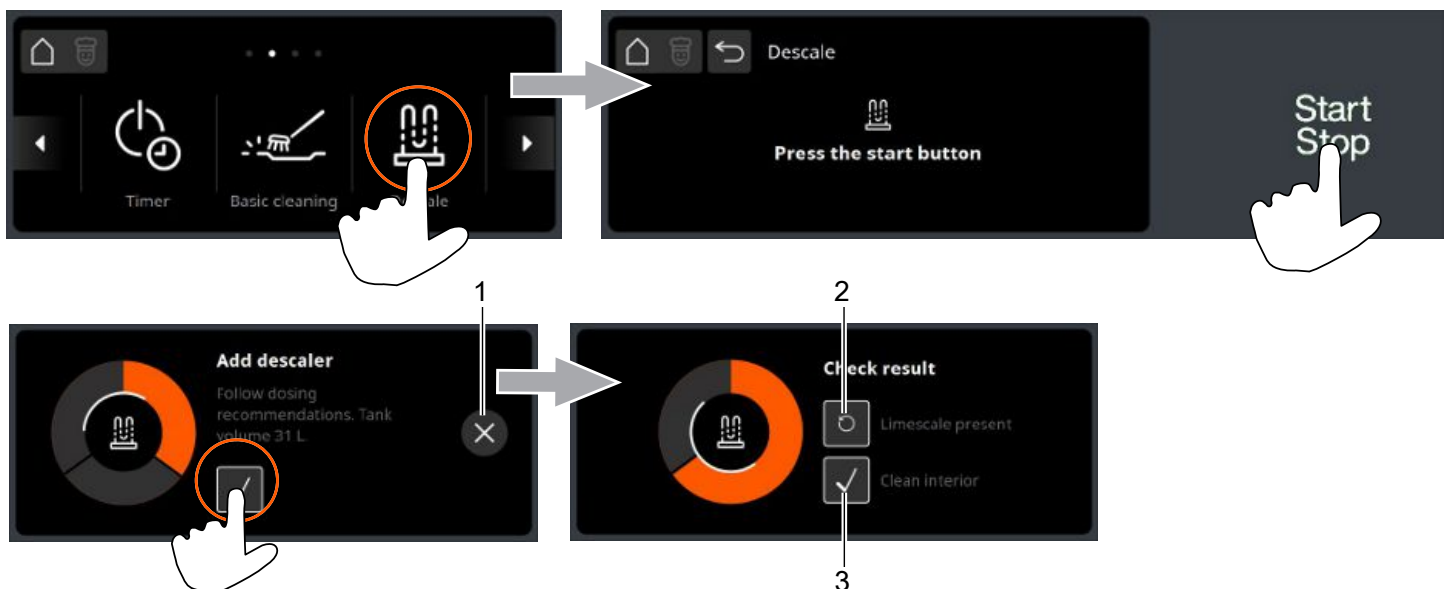
Danger of corrosion due to descaler solution

Descaler solution has a corrosive effect when in contact with metals and plastics for a long time and therefore must not remain in the interior of the machine (e.g. overnight).

- Do not terminate the descaling programme and follow the instructions on the display.

Start the descaling programme

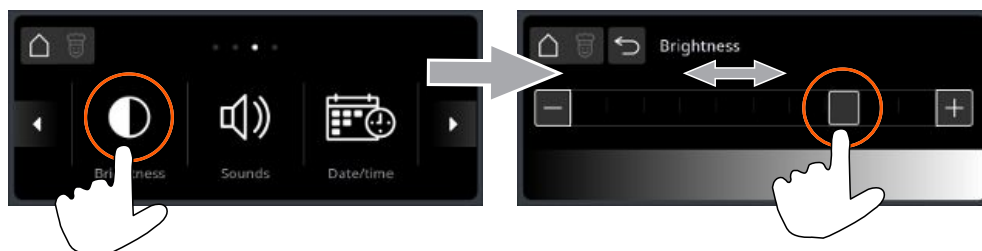
When adding the descaler, observe the tank volume and dosing recommendation.



Item	Name
1	Terminate descaling programme (possible as long as no descaler has been added)
2	Repeat descaling programme
3	End descaling programme

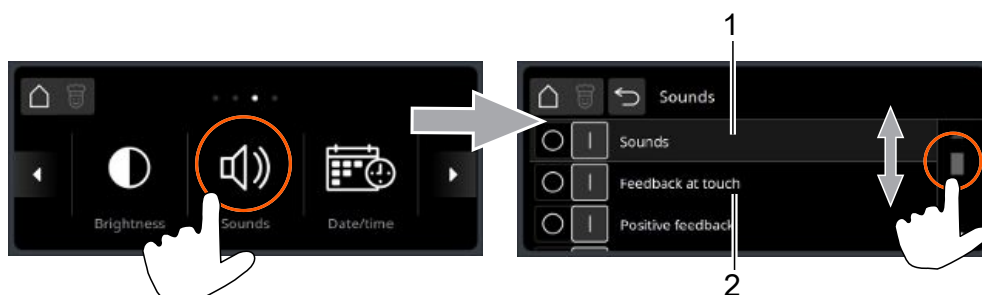
4.1.7 Brightness

In this menu the brightness of the display is set.



4.1.8 Sounds

In this menu sounds are turned on or off.

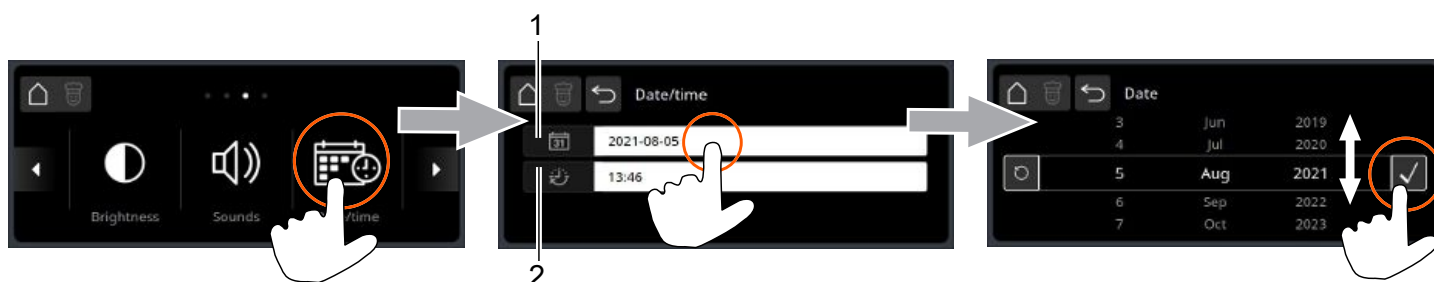


Item	Name
1	Turn all sounds on or off
2	Turn individual sounds on or off

4.1.9 Date / time

In this menu the date and time are entered.

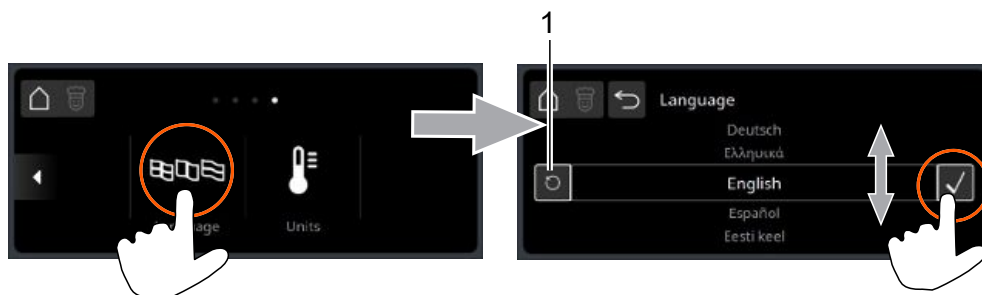
Note: Time must be changed for the summer/ winter time changeover.



Item	Name
1	Set date
2	Set time

4.1.10 Language

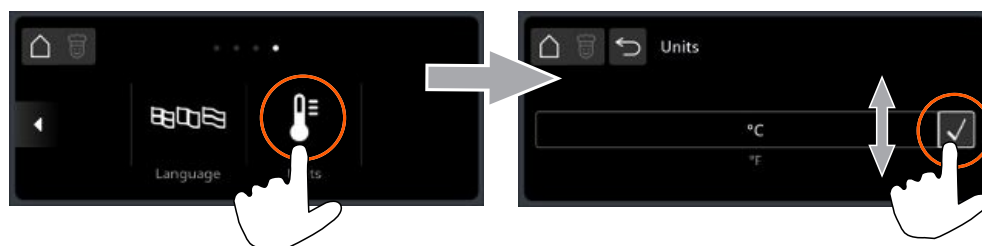
In this menu the language of the display texts is set.



Item	Name
1	Reset to last language set

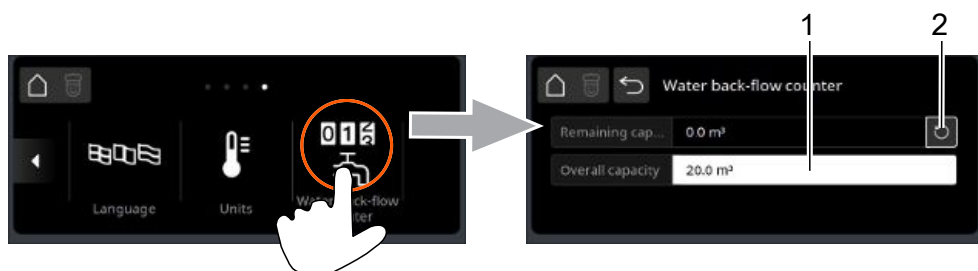
4.1.11 Units

In this menu the unit and temperature indicator are changed.



4.1.12 Water countdown meter

The water back-flow counter must be reset if the set total capacity of an external water treatment device has reached the value "0".



Item	Name
1	Set the total capacity
2	Reset the water countdown meter

5 Commissioning

5.1 Installing the warewasher

The installation site must be frost-resistant to prevent the water supply systems from freezing.

- Install the warewasher horizontally using a spirit level.
- Adjust any unevenness of the base using the height-adjustable machine feet.

5.2 Connecting the warewasher

The warewasher and any other relevant additional devices must be connected in adherence to local standards and regulations by an electrical company authorised by the relevant electricity supplier.

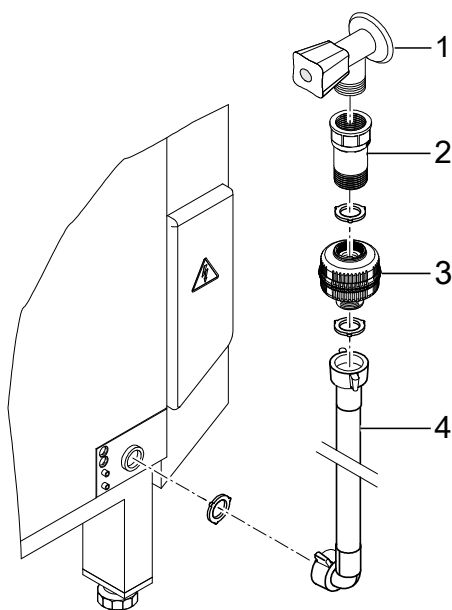
5.2.1 Water connection

The water-related safety should be as per DIN EN 61770. The warewasher can be connected to a fresh water pipe without an intermediate connection to other safety equipment.

Connecting the inlet water hose

Important notes:

- Do not shorten, alter or damage the inlet water hose.
- Use only the inlet water hose supplied. Old existing inlet water hoses may not be re-used.
- Do not kink the inlet water hose when connecting it.



- Connect the inlet water hose (4) and the dirt trap (3) to the warewasher and the on-site water supply (1).
- Only for Australia and New Zealand:
Installation according to AS/NZS 3500.1 and AS/NZS 3500.2:
Connect the dual check valve (2) to the dirt trap (3) and the on-site water supply (1).
- Open the water supply (1) and check that the connections are sealed.

The dirt trap prevents particles from the inlet water from entering the warewasher, thus preventing extraneous rust on the cutlery and in the warewasher.



Connecting the warewasher to the waste water system

- Connect the waste water hose (1) to the warewasher.
- Guide and connect the waste water hose to the on-site waste water connection.

Requirements for on-site installation**Inlet water connection**

Location	approx. 500 mm above finished floor; to the right of the machine		
Construction	Isolation valve with G ¾" external thread		
Inlet water temperature	PTD 901, PTD 901 LIFT	max. 60 °C	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	max. 20 °C	
Water quality	Microbiologically, fresh water must be of drinking water quality		
Water hardness		Machines without integrated softener	Machines with integrated softener
	PTD 901, PTD 901 LIFT	≤ 3 °dH (3.8 °e / 5.34 °TH / 0.54 mmol/l) Recommended, so that the warewasher does not scale up.	≤ 31 °dH (37.6 °e / 53.4 °TH / 5.35 mmol/l)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	≤ 3 °dH (3.8 °e / 5.34 °TH / 0.54 mmol/l)	≤ 20 °dH (25.1 °e / 35.6 °TH / 3.58 mmol/l)
Water flow pressure	PTD 901, PTD 901 LIFT	100 kPa (1.0 bar)	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	150 kPa (1.5 bar)	
Max. inlet pressure (back pressure)	1000 kPa (10.0 bar)		
Flow rate	min. 4 l/min		

Waste water connection

Location	approx. 650 mm above finished floor; left or right of the machine
Dimensions	Ø 40 mm or 50 mm with trap

5.2.2 Electrical connection



Danger

Electric shock from live components

A fatal electric shock can occur when the warewasher and its additional devices are connected to the electrical mains supply.

- The warewasher and its additional devices may be connected to the electrical mains supply only by a specialist company registered within the electrical trade and approved by the energy supplier.
- All locally applicable standards and regulations must be observed during the connection to the electrical mains supply.
- When performing installation and maintenance work as well as repairs, unplug the warewasher from the mains supply. Check that there is no voltage present.
- The electrical safety of this warewasher is guaranteed only if it is connected to a correctly installed protective circuit and a residual current circuit breaker. It is crucial that this basic safety requirement is tested and, in case of doubt, that the on-site installation is checked by a qualified electrician.
- The circuit diagram must be observed.
- The warewasher may be operated only at the voltages and frequencies specified on the rating plate.
- For machines delivered without a plug, a fixed connection must be installed as an overriding priority.
- The electrical connection must be secured as a separately fused circuit with slow fuses or circuit breakers. The fuse protection depends on the total connected load of the warewasher. The total connected load is specified on the rating plate of the warewasher.
- If a residual current circuit breaker is to be provided on-site, we recommend installing a Class B all-current-sensitive residual current circuit breaker.
- Determine the cable cross-section of the mains cable using the following table:

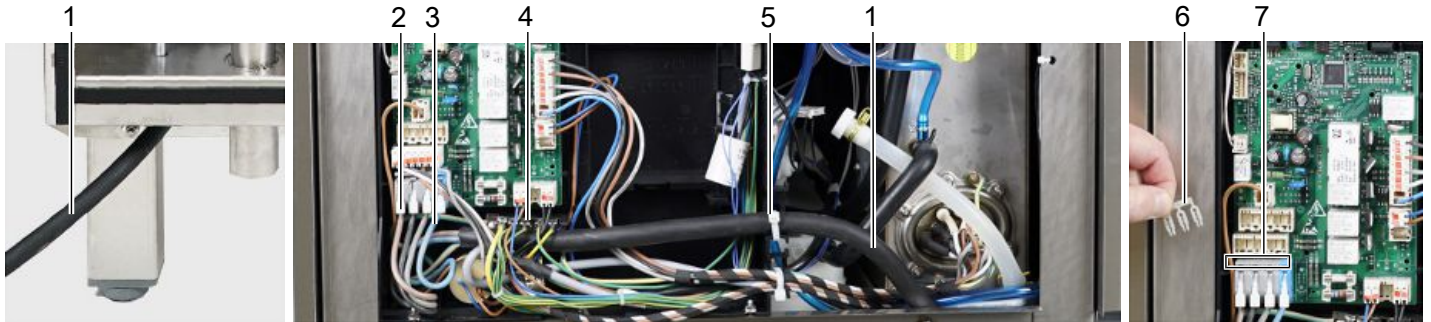
Voltage	Frequency [Hz]	On-site fuse protection [A]	Cable cross-section [mm²]
380V, 3N~	50	16	2.5
	60		
400 V / 3N~	50	16	2.5
	60	25	4
		32	6
415 V / 3N~	50	15	2.5
	60	16 / 20	2.5
		25	4
		32	6
200 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 1N~	50	32	6
	60		
240 V / 1N~	50	25	4
	60	32	6
		40	10
		50	10

The mains cable must be a H07RN-F type or equivalent.

Connecting the mains cable

Note: Select the correct cross section and number of wires in the mains cable to suit the on-site voltage and fuse protection.

- Remove the front cover.
- Insert the mains cable (1) at the rear of the machine.
- Pull the mains cable (1) out at the front and guide it to the left.
- Strip the wire end of the mains cable and attach ferrules.
- Connect the mains cable wires (3) according to the connection diagram ► 77 and close the quick release connectors (2).
- If necessary, connect the bridges (6) according to the connection diagram ► 77 (7) and press in firmly using a screwdriver.
- Connect the green-yellow wire on the distributor to the earth wires (4).
- Fasten the mains cable to the strain relief on the mounting plate using a cable tie (5).

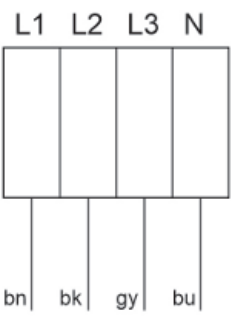
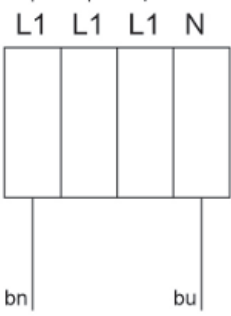
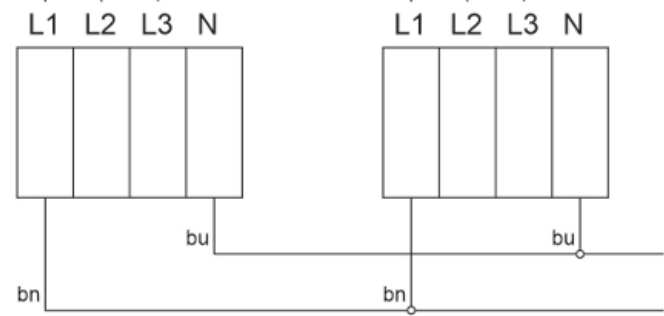
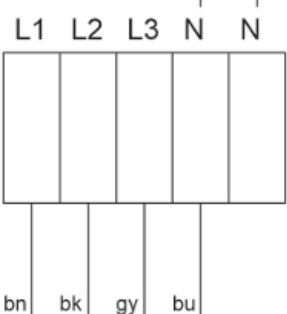
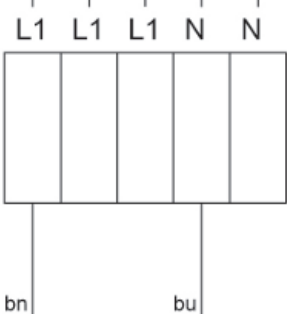
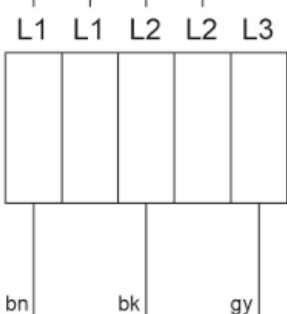
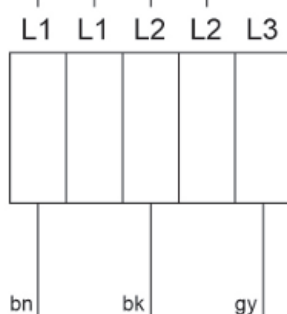


Establishing equipotential bonding



- Connect the warewasher to the on-site equipotential bonding system.
- Position of the connecting screw (1) see drawing.

Connection diagram

 3N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ I = 40/50 A Power Unit Star 30013253 Power Unit Star 30013253	
 3N~ Power Unit Universal 30013252	 1N~ Power Unit Universal 30013252	 230 V, 3~ Power Unit Universal 30013252	 200 V, 3~ Power Unit Universal 30013252

5.3 Multifunction interface overview

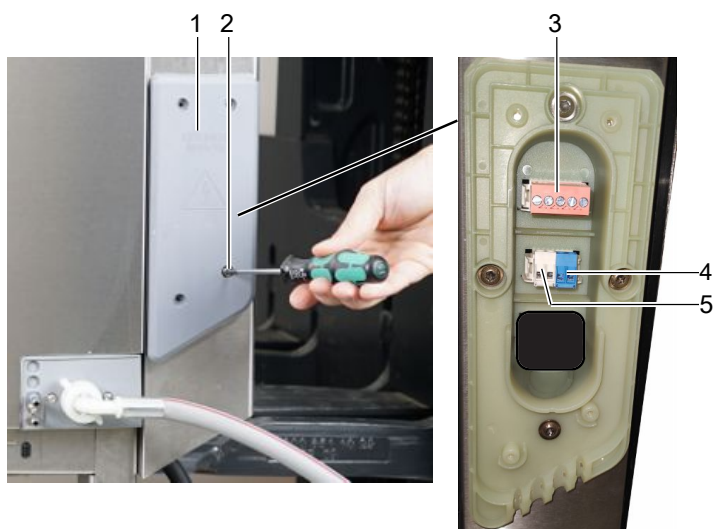


Danger

Electric shock from live components

A fatal electric shock can occur when the warewasher and its additional devices are connected to the electrical mains supply.

- The warewasher and its additional devices may be connected to the electrical mains supply only by a specialist company registered within the electrical trade and approved by the energy supplier.
- All locally applicable standards and regulations must be observed during the connection to the electrical mains supply.
- When performing installation and maintenance work as well as repairs, unplug the warewasher from the mains supply. Check that there is no voltage present.



- Loosen screws (2) and remove the cover (1).

Item	Name
3	Transfer strip for external dosing devices
4	Terminals for suction tube rinse aid
5	Terminals for suction tube detergent

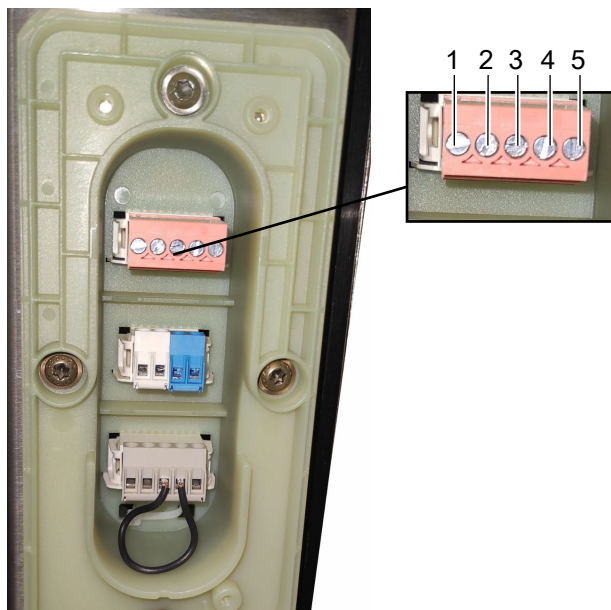
5.4 Mechanically connecting suction tubes



- Fasten the hose of the rinse aid suction tube to the connection (1) using a wire hose clip.
- Fasten the hose of the detergent suction tube (optional) to the connection (2) using a wire hose clip.

5.5 Electrically connecting the suction tubes

5.6 Establish the electrical connection of the external dosing devices



Note: Maximum current drain at the transfer strip: 0.5 A. Connect external dosing devices only with their own fuse protection.

- Connecting an external detergent or rinse aid dosing device. Terminals (1) to (5) are available.
- Configuring the transfer strip.--- FEHLENDER LINK ---
 - ⇒ Voltage is present at terminals (1) and (3), depending on the settings that have been made.

Item	Name	Item	Name
1	DETERGENT terminal	4	N terminal (neutral / phase 2)
2	WASH terminal	5	L terminal (continuous voltage / phase 1)
3	RINSE terminal		

Terminal	Voltage present	Condition	Restriction
DETERGENT	While machine fills	a), b)	
	Parallel to the solenoid valve (O7) – While machine fills – During the rinse	a)	c)
WASH	Parallel to the wash pump	a)	c), d), e)
RINSE	Parallel to the rinse pump (O12)	a)	c), d), e)
	Parallel to the solenoid valve (O7) – While machine fills – During the rinse	a)	c)

- a) hood closed
- b) minimum water level in the tank
- c) not during the self-cleaning programme
- d) not while the machine is being filled
- e) not during the descaling and basic cleaning programme

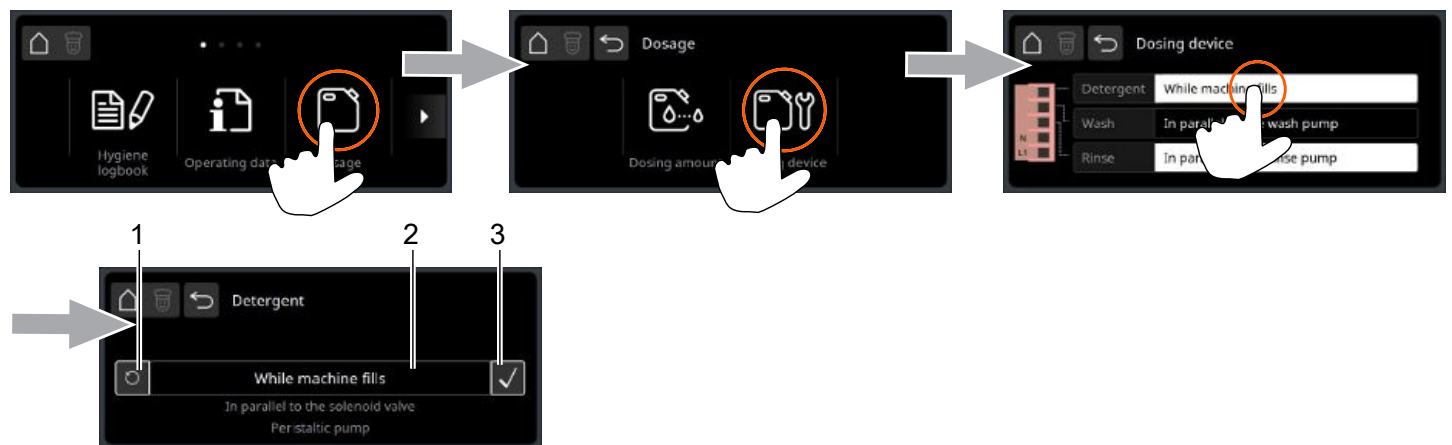
See also

- 📖 Configuring the external dosage connector [► 80]

5.7 Configuring the external dosage connector

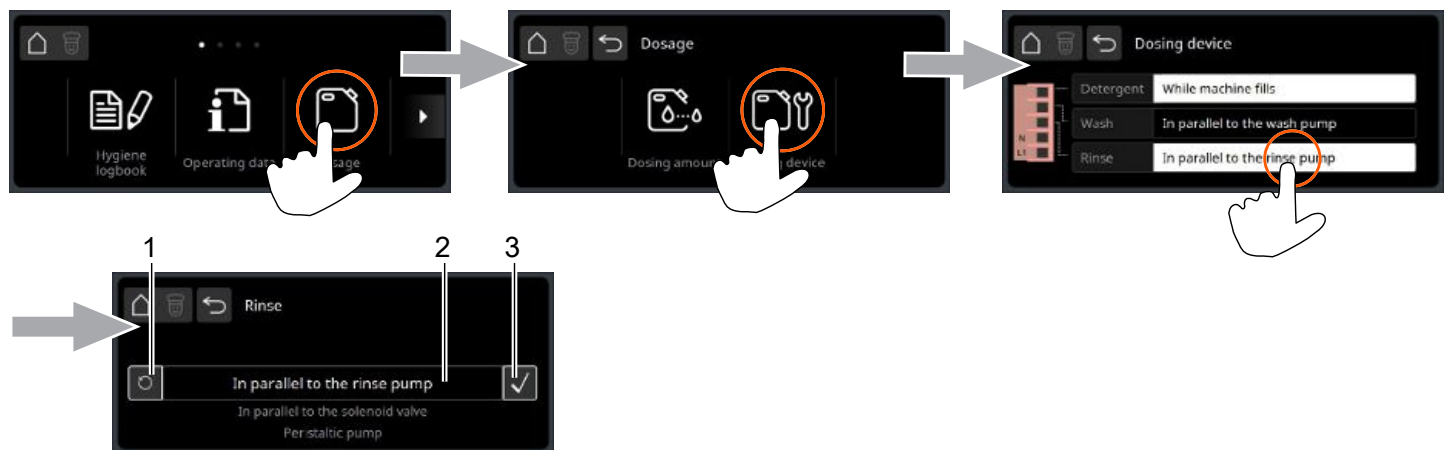
The service technician configures the transfer strip in the Dosing menu and, in doing so, determines the type of dosing device.

Detergent dosing device



Item	Name	Note
1	Reset to default setting	
2	For dosing devices not from Miele: – While machine fills – Parallel to the solenoid valve For Miele dosing devices: – Peristaltic pump – Fluidos – MPI/PPX	When setting the “peristaltic pump”, be sure also to set the output to ml/mm. Set the dosing amount in the Dosing menu.
3	Save settings	

Rinse aid dosing device



Item	Name	Note
1	Reset to default setting	
2	For dosing devices not from Miele: – Parallel to the rinse pump – Parallel to the solenoid valve For Miele dosing devices: – Peristaltic pump – Fluidos – MPI/PPX	When setting the “peristaltic pump”, be sure also to set the output to ml/mm. Set the dosing amount in the Dosing menu.
3	Save settings	

5.8 Before working with the warewasher for the first time

- Have the warewasher set up by an authorised service technician or your dealer.
- Have the warewasher connected according to the locally applicable standards and the regulations by authorised mechanics (water, waste water, electrical system).
- After connecting the water and the power properly, contact the relevant Miele Factory Representative or your dealer to organise the commissioning of the warewasher. Make sure that you and your operating personnel take that opportunity to be trained in using the warewasher.

5.9 Check for completeness

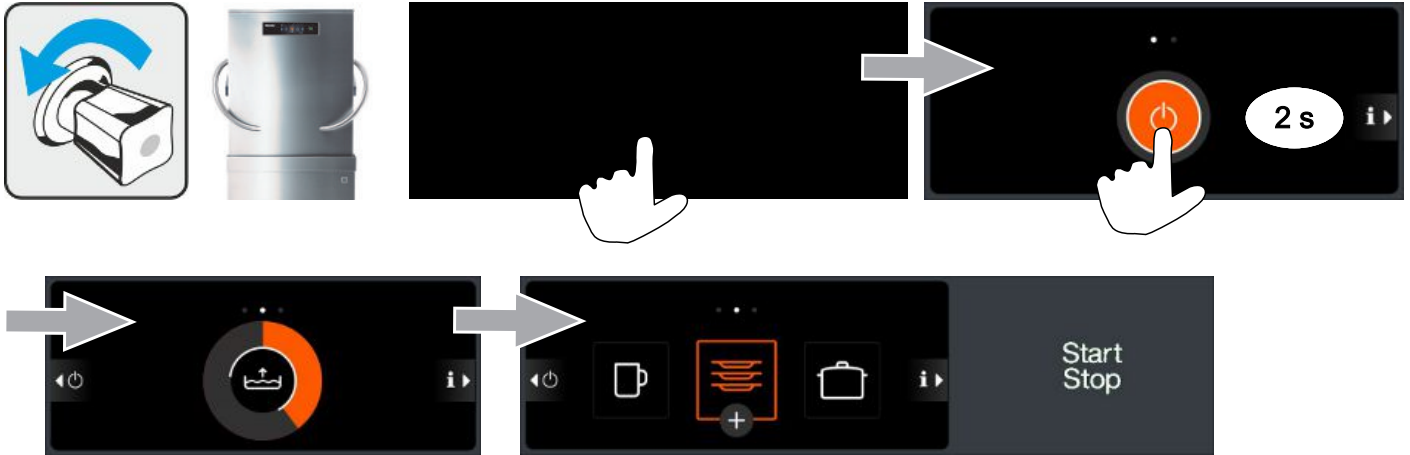


Note: Ensure that there is always enough detergent and rinse aid available to achieve an optimum wash result.

6 Operation

6.1 Switch on the warewasher

The warewasher is ready for operation as soon as the start button lights up white.



6.2 Wash



Caution

Risk of scalding from hot wash water

There is hot wash water in the interior of the warewasher after it is switched on.

- Do not open the hood during washing.
- Before opening the hood, terminate the washing programme by pressing the start button and waiting a few seconds.



Warning

Possible risk of injury when loading the wash racks

Be aware of sharp and pointed utensils when loading the wash racks.

- Wash cutlery upright in the cutlery holder or laid in the flat basket.

- Do not wash electrical cooking appliances.
- Do not wash parts made of wood.
- Do not wash ashtrays and objects covered with wax.
- Only wash heat- and caustic-resistant plastic parts.
- Wash parts made of aluminium, e.g., pots, GN containers or trays, only with a specially suitable detergent to avoid black discolourations.

Arranging the wash items in the wash rack

- Remove large leftovers.
- Pour out beverage residues (outside the warewasher).
- Place plates with their upper surface facing forwards.
- Place glasses, cups, bowls and pots rim down.
- Wash cutlery preferably standing in the cutlery holder or lying in a shallow wash rack. Always arrange the end of handles downwards. Make sure that the cutlery is well-spaced.
- Do not overload racks, to allow the wash water to reach all dirty surfaces.
- Space the glasses to prevent them from rubbing against each other. This will avoid scratches.
- For tall glasses, choose a wash rack with appropriate divisions so that the glasses are held in a stable position.

Start washing programme

- Sort wash rack correctly.
- Open the hood.
- Slide the wash rack into the warewasher.

Warewasher without an automatic hood mechanism:

- Close the hood.
 - ⇒ The washing programme starts automatically.
 - ⇒ The start button lights up orange.

Warewashers with an automatic hood mechanism:

- Press the start button on the front panel or hood.
 - ⇒ The start button on the hood flashes orange.
 - ⇒ The hood closes and the washing programme starts automatically.
 - ⇒ The start button lights up orange.

End of the programme

Warewasher without ECO module or automatic hood:

- Washing programme ends automatically.
 - ⇒ The start button flashes white as soon as the washing programme ends.

Warewashers with an automatic hood mechanism:

- Washing programme ends automatically.
 - ⇒ The hood opens.
 - ⇒ The start button lights up white.

Warewasher with ECO module, without automatic hood:

- Washing programme ends automatically.
 - ⇒ Before the end of the programme, the start button in the display first flashes white/orange. At the same time, the warm and humid vapour is extracted from the interior, and the heat energy stored in it is recovered for the next washing programme.
 - ⇒ Do not open the hood until the start button flashes white and the warm, humid air has been extracted.

Warewasher with ECO module and automatic hood:

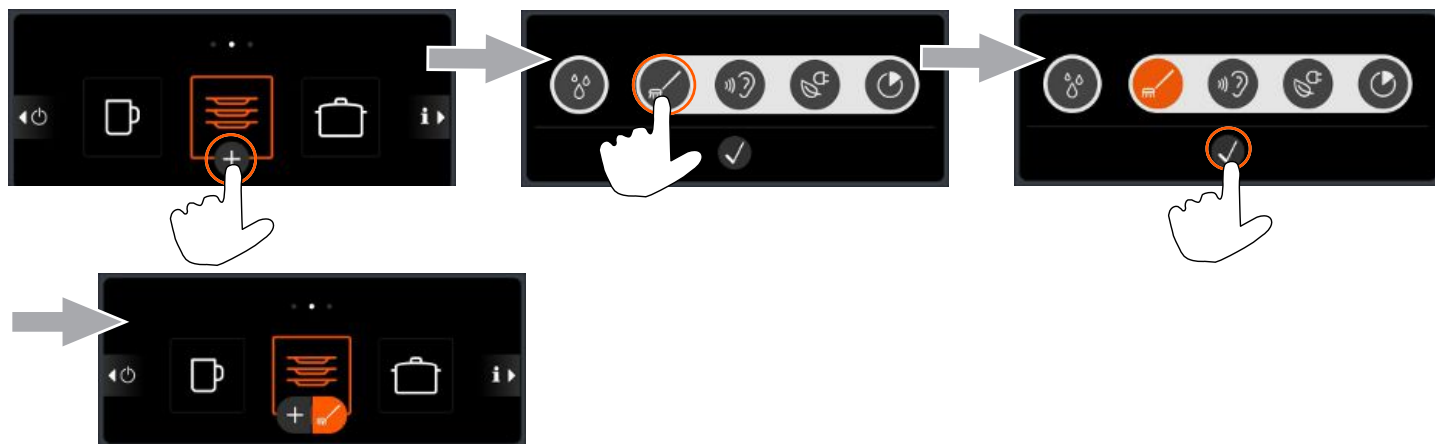
- Washing programme ends automatically.
 - ⇒ Before the end of the programme, the start button in the display first flashes white/orange. At the same time, the warm and humid vapour is extracted from the interior, and the heat energy stored in it is recovered for the next washing programme.
 - ⇒ Hood opens automatically, start button lights up white.

Terminate washing programme

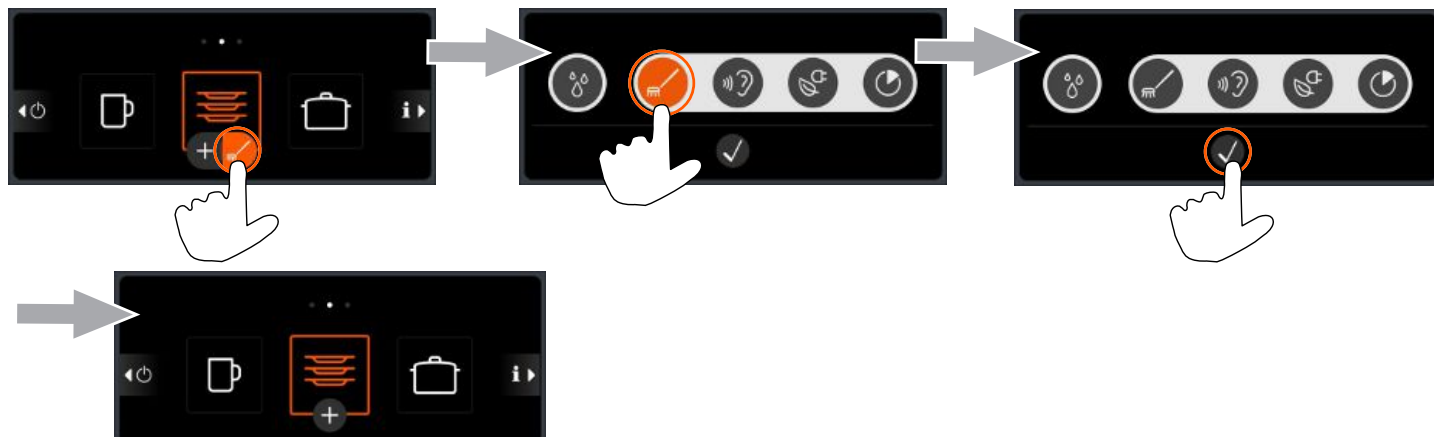
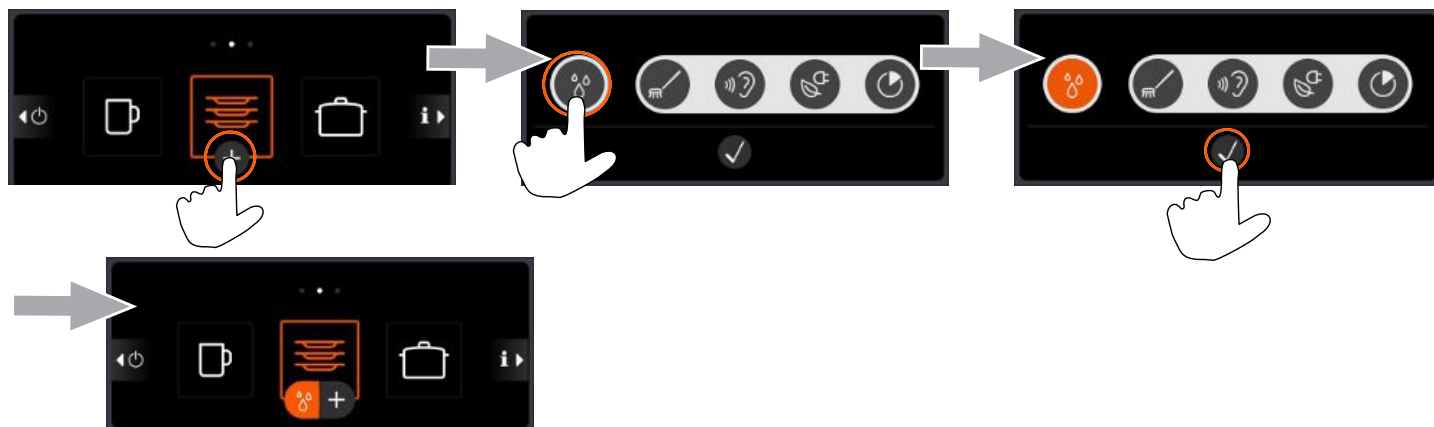


- Press button (1) or (2).
 - ⇒ Start button lights up white.

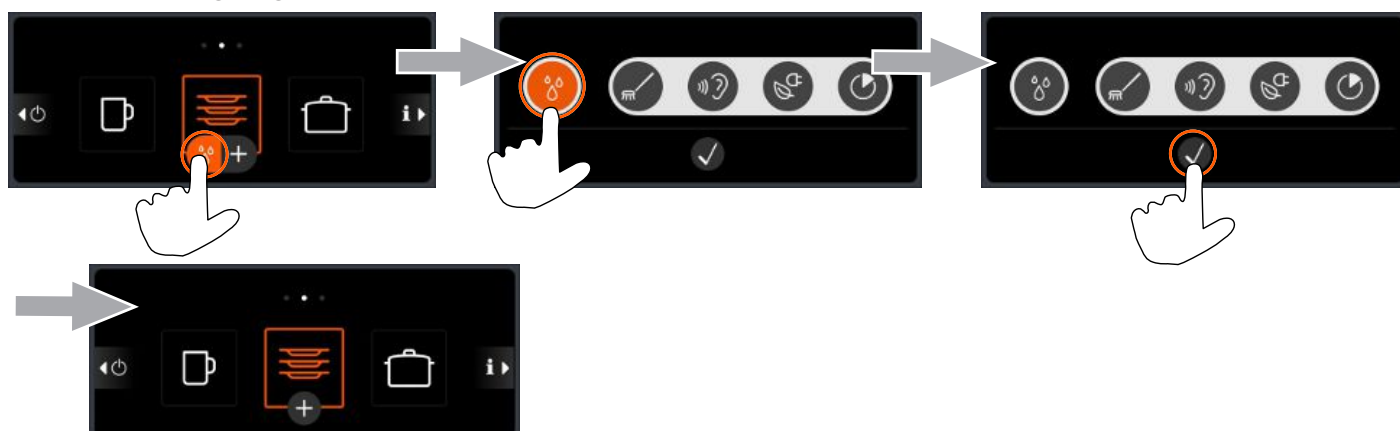
Selecting an additional programme



The additional programme remains activated until it is deactivated or another additional or washing programme is selected.

Deactivate additional programme**Select soaking programme**

The soaking programme remains activated until it is deactivated.

Deactivate soaking programme

6.3 Opening/closing the hood (automatic hood optional)

There are two options for opening / closing the hood without having to start a programme (e.g. during idle periods):

Open / close the hood using the start button

- Press the start button (1) on the front cover for 2 seconds.



Open the hood via the display

The position of the hood is indicated by the arrows on the pictogram.

- Press the "Open the hood" button.



Close the hood via the display

The position of the hood is indicated by the arrows on the pictogram.

- Press the "Close the hood" button.



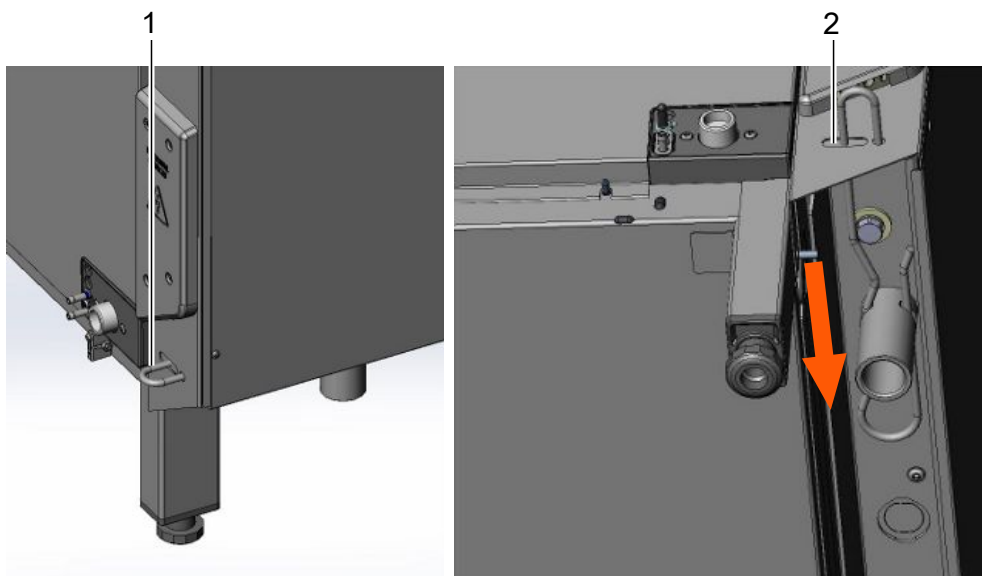
6.4 Unlock the hood (automatic hood optional)

If the hood can no longer be moved, the hood can be unlocked manually.

- Pull the retaining clip (1) forwards out of the safety mechanism and guide it into the slotted hole (2).
- Press the retaining clip (1) through the slotted hole (2) in the direction of the arrow.
- ⇒ The automatic hood is unlocked.

It is still possible to wash when manually opening and closing the hood. A fault message will appear on the display every time a programme ends.

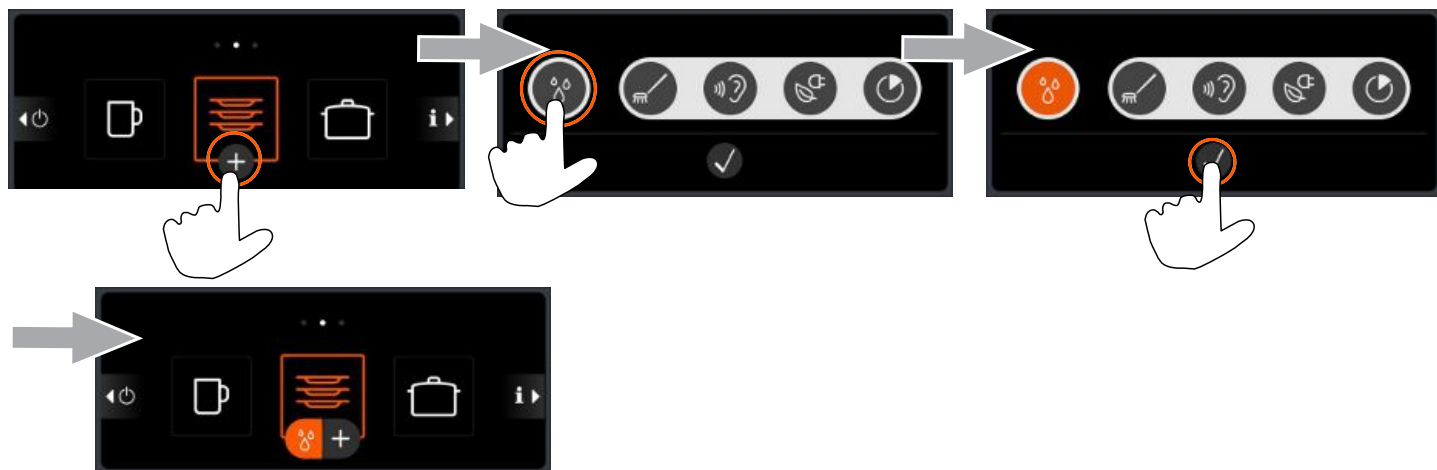
- Acknowledge the fault message.
- Contact an authorised service technician for the repair.



6.5 Soaking programme

We recommend the soaking programme for soaking and dissolving dried-on residues.

Activate soaking programme



Start soaking programme



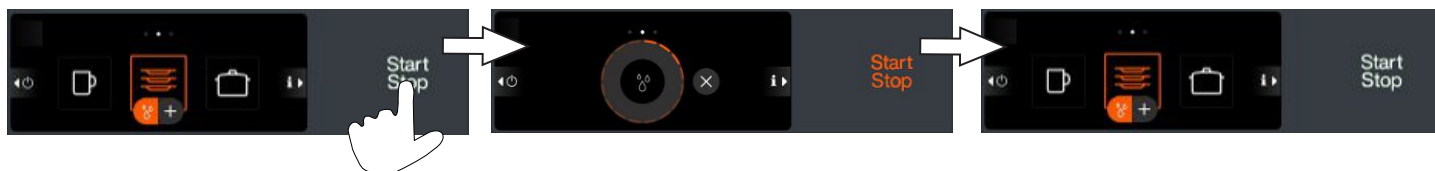
Danger

Risk of chemical burns due to chemicals

Contact between chemicals with the skin or eyes can lead to severe burns or serious eye damage.

- In the event of contact with the eyes or skin, rinse thoroughly with tap water. If necessary, seek medical assistance.
- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.
- Observe the danger and safety notes on the container and safety data sheet.

- Remove the wash items only once the washing programme has finished and the start button flashes white.



Five seconds after the soaking programme has started, the wash pump circulates the tank water for seven seconds. The soaking time of five minutes begins after this circulation. The tank water moistens the wash items and soaks the contaminants.

- If you open the hood during this time and close it again within 10 seconds, the wash pump circulates the tank water again for five seconds. The soaking time is not extended.
- If you open the hood for longer than 10 seconds to put more wash items in the washing basket, the soaking programme will start from the beginning once the hood has been closed. A washing programme starts automatically after the end of the soaking period. The soaking period can also be shortened by pressing the start button.

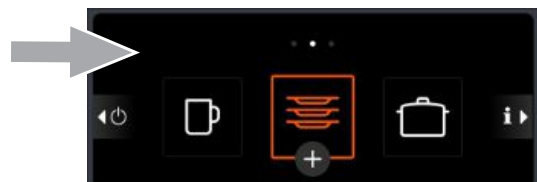
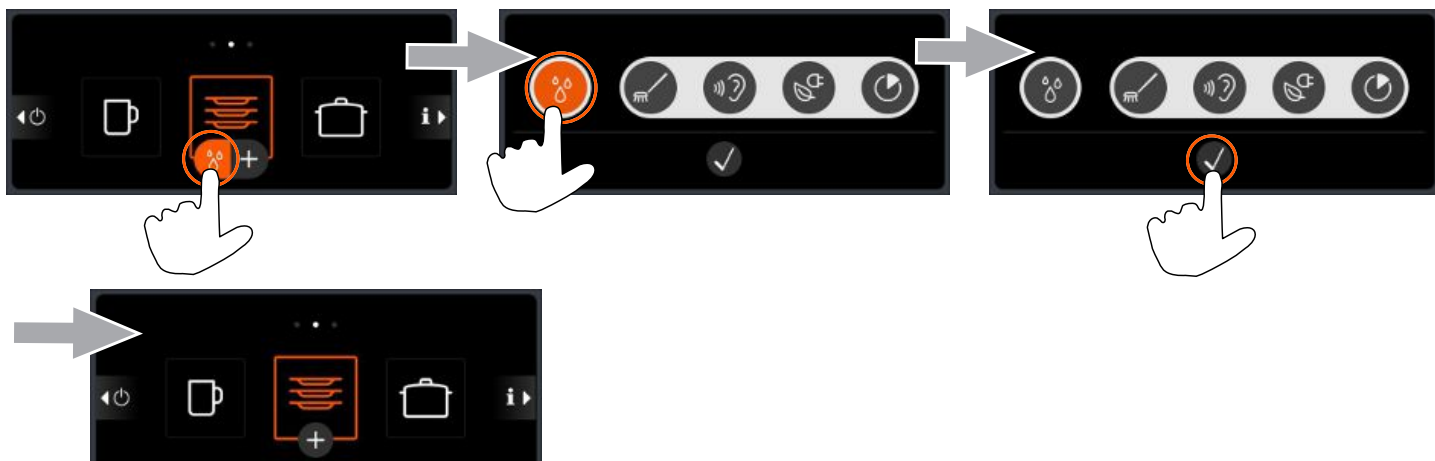
A service technician can adjust the times mentioned above.

Terminate soaking programme

After terminating the soaking programme, always start a washing programme to rinse the tank water off the wash items.



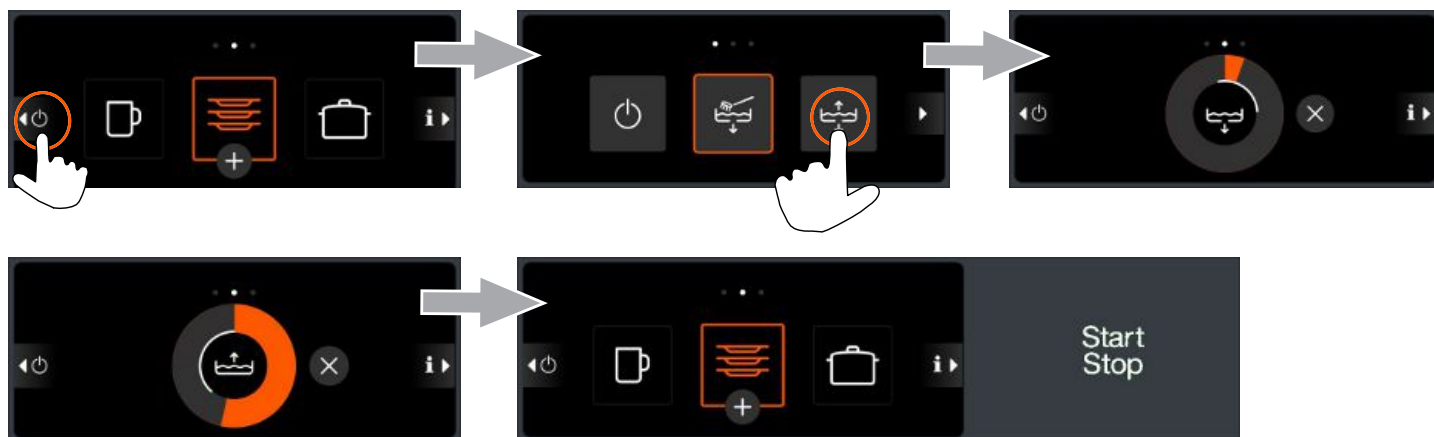
Deactivate soaking programme



6.6 Changing the tank water

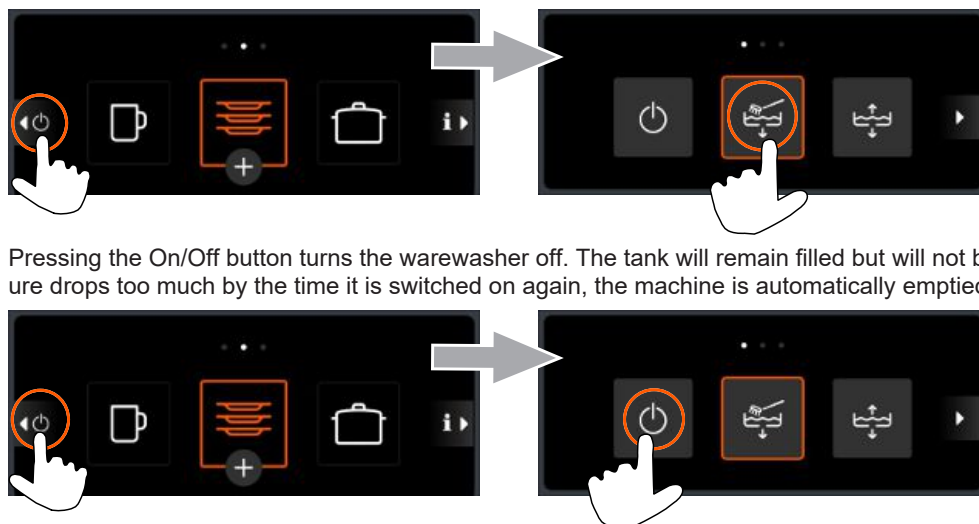
Change the tank water if it is very dirty and if the end wash result worsens.

Note: It takes a few minutes until the warewasher is ready for operation again, as the tank is first emptied and then refilled and reheated.



6.7 Switch off the warewasher

We recommend switching off the warewasher at the end of the day using the self-cleaning programme, so that it is cleaned and emptied daily.



Pressing the On/Off button turns the warewasher off. The tank will remain filled but will not be kept at temperature. If the tank temperature drops too much by the time it is switched on again, the machine is automatically emptied and refilled.

7 Notifications

7.1 Pictogram

Notifications are displayed as pictograms. If there are many notifications, washing will still be possible but the end wash result will be impaired. Please therefore rectify any notification as soon as possible. If you cannot resolve notifications yourself, contact an authorised service technician.

Cause / meaning	Remedy
 Lack of rinse aid	Replace the canister. Venting the dosing device. (► 95)
 Lack of detergent	
 Detergent dosing failed	Replace the detergent canister. Venting the dosing device. (► 95 or ► 96) If the error is not cleared: Contact an authorised service technician.
 Upper wash field does not rotate	Remove the blockage or clean or descale the jets. (► 93) Contact an authorised service technician.
 Lower wash field does not rotate	Ensure the wash field is engaged correctly. Remove the blockage or clean or descale the jets. (► 93) Contact an authorised service technician.
 For warewashers with an integrated softener: Lack of salt	Fill the salt container with regeneration salt.
 Warewasher with external partial demineralisation cartridge: Partial demineralisation cartridge used up	Replace the partial demineralisation cartridge. Reset the water back-flow counter.
 Warewasher with external full demineralisation cartridge: Full demineralisation cartridges used up	Have the resin of the full demineralisation cartridge replaced by an authorised service technician. Reset the water back-flow counter.
 Hood is open	Close the hood.
 Lack of water	Open the water supply. Have the dirt trap cleaned by a service technician or have a new dirt trap installed. Have the solenoid valve repaired by an authorised service technician.
 Energy optimisation active	Wait until the on-site energy optimisation activates the warewasher.
 Service interval expired	Contact an authorised service technician.
 Strainer clogged	Clean the strainer and restart the programme.
 Descaling required	Start the descaling programme. (► 70)
 Tank water exchange recommended Tank water has not been changed for at least 24 h.	Change the tank water. (► 88)
 Error on external water treatment device	Check the water treatment device.
 Tank heating encrusted	Clean the tank heating.
 Filter bottom not installed	Insert filter bottom.
 Note on saving energy	Close the hood.
 Error on automatic hood	Follow the instructions on the display.
 Various	Tap the pictogram and note the error code. Contact an authorised service technician.

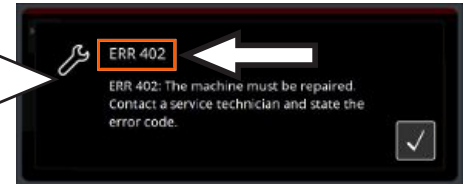
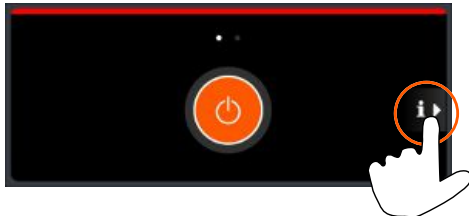
By tapping the pictogram, additional information will appear on the display.

7.2 Display the error code of a serious error

If a serious error is present, washing is no longer possible and a red bar appears at the top of the display:



Accessing the error code



7.3 Poor wash result

	Possible cause	Remedy
Wash items not clean	No or low detergent dosing	Set the dosing amount as per the manufacturer's specifications. (► 66) Check the dosing hose (for kinks, breakage, etc.). Venting the dosing device. (► 95) Replace the canister, if empty.
	Wash items incorrectly sorted	Sort wash items correctly. (► 82)
	Wash field jets clogged	Dismantle wash field and clean jets. (► 93)
	Temperatures too low	Contact an authorised service technician.
	Tank water too heavily soiled	Start tank water exchange programme. (► 88)
Spots visible on the wash items	If scaling is present: The water is too hard	Check the external water treatment. Connect water treatment.
	For starch residues: Temperature of manual pre-cleaning exceeds 40 °C	Carry out basic cleaning. Lower the temperature of manual pre-cleaning.
The wash items do not dry on their own	No or low rinse aid dosing	Set the dosing amount as per the manufacturer's specifications. (► 66) Check the dosing hose (for kinks, breakage, etc.). Vent the dosing device. Replace the canister, if empty.
	Rinse water temperature too low	Contact an authorised service technician.

Note: Water quality affects washing and drying result. We therefore recommend that the warewasher be supplied with softened water from a total hardness of more than 3 dH (0.53 mmol/l).

8 Cleaning and maintenance

8.1 Cleaning the warewasher during operation



Caution

Risk of chemical burns due to chemicals

After the wash, wash water with chemicals continues to adhere to the filters and wash fields.

- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.

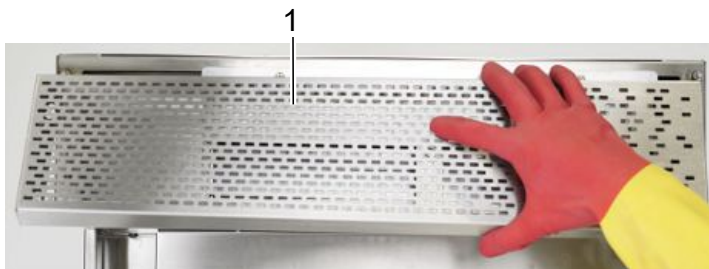
During the work day:



Daily before draining the warewasher:

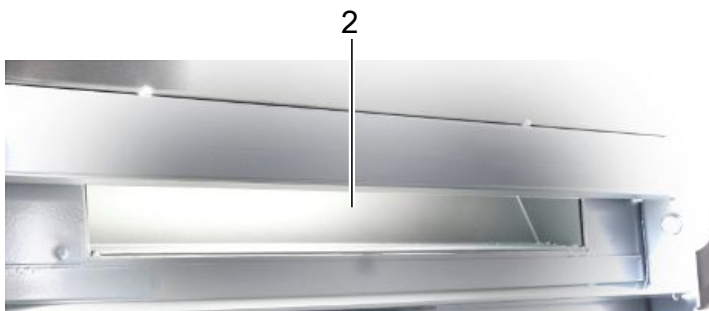
Additionally for warewashers with ECO module

Cleaning the ventilation grill



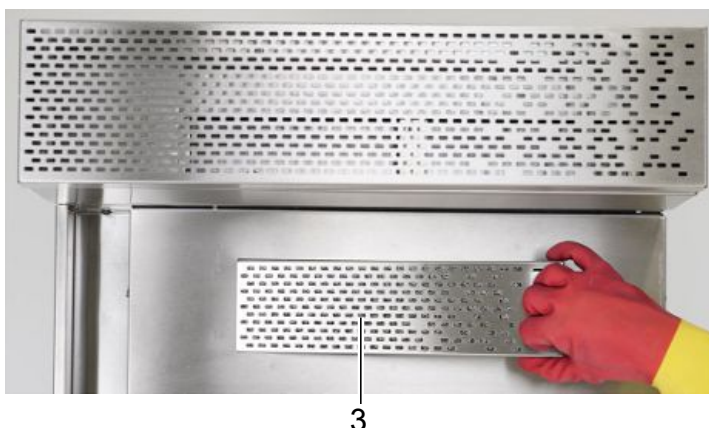
- Remove the ventilation grill (1) from the top and wash in the warewasher.
- Fit the ventilation grill (1).

Cleaning the suction channel



- Open the hood.
- Spray the suction channel (2) with warm water. Use a water hose, not a high-pressure cleaner.

Cleaning the grease filter



- Remove the grease filter (3) from the front and wash in the warewasher.
- Fit the grease filter (3).

Self-cleaning programme

The self-cleaning programme is helpful in cleaning the interior of the warewasher at the end of the work day.

After the first programme step, the self-cleaning programme is interrupted and a video with further steps is shown in the display. If no notice is taken of the video, the self-cleaning programme will start automatically.



Terminate the self-cleaning programme



8.3 Cleaning the warewasher at the end of the working day

Cleaning the warewasher interior

Ensure that there are no rusty foreign objects in the interior of the warewasher, which could cause even “stainless steel rust-free” material to start to rust. Rust particles can come from non-rust-free wash items, from cleaning aids, damaged wire grate racks or from water pipes that are not protected against rust.

The following aids may **not** be used for cleaning:

- Detergents containing chlorine or acid
- Cleaning sponge or wire brush containing metal
- Abrasives or abrasive cleaning agents
- Remove dirt with a brush or a cloth.

Cleaning the outside of the warewasher

- Do not spray the warewasher and the surrounding area (panels, floor) with a steam jet or high-pressure cleaner. Ensure when cleaning the floor that the plinth of the warewasher is not flooded, to prevent an uncontrolled inflow of water.
- Clean the display with a damp cloth.
- Clean the external surfaces using a stainless steel cleaner and stainless steel polish.

Cleaning the upper and lower wash field



Clean the upper and lower wash field bearing



After cleaning



8.4 Top up the regeneration salt



Note

Salt residues can have a negative effect on the wash result. It is best, therefore, to top up the regeneration salt before starting the self-cleaning programme.



Caution

Damage to the water softener

Chemicals such as detergent or rinse aid or other salts such as table salt will inevitably damage the water softener.

- Fill exclusively with regeneration salt or pure evaporated salt with a maximum grain size of 1-4 mm.



Caution

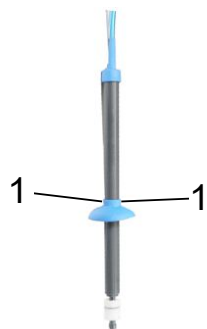
Danger of rust formation in the filling area as a result of salt residues

- After filling the regeneration salt, start a washing programme or the self-cleaning programme in order to wash away any salt residues that may be present.

- Only fill with water when commissioning the water softener for the first time.
- Top up the regeneration salt.

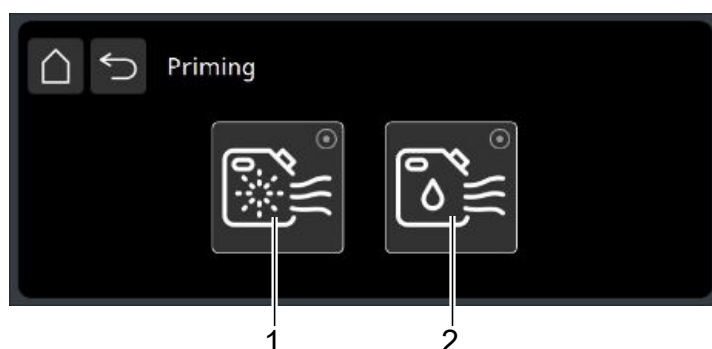


8.5 Replace canister



- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.
- Pull the suction tube carefully out of the empty canister.
- Check whether both vent holes (1) in the caps are open. Clean if required.
- Place suction tube in the new canister.
- Slide the cap slowly downwards until the canister opening is closed.

The dosing device must be vented if air has entered the dosing hose. This occurs if the canister is not replaced in time.



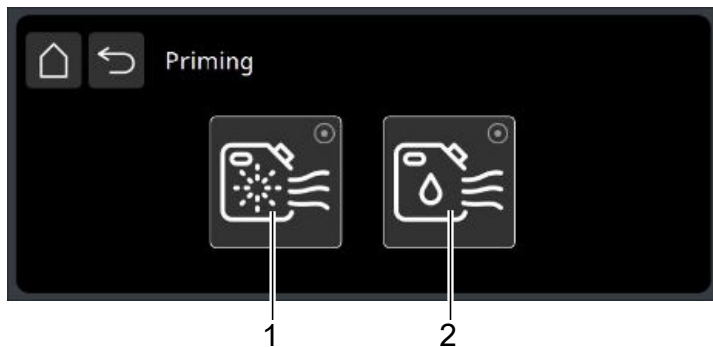
Item	Name
1	Rinse aid dosing device
2	Detergent dosing device

- Press button 1 or 2.
 - ⇒ The button turns white.
 - ⇒ The dosing device is being vented.
- As soon as the button turns dark again, exit the menu.

8.6 Changing the chemical product

Crystallisation can occur as a result of mixing different chemical products, which can damage the dosing device. Therefore, the dosing device and the dosing hoses must be flushed with water before a new chemical product is used.

- Remove the suction tube from the container and place it in a water-filled container.



Item	Name
1	Rinse aid dosing device
2	Detergent dosing device

- Press button 1 or 2.
 - ⇒ The button turns white.
 - ⇒ The dosing device is being vented.
- As soon as the button turns dark again, exit the menu.

- Press button 1 or 2.
 - ⇒ The button turns white, and the dosing device is activated.
 - ⇒ The dosing hoses and the dosing device are rinsed out with water.
- As soon as the button goes dark, place the suction tube into the new canister.
- Press button 1 or 2 again.
 - ⇒ The button turns white, and the dosing device is activated.
 - ⇒ The water in the dosing hoses and dosing device is replaced by the new chemical product.

In addition, the dosage must also be reset.

- To attain good wash results, commission an authorised service technician.

8.7 Cleaning the interior

To achieve an optimal wash result and to increase the service life of the warewasher, we recommend cleaning the interior daily.



Note

Risk of rust due to foreign bodies

Damaged wire grate baskets, wash items that are not rust-free, incorrect cleaning utensils and water pipes not protected from rust can cause corroding foreign bodies to enter the interior of the warewasher. These foreign bodies can also cause the material "stainless steel" to corrode.

- Use only undamaged wire grate baskets, suitable wash items and suitable cleaning utensils.

The following materials must **not** be used for cleaning:

- High-pressure cleaner, steam jet
- Detergents containing chlorine or acid
- Cleaning sponges or wire brushes containing metal
- Abrasives or abrasive cleaning agents
- Hose down the interior with a water hose.
- Remove dirt with a brush or a cloth.

8.8 Descale the warewasher

If the warewasher is operated with hard water and without water treatment, then the boiler, the interior of the machine, all the water lines and components may develop scale. Grease residues and dirt that remain in the machine can contribute towards hygiene risks, while scaling can lead to failure of heating elements. Regular removal of this scaling is therefore necessary / essential.

The descaling programme can be used to descale the interior of the machine. (► 70)

The water lines and the boiler can be descaled only by an authorised service technician.

8.9 Maintenance by the customer service department

We recommend that you have an authorised service technician carry out maintenance of the warewasher at least once a year so that vulnerable components subject to ageing and wear can be checked and replaced accordingly. Original spare parts must be used for repairs or to replace consumable parts.

Consumable parts are, e.g.:

- Dosing tubes
- Inlet water hose



Service interval

The warewasher control unit specifies the number of operating hours or wash cycles at which the pictogram for service is shown.

Note: This function is deactivated ex-factory. On request, the service technician can activate this function.

9 Disassembly and disposal

9.1 Taking the warewasher out of operation for long production stops

If the warewasher is taken out of operation for long periods (company holidays, seasonal operation), carry out the following steps:

- Use the self-cleaning programme to empty the warewasher.
- Clean the warewasher.
- Open the hood.
- Close the on-site water supply.
- Disconnect the warewasher from the electrical mains supply.
- Rinse the dosing device with water and allow to dry. If necessary, observe the dosing device information from third-party manufacturers.
- Empty the water treatment (e.g. partial demineralisation cartridges).

If the warewasher is in a place that is not frost-free, the boiler must also be emptied.

- Instruct an authorised service technician to make the warewasher frost-free.

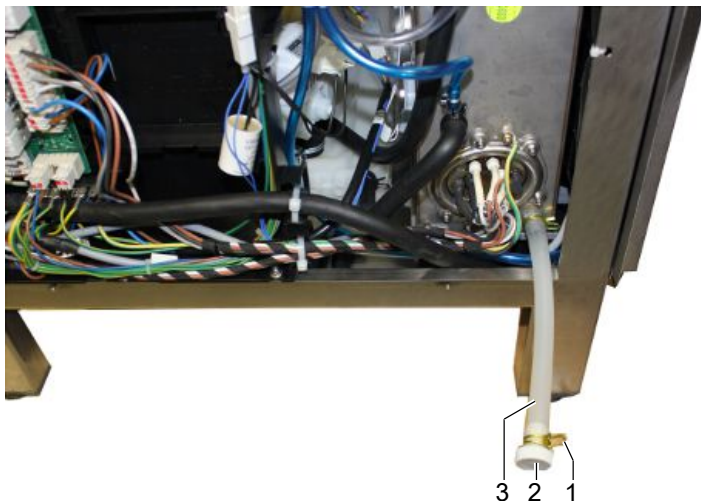


Warning

Risk of scalding from hot water

When emptying the boiler, the drain pump and the sump pots, please be aware that hot water may cause severe burns.

- Let the warewasher cool down before carrying out assembly work.
- Wear protective clothing, protective gloves and protective goggles.



- Use the self-cleaning programme to empty the warewasher.
- Remove the front cover.
- Guide the drain hose (3) out of the machine frame.
- Loosen the hose clamp (1) on the drain hose (3).
- Remove the plug (2).
- Fully drain the water from the boiler.
- Replace the plug (2) and secure with hose clamp (1).

9.2 Disassembly

- Remove any wash items and baskets from the warewasher.
- Empty the warewasher completely.
- Disconnect the warewasher from the on-site electrical connection.
- Disconnect the warewasher from the on-site water supply.
- Disconnect the warewasher from the on-site water disposal.
- Disassemble the table system.
- Disassemble the exhaust air system, if present.

9.3 Disposal

Incorrect or negligent disposal can cause considerable environmental pollution and/or damage.



- For hazardous substances, please observe the disposal regulations listed in the safety data sheets.
- Disposal according to national regulations.

Sommaire

1	Introduction	101
1.1	À propos de cette notice	101
1.2	Droits d'auteur / propriété intellectuelle	101
1.3	Utilisation conforme	101
1.4	Utilisation non conforme	101
2	Sécurité.....	102
2.1	Conseils de sécurité	102
2.2	Devoirs de l'exploitant.....	104
2.3	Devoirs de l'utilisateur.....	104
2.4	Dangers mécaniques.....	104
2.5	Dangers électriques.....	105
2.6	Risques thermiques	105
2.7	Utilisation de la chimie de lavage	105
2.8	Dispositifs de sécurité.....	106
2.9	Poste de travail du personnel d'exploitation	106
2.10	Remarques concernant les pièces de rechange	106
3	Description de la machine	107
3.1	Description du fonctionnement	107
3.2	Aperçu	107
3.3	Écran	108
3.4	Programmes de lavage.....	109
3.5	Menu info.....	110
3.6	Plaque signalétique	110
3.7	Liquide de rinçage et détergent	111
3.8	Canne d'aspiration avec contrôle de niveau	111
3.9	Adoucisseur intégré (option).....	111
3.10	Caractéristiques techniques	112
4	Logiciel	113
4.1	Menu Chef de cuisine	113
4.1.1	Journal d'hygiène.....	114
4.1.2	Données d'exploitation	114
4.1.3	Dosage	114
4.1.4	Programmation	115
4.1.5	Nettoyage de base	117
4.1.6	Détartre	118
4.1.7	Luminosité	119
4.1.8	Sons	119
4.1.9	Date / heure	119
4.1.10	Langue.....	120
4.1.11	Unités	120
4.1.12	Compteur d'eau à rebours	120
5	Mise en service	121
5.1	Installer le lave-vaisselle.....	121
5.2	Raccorder le lave-vaisselle	121
5.2.1	Arrivée d'eau.....	121
5.2.2	Raccordement électrique.....	123
5.3	Interface multifonction.....	126

5.4	Raccorder mécaniquement la canne d'aspiration.....	126
5.5	Raccorder les cannes d'aspiration électriquement.....	127
5.6	Procéder au raccordement électrique des doseurs externes	127
5.7	Configurer le bornier de transfert.....	128
5.8	Avant de travailler la première fois avec le lave-vaisselle	129
5.9	Contrôle du contenu de livraison	129
6	Commande	130
6.1	Mettez le lave-vaisselle en marche.....	130
6.2	Laver.....	130
6.3	Ouvrir/fermer le capot (option capot automatisé)	133
6.4	Déverrouiller le capot (option capot automatisé)	134
6.5	Programme de trempage.....	134
6.6	Remplacer l'eau de la cuve	136
6.7	Mettre le lave-vaisselle à l'arrêt	136
7	Avis	137
7.1	Pictogramme.....	137
7.2	Afficher le code d'erreur d'une erreur grave	139
7.3	Mauvais résultat de lavage	139
8	Nettoyage et maintenance	140
8.1	Nettoyer le lave-vaisselle durant son fonctionnement	140
8.2	Programme d'assistance au nettoyage	141
8.3	Nettoyer le lave-vaisselle à la fin de la journée de travail.....	142
8.4	Ajouter du sel régénérant	144
8.5	Remplacer le bidon.....	144
8.6	Remplacer le produit de chimie	145
8.7	Nettoyer l'intérieur.....	145
8.8	Détartrer le lave-vaisselle	146
8.9	Maintenance par le service clients.....	146
9	Démontage et élimination	147
9.1	Mettre le lave-vaisselle hors service pour une durée prolongée	147
9.2	Démontage	147
9.3	Élimination	147

1 Introduction

1.1 À propos de cette notice

Cette notice d'utilisation contient des informations sur la sécurité du fonctionnement du lave-vaisselle. Elle fait partie intégrante du lave-vaisselle et doit être accessible pour l'utilisateur. Les consignes de sécurité et d'utilisation sont à conserver afin de pouvoir travailler en sécurité avec le lave-vaisselle. Par ailleurs, les règles nationales et les dispositions générales en matière de prévention des accidents en vigueur sont à respecter.

1.2 Droits d'auteur / propriété intellectuelle

Cette notice est protégée par le droit d'auteur pour le fabricant.

Cette notice contient des indications et dessins ou extraits de dessin techniques qui ne doivent être ni reproduits, intégralement ou partiellement, sans notre consentement, ni exploités sans autorisation pour des motifs de concurrence, ou encore mis à la disposition de tiers.

La production de copies, partielles ou intégrales, n'est explicitement autorisée à l'exploitant du lave-vaisselle que pour un usage interne en rapport avec l'utilisation du lave-vaisselle. Toute infraction pourra donner droit à des dommages-intérêts au fabricant. Sous réserve d'autres prétentions.

© 2022 by Miele & Cie. KG

1.3 Utilisation conforme

- L'usage du lave-vaisselle est exclusivement réservé pour laver de la vaisselle, des couverts, des verres, des ustensiles de cuisine, des casseroles, des plateaux, des tôles et récipients GN dans des établissements du domaine de la restauration et des entreprises similaires.
- Faire fonctionner le lave-vaisselle avec les produits lessiviels Miele. Si d'autres produits lessiviels sont utilisés, contacter au préalable Miele ou un autre service clients autorisé.
- Le lave-vaisselle est un équipement technique à usage professionnel ; il ne convient pas à un usage privé.
- Utiliser le lave-vaisselle conformément à cette notice uniquement.

1.4 Utilisation non conforme

- Ne jamais laver sans panier de lavage.
- Sans l'autorisation explicite du fabricant, n'apportez aucune modification, transformation ou montage additionnel quel qu'il soit.

2 Sécurité

2.1 Conseils de sécurité

Conseils de sécurité généraux

- Ce lave-vaisselle peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou manquant d'expérience ou de connaissances, à condition que ces personnes soient sous surveillance ou qu'elles aient été formées à l'utilisation sûre de l'appareil et aient compris les risques correspondants.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec le lave-vaisselle.
- Le nettoyage et la maintenance à la charge de l'utilisateur ne doivent pas être réalisés par des enfants laissés sans surveillance.
- Lire attentivement les consignes de sécurité et d'utilisation.
- Conservez la notice d'utilisation pour référence ultérieure.
- N'utilisez pas le lave-vaisselle avant d'avoir lu et compris la notice d'utilisation et les conseils de sécurité.
- Faites appel au service clients de Miele pour vous renseigner quant à l'utilisation et au fonctionnement du lave-vaisselle.
- Le personnel doit être formé à l'utilisation du lave-vaisselle et se familiariser avec les conseils de sécurité. La formation du personnel doit être régulièrement répétée afin de prévenir les accidents.
- Ne faites fonctionner le lave-vaisselle que s'il est en parfait état.
- Un lave-vaisselle endommagé ou non étanche peut représenter un danger pour votre sécurité. En cas de dysfonctionnements, éteindre immédiatement le lave-vaisselle et ne le redémarrer que lorsque la panne est résolue.
- Faire réparer les problèmes d'alimentation en eau ou en électricité du site par un installateur ou un électricien.
- Faire réparer tout autre dysfonctionnement par un technicien agréé ou par votre revendeur.
- Fermer l'arrivée d'eau installée sur le site après avoir terminé le travail.
- À la fin du travail, vidanger la machine à l'aide du programme d'assistance au nettoyage.

Sécurité électrique

- N'ouvrez pas les habillages ou composants de la machine s'il vous faut un outil pour le faire. Il y a un risque d'électrocution.
- La sécurité électrique de cette machine n'est garantie que si elle est raccordée à un circuit de protection correctement installé. Il est très important qu'un spécialiste vérifie que cette condition de sécurité est remplie et contrôle, en cas de doute, l'ensemble de l'installation du site.
Miele ne peut être tenu responsable des dommages causés par l'absence ou l'interruption d'un conducteur de protection (p. ex., un choc électrique).
- Les travaux sur le système électrique ne peuvent être effectués que par du personnel qualifié. Lorsque vous travaillez sur le système électrique, respectez les règles de sécurité de l'électrotechnique pour éviter les accidents électriques :
 - Déconnecter tous les pôles.
 - Sécuriser contre tout risque de remise en marche.
 - Vérifier l'absence de tension.
 - Mettre à la terre et court-circuiter.
 - Couvrir ou clôturer les parties sous tension adjacentes.
- Si le câble d'alimentation secteur est endommagé, il devra être remplacé par Miele, son service clients ou une personne compétente afin d'éviter tout risque. Ce câble d'alimentation doit être du type H07RN-F ou équivalent.

Travaux de maintenance et de réparation

- Les techniciens de maintenance ne peuvent effectuer des travaux de maintenance et des réparations que s'ils ont été formés et autorisés par Miele. Des travaux de maintenance ou des réparations non conformes peuvent entraîner un danger considérable pour l'utilisateur, pour lequel Miele n'est pas responsable.
- Seules les pièces de rechange d'origine Miele peuvent être utilisées pour la maintenance et les réparations. En cas d'utilisation de pièces autres que les pièces de rechange d'origine, la garantie devient caduque.

2.2 Devoirs de l'exploitant

Le lave-vaisselle professionnel est utilisé dans le secteur de la gastronomie. L'opérateur du lave-vaisselle est par conséquent soumis aux obligations légales concernant la sécurité au travail. Outre les avertissements et les consignes de sécurité contenus dans la présente notice d'utilisation, il convient de respecter les consignes de sécurité, de prévention des accidents et de protection de l'environnement applicables au domaine d'utilisation du lave-vaisselle. Pour garantir une utilisation sans danger, l'exploitant doit prendre les mesures suivantes :

- Le lave-vaisselle doit être raccordé conformément aux normes et réglementations locales par des spécialistes agréés (sanitaire, eaux usées, électricité).
- Préparer les informations concernant les mesures de protection de l'utilisateur.
- S'assurer que toutes les personnes qui travaillent avec le lave-vaisselle ont lu la notice d'utilisation et la brève notice. De plus, l'utilisateur doit participer régulièrement à des formations concernant l'utilisation du lave-vaisselle et être informé de dangers potentiels. Le cas échéant, contacter le service clients de Miele au sujet de l'utilisation et du fonctionnement.
- Mettre la notice d'utilisation et la brève notice à disposition de l'utilisateur.
- Former l'utilisateur à la manipulation de la chimie de lavage.
- Ne faites fonctionner le lave-vaisselle que s'il est en parfait état tant au niveau technique qu'hygiénique.

2.3 Devoirs de l'utilisateur

Outre les avertissements et les consignes de sécurité contenus dans la présente notice d'utilisation, il convient de respecter les consignes de sécurité, de prévention des accidents et de protection de l'environnement applicables au domaine d'utilisation du lave-vaisselle.

Il est particulièrement important que l'utilisateur prenne les mesures suivantes :

- Respecter les consignes de sécurité en vigueur.
- Assumer pleinement la responsabilité allouée pour l'installation, l'utilisation, la maintenance et le nettoyage du lave-vaisselle.
- Éteindre immédiatement le lave-vaisselle en cas de dysfonctionnement.
Ne remettre le lave-vaisselle en marche que lorsque la cause a été réparée par un technicien agréé.
- Assurer la propreté et l'ordre dans l'environnement du lave-vaisselle.
- Ne jamais boire l'eau de lavage et éviter le contact avec la peau.

2.4 Dangers mécaniques



Prudence

Risque de blessures durant le remplissage des paniers de lavage

Attention aux ustensiles tranchants et pointus durant le remplissage des paniers de lavage.

- Laver les couverts debout dans le godet à couverts ou à plat dans le panier plat.



Prudence

Risque de glissade sur les sols mouillés

Lors du fonctionnement du lave-vaisselle, le sol peut être mouillé dans la zone du lave-vaisselle.

- Éviter les accumulations de saleté au sol.
- Porter un équipement de protection personnel (chaussures de protection antidérapantes).



Prudence

Risque de blessures par des arêtes vives

Nettoyer le lave-vaisselle avec les mains mouillées peut entraîner des coupures.

- Porter des gants de protection.

2.5 Dangers électriques



Danger

Décharge électrique par des composants conducteurs

Le raccordement du lave-vaisselle et des appareils annexes au secteur peut entraîner une électrocution.

- Le raccordement du lave-vaisselle et des appareils annexes au secteur ne peut être effectué que par une entreprise spécialisée dans le secteur de l'électricité agréée par le fournisseur d'électricité.
- Le raccordement au secteur doit être conforme aux normes et réglementations locales en vigueur.
- Débrancher le lave-vaisselle du secteur pour les travaux d'installation et de maintenance, ainsi que pour les réparations. Vérifier l'absence de tension.



Danger

Risque de décharge électrique

Toucher des pièces sous tension peut entraîner la mort. L'endommagement de l'isolation des câbles ou des installations du site défectueuses peuvent être mortels.

- Un circuit de protection doit être raccordé de manière conforme.
- En cas de défaut ou d'endommagement des composants/câbles électriques, couper immédiatement l'alimentation électrique et confier la réparation à un spécialiste.



Danger

Décharge électrique par des composants conducteurs

Les travaux d'installation, de maintenance et de réparation peuvent entraîner une électrocution.

- Débrancher le lave-vaisselle du secteur.
- Vérifier l'absence de tension.

2.6 Risques thermiques



Prudence

Dommages causés par des composants chauds

Lors du montage des appareils annexes, un manque d'espace suffisant entre les câbles électriques ou les tuyaux de dosage et les composants chauds peut causer des dommages.

- Installer les câbles électriques ou les tuyaux de dosage avec suffisamment d'espace.

2.7 Utilisation de la chimie de lavage



Danger

Risque de brûlures chimiques par la chimie de lavage

Le contact de la chimie de lavage avec la peau ou les yeux cause de graves brûlures chimiques ou de graves lésions oculaires.

- En cas de contact avec la peau et les yeux, laver abondamment à l'eau claire. Le cas échéant, consulter un médecin.
- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.
- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur le bidon et la fiche de données de sécurité.



Danger

Risque d'intoxication par la chimie de lavage

Le contact de la chimie de lavage avec la bouche cause de graves intoxications.

- Ne jamais boire la chimie de lavage ou la transférer dans un autre réservoir.
- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur la fiche de données de sécurité.
- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur le bidon et la fiche de données de sécurité.

2.8 Dispositifs de sécurité

Le lave-vaisselle professionnel est construit conformément aux prescriptions légales en vigueur et est sûr. Les zones dangereuses de la construction à ne pas exclure sont pourvues de dispositifs de sécurité.

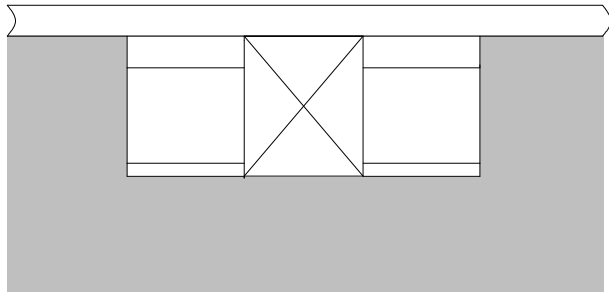
- Interrupteur de fin de courses des capots

Lors du fonctionnement du lave-vaisselle professionnel, tous les dispositifs de sécurité doivent être existants et fonctionnels.

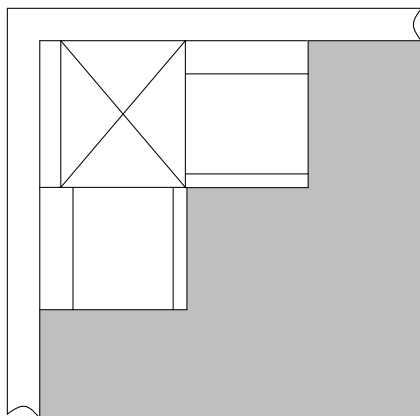
Les dispositifs de sécurité ne peuvent être ni modifiés ni mis à jour.

2.9 Poste de travail du personnel d'exploitation

Pour l'installation en ligne droite du lave-vaisselle



Pour l'installation en angle du lave-vaisselle



2.10 Remarques concernant les pièces de rechange

Il convient d'utiliser exclusivement les pièces de rechange Miele pour les travaux de maintenance et les réparations. En cas d'utilisation de pièces autres que les pièces de rechange d'origine, la garantie devient caduque. Les données du catalogue de pièces de rechange sont à cet effet décisives.

Seuls les techniciens formés et agréés par Miele sont autorisés à effectuer les travaux de maintenance et les réparations. Des travaux de maintenance ou réparations non conformes peuvent occasionner des risques considérables pour l'utilisateur et pour lesquels Miele décline toute responsabilité.

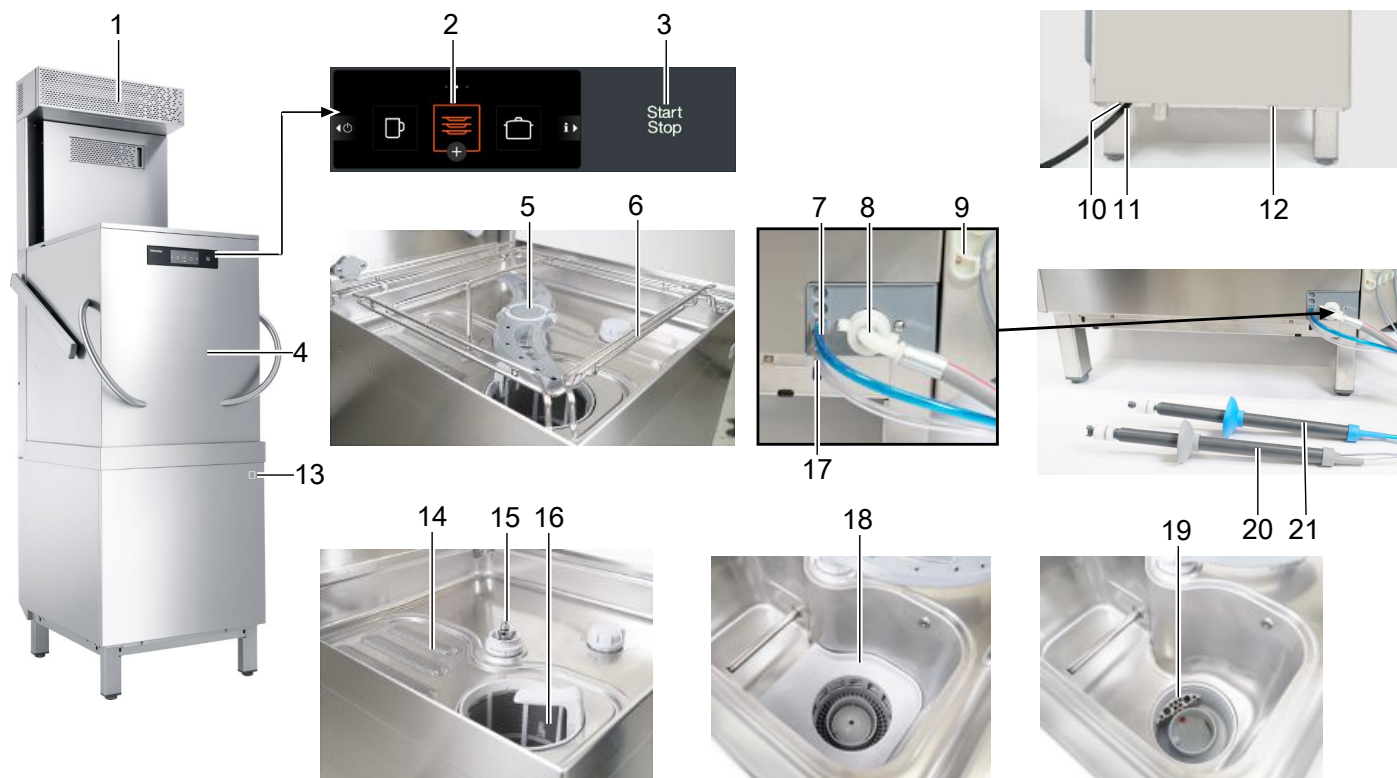
3 Description de la machine

3.1 Description du fonctionnement

Quand le lave-vaisselle est mis en service, surchauffeur et cuve chauffent à la température de fonctionnement. Le lave-vaisselle est prêt dès que la température de consigne programmée est atteinte.

Le lave-vaisselle fonctionne avec des programmes entièrement automatisés composés des phases de lavage, égouttage et rinçage.

3.2 Aperçu



Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Module ECO (uniquement pour la variante d'appareil ECO)	12	Raccord eaux usées
2	Écran	13	Bouton de démarrage (uniquement pour la variante d'appareil LIFT)
3	Bouton de démarrage	14	Tamis de surface
4	Capot	15	Support du champ de lavage
5	Champ de lavage inférieur	16	Filtre cylindrique
6	Porte-panier	17	Raccordement pour détergent
7	Raccordement pour liquide de rinçage	18	Partie inférieure du filtre
8	Tuyau de l'eau d'alimentation	19	Protection d'aspiration de pompe
9	Interface multifonction	20	Canne d'aspiration de détergent (option)
10	Raccordement pour système de liaison équipotentielle du site	21	Canne d'aspiration de liquide de rinçage
11	Câble d'alimentation		

Démarrage automatique par fermeture du capot

La fermeture du capot démarre automatiquement le programme de lavage. Le démarrage automatique par fermeture du capot peut être désactivé par un technicien autorisé (P572). Chaque programme de lavage doit alors être démarré en appuyant le bouton de démarrage.

PTD 901 LIFT (Variante d'appareil) - Capot automatisé

Le capot s'ouvre automatiquement après chaque programme de lavage et peut être refermé à l'aide du bouton de démarrage sur le panneau avant.

PTD 901 ECO (Variante d'appareil)

Remarque : Raccordement d'eau froide nécessaire.

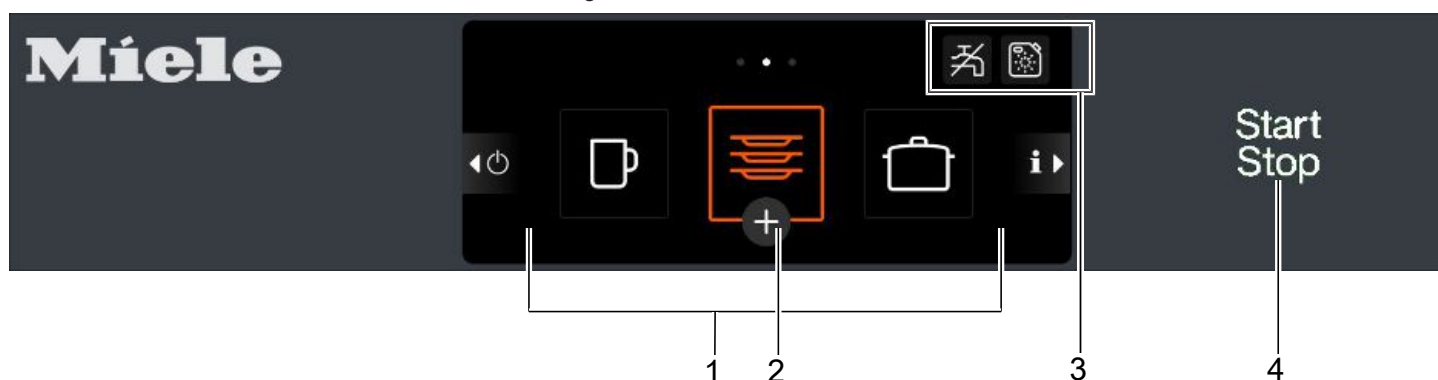
Dans le module ECO au-dessus du lave-vaisselle se trouvent un moteur ventilateur et un échangeur thermique. Le moteur ventilateur aspire l'air chaud et humide (= buées) de la chambre de lavage et transfère l'énergie ainsi obtenue à l'eau d'alimentation froide via l'échangeur thermique. Un échangeur thermique des eaux usées permet d'économiser de l'énergie supplémentaire.

Adoucisseur intégré (option)

Lave-vaisselle avec réservoir de sel intégré pour sel régénérant. Le sel régénérant détartre l'eau d'alimentation et évite ainsi la formation de calcaire dans le lave-vaisselle et sur la vaisselle.

3.3 Écran

L'utilisation de l'écran est comparable à celle d'un smartphone. L'écran réagit lorsqu'on passe légèrement le doigt dessus. Touchez donc uniquement l'écran tactile avec les doigts ; évitez d'utiliser des objets pointus. L'écran et le bouton de démarrage peuvent être touchés même avec les mains mouillées ou avec des gants en caoutchouc.



Pos.	Désignation
1	Programmes de lavage
2	Sélection du programme supplémentaire ou du programme spécial
3	Champ des pictogrammes d'erreur
4	Bouton de démarrage

Écran de veille

L'écran s'assombrit lorsqu'il n'est pas utilisé pendant un certain temps. Il est possible de laver également lorsque l'écran est en veille.

Bouton de démarrage (4)

Couleur	Signification
non éclairé	Le lave-vaisselle est à l'arrêt.
orange	Le lave-vaisselle se remplit et chauffe.
blanc	Le lave-vaisselle est prêt à l'emploi.
clignote en blanc	Le programme de lavage est terminé, le capot n'est pas encore ouvert.
orange	Le lave-vaisselle est en cours de lavage.
orange clignotant	Programme de trempage actif.
	Uniquement pour les lave-vaisselle avec capot automatisé : Le capot s'abaisse, un programme de lavage démarre ensuite automatiquement.
blanc-orange clignotant	Uniquement pour les lave-vaisselle avec module ECO : L'air humide et chaud est en cours d'aspiration. Le programme de lavage est seulement terminé complètement lorsque le bouton de démarrage clignote en blanc.
Rouge	Le lave-vaisselle ne lave plus car un défaut grave persiste.

3.4 Programmes de lavage

Le programme 2 est programmé par défaut dès que le lave-vaisselle est prêt à l'emploi.

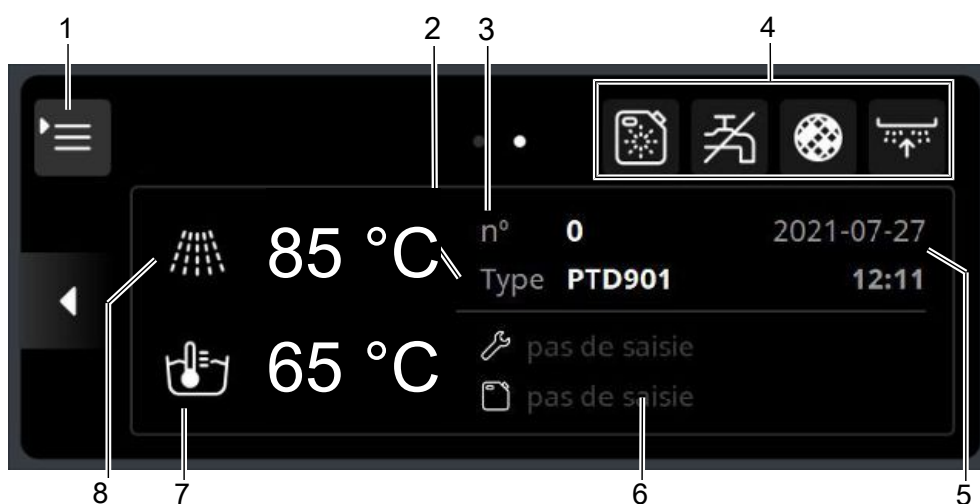
Pictogramme / programme de lavage	Saleté de la vaisselle
 Programme 1	légère
 Programme 2	normale
 Programme 3	très sale

Le technicien agréé peut adapter les programmes à votre vaisselle (température, pression de lavage, dosage et durée de programme).

Pictogramme / programme supplémentaire	Signification
 Programme intensif	Une durée de lavage pour les résidus particulièrement tenaces
 Programme Silence	Programme de lavage plus silencieux grâce à une pression de lavage diminuée, pour une durée de lavage plus longue
 Programme ECO	Durée de lavage plus longue, avec utilisation des ressources plus faible
 Programme court	Durée de lavage raccourcie, avec consommation de détergent légèrement augmentée

Pictogramme / programme spécial	Signification
 Programme de trempage	Programme pour tremper et détacher les résidus séchés.
 Programme de nettoyage de base	Programme par menu pour un nettoyage en profondeur de la vaisselle, pour éliminer les restes d'amidon p.ex.
 Programme de détartrage	Programme par menu pour détartrer l'intérieur du lave-vaisselle.

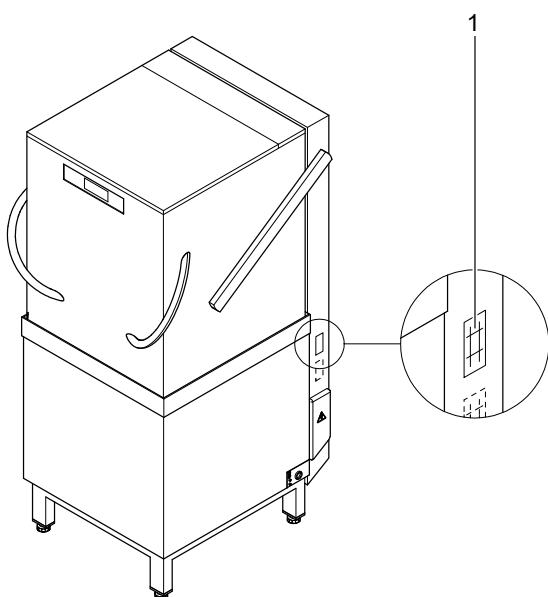
3.5 Menu info



Pos.	Désignation
1	Accès au menu Personnel de la laverie / Chef de cuisine
2	Désignation de la machine
3	Numéro de la machine
4	Champ des pictogrammes d'erreur
5	Date / heure
6	Numéro de téléphone du technicien et du fournisseur de chimie
7	Température de la cuve actuelle
8	Température d'eau de rinçage actuelle

3.6 Plaque signalétique

À l'arrière, à droite du lave-vaisselle se trouve la plaque signalétique (1).



3.7 Liquide de rinçage et détergent



Prudence

Risque de brûlures chimiques en cas de manipulation de chimie de lavage

Le changement de bidon peut entraîner un contact avec la chimie de lavage.

- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur le bidon et la fiche de données de sécurité.
- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.

Utilisez uniquement des produits adaptés aux lave-vaisselle professionnels. Nous recommandons d'utiliser les produits Miele qui sont spécialement adaptés aux lave-vaisselle Miele. Le dosage doit être effectué selon les indications figurant sur les emballages des produits.

Liquide de rinçage

Le liquide de rinçage est nécessaire afin que l'eau forme une très fine pellicule sur la vaisselle après le lavage. La vaisselle sèche ainsi rapidement.

Le liquide de rinçage est dosé automatiquement avec un doseur intégré.

Détergent

Le détergent est nécessaire pour décoller les résidus de nourriture et les encrassements de la vaisselle. Le détergent est dosé automatiquement avec un doseur intégré (en option) ou externe.

Afin d'éviter d'endommager le lave-vaisselle et d'obtenir un bon résultat de lavage :

- Ne pas utiliser de détergent acide.
- Ne pas utiliser de produits moussants (comme du liquide vaisselle p. ex.) pour le prélavage de la vaisselle.

3.8 Canne d'aspiration avec contrôle de niveau

L'aspiration de la chimie de lavage contenue dans des bidons requiert le recours à une canne d'aspiration.

- Ne pas introduire la canne d'aspiration du liquide de rinçage dans le bidon de détergent et inversement.
- Utiliser la canne d'aspiration uniquement dans des bidons suffisamment stables. Les bidons étroits et hauts peuvent se renverser dès que l'on tire sur la canne d'aspiration.
- Ne pas tirer sur le tuyau de dosage ou le câble de raccordement, car cela pourrait l'endommager.



Couleur (bouchon)	Bidon
bleu	Liquide de rinçage
gris	Détergent



Pos.	Désignation
1	Flotteur de contrôle du niveau

Le flotteur (1) détecte un niveau insuffisant de chimie de lavage et affiche alors cette notification à l'écran.

3.9 Adoucisseur intégré (option)

Un adoucissement de l'eau du robinet empêche la formation de tartre dans le lave-vaisselle et sur la vaisselle. Le réservoir de sel doit être rempli de sel régénérant pour que l'adoucisseur intégré fonctionne correctement.

Affichage du manque de sel



Un pictogramme apparaît à l'écran quand le réservoir de sel est vide et qu'il faut de nouveau le remplir. Le message disparaît une fois que le réservoir de sel a été rempli, après env. 3 cycles de lavage et la dissolution d'une partie du sel ajouté.

3.10 Caractéristiques techniques

Désignation	Remarque	Unité	Valeur
Dimensions de panier		mm	500 x 500
Capacité de la cuve		l	35
Émission sonore		dB(A)	max. 62
	Incertitude de mesure	dB	2,5
Protection anti-projections			IP X5
Pression d'écoulement minimale	PTD 901, PTD 901 LIFT	kPa	100 (1,0)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	(bars)	150 (1,5)
Pression d'entrée max. (pression d'accumulation)		kPa (bars)	1000 (10,0)
Débit		l/min	min. 4
Température de l'eau d'alimentation	PTD 901, PTD 901 LIFT	°C	max. 60
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		max. 20

Évacuation de l'air

Veuillez observer les directives p.ex. DIN EN 16282 / VDI 2052 pour l'installation du système de ventilation.

Conditions de service

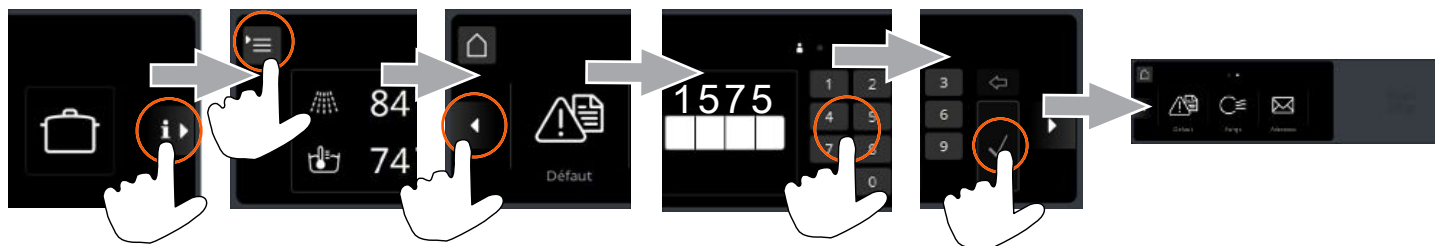
Désignation	Unité	Valeur
Température sur le lieu de montage	°C	0 - 40
Hygrométrie relative sur le lieu de montage	%	< 95
Température d'entreposage	°C	> -25
Hauteur maximale du lieu d'installation au-dessus du niveau de la mer	m	2000

4 Logiciel

4.1 Menu Chef de cuisine

Dans ce menu, le chef de cuisine peut régler le lave-vaisselle et consulter des informations. Le lave-vaisselle s'éteint lorsque le menu est consulté. Il faudra mettre le lave-vaisselle à nouveau en marche après avoir quitté le menu.

Consulter le menu Chef de cuisine



Le menu est protégé des accès non autorisés par un PIN. Le PIN est 1575. La saisie restera bloquée pendant 10 minutes si le PIN n'est pas entré correctement après 3 tentatives successives.

Navigation



Pos.	Désignation
1	Passer à la fenêtre suivante en appuyant ou en balayant
2	Quitter le menu
3	Symbole « menu Chef de cuisine »
4	Nombre de fenêtres sur le même niveau
5	Revenir au niveau précédent
6	Faire défiler vers le haut ou vers le bas

Les menus suivants sont disponibles :

Menu	Menu
Journal d'hygiène	Luminosité
Données d'exploitation	Sons
Dosage	Date / heure
Programmation	Langue
Nettoyage de base	Unités
Détartre	Compteur d'eau à rebours

Le nombre de menus dépend de la configuration du lave-vaisselle.

4.1.1 Journal d'hygiène

Dans ce menu sont affichés les états d'exploitation quotidiens dans l'ordre chronologique.



4.1.2 Données d'exploitation

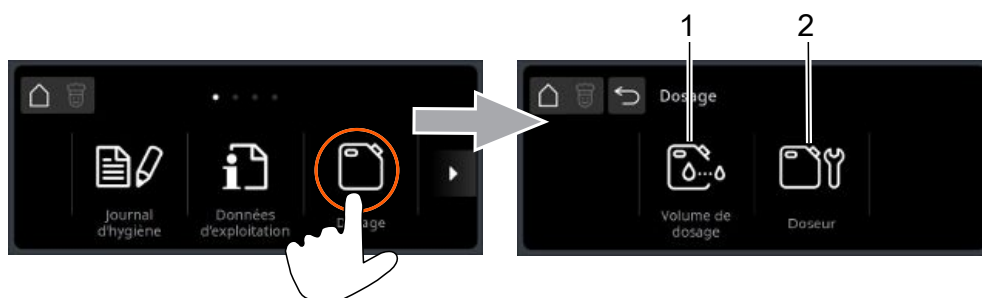
Ce menu contient les données d'exploitation comme p. ex. la consommation et les heures de service.

Les consommations d'eau sont des valeurs indicatives et ne sont pas basées sur des mesures exactes.



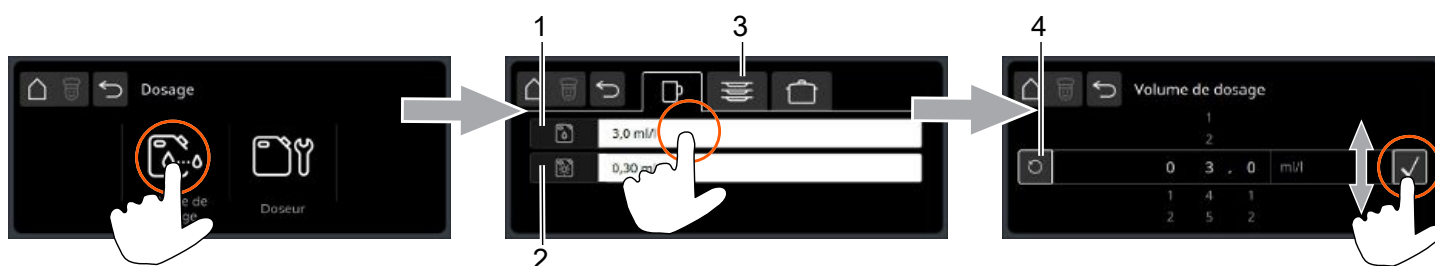
4.1.3 Dosage

Ce menu permet de régler les quantités de dosage et de configurer le bornier de transfert pour le doseur.



Pos.	Désignation
1	Régler le dosage
2	Configurer le bornier de transfert ► 128

Régler le dosage



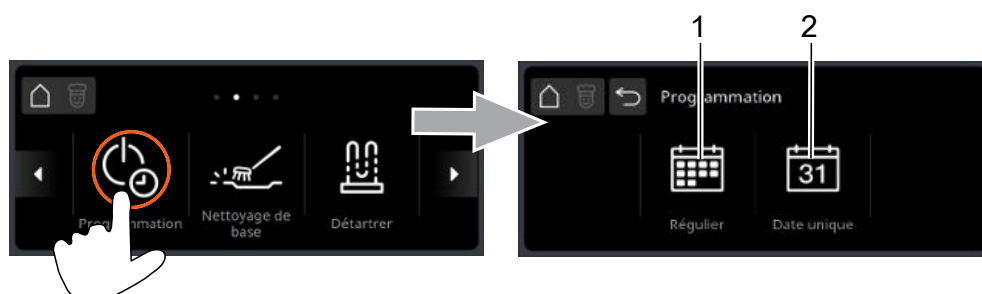
Pos.	Désignation
1	Dosage de détergent
2	Dosage de produits de rinçage
3	Programmes de lavage
4	Rétablir les paramètres par défaut

4.1.4 Programmation

La programmation vous permet de programmer le lave-vaisselle pour qu'il se mette en marche ou qu'il s'éteigne automatiquement à un certain moment.

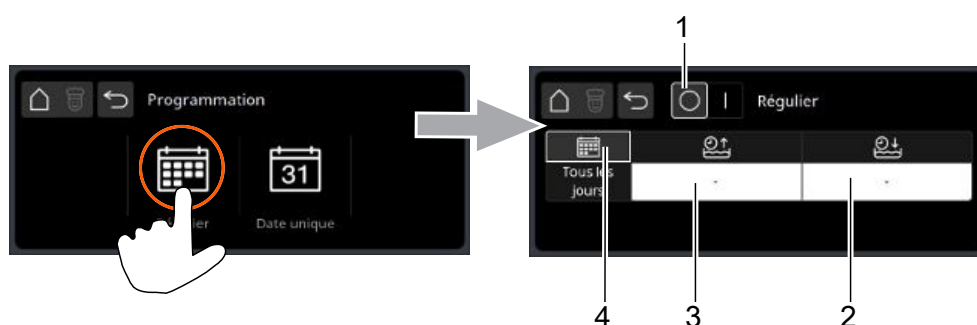
Au moment de la mise en service automatique, les conditions suivantes doivent être remplies :

- La capot est fermé.
- La tension du réseau du site est activé.
- L'alimentation d'eau installée sur le site est ouverte.



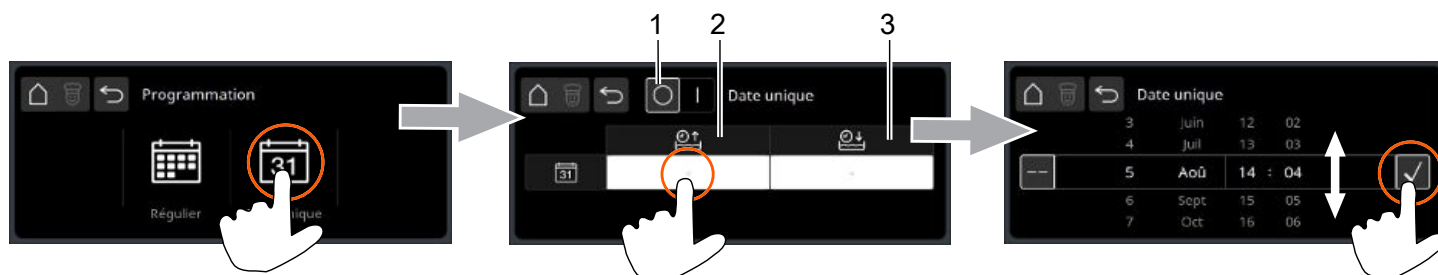
Pos.	Désignation
1	Régler des horaires spécifiques
2	Régler une date unique

Régler des horaires spécifiques



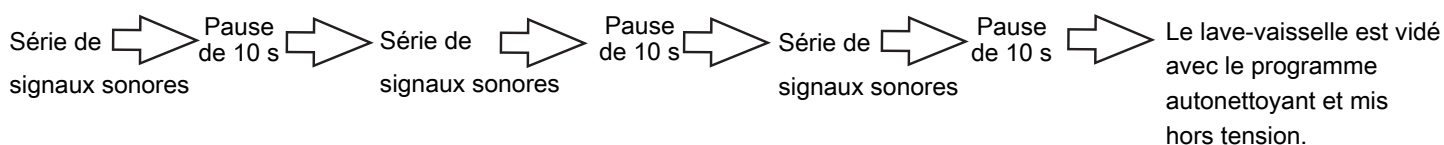
Pos.	Désignation
1	Mettre la programmation en marche/à l'arrêt
2	Heure de la mise hors tension automatique
3	Heure de la mise en marche automatique
4	Sélectionner un schéma de programmation – Tous les jours – Lun. - Ven., Sam. - Dim. – Individuellement (horaire différent chaque jour)

Régler une date unique



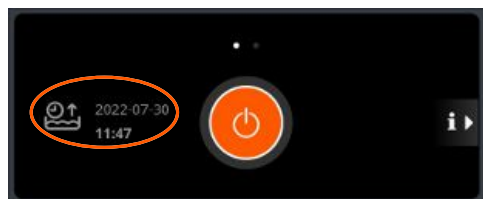
Pos.	Désignation
1	Mettre la programmation en marche/à l'arrêt
2	Date et heure de la mise en service automatique
3	Date et heure de la mise hors tension automatique

Déroulement de la mise hors tension automatique



Si le capot est ouvert au moment de l'arrêt automatique, le lave-vaisselle est vidangé et arrêté.

Afficher le temps programmé



4.1.5 Nettoyage de base

Nous recommandons d'utiliser le programme de nettoyage de base à la fin de la journée de travail car la cuve de la machine est vidangée à la fin de ce programme. Pour ce programme, vous avez besoin de détergent booster adapté aux lave-vaisselle professionnels.



Danger

Risque de brûlures chimiques par la chimie de lavage

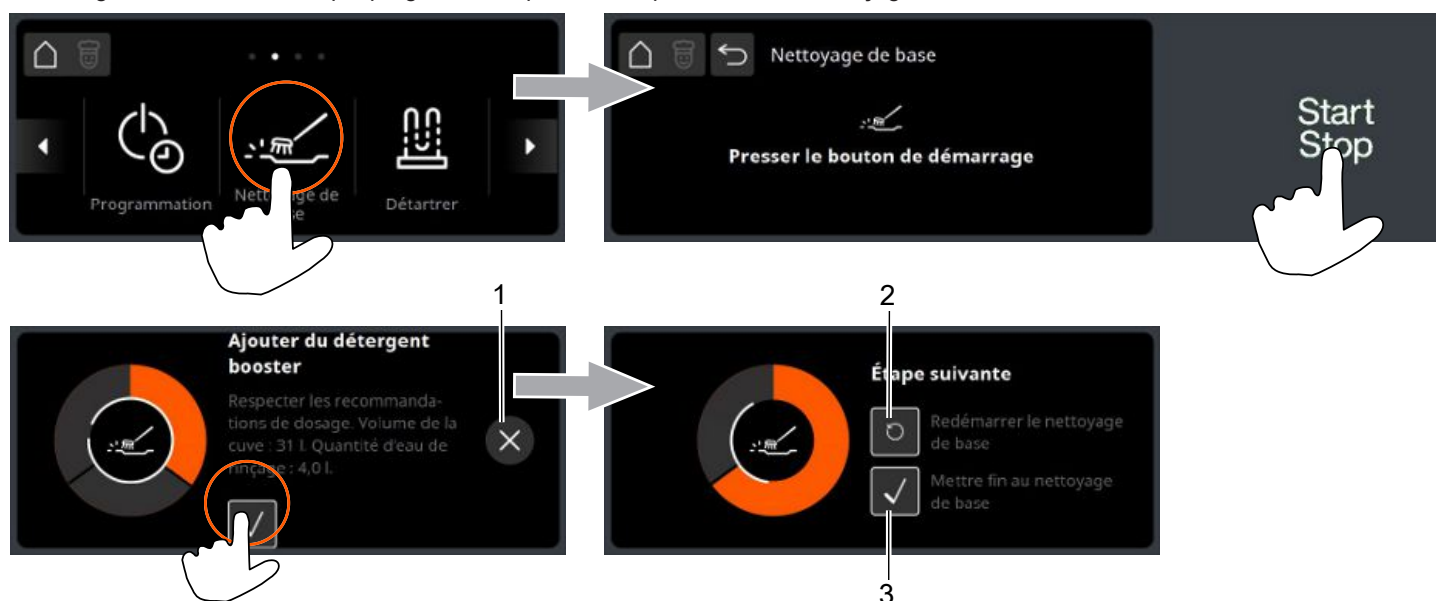
Le contact de la chimie de lavage avec la peau ou les yeux cause de graves brûlures chimiques ou de graves lésions oculaires.

- En cas de contact avec la peau et les yeux, laver abondamment à l'eau claire. Le cas échéant, consulter un médecin.
- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.
- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur le bidon et la fiche de données de sécurité.

Lancer le programme de nettoyage de base

Veiller à prendre en compte les instructions de dosage lors de l'ajout de détergent booster. Le dosage de base pour la première utilisation du programme varie en fonction du volume de la cuve de la machine.

Le dosage additionnel de chaque programme dépend de la quantité d'eau de rinçage.



Pos.	Désignation
1	Interrompre le programme de nettoyage de base
2	Redémarrer le programme de nettoyage de base
3	Terminer le programme de nettoyage de base

4.1.6 Détartrer

Le surchauffeur, l'intérieur de la machine de même que toutes les conduites d'eau et autres éléments risquent de s'entartrer quand le lave-vaisselle est utilisé avec de l'eau très dure sans traitement de l'eau adéquat. Le tartre avec ses dépôts de crasse et de graisse représente un risque en termes d'hygiène, et les éléments thermiques peuvent tomber en panne à cause de cet entartrage. Il est donc conseillé de nettoyer ces dépôts régulièrement.

Il est possible de détartrer l'intérieur du lave-vaisselle à l'aide du programme de détartrage. Nous recommandons d'utiliser le programme de détartrage à la fin de la journée de travail car la cuve est vidangée au début et à la fin du programme.

Utiliser un détartrant à base d'acide adapté aux lave-vaisselle professionnels pour le détartrage.

Les conduites d'eau et le surchauffeur ne peuvent cependant être détartrés que par un technicien agréé.



Avertissement

Risque de brûlures chimiques par contact avec le détartrant

Le contact du détartrant avec la peau ou les yeux cause de graves brûlures chimiques ou de graves lésions oculaires.

- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.
- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur le bidon et la fiche de données de sécurité.



Avertissement

Risque de formation de chlore gazeux

Si du détergent à base de chlore actif est mélangé à un détartrant à base d'acide, du chlore gazeux se forme. Le contact avec le chlore gazeux peut être fortement irritant pour les yeux, le nez et la gorge.

- Ne pas mélanger du détergent à base de chlore actif avec du détartrant à base d'acide.
- Garantir une bonne ventilation de la pièce lors du détartrage.



Remarque

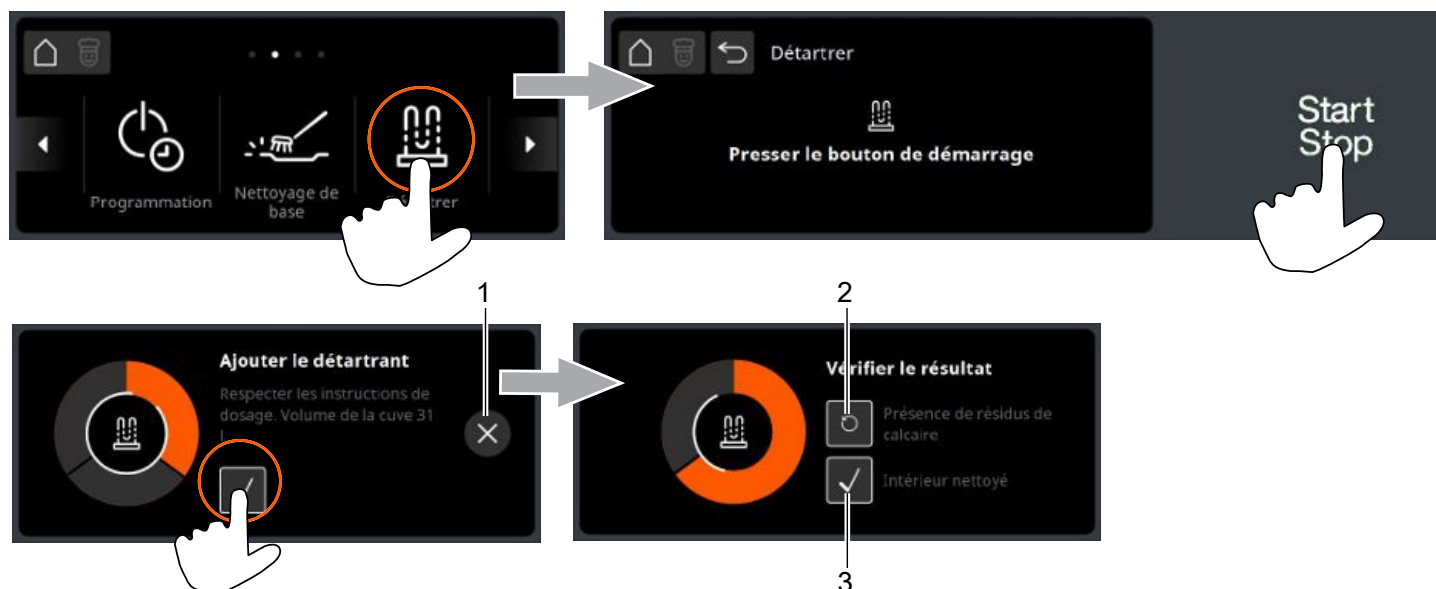
Risque de corrosion par la solution de détartrage

En cas de contact prolongé avec des métaux et des matières synthétiques, la solution de détartrage devient corrosive, c'est pourquoi elle ne doit pas rester à l'intérieur de la machine (p. ex. toute la nuit).

- Ne pas interrompre le programme de détartrage et suivre les remarques affichées à l'écran.

Lancer le programme de détartrage

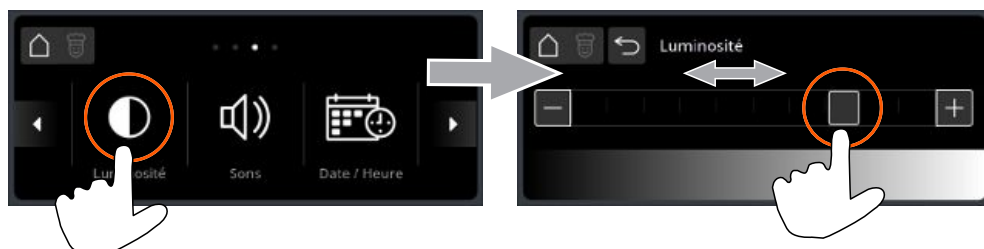
Veiller à prendre en compte le volume de la cuve et les instructions de dosage lors de l'ajout de détartrant.



Pos.	Désignation
1	Interrompt le programme de détartrage (possible tant que le détartrant n'a pas été ajouté)
2	Répéter le programme de détartrage
3	Terminer le programme de détartrage

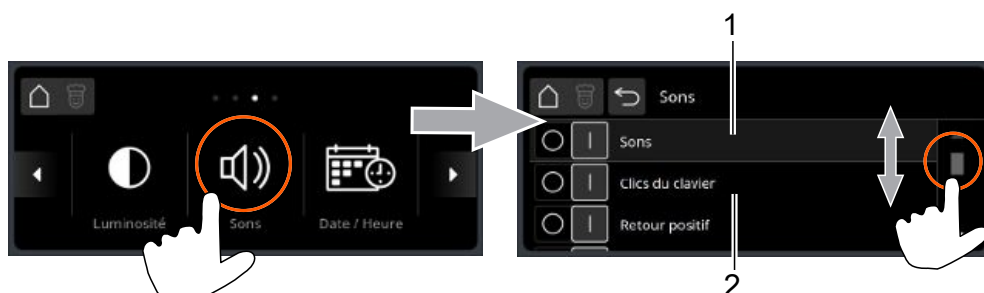
4.1.7 Luminosité

Ce menu sert à régler la luminosité de l'écran.



4.1.8 Sons

Ce menu sert à activer ou désactiver les sons.

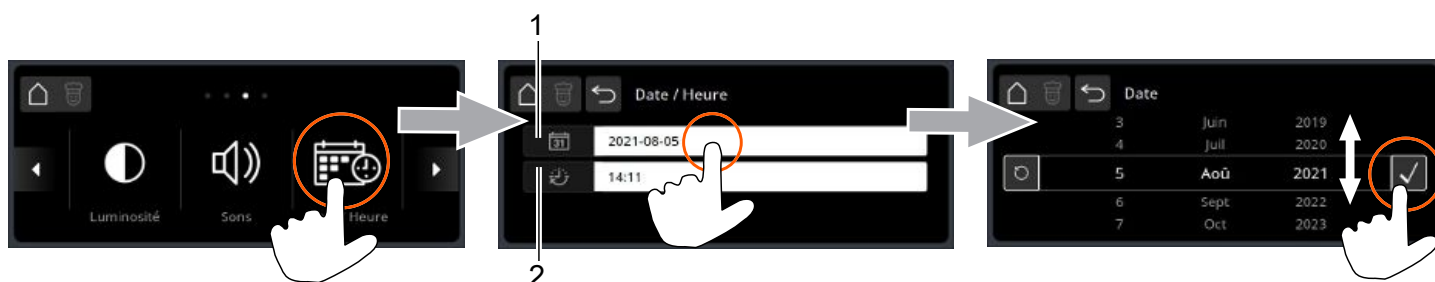


Pos.	Désignation
1	Activer ou désactiver tous les sons
2	Activer ou désactiver un son en particulier

4.1.9 Date / heure

Dans ce menu, saisir la date et l'heure.

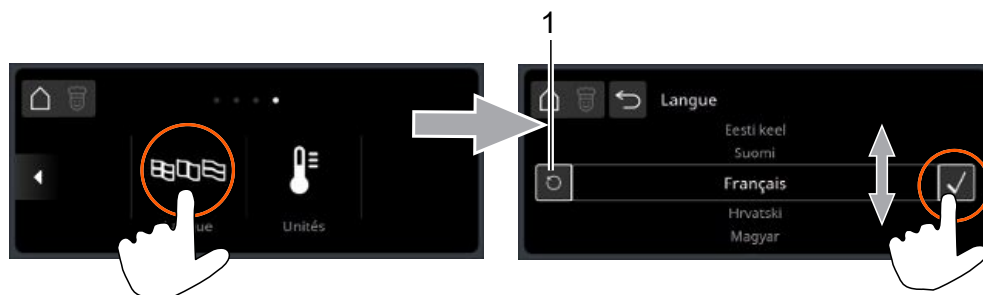
Remarque : L'heure doit être modifiée au changement d'heure en été/hiver.



Pos.	Désignation
1	Régler la date
2	Régler l'heure

4.1.10 Langue

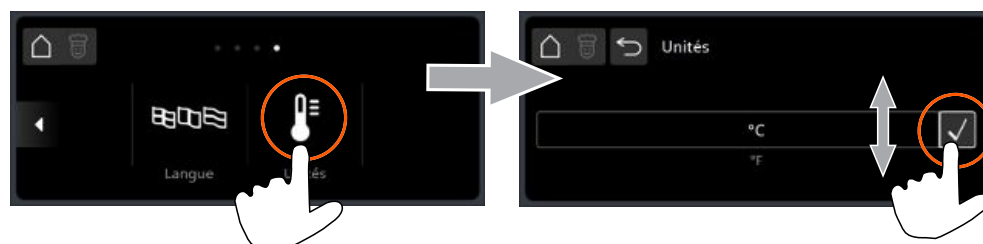
Ce menu sert à régler la langue du texte de l'écran.



Pos.	Désignation
1	Revenir à la dernière langue définie

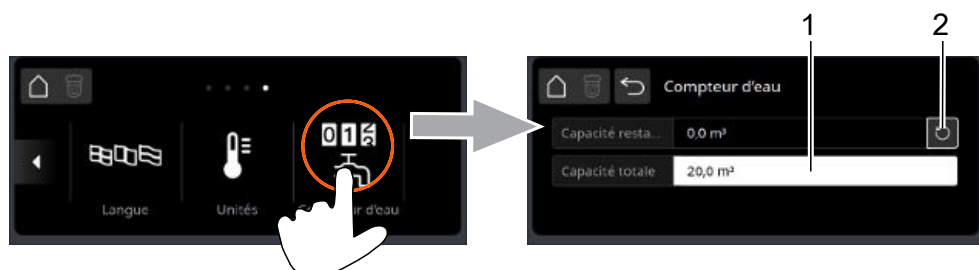
4.1.11 Unités

Ce menu sert à changer l'unité de l'indicateur de température.



4.1.12 Compteur d'eau à rebours

Le compteur d'eau à rebours doit être réinitialisé lorsque la capacité totale définie d'un dispositif de traitement de l'eau externe a atteint la valeur « 0 ».



Pos.	Désignation
1	Régler la capacité totale
2	Réinitialiser le compteur d'eau à rebours

5 Mise en service

5.1 Installer le lave-vaisselle

Le lieu d'installation doit être à l'abri du gel pour éviter que les conduites d'eau ne gèlent.

- Aligner le lave-vaisselle horizontalement à l'aide d'un niveau à bulle.
- Corriger les inégalités au sol à l'aide des pieds réglables de la machine.

5.2 Raccorder le lave-vaisselle

Le lave-vaisselle et les appareils annexes doivent être raccordés par un spécialiste agréé conformément aux normes et réglementations locales en vigueur.

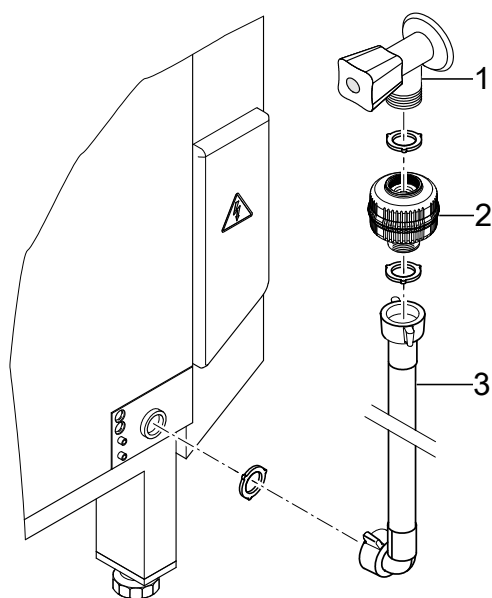
5.2.1 Arrivée d'eau

La sécurité technique relative à l'eau a été réalisée conformément à la norme DIN EN 61770. Cela signifie que le lave-vaisselle peut être raccordé à la conduite d'eau claire sans l'intermédiaire d'un autre dispositif de sécurité.

Raccorder le tuyau de l'eau d'alimentation

Remarques importantes :

- Le tuyau de l'eau d'alimentation ne doit pas être raccourci ou endommagé.
- N'utiliser que le tuyau de l'eau d'alimentation fourni. Ne pas réutiliser les anciens tuyaux de l'eau d'alimentation déjà présents sur le site.
- Ne pas plier le tuyau de l'eau d'alimentation lors de la pose.



- Raccorder le tuyau de l'eau d'alimentation (3) au lave-vaisselle.
- Raccorder le collecteur d'impuretés (2) à l'arrivée d'eau (1) du site.
- Raccorder le tuyau de l'eau d'alimentation (3) au collecteur d'impuretés (2).
- Tourner la vanne d'arrivée d'eau (1) et vérifier que les raccords sont étanches.

Le collecteur d'impuretés empêche que les particules de la conduite d'eau d'alimentation s'infiltrant dans le lave-vaisselle où elles causeraient la corrosion des couverts et du lave-vaisselle.



Raccorder le lave-vaisselle au réseau de canalisation des eaux usées

- Raccorder le tuyau des eaux usées (1) au lave-vaisselle.
- Introduire le tuyau des eaux usées au raccord eaux usées du site et le brancher.

Exigences relatives à l'installation du site**Alimentation en eau claire**

Poste	env. 500 mm au-dessus du sol fini ; à droite à côté de la machine		
Conception	Soupape d'arrêt filetage extérieur G ¾"		
Température de l'eau d'alimentation	PTD 901, PTD 901 LIFT	max. 60 °C	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	max. 20 °C	
Qualité de l'eau	L'eau claire doit avoir la qualité d'une eau potable d'un point de vue microbiologique		
Dureté de l'eau		Machines sans adoucisseur intégré	Machines avec adoucisseur intégré
	PTD 901, PTD 901 LIFT	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l) Recommandation pour éviter que le lave-vaisselle ne s'entarte.	≤ 31 °dH (37,6 °e / 53,4 °TH / 5,35 mmol/l)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l)	≤ 20 °dH (25,1 °e / 35,6 °TH / 3,58 mmol/l)
Pression d'écoulement d'eau	PTD 901, PTD 901 LIFT	100 kPa (1,0 bar)	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	150 kPa (1,5 bar)	
Pression d'entrée max. (pression d'accumulation)	1000 kPa (10,0 bars)		
Débit	min. 4 l/min		

Raccord eaux usées

Poste	env. 650 mm au-dessus du sol fini ; à gauche ou à droite à côté de la machine
Dimensions	Ø 40 ou 50 mm avec siphon

5.2.2 Raccordement électrique



Danger

Décharge électrique par des composants conducteurs

Le raccordement du lave-vaisselle et des appareils annexes au secteur peut entraîner une électrocution.

- Le raccordement du lave-vaisselle et des appareils annexes au secteur ne peut être effectué que par une entreprise spécialisée dans le secteur de l'électricité agréée par le fournisseur d'électricité.
- Le raccordement au secteur doit être conforme aux normes et réglementations locales en vigueur.
- Débrancher le lave-vaisselle du secteur pour les travaux d'installation et de maintenance, ainsi que pour les réparations. Vérifier l'absence de tension.
- La sécurité électrique de ce lave-vaisselle n'est garantie que s'il est raccordé à un circuit de protection correctement installé. Il est très important qu'un spécialiste vérifie que cette condition de sécurité est remplie et contrôle, en cas de doute, l'ensemble de l'installation du site.
- Il faut respecter le schéma électrique.
- Le lave-vaisselle ne doit fonctionner qu'avec les valeurs de tension et de fréquence indiquées sur la plaque signalétique de l'appareil.
- Les machines livrées sans prise d'alimentation doivent faire en priorité l'objet d'un raccordement fixe.
- Le raccordement électrique doit être sécurisé en tant que circuit séparé, avec des fusibles inertes ou des disjoncteurs automatiques. La protection par fusibles dépend de la puissance totale raccordée du lave-vaisselle. La puissance totale raccordée est indiquée sur la plaque signalétique du lave-vaisselle.
- Si un interrupteur différentiel de protection installé sur le site est prévu, nous conseillons d'installer un disjoncteur différentiel de classe B sensible à tous les courants.
- Définir la section de câble du câble d'alimentation en fonction du tableau suivant :

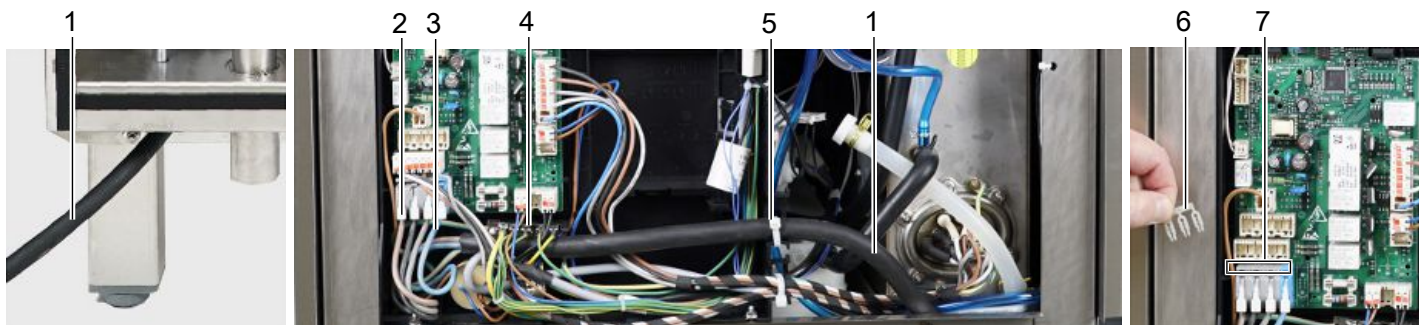
Tension	Fréquence [Hz]	Protection par fusibles du site [A]	Section de câble [mm²]
380 V, 3N~	50	16	2,5
	60		
400 V / 3N~	50	16	2,5
	60	25	4
		32	6
415 V / 3N~	50	15	2,5
	60	16 / 20	2,5
		25	4
		32	6
200 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 1N~	50	32	6
	60		
240 V / 1N~	50	25	4
	60	32	6
		40	10
		50	10

Ce câble d'alimentation doit être du type H07RN-F ou équivalent.

Raccorder le câble d'alimentation

Remarque : Choisir le diamètre et le nombre de fils du câble d'alimentation adaptés à la tension du site et à la protection par fusibles.

- Démonter l'habillage avant.
- Insérer le câble d'alimentation (1) à l'arrière de la machine.
- Retirez le câble d'alimentation (1) par l'avant et le diriger vers la gauche.
- Dénuder l'extrémité des fils du câble d'alimentation et mettre en place les embouts de câble.
- Brancher les brins du câble d'alimentation (3) conformément au schéma de raccordement ► 125 et raccorder les fixations rapides (2).
- Le cas échéant, insérer les ponts (6) conformément au schéma de raccordement ► 125 (7) et bien serrer avec un tournevis.
- Raccorder le fil vert-jaune au répartiteur des fils de terre (4).
- Fixer le câble d'alimentation à la plaque de montage avec un collier rilsan (5) pour décharge de traction.

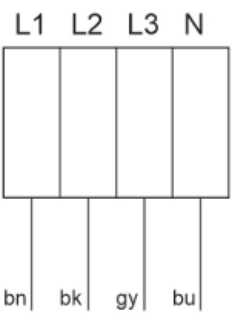
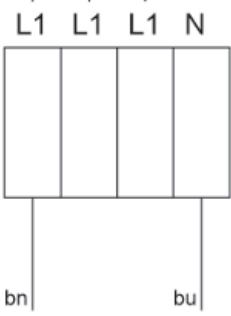
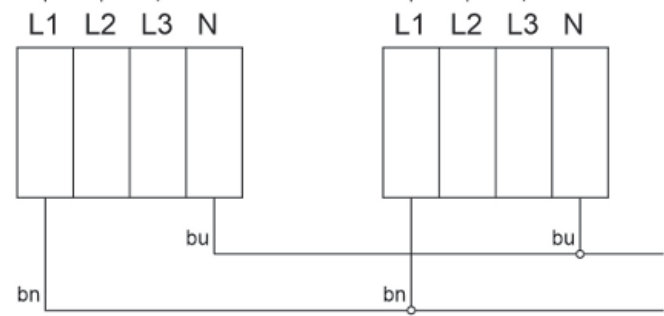
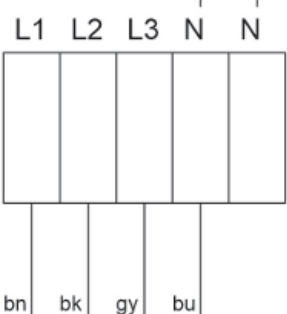
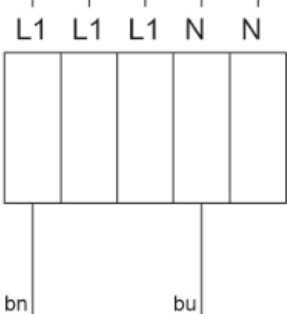
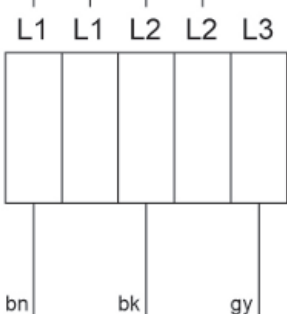
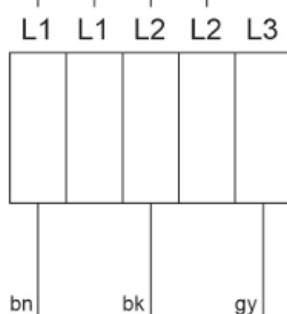


Établir une liaison équipotentielle



- Intégrer le lave-vaisselle dans le système de liaison équipotentielle installé sur le site.
- Voir le schéma pour la position de la vis de raccordement (1).

Schéma de raccordement

 3N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ I = 40/50 A Power Unit Star 30013253 Power Unit Star 30013253	
 3N~ Power Unit Universal 30013252	 1N~ Power Unit Universal 30013252	 230 V, 3~ Power Unit Universal 30013252	 200 V, 3~ Power Unit Universal 30013252

5.3 Interface multifonction



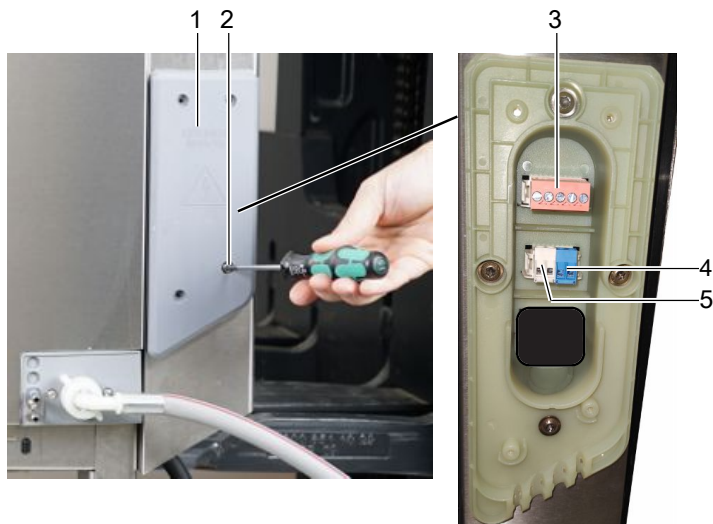
Danger

Décharge électrique par des composants conducteurs

Le raccordement du lave-vaisselle et des appareils annexes au secteur peut entraîner une électrocution.

- Le raccordement du lave-vaisselle et des appareils annexes au secteur ne peut être effectué que par une entreprise spécialisée dans le secteur de l'électricité agréée par le fournisseur d'électricité.
- Le raccordement au secteur doit être conforme aux normes et réglementations locales en vigueur.
- Débrancher le lave-vaisselle du secteur pour les travaux d'installation et de maintenance, ainsi que pour les réparations. Vérifier l'absence de tension.

- Desserrer les vis (2) et retirer le couvercle (1).



Pos.	Désignation
3	Bornier de transfert pour les doseurs externes
4	Bornes pour canne d'aspiration du liquide de rinçage
5	Bornes pour canne d'aspiration du détergent

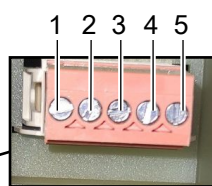
5.4 Raccorder mécaniquement la canne d'aspiration



- Fixer le tuyau de la canne d'aspiration du liquide de rinçage au niveau du raccordement (1) avec un collier de serrage.
- Fixer le tuyau de la canne d'aspiration du détergent (Option) au niveau du raccordement (2) avec un collier de serrage.

5.5 Raccorder les cannes d'aspiration électriquement

5.6 Procéder au raccordement électrique des doseurs externes



Remarque : Consommation de courant maximale au niveau du bornier de transfert : 0,5 A. Brancher seulement des doseurs externes avec leur propre protection par fusibles.

- Raccorder les doseur de détergent et de produit de rinçage externes. Les bornes (1) à (5) sont disponibles.
- Configurer le bornier de transfert.--- FEHLENDER LINK ---
⇒ Il existe une tension (3) aux bornes (1) en fonction des réglages effectués.

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Borne DETERGENT	4	Borne N (Neutre / Phase 2)
2	Borne WASH	5	Borne L (Tension permanente / Phase 1)
3	Borne RINSE		

Borne	Sous tension	Condition	Restriction
DETERGENT	Pendant le remplissage de la machine	a), b)	
	Parallèlement à l'électrovanne (O7) – Pendant le remplissage de la machine – Pendant le rinçage	a)	c)
WASH	En parallèle avec la pompe de lavage	a)	c), d), e)
RINSE	En parallèle avec la pompe de rinçage (O12)	a)	c), d), e)
	Parallèlement à l'électrovanne (O7) – Pendant le remplissage de la machine – Pendant le rinçage	a)	c)

a) capot fermé

b) niveau minimal d'eau dans la cuve

c) pas pendant le programme d'assistance au nettoyage

d) pas pendant que la machine se remplit

e) pas dans le programme de détartrage et de nettoyage de base

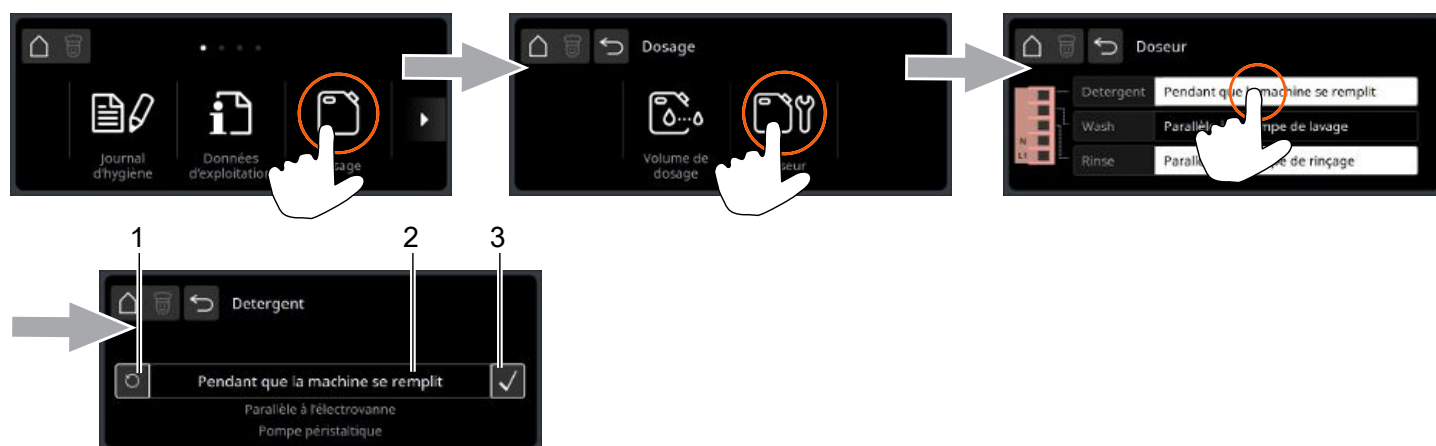
Voir également à ce sujet

- 📖 Configurer le bornier de transfert [► 128]

5.7 Configurer le bornier de transfert

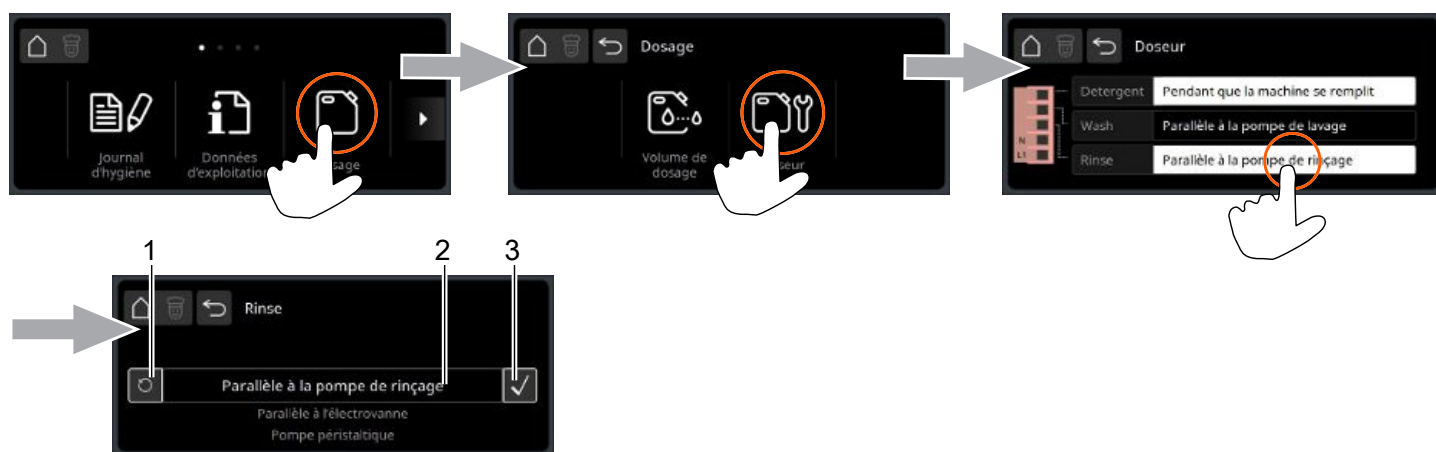
Dans le menu « dosage », le technicien configure le bornier de transfert en spécifiant le type de doseur.

Doseur de détergent



Pos.	Désignation	Remarque
1	Rétablir les paramètres par défaut	
2	Pour les doseurs qui ne proviennent pas de chez Miele : – Pendant le remplissage de la machine – En parallèle avec l'électrovanne Pour les doseurs Miele : – Pompe péristaltique – Fluidos – MPI/PPX	Pour le réglage de la « pompe péristaltique », régler également le débit en ml/min. Régler le dosage dans le menu « dosage ».
3	Enregistrer les paramètres	

Doseur de produit de rinçage



Pos.	Désignation	Remarque
1	Rétablir les paramètres par défaut	
2	Pour les doseurs qui ne proviennent pas de chez Miele : – Parallèlement à la pompe de rinçage – En parallèle avec l'électrovanne Pour les doseurs Miele : – Pompe péristaltique – Fluidos – MPI/PPX	Pour le réglage de la « pompe péristaltique », régler également le débit en ml/min. Régler le dosage dans le menu « dosage ».
3	Enregistrer les paramètres	

5.8 Avant de travailler la première fois avec le lave-vaisselle

- Seul un technicien agréé ou votre revendeur est autorisé à installer le lave-vaisselle.
- Le lave-vaisselle doit être raccordé conformément aux normes et réglementations locales par des spécialistes agréés (sanitaire, eaux usées, électricité).
- Après le raccordement de l'eau et de l'électricité, veuillez contacter la représentation d'usine compétente de Miele ou votre revendeur pour réaliser la première mise en service du lave-vaisselle. Laissez-vous et votre personnel opérateur former au fonctionnement du lave-vaisselle.

5.9 Contrôle du contenu de livraison

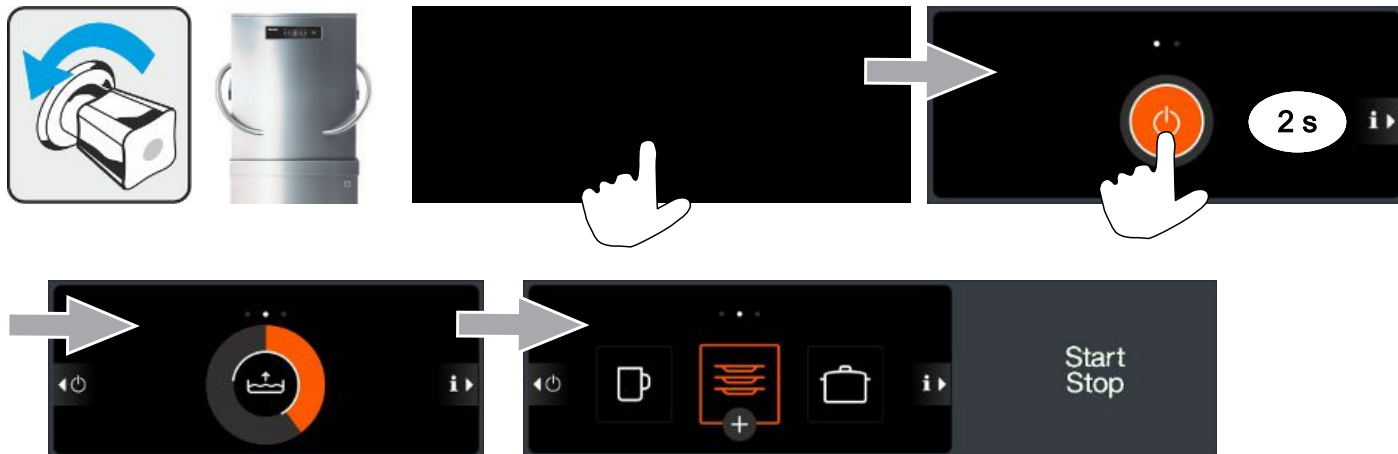


Remarque : Toujours s'assurer d'avoir mis suffisamment de produits lessiviels afin de toujours obtenir un résultat de lavage optimal.

6 Commande

6.1 Mettez le lave-vaisselle en marche

Le lave-vaisselle est fonctionnel dès que le bouton de démarrage s'allume en blanc.



6.2 Laver



Prudence

Risque de brûlures provoquées par l'eau de lavage bouillante

Lorsque le lave-vaisselle est en fonctionnement, celui-ci est rempli d'eau de lavage extrêmement chaude à l'intérieur.

- Ne pas ouvrir le capot pendant le lavage.
- Avant d'ouvrir le capot, interrompre le programme de lavage en appuyant sur le bouton de démarrage et attendre quelques secondes.



Avertissement

Risque de blessures durant le remplissage des paniers de lavage

Attention aux ustensiles tranchants et pointus durant le remplissage des paniers de lavage.

- Laver les couverts debout dans le godet à couverts ou à plat dans le panier plat.

- Ne pas laver d'appareils de cuisson électriques.
- Ne pas laver d'ustensiles en bois.
- Ne pas laver de cendriers et d'objets contenant de la cire fondue.
- Laver uniquement des pièces en plastique qui résistent à la chaleur ou aux solutions détergentes.
- Laver les pièces en aluminium, p. ex. les casseroles, récipients GN ou tôles p.ex., uniquement avec un détergent spécialement adapté afin de prévenir les décolorations noires.

Placer la vaisselle de façon adéquate dans le panier de lavage

- Enlever les résidus importants de nourriture.
- Vider les restes de boissons (hors du lave-vaisselle).
- Ranger les assiettes avec le dessus dirigé vers l'avant.
- Ranger les verres, les tasses, les coupes et les casseroles avec l'ouverture vers le bas.
- Laver les couverts de préférence en position verticale dans les godets à couverts ou en position horizontale dans un panier de lavage plat. Placer toujours les poignées vers le bas. Ne pas serrer et ne pas trop charger.
- Ne pas surcharger les paniers pour que l'eau de lavage puisse atteindre toutes les surfaces sales.
- Poser les verres à une certaine distance les uns des autres pour qu'ils ne soient pas en contact. et pour éviter qu'ils ne s'abîment.
- Placer les verres de grande taille dans un panier de lavage adapté afin qu'ils restent stables.

Lancer le programme de lavage

- Ranger le panier de lavage correctement.
- Ouvrir le capot.
- Faire coulisser le panier de lavage dans le lave-vaisselle.

Lave-vaisselle sans capot automatisé :

- Fermer le capot.
 - ⇒ Le programme de lavage démarre automatiquement.
 - ⇒ Le bouton de démarrage s'allume en orange.

Lave-vaisselle avec capot automatisé :

- Appuyer sur le bouton de démarrage dans le carénage avant ou sur le capot.
 - ⇒ Le bouton de démarrage dans le capot clignote en orange.
 - ⇒ Le capot se ferme et le programme de lavage démarre automatiquement.
 - ⇒ Le bouton de démarrage s'allume en orange.

Fin du programme

Lave-vaisselle sans module ECO ou capot automatisé :

- Le programme de lavage s'arrête automatiquement.
 - ⇒ Dès que le programme est terminé, le bouton de démarrage clignote en blanc.

Lave-vaisselle avec capot automatisé :

- Le programme de lavage s'arrête automatiquement.
 - ⇒ Le capot s'ouvre.
 - ⇒ Le bouton de démarrage s'allume en blanc.

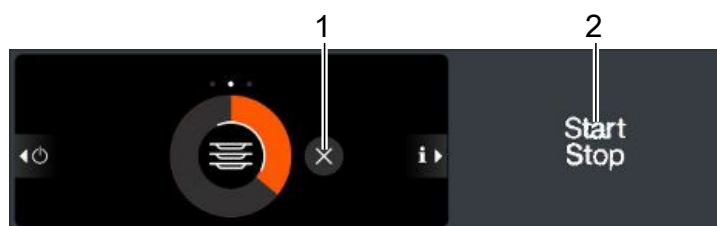
Lave-vaisselle avec module ECO sans capot automatisé :

- Le programme de lavage s'arrête automatiquement.
 - ⇒ Avant la fin du programme, le bouton de démarrage clignote à l'écran tout d'abord en blanc-orange. Pendant ce temps, les vapeurs chaudes et humides provenant de l'intérieur sont aspirées et l'énergie thermique contenue dans les vapeurs est récupérée pour le programme de lavage suivant.
 - ⇒ Ouvrir le capot uniquement lorsque le bouton de démarrage clignote en blanc et l'air chaud et humide a été aspiré.

Lave-vaisselle avec module ECO et capot automatisé :

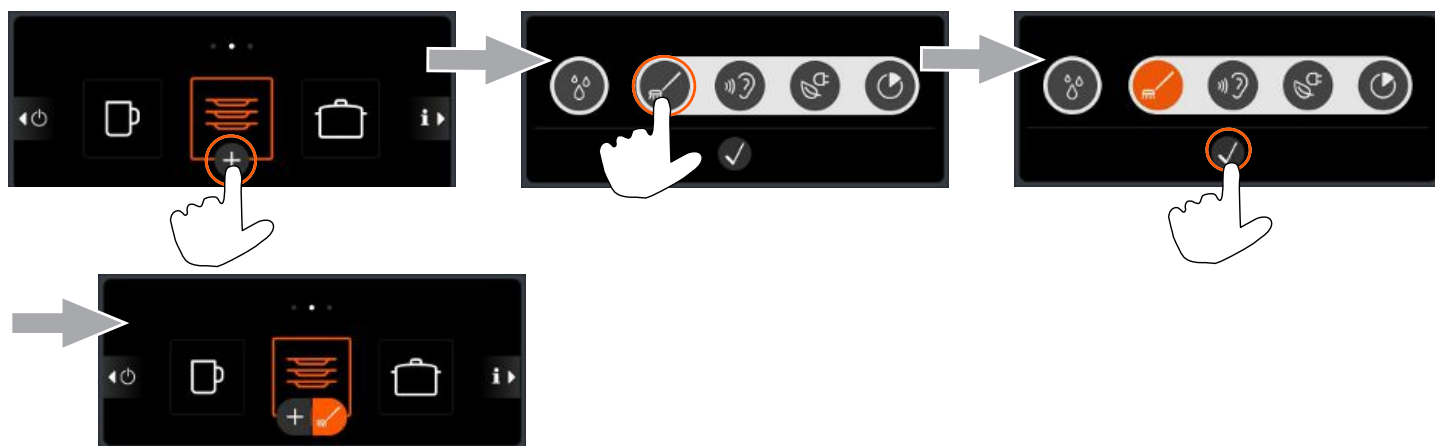
- Le programme de lavage s'arrête automatiquement.
 - ⇒ Avant la fin du programme, le bouton de démarrage clignote à l'écran tout d'abord en blanc-orange. Pendant ce temps, les vapeurs chaudes et humides provenant de l'intérieur sont aspirées et l'énergie thermique contenue dans les vapeurs est récupérée pour le programme de lavage suivant.
 - ⇒ Le capot s'ouvre automatiquement, le bouton de démarrage s'allume en blanc.

Interrompre le programme de lavage



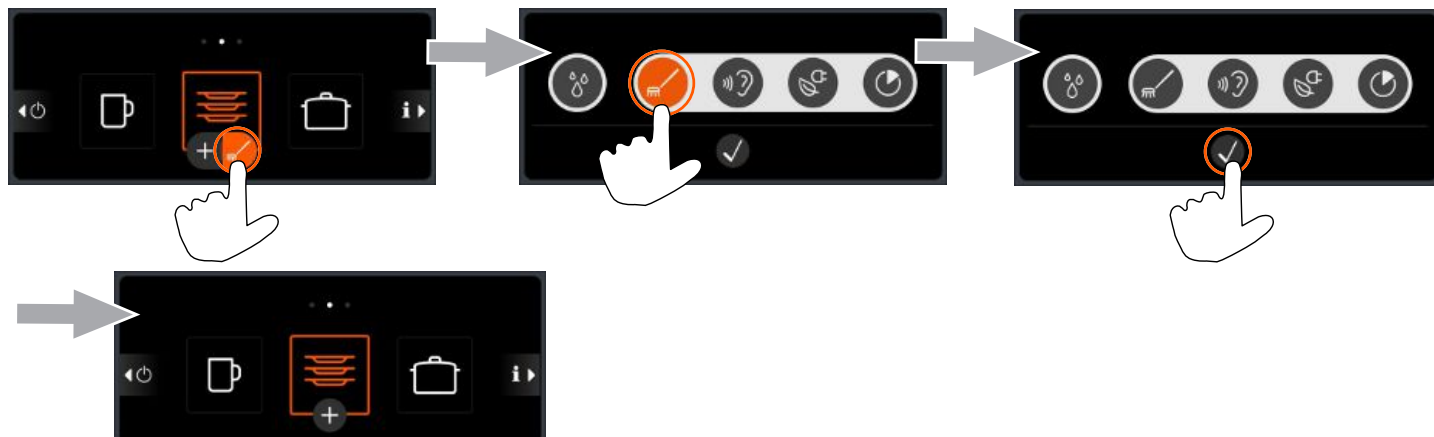
- Appuyer sur la touche (1) ou (2).
 - ⇒ Le bouton de démarrage s'allume en blanc.

Choisir le programme supplémentaire

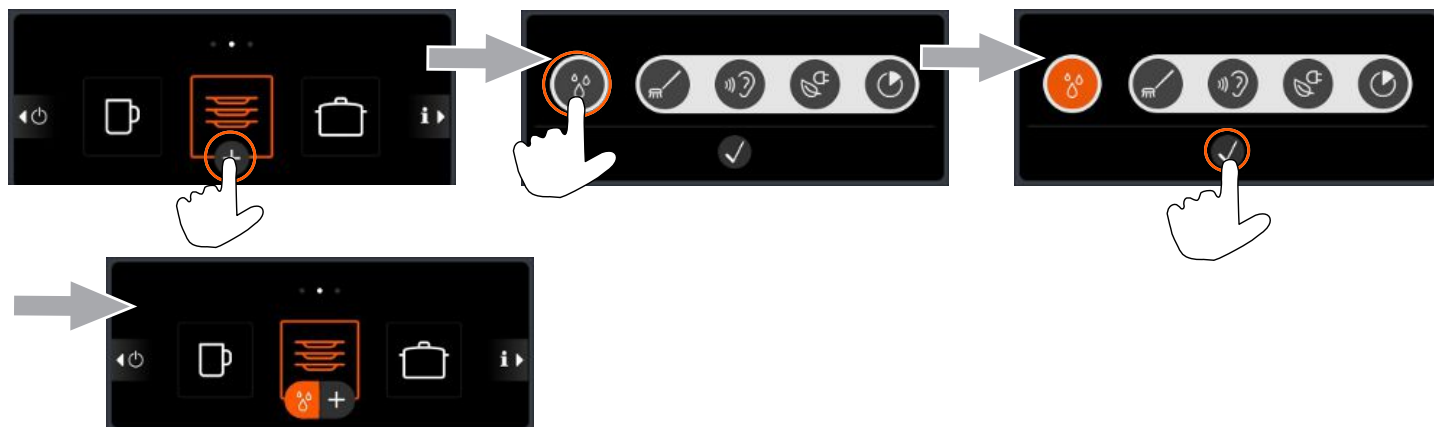


Le programme supplémentaire reste activé jusqu'à ce qu'il soit désactivé ou que vous sélectionniez un autre programme supplémentaire ou un autre programme de lavage.

Désactiver le programme supplémentaire

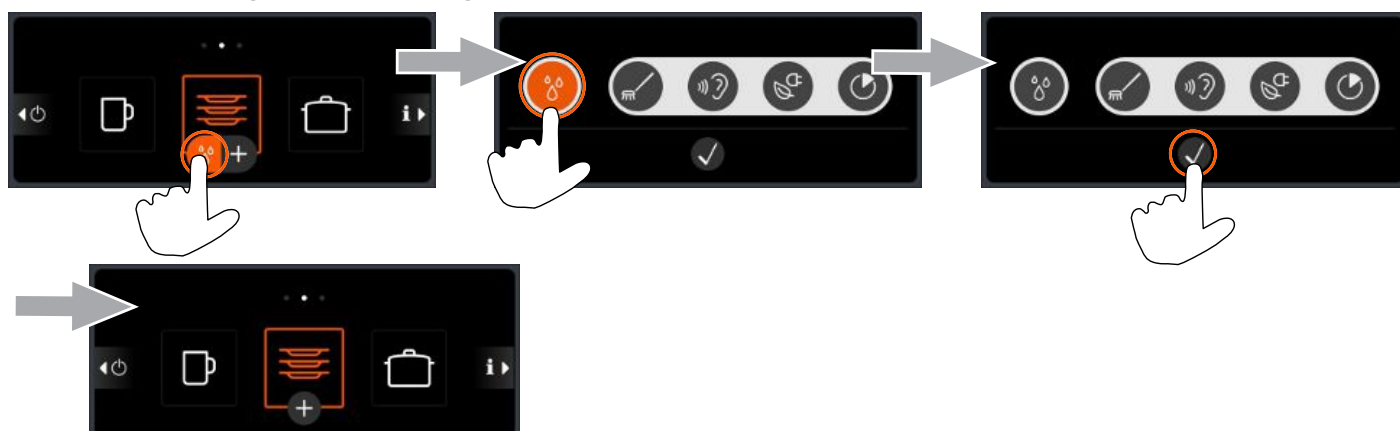


Sélectionner le programme de trempage



Le programme de trempage reste activé jusqu'à ce qu'il soit désactivé.

Désactivation du programme de trempage



6.3 Ouvrir/fermer le capot (option capot automatisé)

Il existe deux manières d'ouvrir/fermer le capot sans démarrer de programme (p. ex. pendant les temps de repos) :

Ouvrir/fermer le capot en appuyant sur le bouton de démarrage

- Presser sur le bouton de démarrage (1) sur le panneau avant pendant 2 secondes env.



Ouvrir le capot via l'écran

La position du capot est affichée en pictogramme par des flèches.

- Appuyer sur le bouton « Ouvrir le capot ».



Fermer le capot via l'écran

La position du capot est affichée en pictogramme par des flèches.

- Appuyer sur le bouton « Fermer le capot ».



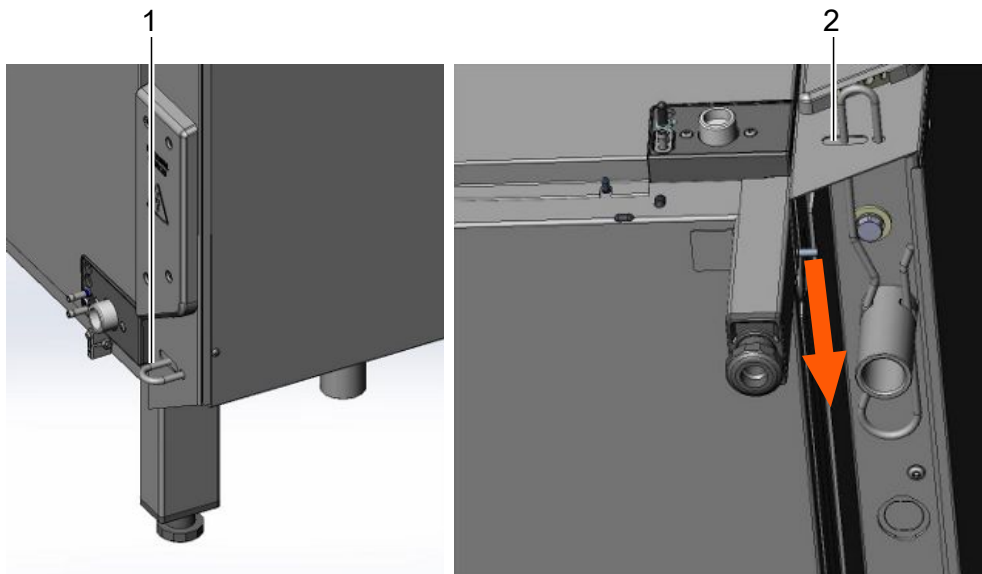
6.4 Déverrouiller le capot (option capot automatisé)

Si le capot ne bouge plus, il est possible de le déverrouiller manuellement.

- Tirer la goupille de retenue (1) vers l'avant, hors du fusible, et l'insérer dans le trou oblong (2).
- Presser la goupille de retenue (1) à travers le trou oblong (2) dans le sens de la flèche.
- ⇒ Le capot automatisé est déverrouillé.

Le lavage reste possible en ouvrant et fermant manuellement le capot. À la fin du programme, un message d'erreur s'affiche à l'écran.

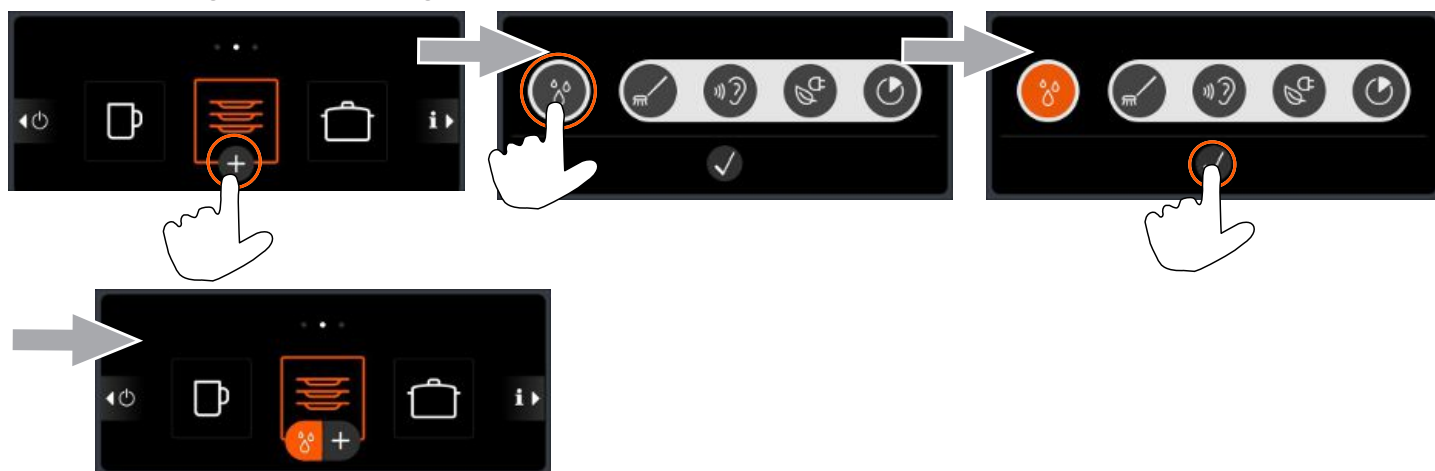
- Quitter le message d'erreur.
- Faites appel à un technicien agréé pour effectuer les réparations.



6.5 Programme de trempage

Nous conseillons le programme de trempage pour tremper et détacher les résidus séchés.

Activation du programme de trempage



Démarrer le programme de trempage

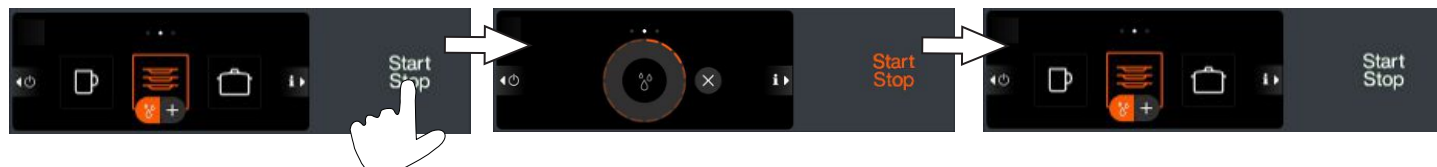


Danger

Risque de brûlures chimiques par la chimie de lavage

Le contact de la chimie de lavage avec la peau ou les yeux cause de graves brûlures chimiques ou de graves lésions oculaires.

- En cas de contact avec la peau et les yeux, laver abondamment à l'eau claire. Le cas échéant, consulter un médecin.
- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.
- Respecter les indications de danger et conseils de sécurité indiqués sur le bidon et la fiche de données de sécurité.
- Ne retirer la vaisselle que lorsque le programme de lavage est terminé et que le bouton de démarrage clignote en blanc.



Cinq secondes après le lancement du programme de trempage, la pompe de lavage fait circuler l'eau de la cuve pendant sept secondes. Le temps de trempage de cinq minutes commence après la mise en circulation. L'eau de la cuve humidifie la vaisselle et ramollit les salissures.

- Si le capot est ouvert puis refermé en moins de 10 secondes durant cette période, la pompe de lavage fait de nouveau circuler l'eau de la cuve pendant cinq secondes. Le temps de trempage n'est pas rallongé.
- Si le capot est ouvert pendant plus de 10 secondes pour placer de la vaisselle dans le panier de lavage, le programme de trempage redémarre du début une fois le capot fermé. Le programme de lavage démarre automatiquement à la fin du temps de trempage. Le temps de trempage peut également être raccourci en appuyant sur le bouton de démarrage.

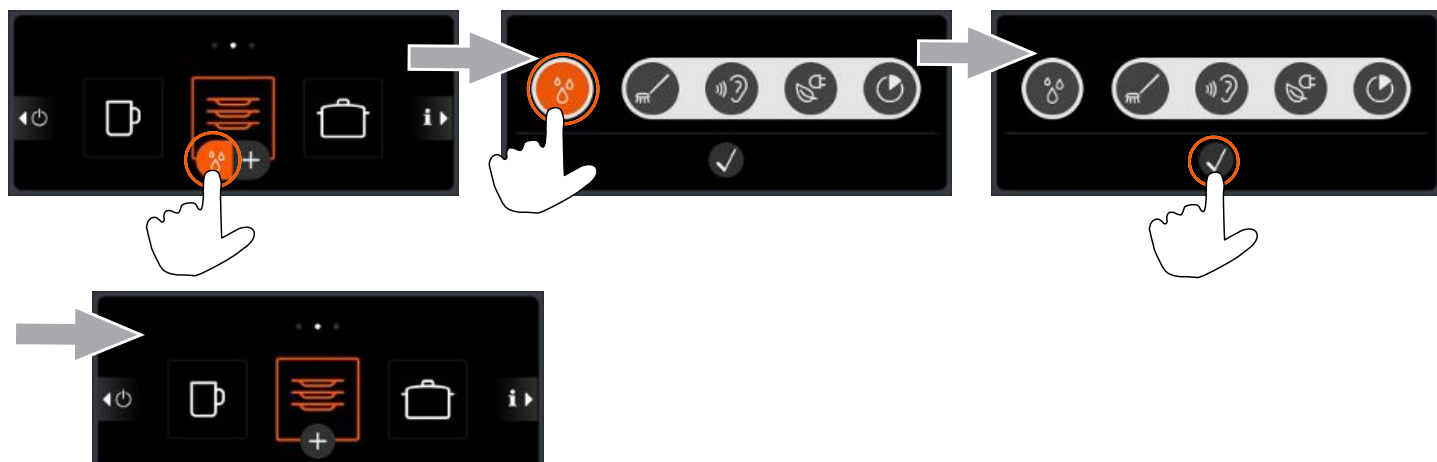
Un technicien peut ajuster les durées mentionnées.

Interrompre le programme de trempage

Après l'interruption du programme de trempage, un programme de lavage démarre toujours pour éliminer l'eau de la cuve de la vaisselle.



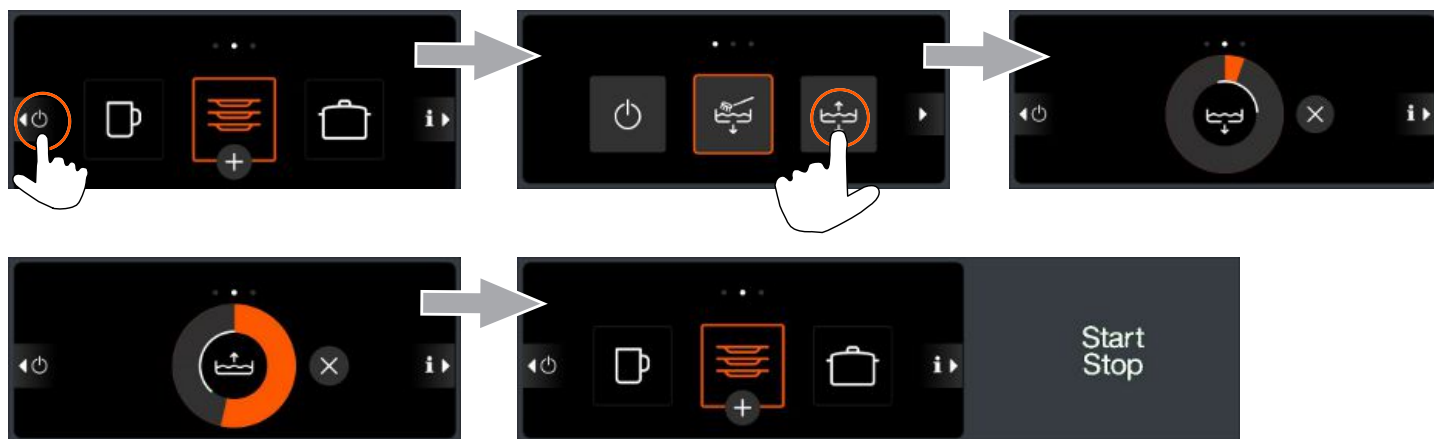
Désactivation du programme de trempage



Remplacer l'eau de la cuve

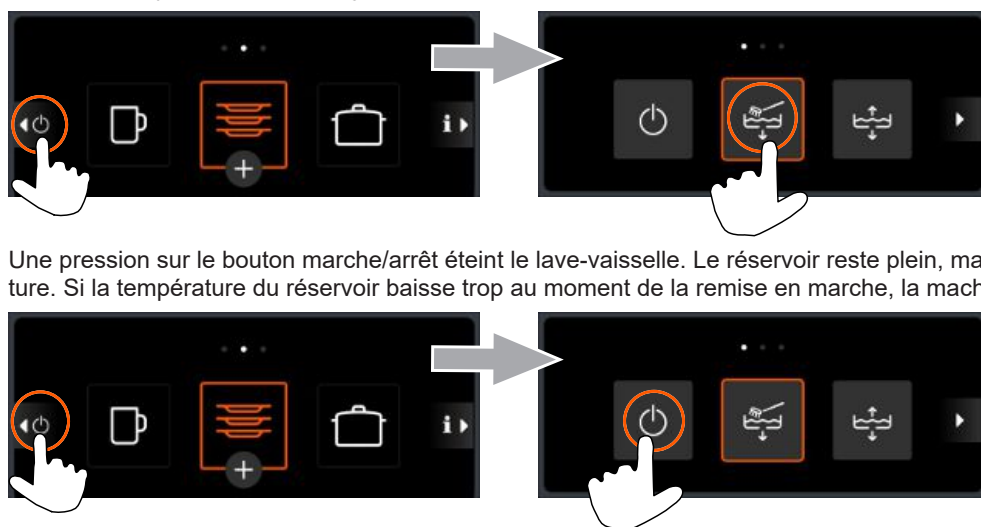
Remplacer l'eau de la cuve lorsque celle-ci est très sale et que le résultat de lavage devient moins bon.

Remarque : Le lave-vaisselle va prendre quelques minutes avant de pouvoir à nouveau fonctionner, car la cuve est d'abord vidée et ensuite de nouveau remplie.



Mettre le lave-vaisselle à l'arrêt

Nous recommandons de mettre le lave-vaisselle à l'arrêt à l'aide du programme d'assistance au nettoyage à la fin de la journée pour qu'il soit nettoyé et vidé tous les jours.



Une pression sur le bouton marche/arrêt éteint le lave-vaisselle. Le réservoir reste plein, mais n'est plus maintenu à la même température. Si la température du réservoir baisse trop au moment de la remise en marche, la machine est automatiquement vidée et remplie.

7 Avis

7.1 Pictogramme

Les avis sont affichés sous forme de pictogrammes. En cas de nombreuses notifications, le lavage reste possible, mais le résultat de lavage en sera affecté. Les notifications doivent donc être résolues le plus rapidement possible. Si des messages ne peuvent pas être éliminés soi-même, il faut contacter un technicien de service autorisé.

Cause / Signification		Remède
	Manque de liquide de rinçage	Remplacer le bidon. Purger le doseur. (► 144)
	Manque de détergent	
	Échec du dosage de détergent	Remplacer le bidon de détergent. Purger le doseur. (► 144 ou ► 145) Si l'erreur persiste : Contacter un technicien agréé.
	Le champ de lavage supérieur ne tourne pas	Éliminer le blocage ou nettoyer les gicleurs ou les détartrer. (► 142) Contacter un technicien agréé.
	Le champ de lavage inférieur ne tourne pas	Enclencher correctement le champ de lavage. Éliminer le blocage ou nettoyer les gicleurs ou les détartrer. (► 142) Contacter un technicien agréé.
	Lave-vaisselle avec adoucisseur intégré : Manque de sel	Remplir le réservoir de sel régénérant.
	Lave-vaisselle avec cartouche de déminéralisation partielle externe : Cartouche de déminéralisation partielle bouchée	Remplacer la cartouche de déminéralisation partielle. Réinitialiser le compteur d'eau à rebours.
	Lave-vaisselle avec cartouche de déminéralisation complète externe : cartouche de déminéralisation complète bouchée	Faire remplacer la résine de la cartouche de déminéralisation complète par un technicien agréé. Réinitialiser le compteur d'eau à rebours.
	Ouvrir le capot	Fermer le capot.
	Manque d'eau	Ouvrir la vanne d'eau d'alimentation. Faire nettoyer le collecteur d'impuretés par un technicien de maintenance ou faire installer un nouveau. Faire réparer l'électrovanne par un technicien agréé.
	Optimisation d'énergie active	Patience jusqu'à ce que l'unité d'optimisation d'énergie installée sur le site débloque le lave-vaisselle.
	Intervalle de service dépassé	Contacter un technicien agréé.
	Le tamis de surface bouché	Nettoyer le tamis de surface et redémarrer le programme.
	Détartrage requis	Lancer le programme de détartrage. (► 118)
	Renouvellement de l'eau de la cuve recommandé L'eau de la cuve n'a pas été changée depuis au moins 24 h.	Changer l'eau de la cuve. (► 136)
	Défaut sur le dispositif de traitement de l'eau externe	Contrôler le dispositif de traitement de l'eau.
	Chauffage de cuve entartré	Nettoyer le chauffage de cuve.
	Le partie inférieure du filtre n'a pas été installée	Installer la partie inférieure du filtre.
	Conseils d'économie d'énergie	Fermer le capot.
	Défaut sur le capot automatisé	Suivre les remarques à l'écran.
	Différentes causes possibles	Appuyer sur le pictogramme et noter le code d'erreur. Contacter un technicien agréé.

Appuyer sur le pictogramme pour afficher des informations supplémentaires sur l'écran.



7.2 Afficher le code d'erreur d'une erreur grave

Lorsqu'un défaut grave survient, le lavage n'est plus possible et une barre rouge apparaît sur le bord supérieur de l'écran :



Consulter le code d'erreur



7.3 Mauvais résultat de lavage

	Cause possible	Remède
La vaisselle n'est pas propre	dosage de détergent insuffisant ou absent	Régler le dosage en fonction des instructions du fabricant. (► 114) Contrôler les tuyaux de dosage (coude, rupture, etc.). Purger le doseur. (► 144) Remplacer le bidon s'il est vide.
	Vaisselle mal rangée	Ranger la vaisselle correctement. (► 130)
	Gicleurs des champs de lavage bouchés	Démonter les champs de lavage et nettoyer les gicleurs. (► 142)
	Températures trop basses	Faire appel à un technicien agréé.
	Eau de la cuve trop sale	Démarrer le programme de renouvellement de l'eau de la cuve. (► 136)
Des dépôts sur votre vaisselle	s'il y a des dépôts de calcaire : l'eau est trop dure	Contrôler le traitement de l'eau externe. Monter le traitement de l'eau en aval.
	S'il y a des restes d'amidon :	Effectuer un nettoyage de base.
	Température du prélavage manuel supérieure à 40 °C	Réduire la température du prélavage manuel.
La vaisselle ne sèche pas toute seule	dosage de produits de rinçage insuffisant ou absent	Régler le dosage en fonction des instructions du fabricant. (► 114) Contrôler les tuyaux de dosage (coude, rupture, etc.). Purger le doseur. Remplacer le bidon s'il est vide.
	La température de l'eau de rinçage est trop basse	Faire appel à un technicien agréé.

Remarque : Le résultat de lavage et de séchage dépend de la qualité de l'eau. Par conséquent, nous conseillons d'utiliser de l'eau adoucie dans le lave-vaisselle si la dureté totale est supérieure à 3° dH (0,53 mmol/l).

8 Nettoyage et maintenance

8.1 Nettoyer le lave-vaisselle durant son fonctionnement



Prudence

Risque de brûlures chimiques par la chimie de lavage

Après le lavage, de l'eau de lavage contenant de la chimie de lavage a adhéré aux filtres et aux champs de lavage.

- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.

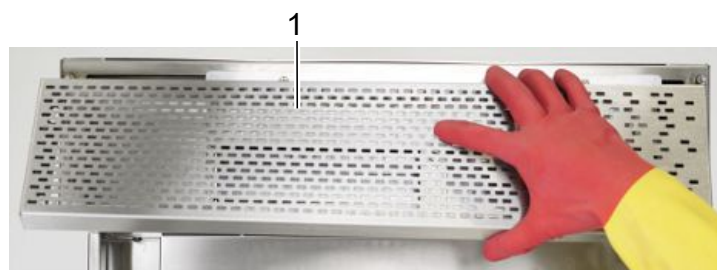
Durant la journée de travail :



Tous les jours avant de vider le lave-vaisselle :

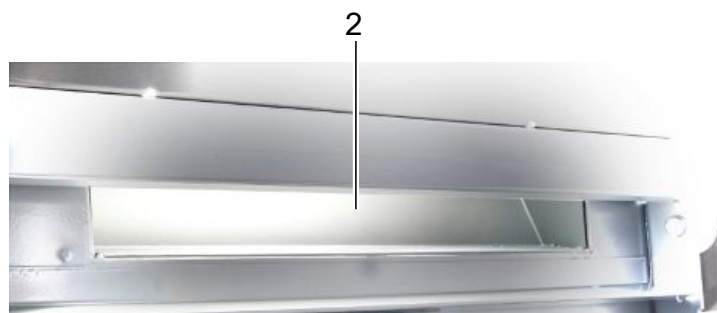
En plus pour les lave-vaisselle avec module ECO

Nettoyer la grille d'aération



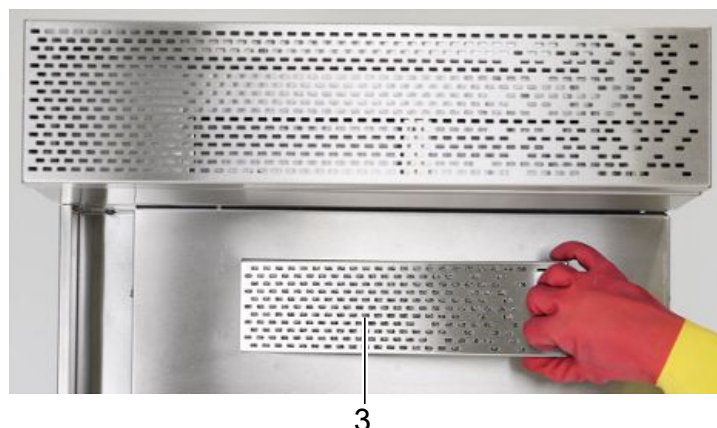
- Retirer la grille d'aération (1) vers le haut et la laver dans le lave-vaisselle.
- Remettre la grille d'aération (1).

Nettoyer le canal d'aspiration



- Ouvrir le capot.
- Nettoyer le canal d'aspiration (2) à l'eau chaude. Utiliser un tuyau, pas un nettoyeur à haute pression.

Nettoyer le filtre à graisse



- Retirer le filtre à graisse (3) vers l'avant et le laver dans le lave-vaisselle.
- Remettre la filtre à graisse (3).

8.2 Programme d'assistance au nettoyage

Le programme d'assistance au nettoyage vous assiste lors du nettoyage de l'intérieur du lave-vaisselle à la fin de la journée de travail. Après la première étape de programme, le programme d'assistance au nettoyage est interrompu et une vidéo apparaît à l'écran avec les étapes de travail suivantes. Si vous ne suivez pas la vidéo, le programme d'assistance au nettoyage se poursuit automatiquement.



Interrompre le programme d'assistance au nettoyage



8.3 Nettoyer le lave-vaisselle à la fin de la journée de travail

Nettoyer l'intérieur du lave-vaisselle

Veillez à ce qu'il ne reste pas d'objets corrosifs à l'intérieur du lave-vaisselle, car ceux-ci pourraient aussi attaquer les matériaux en acier inoxydable. Les particules de rouille pourraient provenir de vaisselle non inoxydable, de produits de nettoyage, de paniers rilsanisés endommagés ou de conduites d'eau non protégées contre la corrosion.

Les accessoires suivants **ne doivent pas** être utilisés pour le nettoyage :

- Détergent acide ou chloré
- Éponges ou brosses métalliques
- Produits abrasifs ou détergents agressifs
- Éliminer la saleté à l'aide d'une brosse ou d'un chiffon.

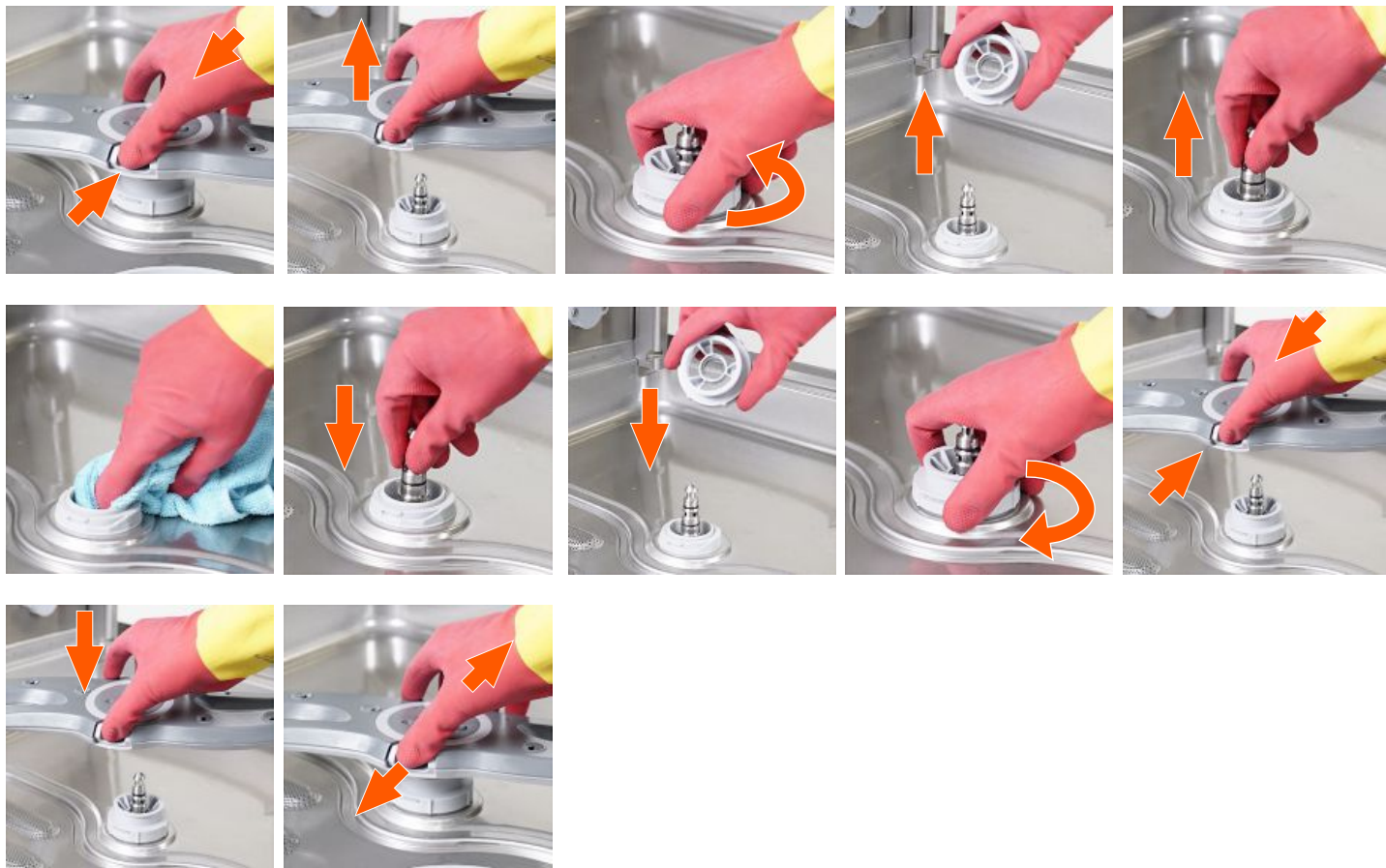
Nettoyer l'extérieur du lave-vaisselle

- Ne nettoyez pas le lave-vaisselle et son environnement direct (murs, sol) à l'aide d'un tuyau d'eau, d'un jet de vapeur ou d'un nettoyeur à haute pression.
- Évitez d'inonder le socle du lave-vaisselle quand vous nettoyez par terre afin d'éviter tout dommage sur celui-ci.
- Nettoyer l'écran à l'aide d'un chiffon humide.
- Nettoyer les surfaces extérieures à l'aide d'un produit de nettoyage et d'entretien inox.

Nettoyer le champ de lavage supérieur et inférieur



Nettoyer le support du champ de lavage supérieur et inférieur



Après le nettoyage



8.4 Ajouter du sel régénérant



Remarque

Les résidus de sel peuvent avoir un effet négatif sur le résultat de lavage. Il est donc préférable d'ajouter le sel régénérant avant de démarrer le programme d'assistance au nettoyage.



Prudence

Domages de l'adoucisseur

Les produits chimiques, p. ex. les détergents ou les liquides de rinçage ou autres sels tels que le sel de table ou le sel à dégeler, entraînent inévitablement des dommages de l'adoucisseur.

- Remplir uniquement de sel régénérant ou de sel raffiné avec une taille de grain maximale de 1-4 mm.



Prudence

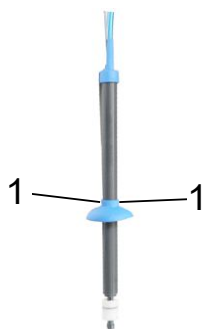
Risque de corrosion dans la zone de remplissage par des résidus de sel

- Après le remplissage avec du sel régénérant, lancer immédiatement un programme de lavage ou le programme d'assistance au nettoyage pour éliminer les résidus de sel.

- Ne mettre de l'eau que lors de la première mise en service de l'adoucisseur.
- Ajouter du sel régénérant.

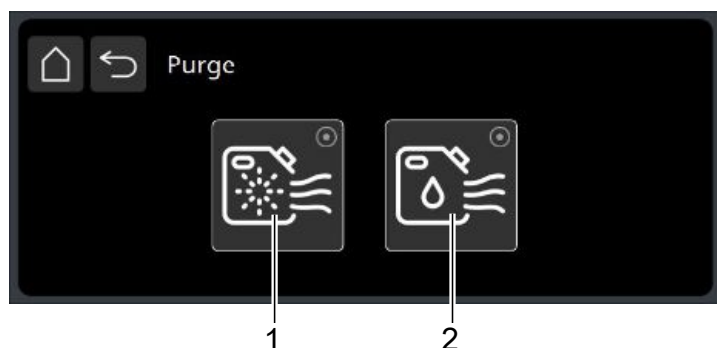


8.5 Remplacer le bidon



- Portez des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.
- Retirer avec précaution la canne d'aspiration du bidon vide.
- Veiller à ce que les deux trous d'aération (1) du bouchon soient ouverts. Nettoyer si nécessaire.
- Introduire la canne d'aspiration dans le nouveau bidon.
- Tirer lentement le bouchon vers le bas jusqu'à ce que l'ouverture du bidon soit fermée.

Le doseur doit être purgé si de l'air s'est infiltré dans le tuyau de dosage. C'est le cas lorsque le bidon n'a pas été remplacé à temps.



Pos.	Désignation
1	Doseur de produit de rinçage
2	Doseur de détergent

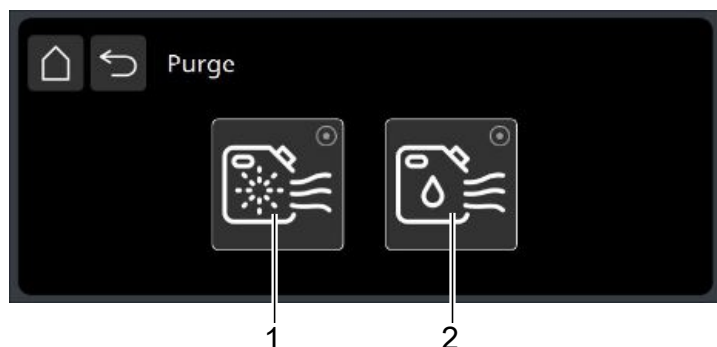
- Appuyer sur le bouton 1 ou 2.
 - ⇒ Le bouton devient blanc.
 - ⇒ Le doseur est purgé.
- Dès que le bouton s'éteint, quitter le menu.

8.6 Remplacer le produit de chimie

Il est possible que des cristallisations se forment quand vous mélangez divers détergents, ce qui pourrait provoquer un dysfonctionnement du doseur.

C'est pourquoi il est nécessaire de laver le doseur et les tuyaux du doseur à l'eau avant d'utiliser un nouveau détergent.

- Sortir la canne d'aspiration du bidon et la mettre dans un récipient GN rempli d'eau.



Pos.	Désignation
1	Doseur de produit de rinçage
2	Doseur de détergent

- Appuyer sur le bouton 1 ou 2.
 - ⇒ Le bouton devient blanc.
 - ⇒ Le doseur est purgé.
- Dès que le bouton s'éteint, quitter le menu.

- Appuyer sur le bouton 1 ou 2.
 - ⇒ Le bouton devient blanc et le doseur est activé.
 - ⇒ Les tuyaux de dosage et le doseur sont lavés à l'eau.
- Dès que le bouton devient foncé, introduire la canne d'aspiration dans le nouveau bidon.
- Appuyer de nouveau sur le bouton 1 ou 2.
 - ⇒ Le bouton devient blanc et le doseur est activé.
 - ⇒ L'eau dans les tuyaux de dosage et dans le doseur est remplacée par le nouveau détergent.

Le dosage devra, en outre, être réglé à nouveau.

- Faire appel à un technicien agréé pour continuer à obtenir un résultat de lavage satisfaisant.

8.7 Nettoyer l'intérieur

Pour obtenir un résultat de lavage optimal et prolonger la durée de vie du lave-vaisselle, nous conseillons de nettoyer quotidiennement l'intérieur.



Remarque

Risque de rouille par des corps étrangers

Des corps étrangers rouillés peuvent rester à l'intérieur du lave-vaisselle à cause de paniers rilsanisés endommagés, de vaisselle non inoxydable, de produits de nettoyage non adaptés ou de conduites d'eau non protégées contre la rouille. Ces corps étrangers peuvent même commencer à faire rouiller les matériaux en « acier inoxydable ».

- N'utiliser que des paniers rilsanisés non endommagés, une vaisselle adaptée et des produits de nettoyage adaptés.

Ne **pas** utiliser les agents auxiliaires suivants pour le nettoyage :

- Nettoyeur à haute pression, jet de vapeur
- Détergent acide et chloré
- Éponges ou brosses métalliques
- Produits abrasifs ou détergents agressifs
- Asperger l'intérieur avec un tuyau.
- Éliminer la saleté à l'aide d'une brosse ou d'un chiffon.

8.8 Détartrer le lave-vaisselle

Le surchauffeur, l'intérieur de la machine de même que toutes les conduites d'eau et autres éléments s'entartrent quand le lave-vaisselle est utilisé avec de l'eau très dure sans traitement de l'eau adéquat. Le tartre avec ses dépôts de crasse et de graisse représente un risque en termes d'hygiène, et les éléments thermiques peuvent tomber en panne à cause de cet entartrage. Il est donc impératif/nécessaire de retirer régulièrement les dépôts calcaires.

Pour détartrer l'intérieur de la machine, utiliser le programme de détartrage (► 118).

Les conduites d'eau et le surchauffeur ne peuvent cependant être détartrés que par un technicien agréé.

8.9 Maintenance par le service clients

Nous conseillons qu'un technicien agréé effectue les travaux de maintenance du lave-vaisselle au moins une fois par an afin de contrôler les éléments soumis à l'usure ou au vieillissement et de les remplacer si nécessaire. Pour les réparations et le remplacement des pièces d'usure, il convient d'utiliser seulement des pièces de rechange d'origine.

Les pièces d'usure comprennent entre autres :

- Tuyaux de dosage
- Tuyau de l'eau d'alimentation



Intervalle de service

La commande du lave-vaisselle est programmée pour afficher le pictogramme de service après un certain nombre d'heures de service ou de cycles de lavage.

Remarque : Cette fonction est désactivée à la sortie d'usine. Sur demande, le technicien peut l'activer.

9 Démontage et élimination

9.1 Mettre le lave-vaisselle hors service pour une durée prolongée

Si le lave-vaisselle est mis hors service pour une durée prolongée (congé annuel, exploitation saisonnière), suivre les étapes suivantes :

- Vider le lave-vaisselle via le programme d'assistance au nettoyage.
- Nettoyer le lave-vaisselle.
- Ouvrir le capot.
- Fermer la vanne d'eau d'alimentation du site.
- Débrancher le lave-vaisselle du secteur.
- Rincer les doseurs à l'eau et les laisser sécher. Le cas échéant, Remarques à respecter concernant les doseurs de fabricants étrangers.
- Vidanger le traitement de l'eau (p. ex. cartouche de déminéralisation partielle).

Si le lave-vaisselle n'est pas installé dans un local à l'abri du gel, le surchauffeur doit également être vidangé.

- Faire appel à un technicien agréé pour protéger le lave-vaisselle du gel.

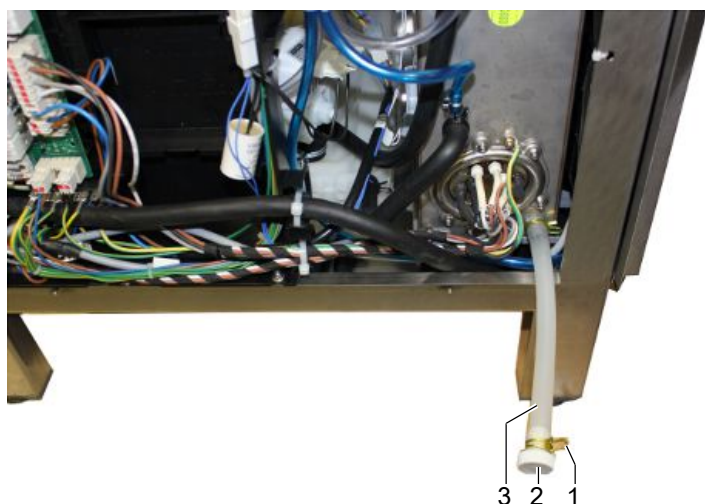


Avertissement

Risque de brûlures provoquées par l'eau

La vidange du surchauffeur, de la pompe de vidange et du bac de décantation peut entraîner des brûlures graves en raison de l'eau chaude.

- Laisser refroidir le lave-vaisselle avant le montage.
- Porter des vêtements de protection, des gants de protection et des lunettes de sécurité.



- Vider le lave-vaisselle via le programme d'assistance au nettoyage.
- Démonter l'habillage avant.
- Retirer le tuyau d'évacuation (3) du châssis de la machine.
- Desserrer le collier de serrage (1) au niveau du tuyau d'évacuation (3).
- Retirer le bouchon (2).
- Vidangez toute l'eau du surchauffeur.
- Placer le bouchon (2) et sécuriser avec le collier de serrage (1).

9.2 Démontage

- Retirer la vaisselle et les paniers restants du lave-vaisselle.
- Vider complètement le lave-vaisselle.
- Débrancher le lave-vaisselle du raccordement électrique du site.
- Débrancher le lave-vaisselle de l'alimentation en eau du site.
- Débrancher le lave-vaisselle de l'évacuation des eaux du site.
- Démonter la table.
- Le cas échéant, démonter l'installation de ventilation existante.

9.3 Élimination

Une élimination impropre ou incorrecte peut causer une pollution / des dommages écologiques considérables pour l'environnement.



- Respecter la réglementation sur l'élimination des déchets des fiches de données de sécurité pour les matières dangereuses.
- Tout produit non utilisé ou déchet doit être éliminé conformément à la réglementation nationale en vigueur.

Sommario

1	Introduzione	150
1.1	Informazioni sulle presenti istruzioni	150
1.2	Copyright / diritto d'autore	150
1.3	Uso conforme allo scopo previsto	150
1.4	Uso non conforme allo scopo previsto	150
2	Sicurezza	151
2.1	Note di sicurezza	151
2.2	Obblighi del gestore	153
2.3	Obblighi dell'operatore	153
2.4	Pericoli di natura meccanica	153
2.5	Pericoli elettrici	154
2.6	Pericoli termici	154
2.7	Uso dei prodotti chimici	154
2.8	Dispositivi di sicurezza	155
2.9	Postazione di lavoro del personale	155
2.10	Note sui pezzi di ricambio	155
3	Descrizione della macchina	156
3.1	Descrizione delle funzioni	156
3.2	Panoramica	156
3.3	Display	157
3.4	Programmi di lavaggio	158
3.5	Menu Info	159
3.6	Targhetta con i dati caratteristici	159
3.7	Brillantante e detersivo	160
3.8	Lancia d'aspirazione con controllo di livello	160
3.9	Addolcitore dell'acqua incorporato (opzione)	160
3.10	Dati tecnici	161
4	Software	162
4.1	Menu direttore della cucina	162
4.1.1	Manuale d'igiene	163
4.1.2	Dati operativi	163
4.1.3	Dosaggio	163
4.1.4	Timer	164
4.1.5	Lavaggio intensivo	166
4.1.6	Decalcificazione	167
4.1.7	Luminosità	168
4.1.8	Segnali acustici	168
4.1.9	Data / ora	168
4.1.10	Lingua	169
4.1.11	Unità	169
4.1.12	Contatore volumetrico dell'acqua	169
5	Messa in servizio	170
5.1	Installazione della lavastoviglie	170
5.2	Allacciamento della lavastoviglie	170
5.2.1	Raccordo dell'acqua	170
5.2.2	Connessione elettrica	172
5.3	Panoramica interfaccia multifunzionale	175
5.4	Raccordo meccanico delle lance di aspirazione	175
5.5	Raccordo elettrico delle lance di aspirazione	176
5.6	Collegamento elettrico dei dosatori esterni	176

5.7	Configurazione della barra di trasferimento.....	177
5.8	Prima di utilizzare la lavastoviglie per la prima volta	178
5.9	Controllo della completezza.....	178
6	Utilizzo	179
6.1	Accensione della lavastoviglie	179
6.2	Lavaggio	179
6.3	Apertura/chiusura della capot (opzione capot automatica).....	182
6.4	Sblocco della capot (opzione capot automatica)	183
6.5	Programma di ammollo.....	183
6.6	Sostituire l'acqua della vasca	185
6.7	Spegnimento della lavastoviglie	185
7	Messaggi (d'errore)	186
7.1	Pittogrammi.....	186
7.2	Visualizzazione di un codice anomalia di un errore grave.....	187
7.3	Risultato di lavaggio scarso	187
8	Pulizia e manutenzione	188
8.1	Pulizia della lavastoviglie durante il funzionamento.....	188
8.2	Programma di autopulizia	189
8.3	Pulire la lavastoviglie al termine della giornata lavorativa.....	190
8.4	Aggiunta del sale rigenerante	192
8.5	Sostituire la tanica	192
8.6	Sostituire il prodotto chimico	193
8.7	Pulizia dell'interno	193
8.8	Decalcificazione della lavastoviglie.....	194
8.9	Manutenzione da parte del servizio per la clientela.....	194
9	Smontaggio e smaltimento.....	195
9.1	Mettere fuori servizio la lavastoviglie in caso di pause di servizio prolungate	195
9.2	Smontaggio.....	195
9.3	Smaltimento	195

1 Introduzione

1.1 Informazioni sulle presenti istruzioni

Le presenti istruzioni per l'uso contengono informazioni per l'utilizzo sicuro della lavastoviglie. Sono parte integrante della lavastoviglie e devono essere conservate in un luogo accessibile all'operatore. Per poter utilizzare la lavastoviglie in maniera sicura, rispettare le note di sicurezza e le istruzioni per l'uso specificate. Rispettare anche le norme antinfortunistiche nazionali vigenti e le norme di sicurezza generali.

1.2 Copyright / diritto d'autore

Le istruzioni sono protette dal diritto d'autore del produttore.

Le istruzioni contengono disposizioni e illustrazioni o dettagli di illustrazioni di natura tecnica che non devono essere riprodotti, distribuiti, utilizzati a fini concorrenziali o comunicati a terzi senza previa autorizzazione, né integralmente né parzialmente.

L'operatore della lavastoviglie è espressamente autorizzato a realizzare copie, anche parziali, soltanto per uso interno relativo al funzionamento della lavastoviglie. Eventuali violazioni daranno luogo a una richiesta di risarcimento danni da parte del produttore. Altri diritti riservati.

© 2022 by Miele & Cie. KG

1.3 Uso conforme allo scopo previsto

- La lavastoviglie è destinata esclusivamente al lavaggio di stoviglie, posate, bicchieri, utensili da cucina, pentole, vassoi, teglie e contenitori nel settore della ristorazione e simili.
- Usare la lavastoviglie con prodotti chimici Miele. Prima di utilizzare altri prodotti chimici, contattare Miele o un servizio per la clientela autorizzato.
- Questa lavastoviglie è un dispositivo tecnico di lavoro destinato all'uso professionale e non all'uso privato.
- Utilizzare la lavastoviglie esclusivamente come descritto in questa guida.

1.4 Uso non conforme allo scopo previsto

- Non lavare mai senza cestello.
- Non apportare modifiche, non effettuare montaggi di parti e/o conversioni senza l'approvazione del produttore.

2 Sicurezza

2.1 Note di sicurezza

Note di sicurezza generali

- Questa lavastoviglie può essere utilizzata dai bambini a partire dagli 8 anni di età e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o prive di esperienza o competenza, a condizione che siano sorvegliati o che siano stati istruiti in merito all'utilizzo sicuro della macchina e abbiano compreso i pericoli che ne derivano.
- Non consentire ai bambini di giocare con la lavastoviglie.
- La pulizia e la manutenzione di competenza dell'utilizzatore non devono essere affidate a bambini non sorvegliati.
- Leggere attentamente le note di sicurezza e le istruzioni per l'uso.
- Conservare le istruzioni per l'uso per future consultazioni.
- Utilizzare la lavastoviglie solo dopo aver letto e compreso le istruzioni per l'uso e le note di sicurezza.
- Informarsi presso il servizio per la clientela di Miele sull'uso e il funzionamento della lavastoviglie.
- Addestrare gli operatori nell'uso della lavastoviglie e istruirli sulle note di sicurezza. Ripetere regolarmente le sessioni di addestramento al fine di evitare infortuni.
- Mettere in funzione la lavastoviglie solo se si trova in perfette condizioni.
- Una lavastoviglie danneggiata o non a tenuta può compromettere la sicurezza delle persone. In caso di guasti spegnere immediatamente la lavastoviglie e riaccenderla solo dopo aver eliminato il guasto.
- Eventuali guasti relativi all'acqua o all'alimentazione elettrica devono essere riparati da un idraulico o da un elettricista.
- Far riparare altri eventuali guasti da un tecnico autorizzato o dal proprio rivenditore.
- Una volta concluso il lavoro, chiudere l'alimentazione dell'acqua sul lato cliente.
- Al termine del lavoro spegnere la macchina mediante il programma di autopulizia.

Sicurezza elettrica

- Non aprire la copertura della macchina o i componenti della macchina se per farlo è necessario un attrezzo. Sussiste il pericolo di scosse elettriche.
- La sicurezza elettrica della presente macchina è garantita solo se essa viene collegata a un circuito protettivo installato a norma. È molto importante verificare questo fondamentale requisito di sicurezza; in caso di dubbio, l'installazione sul lato cliente deve essere controllata da un tecnico specializzato.
Miele non può essere ritenuta responsabile per eventuali danni causati dall'assenza o interruzione dei conduttori di protezione (per es. elettrocuzione).
- Gli interventi all'impianto elettrico devono essere effettuati esclusivamente da tecnici specializzati. Quando si lavora sull'impianto elettrico, osservare le regole di sicurezza dell'elettrotecnica per evitare incidenti elettrici:
 - Scollegare tutti i poli.
 - Mettere in sicurezza per impedire una riaccensione involontaria.
 - Garantire l'assenza di tensione.
 - Mettere a terra e cortocircuitare.
 - Coprire o isolare le parti adiacenti sotto tensione.
- Se il cavo di alimentazione viene danneggiato, onde evitare pericoli deve essere sostituito da Miele, dal suo servizio per la clientela o da personale parimenti qualificato. Il cavo di alimentazione deve essere del tipo H07RN-F o equivalente.

Interventi di manutenzione e riparazione

- Gli interventi di manutenzione e riparazione devono essere eseguiti solo da tecnici che abbiano ricevuto la formazione presso Miele e da essa autorizzati. Interventi di manutenzione e riparazione eseguiti in modo scorretto possono creare pericoli considerevoli per l'utilizzatore, per i quali Miele non si assume alcuna responsabilità.
- Per gli interventi di manutenzione e riparazione si devono impiegare solo pezzi di ricambio originali di Miele. Se si utilizzano ricambi non originali, la garanzia decade.

2.2 Obblighi del gestore

Le lavastoviglie professionali si utilizzano nel settore della ristorazione. Il gestore della lavastoviglie è quindi soggetto agli obblighi di legge per la sicurezza sul lavoro. Oltre alle avvertenze e alle note di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, rispettare anche le norme di sicurezza, di prevenzione degli incidenti e di protezione ambientale vigenti nella zona di impiego della lavastoviglie. Per garantire un uso sicuro della lavastoviglie, il gestore deve adottare le seguenti misure:

- Far eseguire gli allacciamenti della lavastoviglie (acqua, acqua di scarico, elettricità) da tecnici autorizzati secondo le norme e le disposizioni locali vigenti.
- Fornire all'operatore informazioni relative alle vigenti disposizioni di sicurezza sul lavoro.
- Assicurarsi che tutte le persone che lavorano con la lavastoviglie abbiano letto le istruzioni per l'uso e la guida rapida. Inoltre l'operatore deve seguire regolarmente sessioni di addestramento sull'uso della lavastoviglie e deve essere informato sui possibili pericoli. Contattare eventualmente il servizio per la clientela Miele in caso di domande relative all'utilizzo e alle modalità di lavoro.
- Mettere a disposizione dell'operatore le istruzioni per l'uso e la guida rapida.
- Istruire l'operatore sull'uso dei prodotti chimici.
- Mettere in funzione la lavastoviglie solo se si trova in perfette condizioni dal punto di vista tecnico e igienico.

2.3 Obblighi dell'operatore

Oltre alle avvertenze e alle note di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso è necessario rispettare le norme di sicurezza, di prevenzione degli incidenti e di protezione ambientale vigenti nella zona di impiego della lavastoviglie professionale.

In particolare, l'operatore deve adottare le seguenti misure:

- Rispettare le disposizioni vigenti in materia di sicurezza sul lavoro.
- Rispettare le competenze conferite per ciò che riguarda installazione, utilizzo, manutenzione e pulizia della lavastoviglie.
- Spegnerne immediatamente la lavastoviglie in caso di guasto.
Non riaccendere la lavastoviglie finché il tecnico autorizzato non avrà eliminato la causa.
- Provvedere alla pulizia e all'ordine nell'ambiente in cui la lavastoviglie è installata.
- Non bere in nessun caso l'acqua di lavaggio ed evitare il contatto con la pelle.

2.4 Pericoli di natura meccanica



Cautela

Rischio di lesioni durante il caricamento dei cestelli

Prestare attenzione a utensili taglienti e appuntiti durante il caricamento dei cestelli.

- Lavare le posate disponendole in verticale nel cestello per posate o in orizzontale nel cestello basso.



Cautela

Pericolo di scivolamento a causa del pavimento bagnato

Durante il funzionamento della lavastoviglie può presentarsi dell'umidità sul pavimento nella zona della lavastoviglie.

- Evitare i depositi di sporcizia sul pavimento.
- Indossare dispositivi di protezione individuale (calzature antiscivolo).



Cautela

Rischio di lesioni dovuto a spigoli vivi

Se si pulisce la lavastoviglie con le mani bagnate sussiste il rischio di lesioni da taglio.

- Indossare guanti di protezione.

2.5 Pericoli elettrici



Pericolo

Pericolo di scossa elettrica dovuto a componenti sotto tensione

Il collegamento della lavastoviglie e dei suoi accessori alla rete elettrica può provocare scosse elettriche mortali.

- Il collegamento della lavastoviglie e dei dispositivi aggiuntivi alla rete elettrica deve essere effettuato esclusivamente da un'azienda elettrica specializzata e autorizzata dal fornitore di energia.
- Il collegamento alla rete elettrica deve essere eseguito nel rispetto delle norme e delle disposizioni vigenti localmente.
- Prima di eseguire lavori di installazione, manutenzione o riparazione, disconnettere la lavastoviglie dalla rete elettrica. Verificare l'assenza di tensione.



Pericolo

Pericolo di scossa elettrica

Il contatto con le parti in tensione può provocare la morte. Danni all'isolamento dei cavi o installazioni in loco difettose possono costituire rischi letali.

- Collegare un circuito protettivo secondo le norme.
- In caso di difetti o danni di componenti/cavi elettrici, interrompere immediatamente l'alimentazione di tensione e fare eseguire una riparazione da uno specialista.



Pericolo

Pericolo di scossa elettrica dovuto a componenti sotto tensione

I lavori di installazione e manutenzione e le riparazioni possono provocare scosse elettriche mortali.

- Disconnettere la lavastoviglie dalla rete.
- Verificare l'assenza di tensione.

2.6 Pericoli termici



Cautela

Rischio di danni generati da componenti caldi

Durante l'installazione dei dispositivi supplementari, uno spazio insufficiente tra i cavi elettrici o i tubi di dosaggio e i componenti caldi potrebbe provocare danni.

- Posare i cavi elettrici e i tubi di dosaggio mantenendo una distanza sufficiente.

2.7 Uso dei prodotti chimici



Pericolo

Rischio di ustione chimica da prodotti chimici

Il contatto di prodotti chimici con la pelle o gli occhi provoca gravi ustioni chimiche o gravi lesioni oculari.

- In caso di contatto con pelle e occhi, lavare accuratamente con acqua corrente. Se necessario Consultare un medico.
- Indossare abbigliamento protettivo, guanti protettivi e occhiali protettivi.
- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate sulla tanica e nella scheda di sicurezza.



Pericolo

Rischio di avvelenamento da prodotti chimici

Il contatto con prodotti chimici attraverso la bocca causa gravi avvelenamenti.

- Non bere in nessun caso i prodotti chimici e non travasarli in altri contenitori.
- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate nella scheda di sicurezza.
- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate sulla tanica e nella scheda di sicurezza.

2.8 Dispositivi di sicurezza

La lavatrice professionale è stata costruita conformemente alle disposizioni di legge vigenti e il suo funzionamento è sicuro. Le zone pericolose che non possono essere escluse dal punto di vista strutturale sono dotate di dispositivi di sicurezza.

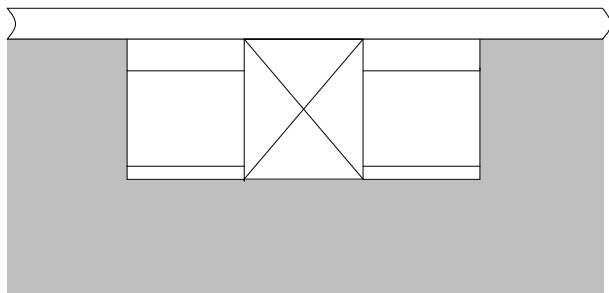
- Interruttore finale capot

Durante il funzionamento della lavastoviglie tutti i dispositivi di sicurezza devono essere presenti e funzionanti.

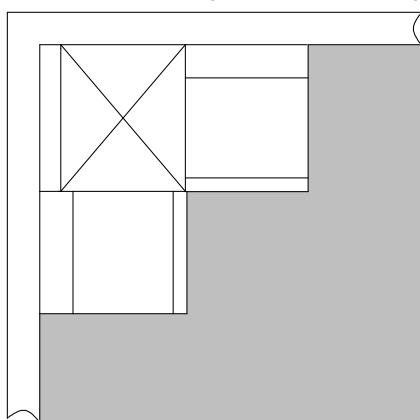
I dispositivi di sicurezza non devono essere modificati o adattati.

2.9 Postazione di lavoro del personale

Installazione verticale della lavastoviglie



Installazione ad angolo della lavastoviglie



2.10 Note sui pezzi di ricambio

Per la manutenzione e le riparazioni utilizzare esclusivamente ricambi originali Miele. Se si utilizzano ricambi non originali, la garanzia decade. Le informazioni presenti nel catalogo dei pezzi di ricambio sono decisive a tale riguardo.

Gli interventi di manutenzione e riparazione devono essere effettuati esclusivamente da tecnici addestrati e autorizzati da Miele. Interventi di manutenzione o riparazione inadeguati possono causare notevoli pericoli per l'utilizzatore: in tali casi Miele declina ogni responsabilità.

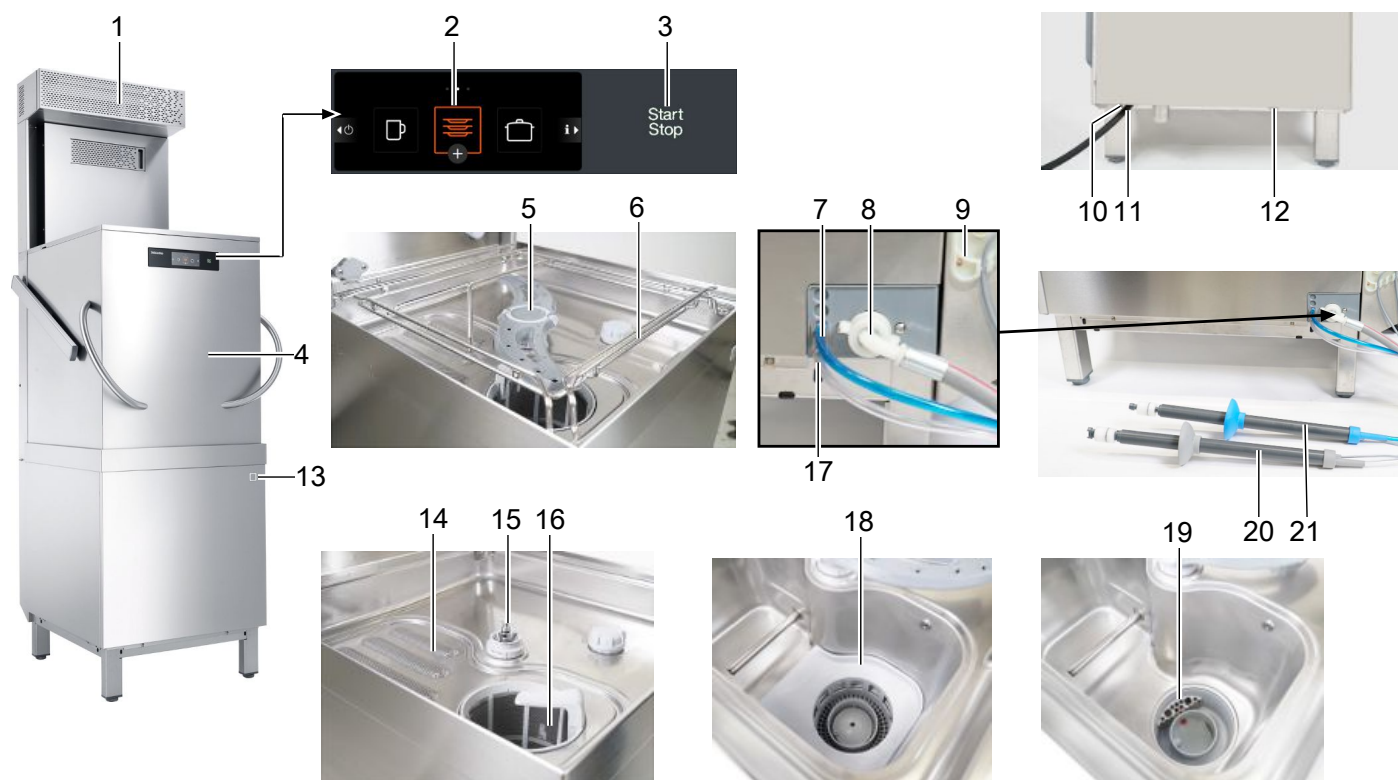
3 Descrizione della macchina

3.1 Descrizione delle funzioni

Dopo l'accensione della lavastoviglie, il boiler e la vasca si riempiono e si riscaldano fino alla temperatura di esercizio. Non appena le temperature richieste sono state raggiunte, la lavastoviglie è pronta per l'uso.

La lavastoviglie funziona con programmi completamente automatici che comprendono le fasi di lavaggio, sgocciolatura e risciacquo.

3.2 Panoramica



Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Modulo ECO (solo per la versione ECO)	12	Raccordo acqua di scarico
2	Display	13	Tasto di avviamento (solo per la versione LIFT)
3	Tasto di avviamento	14	Filtro
4	Capot	15	Area di lavaggio
5	Campo di lavaggio inferiore	16	Filtro a cilindro
6	Portacestello	17	Attacco per detersivo
7	Attacco per brillantante	18	Parte inferiore del filtro
8	Tubo acqua in entrata	19	Filtro protettivo della pompa
9	Interfaccia multifunzione	20	Lancia di aspirazione per detersivo (opzione)
10	Attacco per il sistema di collegamento equipotenziale locale	21	Lancia di aspirazione per brillantante
11	Cavo di alimentazione		

Avviamento automatico della capot

La chiusura della capot avvia automaticamente un programma di lavaggio. L'avvio alla chiusura della capot può essere disattivato da un tecnico autorizzato (P572). Ogni programma di lavaggio deve essere avviato premendo il tasto di avviamento.

PTD 901 LIFT (versione) - capot automatica

La capot si apre automaticamente dopo ogni programma di lavaggio e può essere nuovamente chiusa tramite il tasto di avviamento nel rivestimento anteriore.

PTD 901 ECO (versione)

Nota: Attacco acqua fredda necessario.

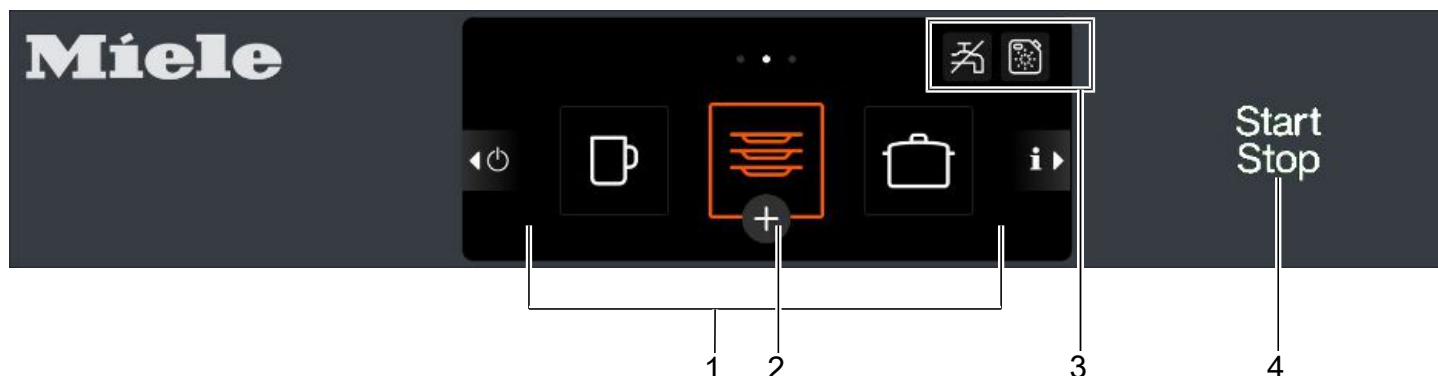
Nel modulo ECO sopra la lavastoviglie si trovano un motore di ventilazione e uno scambiatore di calore. Il motore di ventilazione aspira l'aria caldo-umida (= vapore) dall'area di risciacquo e cede l'energia ricavata all'acqua di carico fredda tramite lo scambiatore di calore. Uno scambiatore di calore dell'acqua di scarico assicura un ulteriore recupero di energia.

Addolcitore dell'acqua incorporato (opzione)

Lavastoviglie con contenitore sale incorporato per sale rigenerante. Il sale rigenerante elimina la durezza dell'acqua di carico e impedisce così l'accumulo di calcare nella lavastoviglie e sulle stoviglie.

3.3 Display

Il funzionamento del display è simile a quello di uno smartphone. Il display reagisce ai tocchi leggeri. Toccare il display solo con le dita ed evitare l'uso di oggetti appuntiti. È possibile usare il display e il tasto di avviamento anche con le mani bagnate o indossando i guanti di gomma.



Pos.	Denominazione
1	Programmi di lavaggio
2	Selezione di programmi speciali o supplementari
3	Campo per pittogrammi errore
4	Tasto di avviamento

Salvaschermo

Il display si oscura se non lo si utilizza per un lungo periodo di tempo. Il lavaggio è possibile anche quando il display è oscurato.

Tasto di avviamento (4)

Colore	Significato
Non illuminato	La lavastoviglie è spenta.
Arancione	La lavastoviglie si sta riempiendo e riscaldando.
Bianco	La lavastoviglie è pronta per l'uso.
Bianco lampeggiante	Il programma di lavaggio è terminato; la capot non si è ancora aperta.
Arancione lampeggia di colore arancione	La lavastoviglie sta eseguendo il ciclo di lavaggio. Programma di ammollo in corso.
	Solo per lavastoviglie con capot automatica: la capot si abbassa e un programma di lavaggio viene avviato automaticamente.
lampeggia di colore bianco-arancione	Solo nella lavastoviglie con modulo ECO: ha luogo l'aspirazione dell'aria umida e calda. il programma di lavaggio è terminato solo quando il tasto di avviamento lampeggia di bianco.
Rosso	La lavastoviglie non lava più a causa di un errore grave.

3.4 Programmi di lavaggio

Il programma 2 è preselezionato non appena la lavastoviglie è pronta per l'uso.

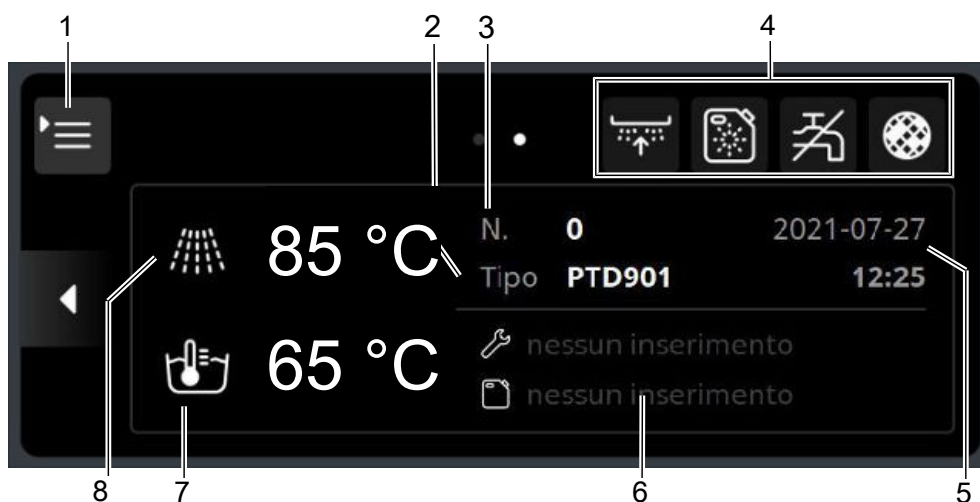
Pittogramma / Programma di lavaggio	Grado di sporcizia delle stoviglie
 Programma 1	leggero
 Programma 2	normale
 Programma 3	intenso

Il tecnico autorizzato può adattare i programmi alle stoviglie (temperatura, pressione di risciacquo, dosaggio e durata del programma).

Programma / programma supplementare	Significato
 Programma intensivo	Durata di lavaggio più lunga contro lo sporco più ostinato
 Programma Silence	Programma di lavaggio più silenzioso grazie a una pressione di lavaggio ridotta, in caso di durata di lavaggio superiore
 Programma ECO	Durata di lavaggio superiore usando meno risorse
 Programma breve	Durata di lavaggio ridotta con consumo di detersivo leggermente aumentato

Pittogramma / Programma speciale	Significato
 Programma di ammollo	Programma per l'ammollo e per sciogliere residui secchi.
 Programma di lavaggio intensivo	Programma comandato tramite menu per la pulizia a fondo delle stoviglie, per es. per rimuovere le patine di amido.
 Programma di decalcificazione	Programma comandato tramite menu per la decalcificazione della parte interna della lavastoviglie.

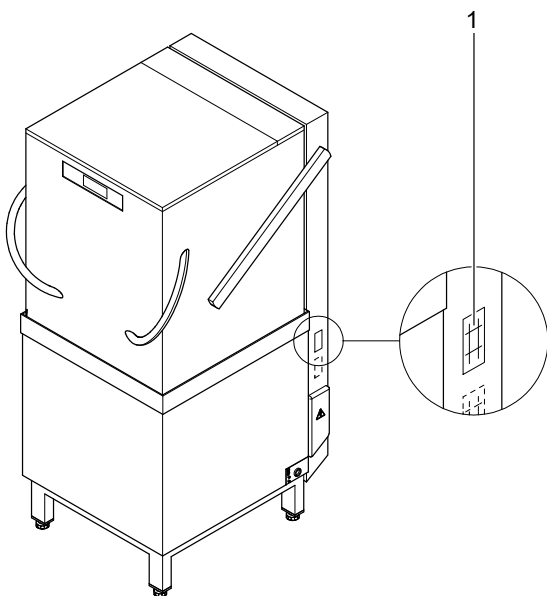
3.5 Menu Info



Pos.	Denominazione
1	Accesso al menu personale di lavaggio / menu direttore della cucina
2	Denominazione della macchina
3	Numero della macchina
4	Campo per pittogrammi errore
5	Data / ora
6	Numero di telefono del tecnico e del fornitore di prodotti chimici
7	Temperatura della vasca attuale
8	Temperatura acqua di risciacquo attuale

3.6 Targhetta con i dati caratteristici

La targhetta con i dati caratteristici (1) si trova in basso a destra sulla lavastoviglie.



3.7 Brillantante e detersivo



Cautela

Rischio di ustione chimica durante la manipolazione dei prodotti chimici

Durante il cambio tanica è possibile entrare in contatto con i prodotti chimici.

- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate sulla tanica e nella scheda di sicurezza.
- Indossare abbigliamento protettivo, guanti di protezione e occhiali protettivi.

Utilizzare solo prodotti adatti a lavastoviglie professionali. Raccomandiamo l'uso di prodotti Miele, appositamente sviluppati per le lavastoviglie Miele. Il dosaggio si regola in base alle indicazioni riportate sull'imballaggio del prodotto.

Brillantante

Il brillantante è necessario per formare un leggero strato sulle stoviglie che consenta all'acqua di scivolare via dopo il lavaggio. Di conseguenza, le stoviglie asciugano in breve tempo.

Il brillantante viene dosato automaticamente tramite un dosatore integrato.

Detersivo

Il detersivo è necessario per rimuovere i residui di cibo e lo sporco dalle stoviglie. Il detersivo viene dosato automaticamente tramite un dosatore integrato (opzione) oppure esterno.

Per evitare di danneggiare la lavastoviglie e per raggiungere un risultato di lavaggio ottimale:

- Non utilizzare detersivi acidi.
- Non utilizzare prodotti schiumosi (per es. detersivo per il lavaggio manuale) per il trattamento preliminare delle stoviglie.

3.8 Lancia d'aspirazione con controllo di livello

Una lancia di aspirazione è necessaria per l'aspirazione dei prodotti chimici dalla tanica.

- Non inserire la lancia di aspirazione per il brillantante nella tanica contenente detersivo e viceversa.
- Utilizzare la lancia di aspirazione solo in taniche posizionate in modo sufficientemente stabile. Le taniche strette e alte possono ribaltarsi se viene tirata la lancia di aspirazione.
- Non tirare il tubo di dosaggio o il cavo di collegamento, poiché ciò potrebbe causare difetti di funzionamento.



Colore (tappo)	Tanica
blu	Brillantante
grigio	Detersivo



Pos.	Denominazione
1	Galleggiante per il controllo di livello

Il galleggiante (1) rileva la mancanza di prodotti chimici e la indica sul display.

3.9 Addolcitore dell'acqua incorporato (opzione)

L'addolcimento dell'acqua di rubinetto evita la formazione di calcare nella lavastoviglie e sulle stoviglie. Affinché l'addolcitore dell'acqua incorporato funzioni correttamente, è necessario riempire di sale rigenerante il contenitore sale.

Indicatore di mancanza di sale



Quando il contenitore sale è vuoto ed è necessario rabboccarlo, sul display viene mostrato un pittogramma. Una volta riempito il contenitore sale, l'indicatore scomparirà dopo aver eseguito circa 3 cicli di lavaggio con conseguente scioglimento di una parte del sale aggiunto.

3.10 Dati tecnici

Denominazione	Nota	Unità	Valore
Dimensioni cestello		mm	500 x 500
Contenuto della vasca		l	35
Emissione acustica		dB(A)	max. 62
	Incertezza di misura	dB	2,5
Antispruzzo			IP X5
Pressione dinamica minima	PTD 901, PTD 901 LIFT	kPa (bar)	100 (1,0)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		150 (1,5)
Pressione d'ingresso max. (pressione di ristagno)		kPa (bar)	1000 (10,0)
Portata		l/min	min. 4
Temperatura dell'acqua in entrata	PTD 901, PTD 901 LIFT	°C	max. 60
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		max. 20

Aria di scarico

Nella progettazione del sistema di immissione ed emissione d'aria osservare le direttive locali vigenti, per es. DIN EN 16282 / direttiva VDI 2052.

Condizioni di esercizio

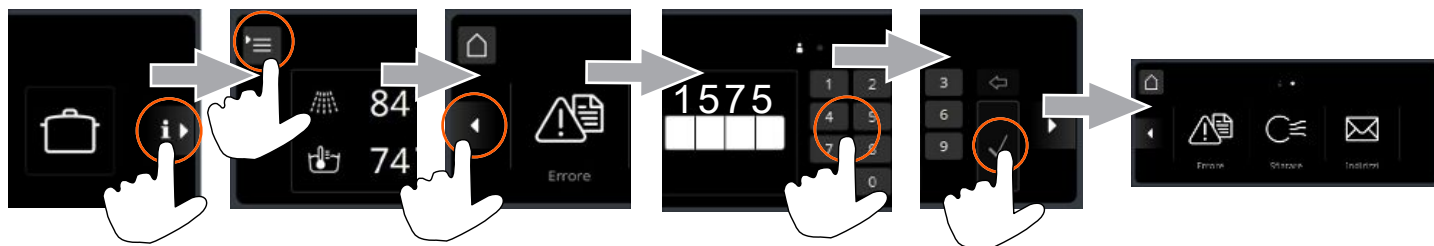
Denominazione	Unità	Valore
Temperatura nel luogo di installazione	°C	0 - 40
Umidità relativa nel luogo di installazione	%	< 95
Temperatura di stoccaggio	°C	> -25
Altezza massima del luogo di installazione sopra il livello del mare	m	2000

4 Software

4.1 Menu direttore della cucina

In questo menu il direttore della cucina può effettuare impostazioni sulla lavastoviglie e richiamare informazioni. Richiamando il menu, la lavastoviglie si spegne. Quando si esce dal menu è necessario accendere di nuovo la lavastoviglie.

Richiamo del menu direttore della cucina



Il menu è protetto dall'accesso non autorizzato per mezzo di un PIN. Il PIN è 1575. Se si inserisce per tre volte di seguito un PIN errato, l'immissione sarà bloccata per 10 minuti.

Navigazione



Pos.	Denominazione
1	Passare alla finestra successiva toccando o strisciando il dito sul display
2	Uscita dal menu
3	Simbolo "menu direttore della cucina"
4	Numero di finestre sullo stesso livello
5	Tornare indietro di un livello
6	Scorrimento verso l'alto o verso il basso

Sono disponibili i seguenti menu:

Menu	Menu
Manuale d'igiene	Luminosità
Dati operativi	Segnali acustici
Dosaggio	Data / ora
Timer	Lingua
Lavaggio intensivo	Unità
Decalcificazione	Contatore volumetrico

Il numero dei menu dipende dalla configurazione della lavastoviglie.

4.1.1 Manuale d'igiene

Questo menu contiene gli stati operativi giornalieri in ordine cronologico.



4.1.2 Dati operativi

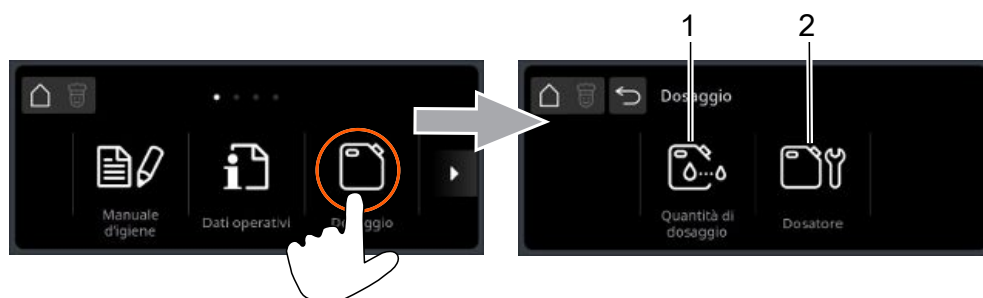
Questo menu contiene i dati operativi come per es. i consumi e le ore di esercizio.

Il consumo di acqua è indicativo e non si basa su misurazioni esatte.



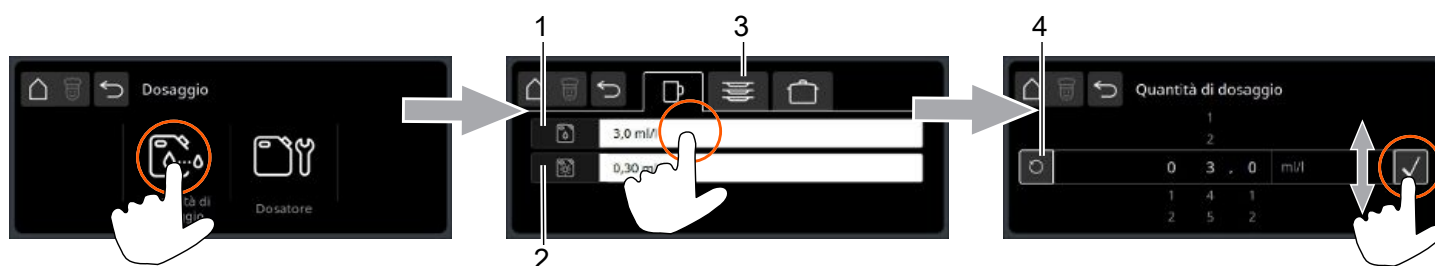
4.1.3 Dosaggio

Questo menu serve ad impostare la quantità dosata e configurare la barra di trasferimento per i dosatori.



Pos.	Denominazione
1	Impostazione della quantità di dosaggio
2	Configurazione della barra di trasferimento ► 177

Impostazione della quantità di dosaggio



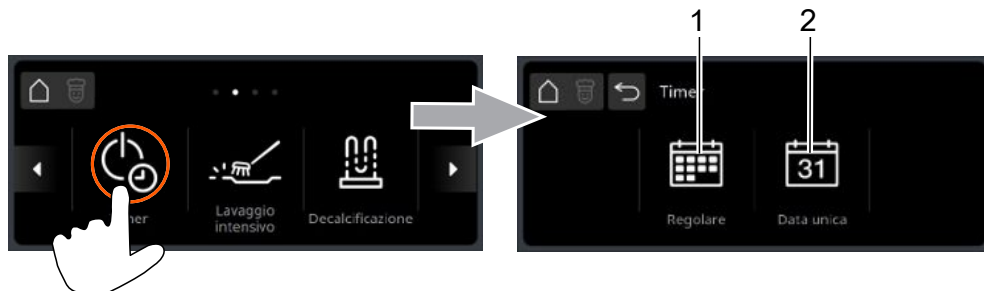
Pos.	Denominazione
1	Dosaggio detersivo
2	Dosaggio brillantante
3	Programmi di lavaggio
4	Ripristino dell'impostazione di default

4.1.4 Timer

Il timer consente di programmare la lavastoviglie in modo tale che si accenda o spenga automaticamente a una determinata ora.

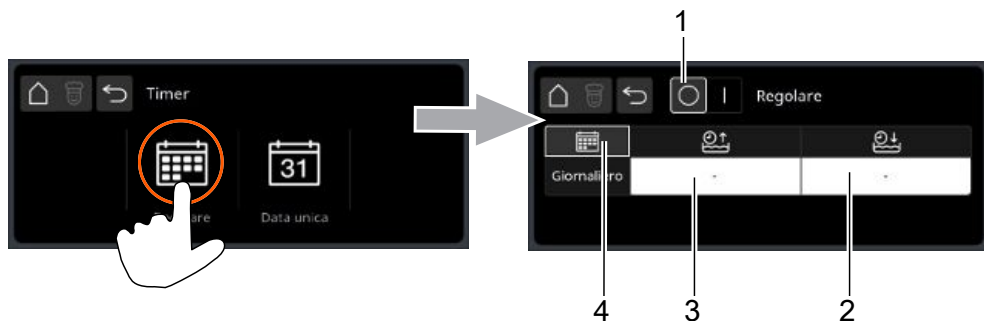
Al momento dell'accensione automatica è necessario che:

- La capot sia chiusa.
- La tensione di rete sul lato cliente sia attivata.
- L'alimentazione dell'acqua sul lato cliente sia aperta.



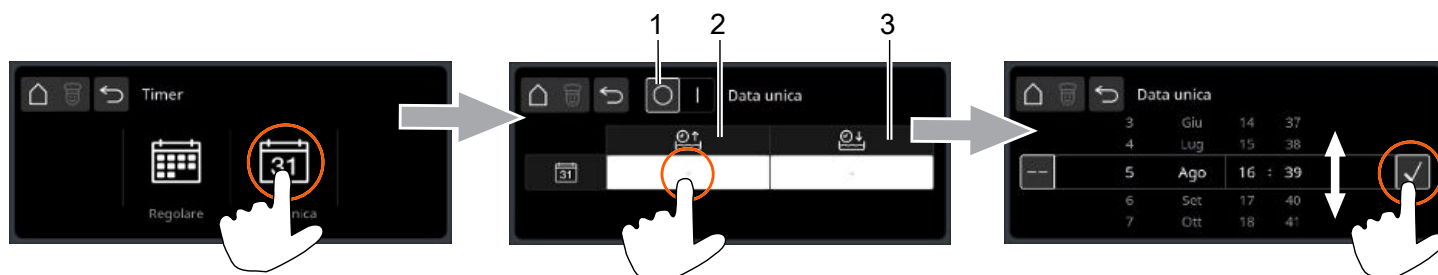
Pos.	Denominazione
1	Impostazione regolare del tempo
2	Impostazione singola data

Impostazione regolare del tempo



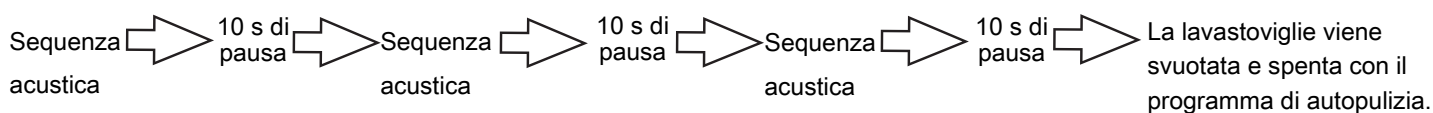
Pos.	Denominazione
1	Attivazione/disattivazione del timer
2	Orario dello spegnimento automatico
3	Orario dell'accensione automatica
4	Selezione tipo di programmazione timer – Giornaliero – Lun-ven, sab-dom – Individuale (orario diverso per ogni giorno della settimana)

Impostazione singola data



Pos.	Denominazione
1	Attivazione/disattivazione del timer
2	Data e ora dell'accensione automatica
3	Data e ora dello spegnimento automatico

Sequenza dello spegnimento automatico



Se al momento dello spegnimento automatico la capot della macchina è aperta, la lavastoviglie sarà svuotata con la pompa e quindi spenta.

Visualizzazione dell'ora programmata



4.1.5 Lavaggio intensivo

Consigliamo di utilizzare il programma di lavaggio intensivo al termine della giornata lavorativa, poiché alla fine di tale programma la vasca della macchina si svuota. Per questo programma è necessario un detergente intensivo adatto per lavastoviglie professionali.



Pericolo

Rischio di ustione chimica da prodotti chimici

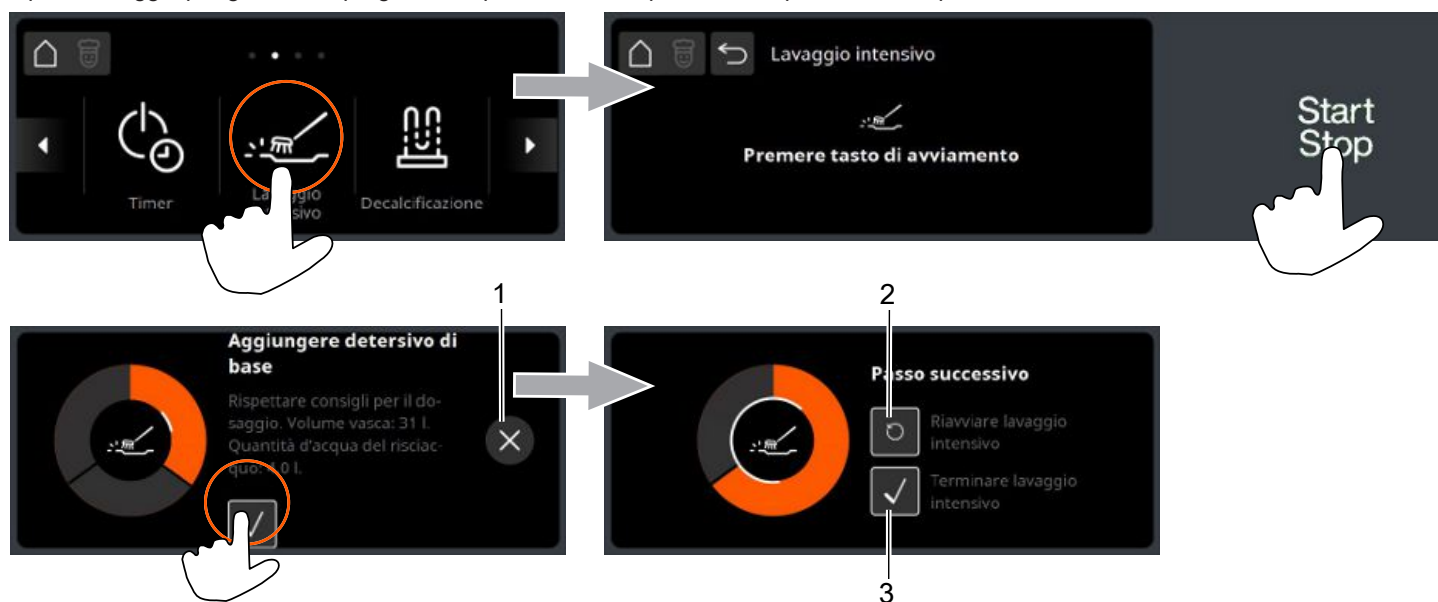
Il contatto di prodotti chimici con la pelle o gli occhi provoca gravi ustioni chimiche o gravi lesioni oculari.

- In caso di contatto con pelle e occhi, lavare accuratamente con acqua corrente. Se necessario Consultare un medico.
- Indossare abbigliamento protettivo, guanti protettivi e occhiali protettivi.
- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate sulla tanica e nella scheda di sicurezza.

Avvio del programma di lavaggio intensivo

Inserire il detergente intensivo seguendo i dosaggi consigliati. Il dosaggio per il primo utilizzo del programma dipende dal volume della vasca della macchina.

Il post-dosaggio per gli ulteriori programmi dipendono dalla quantità d'acqua del risciacquo.



Pos.	Denominazione
1	Interruzione del programma di lavaggio intensivo
2	Riavvio del programma di lavaggio intensivo
3	Termine del programma di lavaggio intensivo

4.1.6 Decalcificazione

Mettendo in funzione la lavastoviglie con acqua a durezza elevata senza il trattamento acqua, è possibile la formazione di calcare nel boiler, nella parte interna della macchina, nonché in tutte le tubature e in altri componenti in cui scorre l'acqua. Gli strati di calcare e i residui di sporco e grasso in essi contenuti rappresentano un rischio per l'igiene e la calcificazione può danneggiare le resistenze, pertanto è assolutamente necessario rimuovere con regolarità tali strati.

Con l'ausilio del programma di decalcificazione è possibile decalcificare l'interno della lavastoviglie. Consigliamo di utilizzare il programma di decalcificazione al termine della giornata lavorativa, poiché alla fine di tale programma la vasca della macchina si svuota.

Per la decalcificazione è necessario un decalcificante a base acida, adatto per lavastoviglie professionali.

La decalcificazione dei tubi dell'acqua e del boiler deve essere effettuata esclusivamente da un tecnico autorizzato.



Avvertimento

Rischio di ustione chimica dovuto al contatto con il decalcificante

Il contatto del decalcificante con la pelle o gli occhi provoca gravi ustioni chimiche o gravi lesioni oculari.

- Indossare abbigliamento protettivo, guanti protettivi e occhiali protettivi.
- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate sulla tanica e nella scheda di sicurezza.



Avvertimento

Pericolo dovuto alla formazione di gas al cloro

Mescolando un detersivo contenente cloro attivo e un decalcificante a base acida, si forma gas al cloro. Il contatto con il gas al cloro provoca irritazione agli occhi, al naso e alla gola.

- Non mescolare in nessun caso un detersivo contenente cloro attivo e un decalcificante a base acida.
- Durante la decalcificazione provvedere a una buona ventilazione dell'ambiente.



NOTA

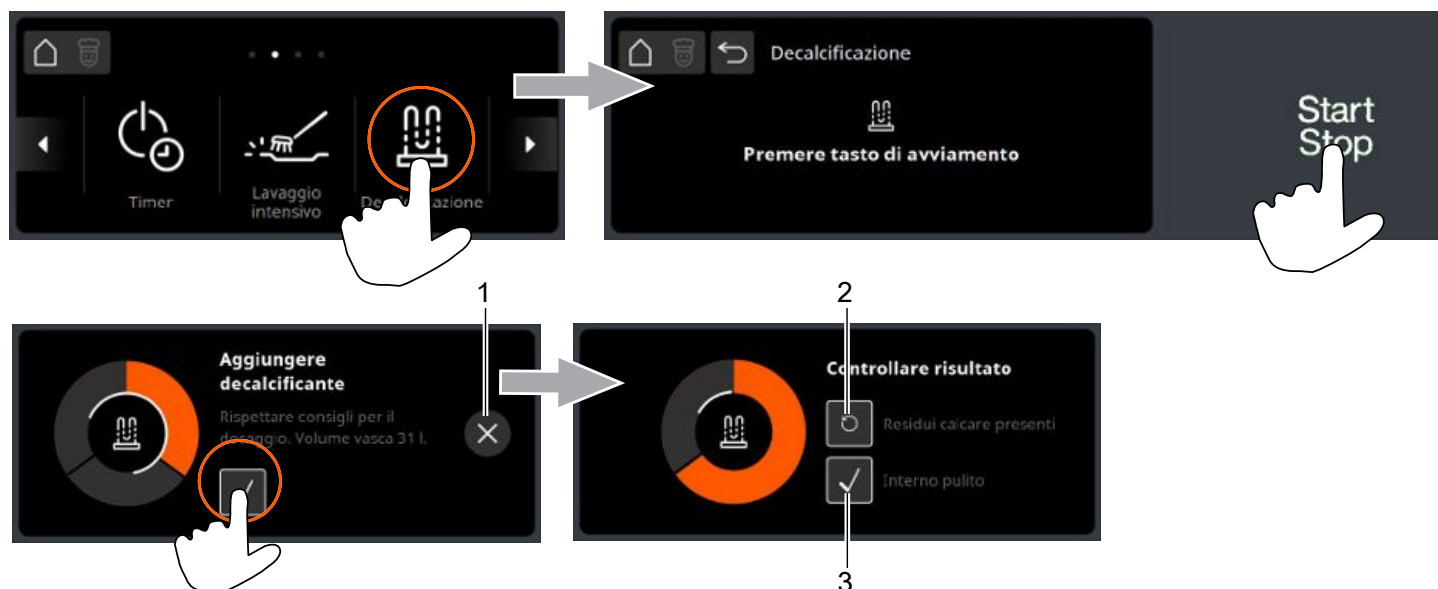
Pericolo di corrosione dovuto alla soluzione decalcificante

In caso di contatto prolungato con metalli e materie plastiche, la soluzione decalcificante ha un effetto corrosivo e, pertanto, non deve restare nella parte interna della macchina (per es. durante la notte).

- Non interrompere il programma di decalcificazione e seguire le istruzioni sul display.

Avvio del programma di decalcificazione

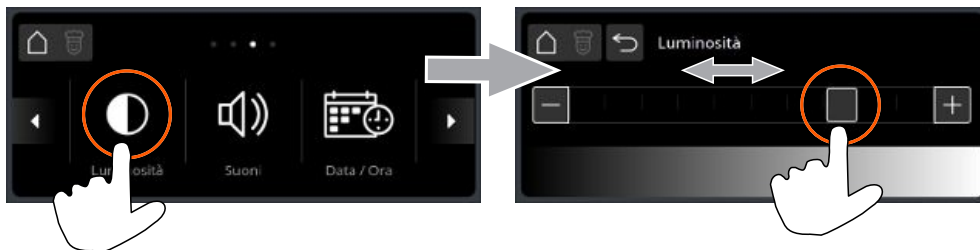
Inserire il decalcificante attenendosi ai volumi e ai dosaggi consigliati.



Pos.	Denominazione
1	Interruzione del programma di decalcificazione (possibile se non è stato ancora aggiunto alcun decalcificante)
2	Ripetizione del programma di decalcificazione
3	Termine del programma di decalcificazione

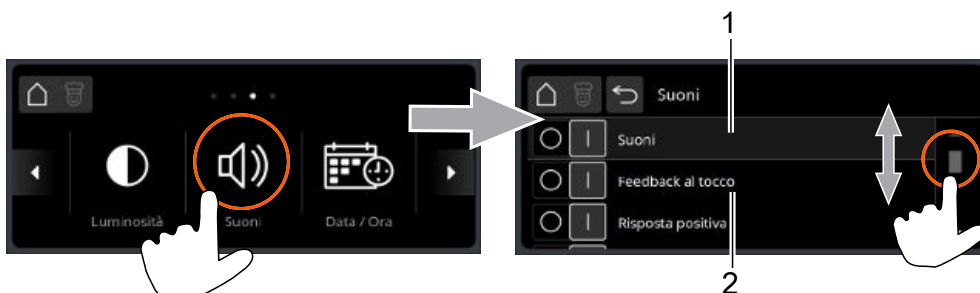
4.1.7 Luminosità

Questo menu consente di regolare la luminosità del display.



4.1.8 Segnali acustici

Questo menu consente di attivare o disattivare i segnali acustici.

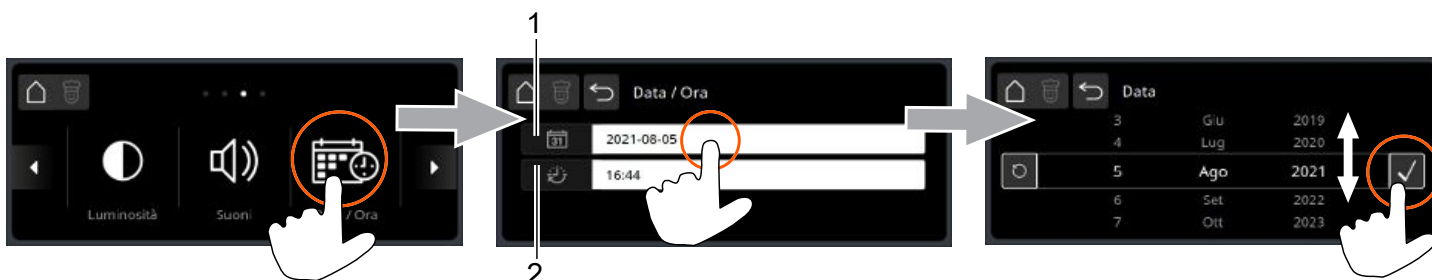


Pos.	Denominazione
1	Attivare o disattivare tutti i segnali acustici
2	Attivare o disattivare singoli segnali acustici

4.1.9 Data / ora

In questo menu si inseriscono la data e l'ora.

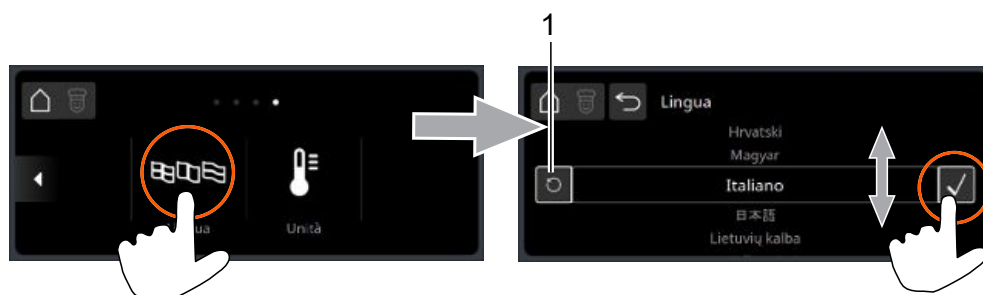
Nota: Al passaggio dall'ora legale all'ora solare e viceversa, l'ora deve essere reimpostata.



Pos.	Denominazione
1	Impostazione data
2	Impostazione orario

4.1.10 Lingua

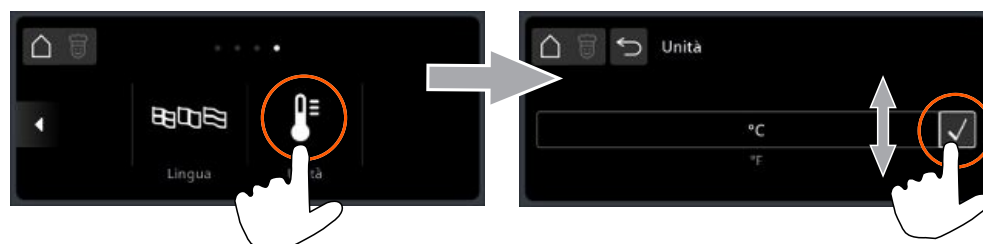
Questo menu consente di impostare la lingua dei testi del display.



Pos.	Denominazione
1	Ripristino dell'ultima lingua impostata

4.1.11 Unità

Questo menu consente di modificare l'unità dell'indicatore di temperatura.



4.1.12 Contatore volumetrico dell'acqua

Si deve azzerare il contatore volumetrico dell'acqua quando la capacità totale impostata di un'attrezzatura esterna per il trattamento acqua ha raggiunto il valore "0".



Pos.	Denominazione
1	Impostazione della capacità totale
2	Azzerare contatore volumetrico dell'acqua

5 Messa in servizio

5.1 Installazione della lavastoviglie

Il luogo di installazione deve essere protetto contro il gelo per evitare il congelamento dei sistemi di caricamento acqua.

- Verificare, con l'ausilio di una livella a bolla, che la lavastoviglie sia in posizione perfettamente in orizzontale.
- Compensare le irregolarità del pavimento con l'ausilio dei piedini regolabili in altezza.

5.2 Allacciamento della lavastoviglie

La lavastoviglie e i relativi dispositivi supplementari devono essere allacciati da un'azienda specializzata autorizzata in conformità alle norme locali vigenti.

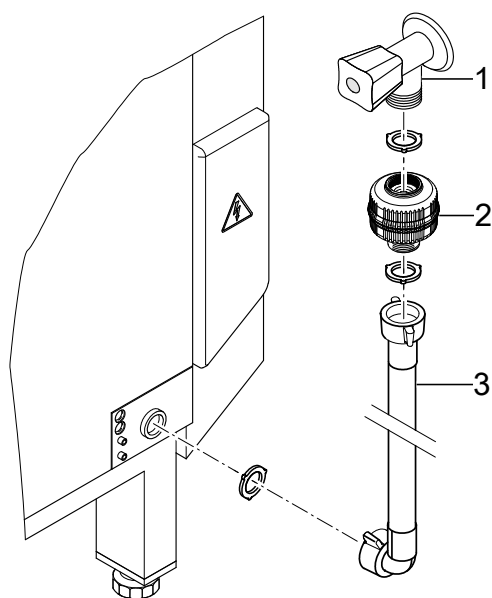
5.2.1 Raccordo dell'acqua

La sicurezza dell'impianto idrico è realizzata conformemente alla norma DIN EN 61770. La lavastoviglie può essere collegata al tubo dell'acqua di rete senza interporre un altro dispositivo di sicurezza.

Collegamento del tubo acqua in entrata

Avvertenze importanti:

- Prestare attenzione a non accorciare o danneggiare il tubo acqua in entrata.
- Utilizzare esclusivamente il tubo acqua in entrata incluso nella fornitura. Non riutilizzare vecchi tubi per l'acqua di carico eventualmente presenti.
- Durante la posa non piegare il tubo acqua in entrata.



- Collegare il tubo acqua in entrata (3) alla lavastoviglie.
- Collegare il filtro (2) all'alimentazione dell'acqua (1) sul lato cliente.
- Collegare il tubo acqua in entrata (3) al filtro (2).
- Aprire l'alimentazione dell'acqua (1) e controllare che i collegamenti siano a tenuta.

Il filtro impedisce che le particelle contenute nell'acqua di carico entrino all'interno della lavastoviglie e causino la formazione di ruggine sulle posate e nella lavastoviglie.



Collegamento della lavastoviglie alla rete di fognatura

- Collegare il tubo flessibile di scarico (1) alla lavastoviglie.
- Posare il tubo flessibile di scarico fino al raccordo acqua di scarico sul lato cliente e allacciarlo.

Requisiti per l'installazione in loco**Raccordo dell'acqua di rete**

Posizione	ca. 500 mm sopra il pavimento finito; a destra accanto alla macchina		
Versione	Valvola di arresto con filettatura esterna G ¾"		
Temperatura dell'acqua in entrata	PTD 901, PTD 901 LIFT	max. 60 °C	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	max. 20 °C	
Qualità dell'acqua	L'acqua pulita deve essere potabile dal punto di vista microbiologico		
Durezza dell'acqua		Macchine senza addolcitore integrato	Macchine con addolcitore integrato
	PTD 901, PTD 901 LIFT	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l) Raccomandazione affinché non si creino depositi di calcare nella lavastoviglie.	≤ 31 °dH (37,6 °e / 53,4 °TH / 5,35 mmol/l)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	≤3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l)	≤20 °dH (25,1 °e / 35,6 °TH / 3,58 mmol/l)
Pressione dinamica dell'acqua	PTD 901, PTD 901 LIFT	100 kPa (1,0 bar)	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	150 kPa (1,5 bar)	
Pressione d'ingresso max (pressione di ristagno)	1000 kPa (10,0 bar)		
Portata	min. 4 l/min		

Raccordo acqua di scarico

Posizione	max. 650 mm sopra il pavimento finito; a sinistra o a destra accanto alla macchina
Dimensioni	Ø 40 mm o 50 mm con sifone

5.2.2 Connessione elettrica



Pericolo

Pericolo di scossa elettrica dovuto a componenti sotto tensione

Il collegamento della lavastoviglie e dei suoi accessori alla rete elettrica può provocare scosse elettriche mortali.

- Il collegamento della lavastoviglie e dei dispositivi aggiuntivi alla rete elettrica deve essere effettuato esclusivamente da un'azienda elettrica specializzata e autorizzata dal fornitore di energia.
- Il collegamento alla rete elettrica deve essere eseguito nel rispetto delle norme e delle disposizioni vigenti localmente.
- Prima di eseguire lavori di installazione, manutenzione o riparazione, disconnettere la lavastoviglie dalla rete elettrica. Verificare l'assenza di tensione.
- La sicurezza elettrica della presente lavastoviglie è garantita solo se è collegata a un circuito protettivo installato a norma. È molto importante verificare questo fondamentale requisito di sicurezza; in caso di dubbio, l'installazione sul lato cliente deve essere controllata da un tecnico specializzato.
- È necessario rispettare lo schema elettrico.
- La lavastoviglie deve essere messa in funzione esclusivamente con la tensione e la frequenza riportate sulla targhetta con i dati caratteristici.
- Le macchine fornite senza connettore di rete devono essere collegate preferibilmente in modo fisso.
- Assicurare la connessione elettrica come circuito elettrico protetto separatamente con fusibili ritardati o interruttori automatici. La protezione dipende dal valore totale di allacciamento della lavastoviglie. Il valore totale di allacciamento è riportato sulla targhetta con i dati caratteristici della lavastoviglie.
- Se nel luogo di installazione deve essere presente un interruttore differenziale, consigliamo di installare un interruttore differenziale sensibile a tutte le correnti del tipo B.
- Determinare la sezione del cavo di alimentazione utilizzando la seguente tabella:

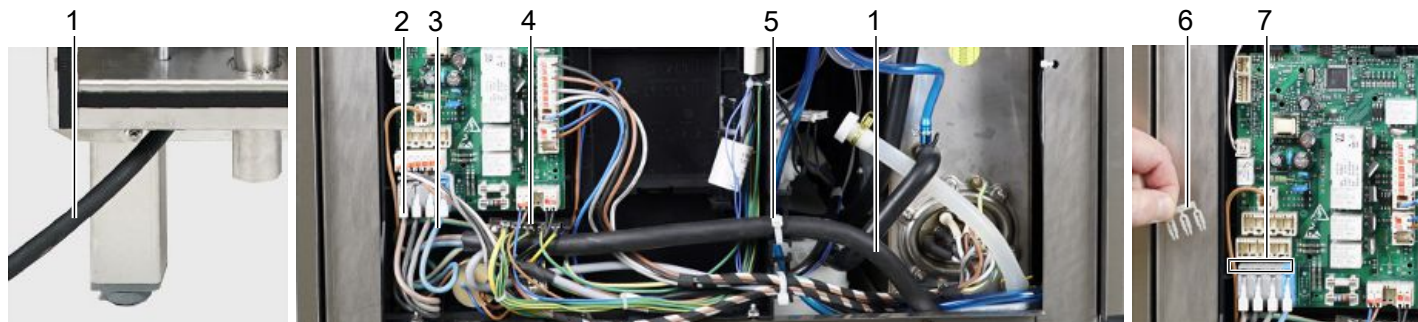
Tensione	Frequenza [Hz]	Protezione in loco [A]	Sezione del cavo [mm²]
380 V, 3N~	50	16	2,5
	60		
400 V / 3N~	50	16	2,5
	60	25	4
		32	6
415 V / 3N~	50	15	2,5
	60	16 / 20	2,5
		25	4
		32	6
200 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 1N~	50	32	6
	60		
240 V / 1N~	50	25	4
	60	32	6
		40	10
		50	10

Il cavo di alimentazione deve essere del tipo H07RN-F o equivalente.

Allacciamento del cavo di alimentazione

Nota: Scegliere il diametro appropriato e il numero di fili del cavo di alimentazione in base alla tensione e alla protezione presenti in loco.

- Smontare il rivestimento anteriore.
- Inserire il cavo di alimentazione (1) sul retro della macchina.
- Estrarre il cavo di alimentazione (1) sul davanti e portarlo a sinistra.
- Spelare l'isolamento dalle estremità dei fili del cavo di alimentazione e applicare i tubetti terminali dei fili.
- Collegare i fili del cavo di alimentazione (3) in base allo schema di collegamento ► 174 e chiudere gli attacchi rapidi (2).
- Se necessario inserire i ponti (6) in base allo schema di collegamento ► 174 e premerli saldamente con un cacciavite (7).
- Collegare il filo verde-giallo al distributore dei fili di terra (4).
- Per lo scarico della trazione: fissare il cavo di alimentazione alla piastra di montaggio per mezzo di una fascetta serracavi (5).

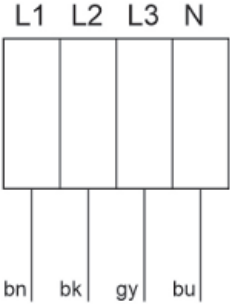
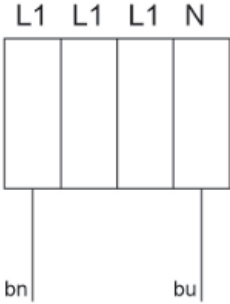
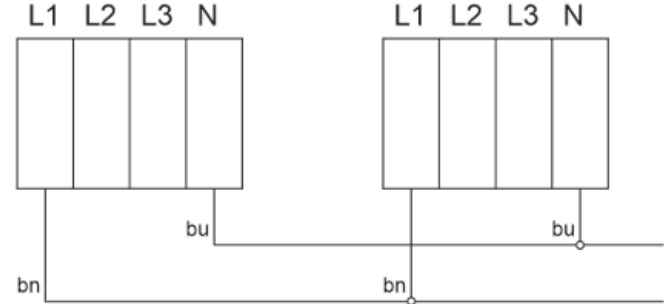
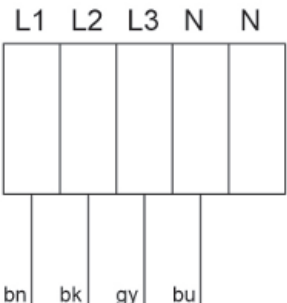
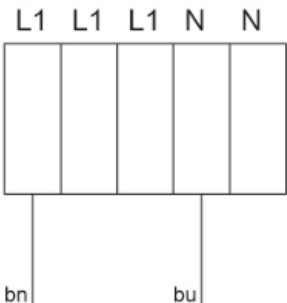
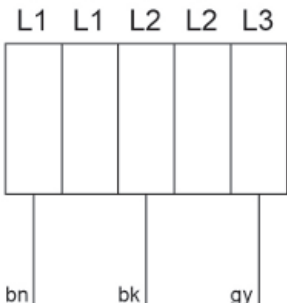
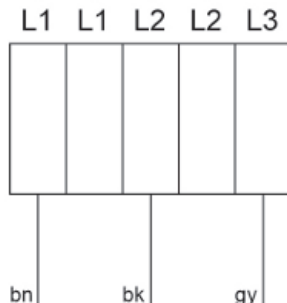


Creazione di un collegamento equipotenziale



- Collegare la lavastoviglie al sistema di collegamento equipotenziale locale.
- Posizione della vite di collegamento (1): vedi disegno.

Schema di collegamento

 3N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ I = 40/50 A Power Unit Star 30013253 Power Unit Star 30013253	
 3N~ Power Unit Universal 30013252	 1N~ Power Unit Universal 30013252	 230 V, 3~ Power Unit Universal 30013252	 200 V, 3~ Power Unit Universal 30013252

5.3 Panoramica interfaccia multifunzionale

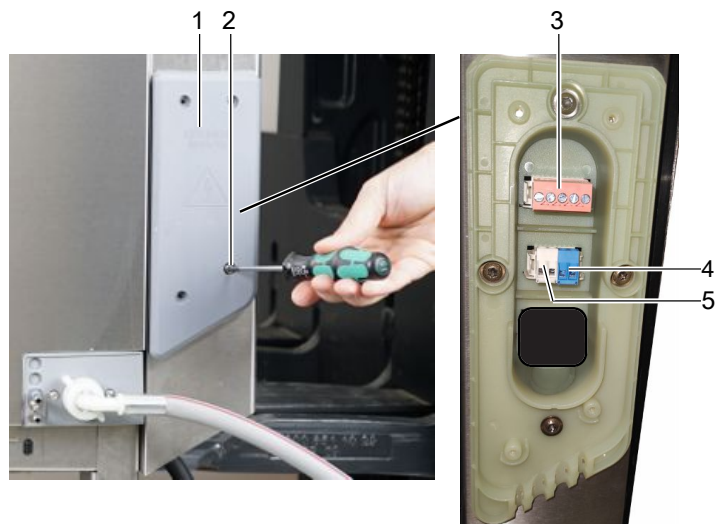


Pericolo

Pericolo di scossa elettrica dovuto a componenti sotto tensione

Il collegamento della lavastoviglie e dei suoi accessori alla rete elettrica può provocare scosse elettriche mortali.

- Il collegamento della lavastoviglie e dei dispositivi aggiuntivi alla rete elettrica deve essere effettuato esclusivamente da un'azienda elettrica specializzata e autorizzata dal fornitore di energia.
- Il collegamento alla rete elettrica deve essere eseguito nel rispetto delle norme e delle disposizioni vigenti localmente.
- Prima di eseguire lavori di installazione, manutenzione o riparazione, disconnettere la lavastoviglie dalla rete elettrica. Verificare l'assenza di tensione.



- Svitare le viti (2) e rimuovere la copertura (1).

Pos.	Denominazione
3	Barra di trasferimento per dosatori esterni
4	Terminali per lancia di aspirazione brillantante
5	Terminali per lancia di aspirazione detersivo

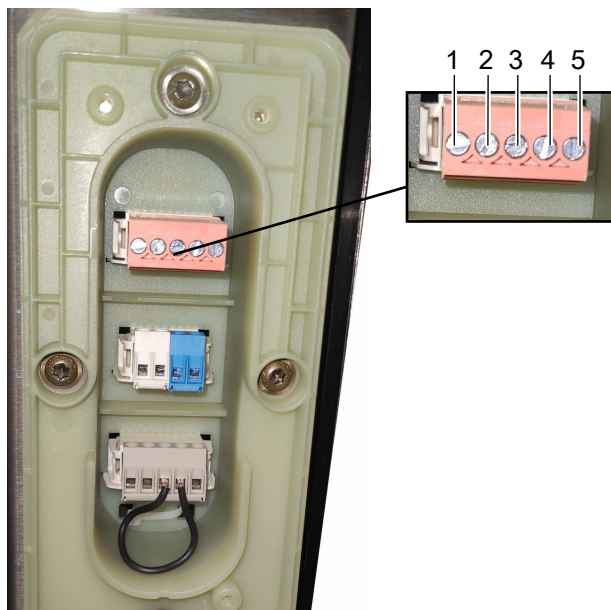
5.4 Raccordo meccanico delle lance di aspirazione



- Fissare il tubo flessibile della lancia di aspirazione del brillantante al raccordo (1) per mezzo di una fascetta serratubi.
- Fissare il tubo flessibile della lancia di aspirazione del detersivo (opzione) al raccordo (2) per mezzo di una fascetta serratubi.

5.5 Raccordo elettrico delle lance di aspirazione

5.6 Collegamento elettrico dei dosatori esterni



Nota: consumo di corrente massimo sulla barra di trasferimento: 0,5 A. Collegare soltanto dosatori esterni dotati di una propria protezione.

- Per il collegamento del dosatore detersivo o dosatore brillantante sono disponibili i terminali da (1) a (5).
- Configurare la barra di trasferimento.--- FEHLENDER LINK ---
⇒ A seconda delle impostazioni scelte è accanto ai terminali (1) e (3) alla tensione.

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Terminale DETERGENT	4	Terminale N (Conduttore di neutro / fase 2)
2	Terminale WASH	5	Terminale L (Tensione continua / fase 1)
3	Terminale RINSE		

Terminale	Tensione presente	Condizione	Limitazione
DETERGENT	Mentre la macchina si riempie	a), b)	
	Parallelamente alla valvola elettromagnetica (O7)	a)	c)
	– Mentre la macchina si riempie – Durante il risciacquo		
WASH	Parallelamente alla pompa di lavaggio	a)	c), d), e)
RINSE	Parallelamente alla pompa di risciacquo (O12)	a)	c), d), e)
	Parallelamente alla valvola elettromagnetica (O7)	a)	c)
	– Mentre la macchina si riempie – Durante il risciacquo		

- a) Capot chiusa
- b) Livello minimo d'acqua nella vasca
- c) Non nel programma di autopulizia
- d) Non durante il riempimento della macchina
- e) Non nel programma di lavaggio intensivo e di decalcificazione

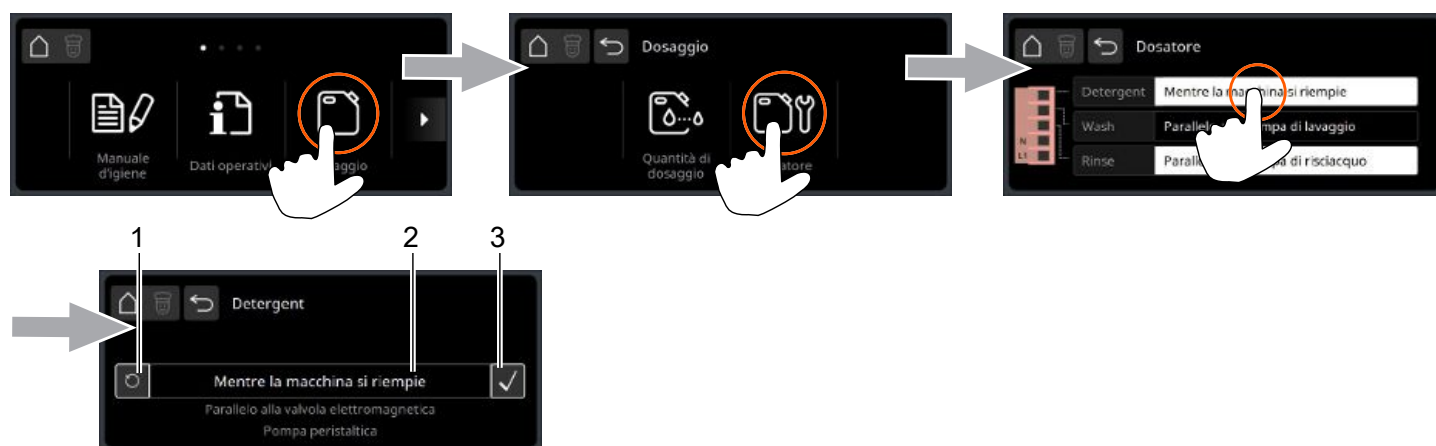
Vedi anche

- 📖 Configurazione della barra di trasferimento ► 177

5.7 Configurazione della barra di trasferimento

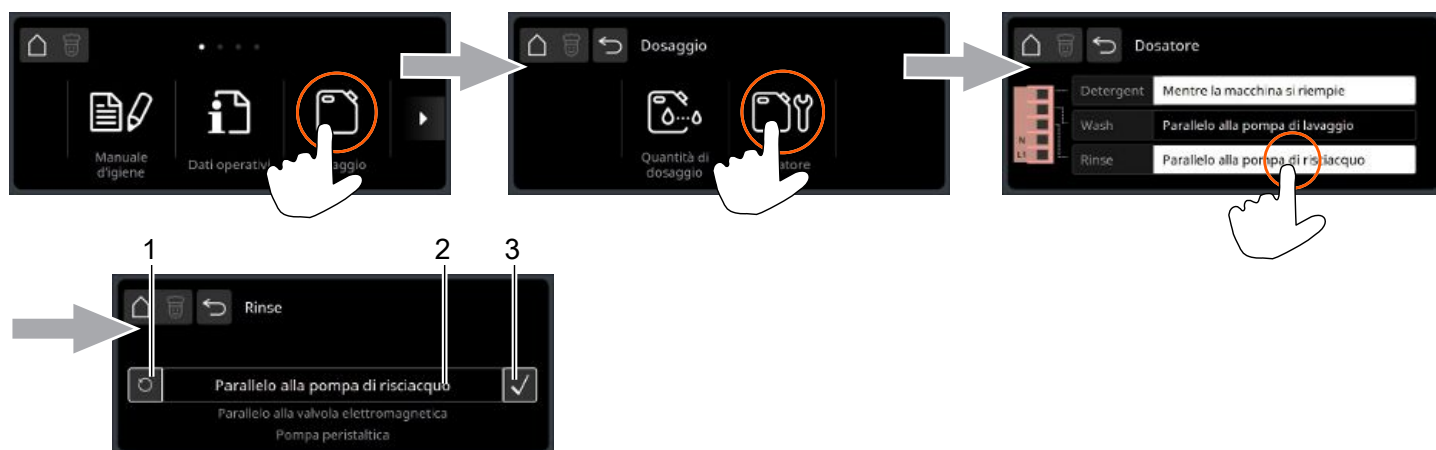
Nel menu Dosaggio il tecnico configura la barra di trasferimento e stabilisce il tipo di dosatore.

Dosatore detersivo



Pos.	Denominazione	Nota
1	Ripristino dell'impostazione di default	
2	Per dosatori non di Miele: – Mentre la macchina si riempie – Parallelamente alla valvola elettromagnetica Per dosatori di Miele: – Pompa peristaltica – Fluidos – MPI/PPX	Nell'impostazione "pompa peristaltica" impostare inoltre la potenza di carico in ml/min. Impostare il dosaggio nel menu Dosaggio.
3	Salvataggio impostazione	

Dosatore brillantante



Pos.	Denominazione	Nota
1	Ripristino dell'impostazione di default	
2	Per dosatori non di Miele: – Parallelamente alla pompa di risciacquo – Parallelamente alla valvola elettromagnetica Per dosatori di Miele: – Pompa peristaltica – Fluidos – MPI/PPX	Nell'impostazione "pompa peristaltica" impostare inoltre la potenza di carico in ml/min. Impostare il dosaggio nel menu Dosaggio.
3	Salvataggio impostazione	

5.8 Prima di utilizzare la lavastoviglie per la prima volta

- Far installare la lavastoviglie da un tecnico autorizzato o dal proprio rivenditore.
- Far eseguire gli allacciamenti della lavastoviglie (acqua, acqua di scarico, elettricità) da tecnici autorizzati secondo le norme e le disposizioni locali vigenti.
- Dopo aver correttamente allacciato la macchina all'acqua e alla corrente elettrica, contattare il rappresentante Miele competente o il proprio rivenditore per far eseguire la prima messa in servizio della lavastoviglie. Farsi istruire, insieme al proprio personale, sull'uso della lavastoviglie.

5.9 Controllo della completezza

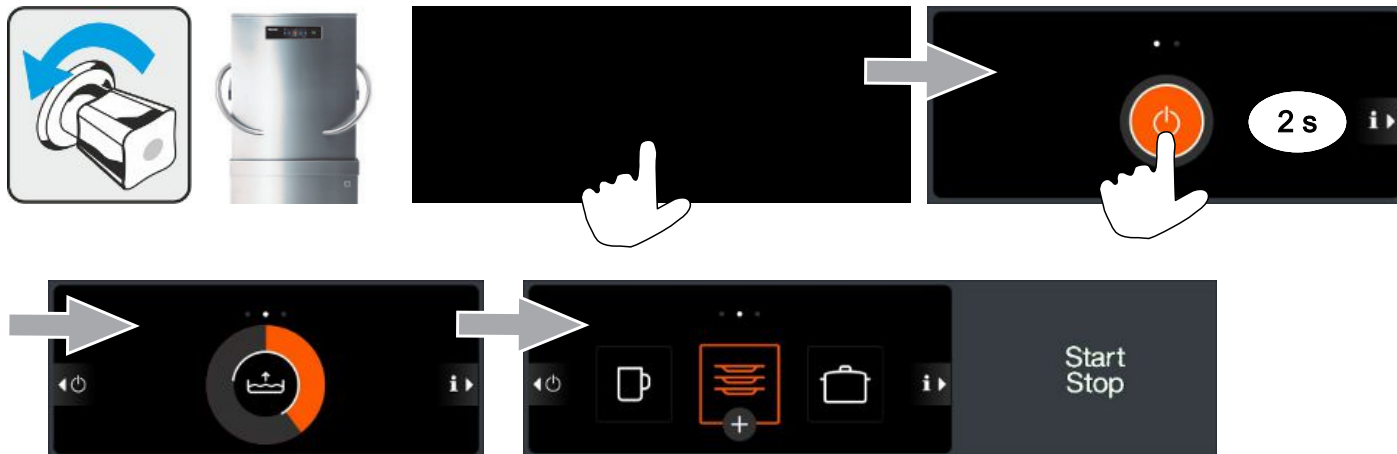


Nota: Assicurarsi che vi sia sempre una quantità sufficiente di detersivo e brillantante, in modo da ottenere un risultato di lavaggio ottimale.

6 Utilizzo

6.1 Accensione della lavastoviglie

La lavastoviglie è pronta all'uso non appena il tasto di avviamento lampeggia di bianco.



6.2 Lavaggio



Cautela

Pericolo di scottature dovuto all'acqua di lavaggio bollente

Quando la lavastoviglie è accesa, l'acqua di lavaggio nel vano interno della macchina è bollente.

- Non aprire la capot durante il lavaggio.
- Prima di aprire la capot interrompere il programma di lavaggio premendo il tasto di avviamento e attendere per alcuni secondi.



Avvertimento

Rischio di lesioni durante il caricamento dei cestelli

Prestare attenzione a utensili taglienti e appuntiti durante il caricamento dei cestelli.

- Lavare le posate disponendole in verticale nel cestello per posate o in orizzontale nel cestello basso.

- Non lavare utensili da cucina elettrici.
- Non lavare i componenti in legno.
- Non lavare portacenere e oggetti con residui di cera.
- Lavare le parti in plastica solo se sono resistenti al calore e alle soluzioni alcaline.
- Lavare gli oggetti in alluminio, per es. pentole, contenitori o teglie, solo con un detersivo adatto per evitare la formazione di macchie scure.

Disposizione delle stoviglie nel cestello

- Rimuovere i residui di cibo più grossolani.
- Svuotare i residui di bevande (fuori dalla lavastoviglie).
- Disporre i piatti con il lato superiore rivolto in avanti.
- Disporre bicchieri, tazze, ciotole e pentole con l'apertura rivolta verso il basso.
- Lavare le posate preferibilmente in verticale negli appositi cestelli per posate o in orizzontale in un cestello piatto. Disporre le estremità delle maniglie rivolte sempre verso il basso. Prestare attenzione a mantenere sempre una distanza sufficiente fra gli oggetti.
- Non riempire eccessivamente i cestelli, in modo che l'acqua di lavaggio raggiunga tutte le superfici sporche.
- Mantenere una certa distanza tra i bicchieri per evitarne lo sfregamento e quindi eventuali graffi.
- Per i bicchieri alti scegliere un cestello idoneo che li mantenga in una posizione stabile.

Avvio del programma di lavaggio

- Disporre correttamente il cestello.
- Aprire la capot.
- Spingere il cestello facendolo scivolare all'interno della lavastoviglie.

Lavastoviglie senza capot automatica:

- Chiudere la capot.
 - ⇒ Il programma di lavaggio si avvia automaticamente.
 - ⇒ Il tasto di avviamento si illumina di luce arancione.

Lavastoviglie con capot automatica:

- Premere il tasto di avviamento nel pannello frontale o nella capot.
 - ⇒ Il tasto di avviamento nella capot lampeggia di luce arancione.
 - ⇒ La capot si chiude e il programma di lavaggio si avvia automaticamente.
 - ⇒ Il tasto di avviamento si illumina di luce arancione.

Fine del programma

Lavastoviglie senza modulo ECO oppure capot automatica:

- il programma di lavaggio termina automaticamente.
 - ⇒ Il tasto di avviamento lampeggia di bianco non appena il programma è terminato.

Lavastoviglie con capot automatica:

- il programma di lavaggio termina automaticamente.
 - ⇒ La capot si apre.
 - ⇒ Il tasto di avviamento lampeggia di bianco.

Lavastoviglie con modulo ECO senza capot automatica:

- il programma di lavaggio termina automaticamente.
 - ⇒ Prima del termine del programma, il tasto di avviamento sul display lampeggia inizialmente di colore bianco-arancione. In questa fase viene aspirata l'aria calda e umida dall'interno della macchina e l'energia termica in essa contenuta viene recuperata per il programma di lavaggio successivo.
 - ⇒ Aprire la capot solo quando il tasto di avviamento inizia a lampeggiare di verde e l'aria caldo-umida è stata aspirata.

Lavastoviglie con modulo ECO e capot automatica:

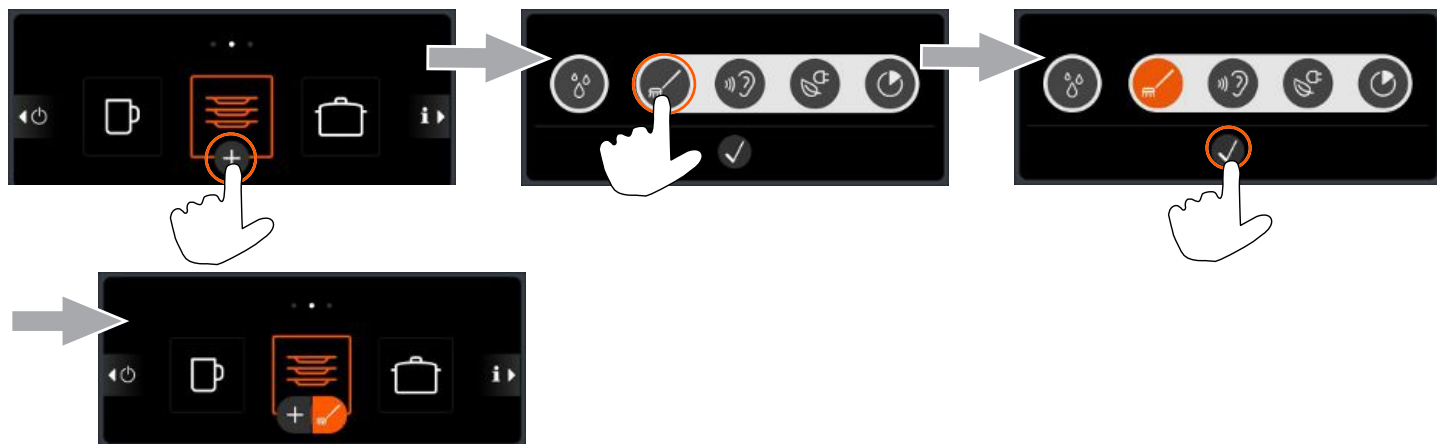
- il programma di lavaggio termina automaticamente.
 - ⇒ Prima del termine del programma, il tasto di avviamento sul display lampeggia inizialmente di colore bianco-arancione. In questa fase viene aspirata l'aria calda e umida dall'interno della macchina e l'energia termica in essa contenuta viene recuperata per il programma di lavaggio successivo.
 - ⇒ La capot si apre automaticamente, il tasto di avviamento lampeggia di bianco.

Interruzione del programma di lavaggio

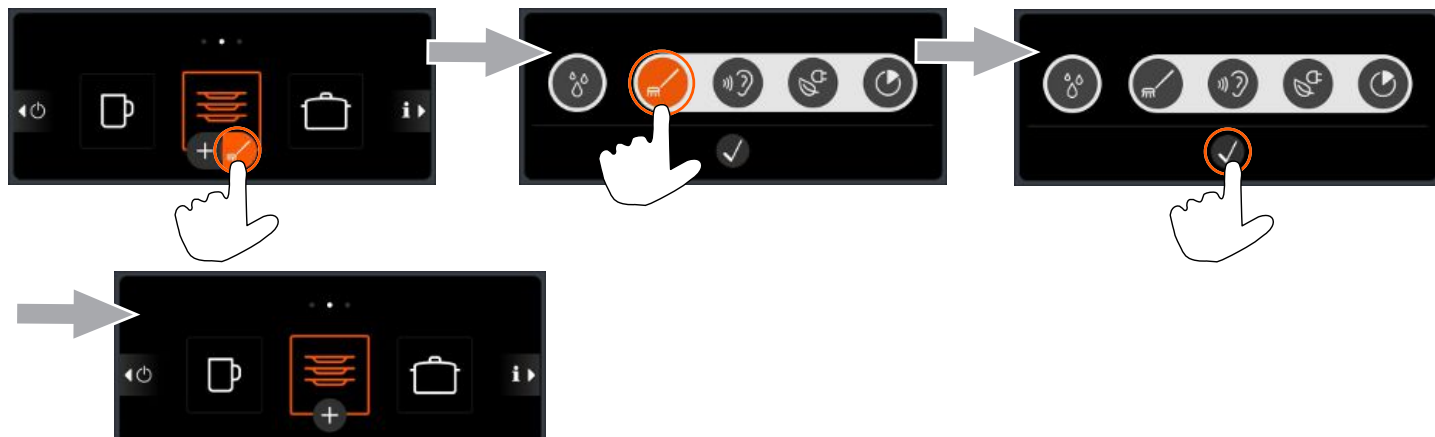
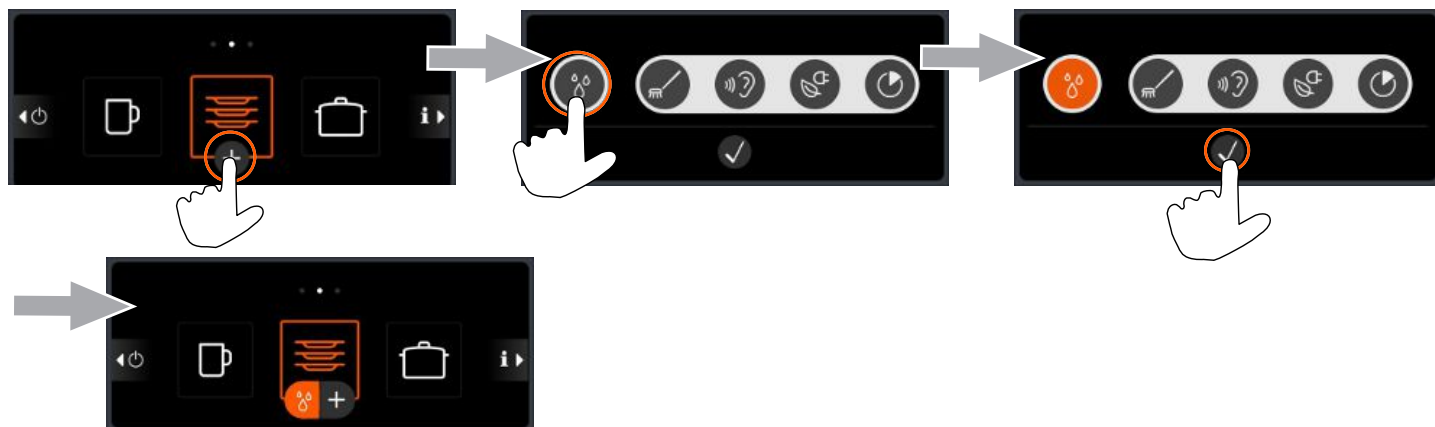


- Premere il tasto (1) o (2).
 - ⇒ Tasto di avviamento lampeggia di bianco.

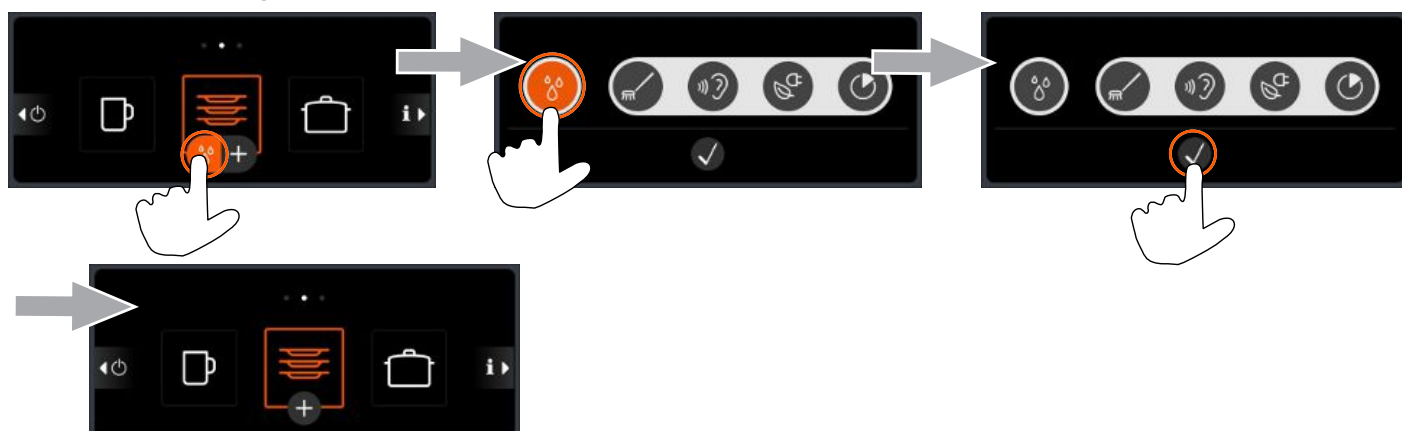
Selezione del programma supplementare



Il programma supplementare resterà attivo finché non sarà disattivato o si selezionerà un altro programma di lavaggio o programma supplementare.

Disattivazione del programma supplementare**Scegliere il programma di ammollo**

Il programma di ammollo rimane attivato, finché non viene disattivato.

Disattivazione del programma di ammollo

6.3 Apertura/chiusura della capot (opzione capot automatica)

Per aprire/chiusure la capot senza l'avvio di un programma (per es. in fase di inattività) vi sono due possibilità:

Apertura/chiusura della capot tramite tasto di avviamento

- Premere per 2 secondi il tasto di avviamento (1) nel rivestimento anteriore.



Apertura della capot tramite il display

La posizione della capot è indicata dalla freccia nel pittogramma.

- Premere il pulsante "Apertura capot".



Chiusura della capot tramite il display

La posizione della capot è indicata dalla freccia nel pittogramma.

- Premere il pulsante "Chiusura capot".



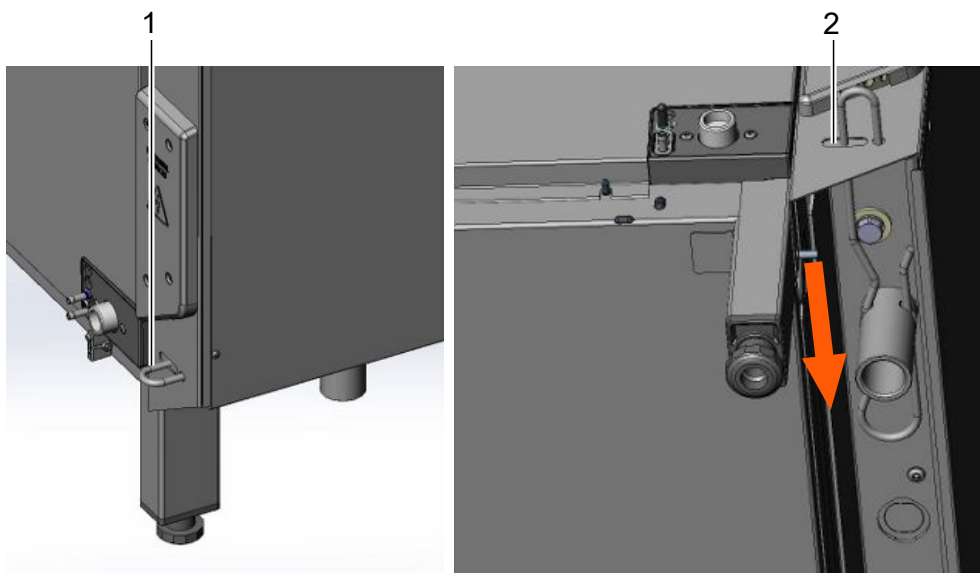
6.4 Sblocco della capot (opzione capot automatica)

Qualora la capot non si muovesse più, è possibile sbloccarla manualmente.

- Estrarre in avanti l'appoggio a molla (1) dal fusibile e inserirlo nella fessura (2).
- Spingere l'appoggio a molla (1) nella fessura (2) nel senso della freccia.
- ⇒ La capot automatica è sbloccata.

È possibile continuare a lavare aprendo e chiudendo manualmente la capot. Al termine di ogni programma, sul display appare una segnalazione di anomalia.

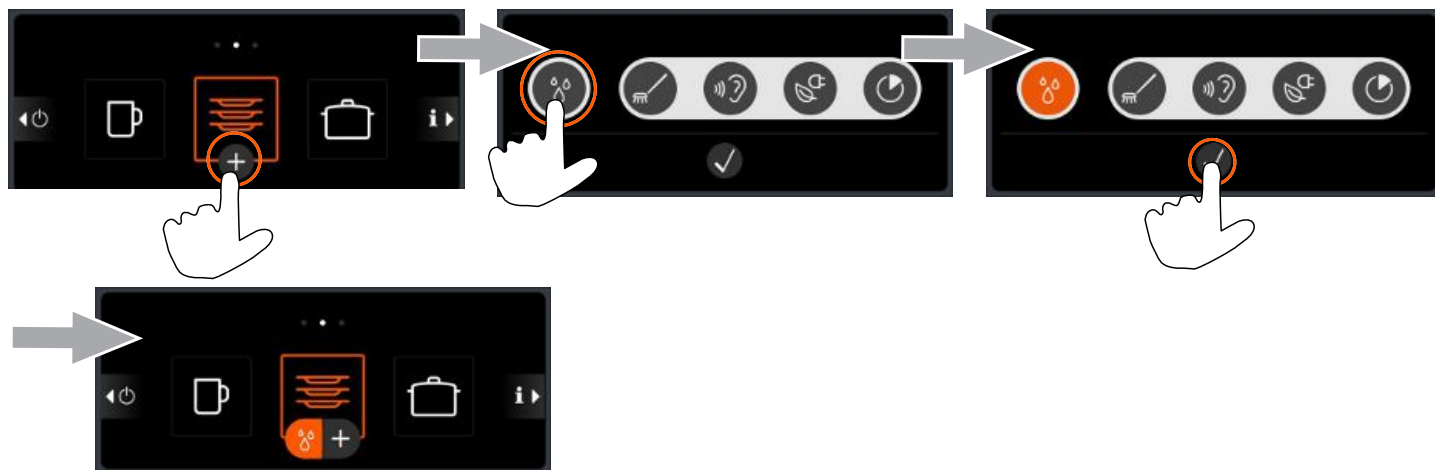
- Accettare la segnalazione di anomalia.
- Affidare la riparazione a un tecnico autorizzato.



6.5 Programma di ammollo

Si consiglia il programma di ammollo per ammorbidire e sciogliere i residui secchi.

Attivazione del programma di ammollo



Avvio del programma di ammollo

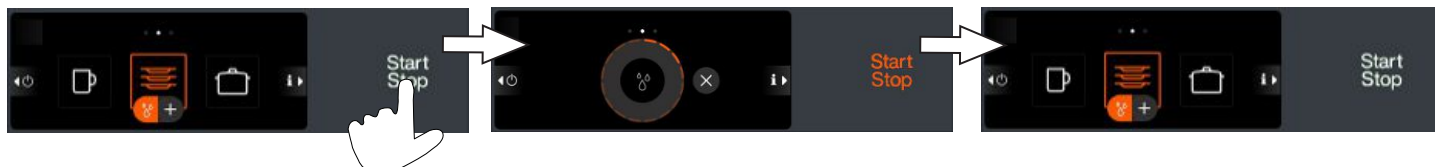


Pericolo

Rischio di ustione chimica da prodotti chimici

Il contatto di prodotti chimici con la pelle o gli occhi provoca gravi ustioni chimiche o gravi lesioni oculari.

- In caso di contatto con pelle e occhi, lavare accuratamente con acqua corrente. Se necessario Consultare un medico.
- Indossare abbigliamento protettivo, guanti protettivi e occhiali protettivi.
- Osservare le note di sicurezza e di pericolo riportate sulla tanica e nella scheda di sicurezza.
- Togliere le stoviglie solo quando il programma di lavaggio è terminato e il tasto di avviamento lampeggia di luce bianca.



Cinque secondi dopo l'inizio del programma di ammollo, la pompa di lavaggio fa circolare l'acqua della vasca per sette secondi. Dopo la circolazione inizia un ammollo di cinque minuti. L'acqua della vasca irrorerà le stoviglie e ammorbidisce i residui di sporcizia.

- Se durante questa fase la capot viene aperta e richiusa nell'arco di 10 secondi, la pompa di lavaggio fa circolare nuovamente l'acqua della vasca per altri cinque secondi. La durata dell'ammollo non si allunga.
- Se la capot viene aperta per più di 10 secondi per inserire altre stoviglie nel cestello, dopo la chiusura della capot il programma di ammollo ricomincia da capo. Al termine del tempo di ammollo inizia automaticamente un programma di lavaggio. È possibile ridurre la durata dell'ammollo premendo il tasto di avviamento.

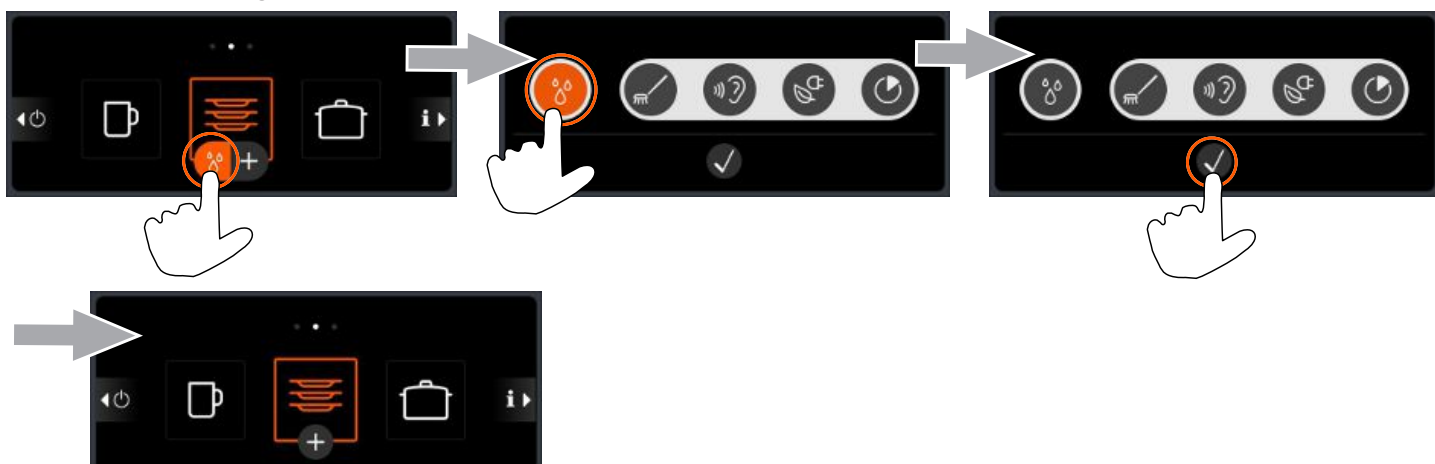
Il personale tecnico può modificare i tempi sopra indicati.

Interruzione del programma di ammollo

Dopo l'interruzione del programma di ammollo avviare sempre un programma di lavaggio per sciacquare via l'acqua della vasca dalle stoviglie.



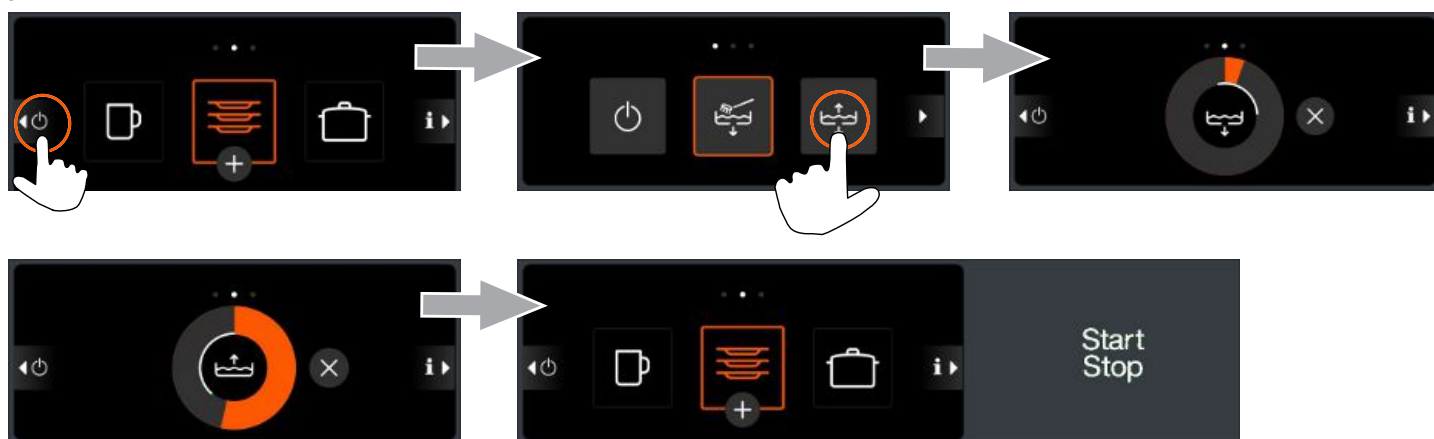
Disattivazione del programma di ammollo



6.6 Sostituire l'acqua della vasca

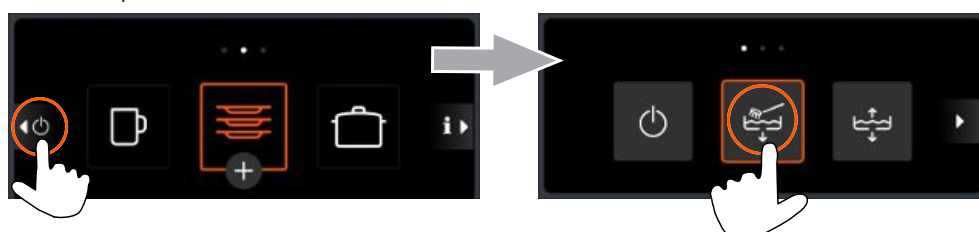
Quando l'acqua nella vasca è molto sporca e il risultato di lavaggio peggiora, è necessario cambiare l'acqua della vasca.

Nota: Saranno necessari alcuni minuti affinché la lavastoviglie sia di nuovo pronta per l'uso, poiché la vasca deve prima svuotarsi e poi riempirsi di nuovo e riscaldarsi.

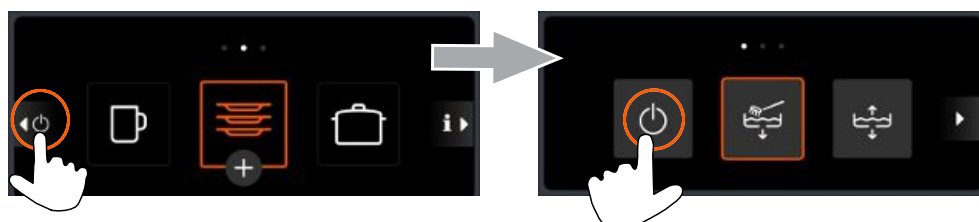


6.7 Spegnimento della lavastoviglie

Al termine della giornata di lavoro consigliamo di spegnere la lavastoviglie mediante il programma di autopulizia, in modo da pulirla e svuotarla quotidianamente.



Premendo il pulsante di accensione/spegnimento la lavastoviglie si spegne. Il serbatoio rimane pieno, ma non viene più mantenuto alla stessa temperatura. Se la temperatura del serbatoio scende troppo al momento della riaccensione, la macchina viene automaticamente svuotata e riempita.



7 Messaggi (d'errore)

7.1 Pittogrammi

I messaggi sono visualizzati sul display sotto forma di pittogrammi. Molti messaggi consentono comunque di proseguire il lavaggio, compromettendone però il risultato. Si raccomanda pertanto di eliminare al più presto le anomalie. Se non si è in grado di eliminare da sé le anomalie, contattare un tecnico autorizzato.

Causa / significato	Rimedi
 Mancanza di brillantante	Sostituire la tanica. Sfiatare il dosatore. (► 192)
 Mancanza di detersivo	
 Dosaggio detersivo errato	Sostituire la tanica del detersivo. Sfiatare il dosatore. (► 192 oppure ► 193) Se l'errore persiste: contattare un tecnico autorizzato.
 Il campo di lavaggio superiore non ruota	Eliminare il blocco oppure pulire o decalcificare gli ugelli. (► 190) Contattare un tecnico autorizzato.
 Il campo di lavaggio inferiore non ruota	Inserire correttamente il campo di lavaggio. Eliminare il blocco oppure pulire o decalcificare gli ugelli. (► 190) Contattare un tecnico autorizzato.
 Lavastoviglie con addolcitore integrato: mancanza di sale	Riempire di sale rigenerante il contenitore sale.
 Lavastoviglie con cartuccia di demineralizzazione parziale esterna: cartuccia di demineralizzazione parziale esaurita	Sostituire la cartuccia di demineralizzazione parziale. Resetare il contatore volumetrico dell'acqua.
 Lavastoviglie con cartuccia di demineralizzazione totale esterna: cartuccia di demineralizzazione totale esaurita	Far sostituire da un tecnico autorizzato la resina della cartuccia di demineralizzazione totale. Resetare il contatore volumetrico dell'acqua.
 Capot aperta	Chiudere la capot.
 Mancanza d'acqua	Aprire l'alimentazione d'acqua. Far pulire il filtro a un tecnico oppure fare installare un nuovo filtro. Far riparare la valvola elettromagnetica da un tecnico autorizzato.
 Ottimizzazione di energia attiva	Attendere finché l'impianto di ottimizzazione di energia installato in loco non abilita la lavastoviglie.
 Intervallo di assistenza scaduto	Contattare un tecnico autorizzato.
 Filtro intasato	Pulire il filtro e riavviare il programma.
 Decalcificazione necessaria	Avviare il programma di decalcificazione. (► 167)
 Si consiglia di sostituire l'acqua della vasca L'acqua della vasca non è stata sostituita da almeno 24 ore.	Sostituire l'acqua della vasca. (► 185)
 Errore in corrispondenza dell'attrezzatura per il trattamento acqua esterna	Controllare l'attrezzatura per il trattamento acqua.
 Resistenza vasca incrostata	Pulire la resistenza vasca.
 Parte inferiore del filtro non inserita	Inserire la parte inferiore del filtro.
 Avviso di risparmio energetico	Chiudere la capot.
 Errore sulla capot automatica	Seguire le indicazioni sul display.
 Varie	Toccare il pittogramma e annotare il codice errore. Contattare un tecnico autorizzato.

Se si tocca con un dito il pittogramma, sul display saranno visualizzate ulteriori informazioni.

7.2 Visualizzazione di un codice anomalia di un errore grave

Se si verifica un errore grave, il lavaggio non è più possibile e nella parte superiore del display compare una barra rossa:



Richiamo del codice errore



7.3 Risultato di lavaggio scarso

	Possibile causa	Rimedi
Le stoviglie non escono pulite	Dosaggio detersivo assente o troppo basso	Impostare il dosaggio come da indicazioni del produttore. (► 163) Controllare il tubo di dosaggio (piegatura, rottura,...). Sfiatare il dosatore. (► 192) Sostituire la tanica, se vuota.
	Errata disposizione delle stoviglie	Disporre correttamente le stoviglie. (► 179)
	Gli ugelli dei campi di lavaggio sono intasati	Smontare i campi di lavaggio e pulire gli ugelli. (► 190)
	Temperature troppo basse	Incaricare un tecnico autorizzato.
	Acqua della vasca eccessivamente sporca	Avviare il programma di sostituzione acqua nella vasca. (► 185)
Presenza di patine sulle stoviglie	In caso di patine di calcare: acqua troppo dura	Controllare il trattamento acqua esterno. Attivare preventivamente il trattamento acqua.
	In caso di patine di amido: temperatura del prelavaggio manuale superiore a 40 °C	Eseguire il lavaggio intensivo. Ridurre la temperatura del prelavaggio manuale.
Le stoviglie non si asciugano da sole	Dosaggio brillantante assente o troppo basso	Impostare il dosaggio come da indicazioni del produttore. (► 163) Controllare il tubo di dosaggio (piegatura, rottura,...). Sfiatare il dosatore. Sostituire la tanica, se vuota.
	Temperatura acqua di risciacquo troppo bassa	Incaricare un tecnico autorizzato.

Nota: La qualità dell'acqua influisce sul risultato di lavaggio e asciugatura. Consigliamo pertanto di alimentare la lavastoviglie con acqua adolcita nel caso in cui la durezza totale dell'acqua sia superiore a 3° dH (0,53 mmol/l).

8 Pulizia e manutenzione

8.1 Pulizia della lavastoviglie durante il funzionamento



Cautela

Rischio di ustione chimica da prodotti chimici

Dopo il lavaggio, l'acqua di lavaggio contenente prodotti chimici aderisce ai filtri e ai campi di lavaggio.

➤ Indossare abbigliamento protettivo, guanti di protezione e occhiali protettivi.

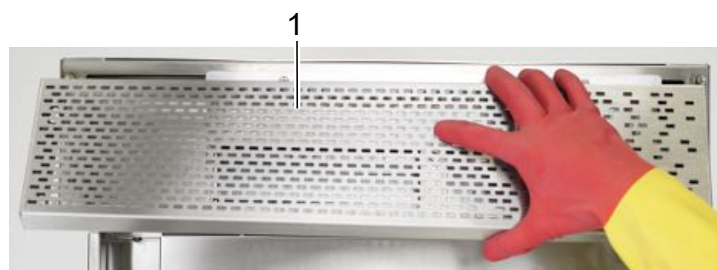
Durante la giornata lavorativa:



giornalmente prima dello svuotamento della lavastoviglie:

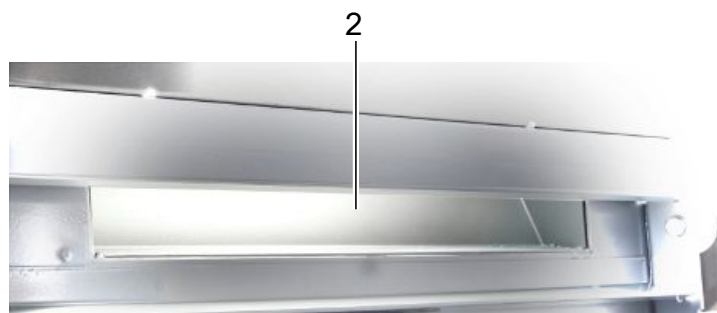
Inoltre, per le lavastoviglie con modulo ECO

Pulire la griglia di aerazione



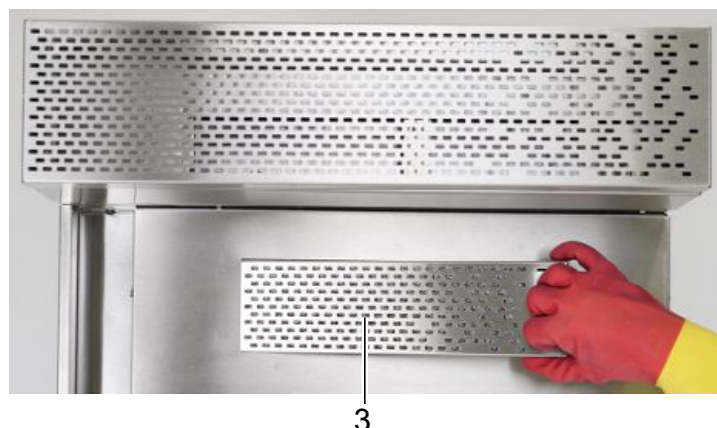
- Smontare la griglia di aerazione (1) dall'alto e lavarla in lavastoviglie.
- Montare la griglia di aerazione (1).

Pulire il canale di aspirazione



- Aprire la capot.
- Pulire con un getto di acqua calda il canale di aspirazione (2). Utilizzare un tubo flessibile dell'acqua, non un pulitore ad alta pressione.

Pulire il filtro per il grasso



- Smontare il filtro per il grasso (3) da davanti e lavarlo in lavastoviglie.
- Montare il filtro per il grasso (3).

8.2 Programma di autopulizia

Il programma di autopulizia assiste nella pulizia della parte interna della lavastoviglie al termine della giornata lavorativa.

Dopo il primo passo del programma, il programma di autopulizia sarà interrotto e sul display sarà visualizzato un video sugli ulteriori passi da compiere. In caso di mancata osservanza del video, il programma di autopulizia viene continuato automaticamente.



Interruzione del programma di autopulizia



8.3 Pulire la lavastoviglie al termine della giornata lavorativa

Pulizia del vano interno della lavastoviglie

Assicurarsi che nel vano interno della lavastoviglie non vi siano corpi estranei arrugginiti a causa dei quali anche il materiale in acciaio inossidabile potrebbe cominciare ad arrugginire. Le particelle di ruggine possono provenire da stoviglie non inossidabili, da mezzi ausiliari per la pulizia, da cestelli a filo danneggiati o da tubi dell'acqua non protetti dalla ruggine.

I seguenti ausili **non** devono essere usati per la pulizia:

- Detersivi contenenti cloro o acidi
- Spugne contenenti metallo o spazzole metalliche
- Abrasivi o detergenti abrasivi
- Rimuovere lo sporco con una spazzola o un panno.

Pulizia esterna della lavastoviglie

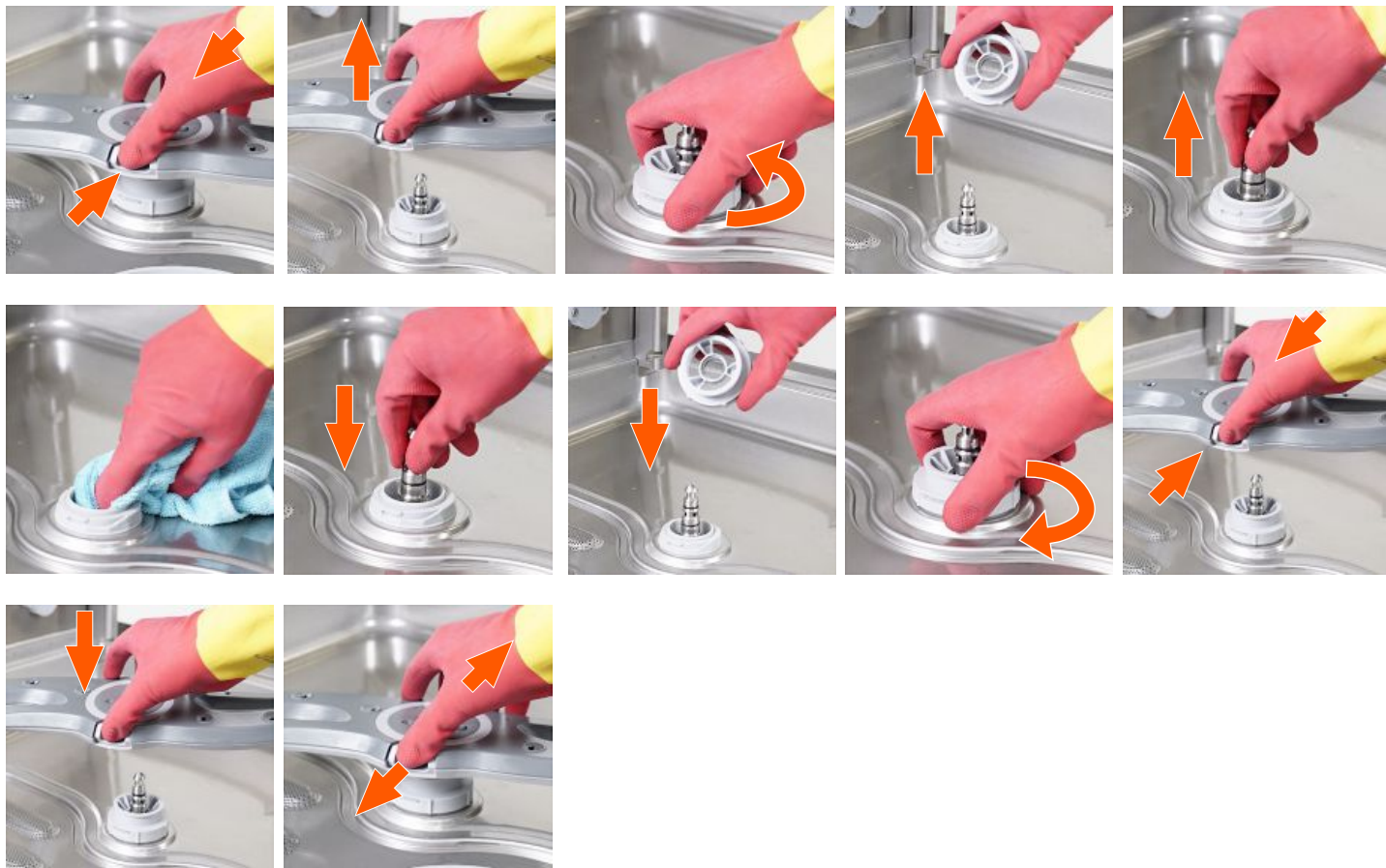
- Non lavare la lavastoviglie e la zona circostante (pareti, pavimento) utilizzando un apparecchio a getto di vapore o un'idropulitrice ad alta pressione.

Durante la pulizia del pavimento, prestare attenzione a non allagare il basamento della lavastoviglie in modo da evitare di danneggiare la lavastoviglie stessa.

- Pulire il display con un panno umido.
- Pulire le superfici esterne con un detergente per acciaio e un prodotto per la cura dell'acciaio.

Pulizia del campo di lavaggio inferiore e superiore



Pulizia dell'area di lavaggio superiore e inferiore**Dopo la pulizia**

8.4 Aggiunta del sale rigenerante



NOTA

I residui di sale possono influenzare negativamente il risultato di lavaggio. Pertanto, è meglio rabboccare il sale rigenerante prima di avviare il programma di autopulizia.



Cautela

Danneggiamento dell'addolcitore dell'acqua

Le sostanze chimiche, per es. il detersivo o il brillantante o altri sali, per es. il sale da cucina o il sale per disgelo, arrecano immancabilmente danni all'addolcitore dell'acqua.

- Quindi rabboccare sale rigenerante o puro sale di evaporazione con grani di spessore massimo 1-4 mm.



Cautela

Pericolo di formazione di ruggine nell'area di riempimento a causa dei residui di sale

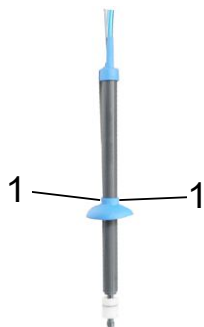
- Dopo aver rabboccato il sale rigenerante, avviare un programma di lavaggio o il programma di autopulizia per rimuovere gli eventuali residui di sale.

- Rabboccare l'acqua solo alla prima messa in servizio dell'addolcitore dell'acqua.

- Aggiungere il sale rigenerante.

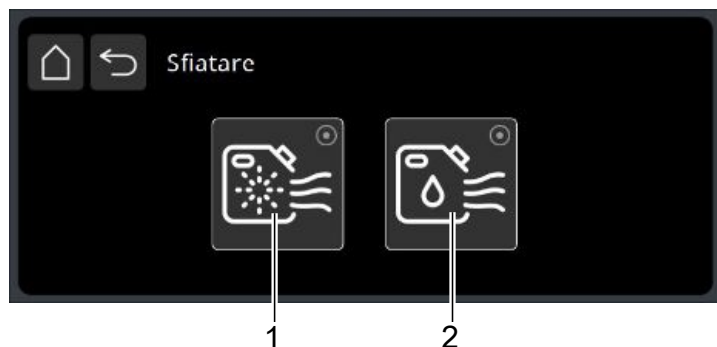


8.5 Sostituire la tanica



- Indossare abbigliamento protettivo, guanti protettivi e occhiali protettivi.
- Estrarre la lancia di aspirazione dalla tanica vuota prestando particolare attenzione.
- Assicurarsi che entrambi i fori di aerazione (1) nel tappo siano aperti. Se necessario, pulirli.
- Inserire la lancia di aspirazione nella nuova tanica.
- Spingere lentamente il tappo verso il basso fino a chiudere l'apertura della tanica.

Se nel tubo di dosaggio si infila dell'aria, sarà necessario sfiatare il dosatore. Questo si verifica quando la tanica non è stata sostituita in tempo utile.



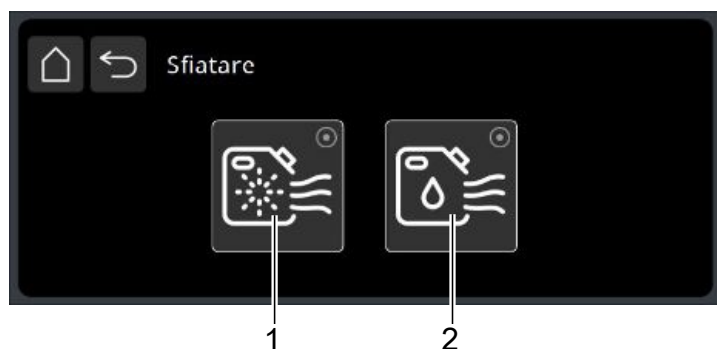
Pos.	Denominazione
1	Dosatore brillantante
2	Dosatore detersivo

- Premere il pulsante 1 o 2.
 - ⇒ Il pulsante diventa bianco.
 - ⇒ Il dosatore viene sfiatato.
- Non appena il pulsante diventa nuovamente scuro, uscire dal menu.

8.6 Sostituire il prodotto chimico

Durante il mescolamento di prodotti chimici diversi possono verificarsi delle cristallizzazioni che potrebbero danneggiare il dosatore. Per tale motivo il dosatore e i tubi di dosaggio devono essere sciacquati con acqua prima di utilizzare il nuovo prodotto chimico.

➤ Estrarre la lancia di aspirazione dalla tanica e inserirla in un contenitore pieno d'acqua.



Pos.	Denominazione
1	Dosatore brillantante
2	Dosatore detersivo

- Premere il pulsante 1 o 2.
 - ⇒ Il pulsante diventa bianco.
 - ⇒ Il dosatore viene sfiatato.
- Non appena il pulsante diventa nuovamente scuro, uscire dal menu.

➤ Premere il pulsante 1 o 2.

- ⇒ Il pulsante diventa bianco e il dosatore si attiva.
- ⇒ I tubi di dosaggio e il dosatore saranno sciacquati con acqua.

➤ Non appena il pulsante diventa scuro, inserire la lancia di aspirazione nella nuova tanica.

➤ Premere nuovamente il pulsante 1 o 2.

- ⇒ Il pulsante diventa bianco e il dosatore si attiva.
- ⇒ L'acqua nei tubi di dosaggio e nel dosatore sarà sostituita dal nuovo prodotto chimico.

Sarà altresì necessario regolare nuovamente il dosaggio.

➤ Incaricare un tecnico autorizzato in modo da ottenere sempre un buon risultato di lavaggio.

8.7 Pulizia dell'interno

Per ottenere un risultato di lavaggio ottimale e prolungare la durata di vita utile della lavastoviglie, si consiglia di pulire quotidianamente l'interno.



NOTA

Rischio di ruggine dovuta a corpi estranei

Cestelli in filo danneggiati, stoviglie non inossidabili, ausili per la pulizia non corretti o tubi dell'acqua non protetti dalla ruggine possono causare l'ingresso di corpi estranei ossidabili all'interno della lavastoviglie. A causa di tali corpi estranei, anche l'acciaio "inossidabile" può essere attaccato dalla ruggine.

➤ Utilizzare solo cestelli in filo non danneggiati, stoviglie adatte e ausili per la pulizia adeguati.

Per eseguire la pulizia, **non** servirsi di:

- Idropulitrici ad alta pressione, getti di vapore
- Detersivi contenenti cloro o acidi
- Spugne contenenti metallo o spazzole metalliche
- Abrasivi o detersivi abrasivi
- Usare un tubo flessibile dell'acqua per spruzzare il vano interno.
- Rimuovere lo sporco con una spazzola o un panno.

8.8 Decalcificazione della lavastoviglie

Se la lavastoviglie è alimentata con acqua a durezza elevata senza il trattamento acqua, è possibile la formazione di calcare nel boiler, nella parte interna della macchina, nonché in tutte le tubature e in altri componenti in cui scorre l'acqua. Gli strati di calcare e i residui di sporco e grasso in essi contenuti rappresentano un rischio per l'igiene e la calcificazione può danneggiare le resistenze, pertanto è assolutamente necessario/tassativo rimuovere con regolarità tali strati.

Per la decalcificazione della parte interna della macchina è disponibile il programma di decalcificazione. (► 167)

La decalcificazione dei tubi dell'acqua e del boiler deve essere effettuata esclusivamente da un tecnico autorizzato.

8.9 Manutenzione da parte del servizio per la clientela

Raccomandiamo di far eseguire la manutenzione della lavastoviglie almeno una volta all'anno da un tecnico autorizzato, che dovrà controllare ed eventualmente sostituire i componenti vecchi o usurati. Per la riparazione e sostituzione di pezzi soggetti a usura devono essere utilizzati esclusivamente ricambi originali.

I pezzi soggetti a usura sono per es.:

- tubi flessibili di dosaggio
- tubo acqua in entrata



Intervallo di assistenza

Nell'unità di controllo della lavastoviglie è stabilito dopo quante ore di esercizio o dopo quanti cicli di lavaggio dovrà essere visualizzato il pittogramma per l'assistenza.

Nota: Per impostazione di fabbrica, questa funzione è disattivata. Il tecnico addetto all'assistenza può attivarla su richiesta.

9 Smontaggio e smaltimento

9.1 Mettere fuori servizio la lavastoviglie in caso di pause di servizio prolungate

Se la lavastoviglie viene messa fuori servizio per un lungo periodo di tempo (pause di esercizio, funzionamento stagionale), effettuare i seguenti passaggi:

- Svuotare la lavastoviglie tramite il programma di autopulizia.
- Pulire la lavastoviglie.
- Aprire la capot.
- Chiudere l'alimentazione dell'acqua sul lato cliente.
- Disconnettere la lavastoviglie dalla rete elettrica.
- Sciacquare i dosatori con acqua e lasciarli asciugare. Se necessario seguire le indicazioni dei dosatori di altri produttori.
- Svuotare i dispositivi di trattamento acqua (per es. cartuccia di demineralizzazione parziale).

Se la lavastoviglie è posizionata in un locale a rischio di gelo, svuotare anche il boiler.

- Incaricare un tecnico autorizzato di dotare la lavastoviglie di una protezione antigelo.

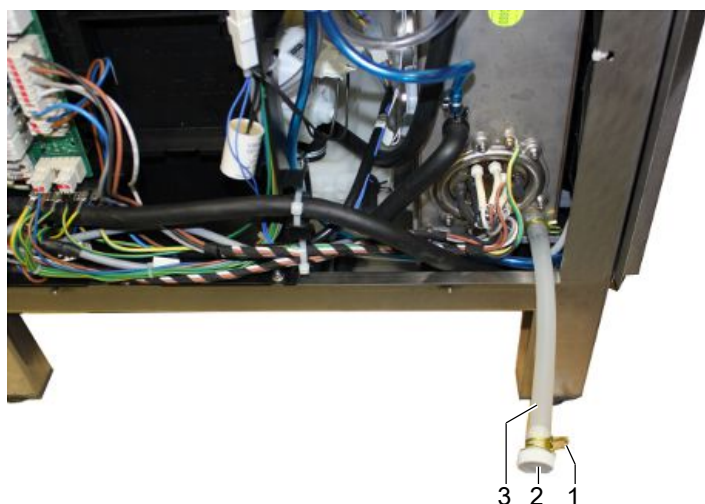


Avvertimento

Pericolo di ustioni dovuto all'acqua

Durante lo svuotamento del boiler, della pompa di scarico e delle vasche di raccolta l'acqua bollente può causare gravi scottature.

- Prima dei lavori di montaggio lasciar raffreddare la lavastoviglie.
- Indossare abbigliamento protettivo, guanti protettivi e occhiali protettivi.



- Svuotare la lavastoviglie tramite il programma di autopulizia.
- Smontare il rivestimento anteriore.
- Estrarre il tubo di scarico (3) dal telaio della macchina.
- Allentare la fascetta serratubi (1) del tubo di scarico (3).
- Rimuovere il tappo (2).
- Scaricare completamente l'acqua dal boiler.
- Posizionare il tappo (2) e fissarlo per mezzo della fascetta serratubi (1).

9.2 Smontaggio

- Rimuovere dalla lavastoviglie le stoviglie rimanenti e i cestelli.
- Svuotare completamente la lavastoviglie.
- Scollegare la lavastoviglie dalla connessione elettrica lato cliente.
- Scollegare la lavastoviglie dall'approvvigionamento idrico lato cliente.
- Scollegare la lavastoviglie dalla rete delle acque di scarico lato cliente.
- Smontare il gruppi di tavoli.
- Smontare il sistema di scarico dell'aria, se presente.

9.3 Smaltimento

Uno smaltimento errato o negligente può causare un notevole inquinamento o danno ambientale.



- Per le sostanze pericolose osservare le norme sullo smaltimento riportate nelle schede dei dati di sicurezza.
- Effettuare lo smaltimento conformemente alle normative nazionali.

Inhoudsopgave

1 Inleiding	198
1.1 Over deze handleiding	198
1.2 Copyright/auteursrecht	198
1.3 Gebruik volgens de voorschriften	198
1.4 Oneigenlijk gebruik	198
2 Veiligheid	199
2.1 Veiligheidsvoorschriften	199
2.2 Verplichtingen van de exploitant	201
2.3 Plichten van de gebruiker	201
2.4 Mechanische gevaren	201
2.5 Elektrische gevaren	202
2.6 Thermische gevaren	202
2.7 Omgang met vaatwaschemie	202
2.8 Veiligheidsinstellingen	203
2.9 Werkplaats van het bedienend personeel	203
2.10 Opmerkingen over reserveonderdelen	203
3 Beschrijving van de machine	204
3.1 Functiebeschrijving	204
3.2 Overzicht	204
3.3 Display	205
3.4 Wasprogramma's	206
3.5 Infomenu	207
3.6 Typeplaatje	207
3.7 Naglansmiddel en reinigingsmiddel	208
3.8 Zuiglans met niveaubewaking	208
3.9 Ingebouwde waterontharder (optie)	208
3.10 Technische gegevens	209
4 Software	210
4.1 Keukenchefmenu	210
4.1.1 Hygiënelogboek	211
4.1.2 Gebruiksgegevens	211
4.1.3 Dosering	211
4.1.4 Timer	212
4.1.5 Basisreiniging	214
4.1.6 Ontkalken	215
4.1.7 Helderheid	216
4.1.8 Geluiden	216
4.1.9 Datum/tijd	216
4.1.10 Taal	217
4.1.11 Eenheden	217
4.1.12 Waterterugteller	217
5 Inbedrijfstelling	218
5.1 Vaatwasmachine opstellen	218
5.2 Vaatwasmachine aansluiten	218
5.2.1 Wataansluiting	218
5.2.2 Elektrische aansluiting	220
5.3 Overzicht multifunctionele interface	223
5.4 Zuiglans mechanisch aansluiten	223
5.5 Zuiglans elektrisch aansluiten	224
5.6 Externe doseersystemen elektrisch aansluiten	224

5.7	Doorverbindingsstrip configureren.....	225
5.8	Voordat u voor het eerst met de vaatwasmachine gaat werken.....	226
5.9	Volledigheid controleren	226
6	Bediening	227
6.1	Vaatwasmachine inschakelen	227
6.2	Wassen.....	227
6.3	Kap openen / sluiten (optie automatische kap).....	230
6.4	Kap ontgrendelen (optie automatische kap).....	231
6.5	Inweekprogramma	231
6.6	Tankwater wisselen	233
6.7	Vaatwasmachine uitschakelen	233
7	Meldingen	234
7.1	Pictogrammen.....	234
7.2	Foutcode van een ernstige fout weergeven.....	235
7.3	Slecht wasresultaat.....	235
8	Reiniging en onderhoud	236
8.1	Vaatwasmachine tijdens de werking reinigen	236
8.2	Zelfreinigingsprogramma	237
8.3	Vaatwasmachine aan het einde van de werkdag reinigen	238
8.4	Regenereerzout bijvullen	240
8.5	Reservoir vervangen.....	240
8.6	Chemisch product vervangen	241
8.7	Interieur van de machine reinigen	241
8.8	Vaatwasmachine ontkalken	242
8.9	Onderhoud door servicedienst.....	242
9	Demontage en verwijdering	243
9.1	Vaatwasmachine voor een lange werkpaauze buiten gebruik stellen	243
9.2	Demontage	243
9.3	Verwijdering	243

1 Inleiding

1.1 Over deze handleiding

Deze gebruiksaanwijzing bevat informatie voor de veilige werking van de vaatwasmachine. Ze is bestanddeel van de vaatwasmachine en moet voor de gebruiker toegankelijk worden bewaard. Om veilig te kunnen werken met de vaatwasmachine moeten de aangegeven veiligheids- en bedieningsvoorschriften worden nageleefd. Daarnaast moeten de geldende nationale ongevallenpreventievoorschriften en de algemene veiligheidsbepalingen worden nageleefd.

1.2 Copyright/auteursrecht

De gebruiksaanwijzing is beschermd door het auteursrecht van de producent.

De handleiding bevat voorschriften en tekeningen of fragmenten van tekeningen van technische aard, die geheel noch gedeeltelijk mogen worden gereproduceerd of verspreid en ook niet onrechtmatig mogen worden gebruikt voor concurrentiedoeleinden of aan anderen mogen worden meegedeeld.

Het maken van kopieën - ook gedeeltelijk - is voor de gebruiker van de vaatwasmachine uitdrukkelijk enkel toegestaan voor intern gebruik in verband met de werking van de vaatwasmachine. De producent heeft het recht om schadevergoeding te eisen voor inbreuken. Andere rechten blijven voorbehouden.

© 2022 by Miele & Cie. KG

1.3 Gebruik volgens de voorschriften

- Gebruik de vaatwasmachine uitsluitend voor het wassen van serviesgoed, bestek, glazen, keukengerei, pannen, dienbladen, platen en GN-containers uit horecagelegenheden en soortgelijke bedrijven.
- De vaatwasmachine met Miele-reinigingsmiddelen gebruiken. Indien andere reinigingsmiddelen worden gebruikt, moet vooraf contact worden opgenomen met Miele of een geautoriseerde servicedienst.
- Deze vaatwasmachine is een technisch hulpmiddel voor professioneel gebruik en is niet bedoeld voor privégebruik.
- Gebruik de vaatwasmachine uitsluitend op de manier die in deze gebruiksaanwijzing beschreven staat.

1.4 Oneigenlijk gebruik

- Was nooit zonder vaatwaskorf.
- Breng zonder toestemming van de producent geen wijzigingen aan de machine aan.

2 Veiligheid

2.1 Veiligheidsvoorschriften

Algemene veiligheidsvoorschriften

- Deze vaatwasmachine mag worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en personen met beperkte fysieke, zintuiglijke of geestelijke vermogens en door personen zonder ervaring en kennis van het apparaat, indien zij onder toezicht staan of instructies hebben gekregen om het apparaat veilig te gebruiken en zij de gevaren ervan hebben begrepen.
- Laat kinderen niet met de vaatwasmachine spelen.
- Reiniging en onderhoud door de gebruiker mogen niet worden uitgevoerd door kinderen zonder toezicht.
- Lees de veiligheids- en bedieningsvoorschriften zorgvuldig door.
- Bewaar de gebruiksaanwijzing voor toekomstig gebruik.
- Werk uitsluitend met de vaatwasmachine wanneer u de gebruiksaanwijzing en veiligheidsvoorschriften hebt gelezen en begrepen.
- Laat u door de Miele-servicedienst informeren over de bediening en werking van de vaatwasmachine.
- Instrueer het bedienend personeel over de omgang met de vaatwasmachine en wijs daarbij ook op de veiligheidsvoorschriften. Herhaal de scholingen regelmatig om ongevallen te voorkomen.
- Gebruik de vaatwasmachine alleen wanneer deze zich in perfecte staat bevindt.
- Een beschadigde of lekkende vaatwasmachine kan de veiligheid in gevaar brengen. Schakel de vaatwasmachine bij storingen direct uit en schakel deze pas weer in als de storing is verholpen.
- Laat storingen in de bouwzijdige water- of stroomvoorziening verhelpen door een installateur of elektricien.
- Laat andere storingen verhelpen door een bevoegde servicemonteur of uw dealer.
- Sluit na het werk de bouwzijdige watertoevoerkraan.
- Schakel na het werk de machine uit met behulp van het zelfreinigingsprogramma.

Elektrische veiligheid

- Open geen machinebekledingen of machineonderdelen als u daarvoor gereedschap nodig hebt. Er bestaat gevaar voor een elektrische schok.
- De elektrische veiligheid van deze machine is alleen gegarandeerd wanneer deze op een volgens de voorschriften geïnstalleerd beveiligingssysteem is aangesloten. Het is uiterst belangrijk om deze essentiële veiligheidsvoorwaarde te controleren en bij twijfel de installatie bouwzijdig door een installateur te laten controleren.
Miele kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade die veroorzaakt is door een ontbrekende of onderbroken aardkabel (bijv. elektrische schok).
- Werkzaamheden aan de elektrische installatie mogen alleen worden uitgevoerd door daarvoor gekwalificeerde specialisten. Neem bij werkzaamheden aan de elektrische installatie de elektrotechnische veiligheidsregels in acht om ongevallen door stroom te voorkomen:
 - Koppel alle voedingspunten af.
 - Beveiligen tegen opnieuw inschakelen.
 - Afwezigheid van spanning controleren.
 - Aarden en kortsluiten.
 - Aangrenzende onderdelen die onder spanning staan afdekken of afsluiten.
- Wanneer de netaansluitkabel beschadigd is geraakt, moet deze worden vervangen door de servicedienst van Miele of een vergelijkbaar gekwalificeerde persoon om gevaren te vermijden. De netaansluitkabel moet van het type H07RN-F of gelijkwaardig zijn.

Onderhoudswerkzaamheden en reparaties

- Servicemonteurs mogen alleen onderhoudswerkzaamheden en reparaties uitvoeren als zij door Miele zijn opgeleid en geautoriseerd. Door ondeskundige onderhoudswerkzaamheden of reparaties kunnen aanzienlijke gevaren ontstaan voor de gebruiker waarvoor Miele niet aansprakelijk is.
- Er mogen alleen originele onderdelen van Miele worden gebruikt bij onderhoudswerkzaamheden en reparaties. Wanneer er geen originele onderdelen worden gebruikt komt de garantie te vervallen.

2.2 Verplichtingen van de exploitant

De professionele vaatwasmachine wordt gebruikt in de horeca. De exploitant van de vaatwasmachine is dus onderworpen aan de wettelijke verplichtingen inzake arbeidsveiligheid. Naast de waarschuwingen en veiligheidsvoorschriften in deze gebruiksaanwijzing moeten de veiligheids-, ongevallenpreventie- en milieubeschermingsvoorschriften die gelden voor het toepassingsgebied van de vaatwasmachine in acht worden genomen. Om een veilig gebruik van de vaatwasmachine te garanderen moet de exploitant de volgende maatregelen nemen:

- Laat de vaatwasmachine volgens de plaatselijk geldende normen en voorschriften door hiertoe bevoegde monteurs aansluiten (water, afvoerwater, elektriciteit).
- Geef de gebruiker informatie over de geldende bepalingen inzake arbeidsveiligheid.
- Zorg ervoor dat alle personen die aan de vaatwasmachine werken de gebruiksaanwijzing en de beknopte gebruiksaanwijzing hebben gelezen. Bovendien moet de bediener regelmatig scholing volgen in het gebruik van de vaatwasmachine en moet hij worden geïnformeerd over mogelijke gevaren. Neem indien nodig contact op met de Miele-servicedienst voor informatie over de bediening en de werkmethoden.
- Stel de gebruiksaanwijzing en de beknopte gebruiksaanwijzing aan de gebruiker ter beschikking.
- Train de gebruiker in de omgang met de reinigingsmiddelen.
- Gebruik de vaatwasmachine alleen wanneer deze zich in perfecte technische en hygiënische staat bevindt.

2.3 Plichten van de gebruiker

Naast de waarschuwingen en veiligheidsvoorschriften in deze gebruiksaanwijzing moeten de veiligheids-, ongevallenpreventie- en milieubeschermingsvoorschriften die gelden voor het toepassingsgebied van de professionele vaatwasmachine in acht worden genomen.

De gebruiker moet met name de volgende maatregelen nemen:

- Neem de geldende bepalingen inzake arbeidsveiligheid in acht.
- Neem de toegewezen verantwoordelijkheden voor de installatie, de bediening, het onderhoud en de reiniging van de vaatwasmachine naar behoren in acht.
- Schakel de vaatwasmachine onmiddellijk uit als er een storing is.
Schakel de vaatwasmachine pas weer in als de oorzaak is verholpen door een bevoegde servicemonteur.
- Zorg ervoor dat de omgeving rond de vaatwasmachine schoon en opgeruimd is.
- Drink nooit waswater en vermijd huidcontact.

2.4 Mechanische gevaren



Voorzichtig

Letselgevaar bij het beladen van de vaatwaskorven

Let bij het beladen van de vaatwaskorven op scherpe en puntige delen.

- Was het bestek rechtopstaand in de bestekbeker of liggend in de platte korf.



Voorzichtig

Slipgevaar door natte vloer

Bij het gebruik van de vaatwasmachine kan er vocht op de vloer rondom de vaatwasmachine terechtkomen.

- Vermijd vuil op de vloer.
- Draag persoonlijke beschermingsmiddelen (antislip schoenen).



Voorzichtig

Letselgevaar door de scherpe randen

Bij het reinigen van de vaatwasmachine met vochtige handen kan er snijletsel ontstaan.

- Draag beschermende handschoenen.

2.5 Elektrische gevaren



Gevaar

Elektrische schok door componenten die onder spanning staan

Het aansluiten van de vaatwasmachine en de bijbehorende apparaten op het elektriciteitsnet kan leiden tot een dodelijke elektrische schok.

- De aansluiting van de vaatwasmachine en van de bijbehorende apparaten op het elektriciteitsnet mag uitsluitend worden uitgevoerd door een erkende installateur.
- Bij het aansluiten op het elektriciteitsnet moeten de ter plaatse geldende normen en voorschriften absoluut in acht worden genomen.
- Zorg ervoor dat de vaatwasmachine tijdens het uitvoeren van installatie- of onderhoudswerkzaamheden niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Controleer de afwezigheid van spanning.



Gevaar

Gevaar door een elektrische schok

Het aanraken van onderdelen die onder spanning staan, kan leiden tot de dood. Kabels met een beschadigde isolatie of foutieve bouwzijdige installaties kunnen levensgevaarlijk zijn.

- Een beveiligingssysteem moet volgens de voorschriften worden aangesloten.
- Bij defecten of beschadigingen aan elektrische componenten/kabels moet de stroomvoorziening meteen worden uitgeschakeld en moet een reparatie worden uitgevoerd door een vakman.



Gevaar

Elektrische schok door componenten die onder spanning staan

Bij installatie- en onderhoudswerkzaamheden en bij reparaties kan een dodelijke elektrische schok ontstaan.

- Koppel de vaatwasmachine los van het net.
- Controleer de afwezigheid van spanning.

2.6 Thermische gevaren



Voorzichtig

Beschadigingen door hete componenten

Bij het plaatsen van bijbehorende apparaten kunnen beschadigingen ontstaan door onvoldoende afstand tussen elektrische kabels of doseerslangen en hete componenten.

- Zorg voor voldoende afstand bij het installeren van elektrische kabels of doseerslangen.

2.7 Omgang met vaatwaschemie



Gevaar

Gevaar voor brandwonden door vaatwaschemie

Contact van reinigingsmiddelen met de huid of de ogen leidt tot ernstige brandwonden of ernstig oogletsel.

- Spoel grondig met leidingwater bij huid- of oogcontact. Evt. Raadpleeg een arts.
- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.
- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het reservoir en het veiligheidsblad in acht.



Gevaar

Gevaar voor vergiftiging door reinigingsmiddelen

Opname van reinigingsmiddelen via de mond leidt tot ernstige vergiftiging.

- Drink nooit van de reinigingsmiddelen en giet deze niet over in een ander reservoir.
- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het veiligheidsblad in acht.
- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het reservoir en het veiligheidsinformatieblad in acht.

2.8 Veiligheidsinstellingen

De professionele vaatwasmachine is gebouwd met inachtneming van de geldende wetgeving en is veilig te bedienen. Constructief niet uit te sluiten gevaarzonen zijn voorzien van veiligheidssystemen.

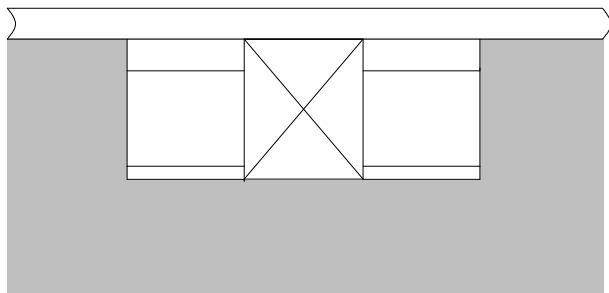
- Kapschakelaar

Bij de werking van de professionele vaatwasmachine moeten alle veiligheidssystemen aanwezig zijn en werken.

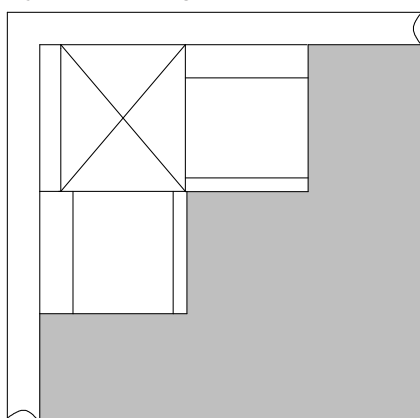
Veiligheidssystemen mogen niet worden veranderd of aangepast.

2.9 Werkplaats van het bedienend personeel

Bij rechte installatie van de vaatwasmachine



Bij hoekopstelling van de vaatwasmachine



2.10 Opmerkingen over reserveonderdelen

Voor onderhoudswerkzaamheden en reparaties mogen uitsluitend originele onderdelen van Miele worden gebruikt. Wanneer er geen originele onderdelen worden gebruikt komt de garantie te vervallen. Bepalend hiervoor is de informatie in de onderdelencatalogus.

Onderhoudswerkzaamheden en reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door servicemonteurs die door Miele geschoold en geautoriseerd zijn. Door ondeskundige onderhoudswerkzaamheden of reparaties kunnen grote gevaren voor de gebruiker ontstaan, waarvoor Miele niet aansprakelijk is.

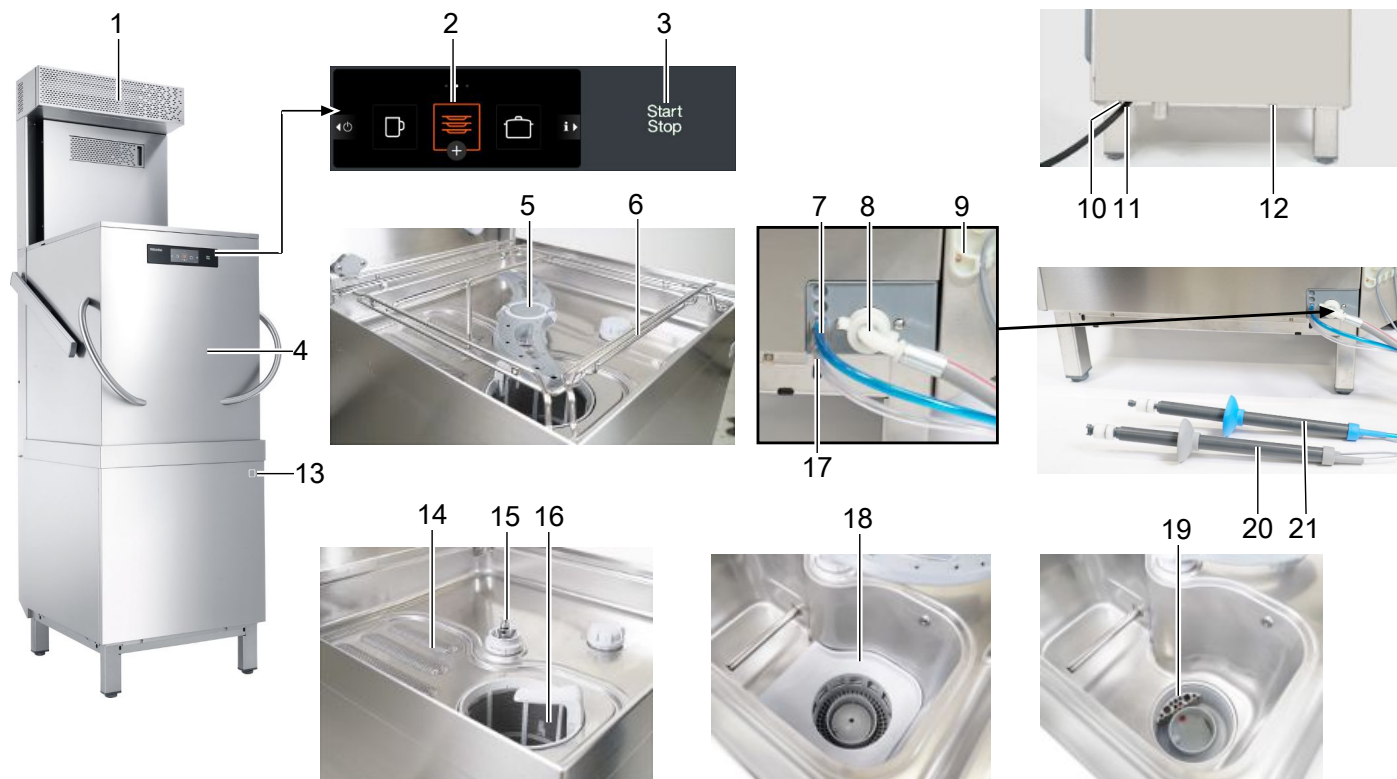
3 Beschrijving van de machine

3.1 Functiebeschrijving

Na het inschakelen van de vaatwasmachine worden de boiler en de tank gevuld en op bedrijfstemperatuur gebracht. Zodra de nominale temperaturen zijn bereikt, is de vaatwasmachine gereed voor gebruik.

De vaatwasmachine werkt met volautomatische programma's die bestaan uit de programmastappen 'wassen', 'afdroipen' en 'naspoe-len'.

3.2 Overzicht



Pos.	Omschrijving	Pos.	Omschrijving
1	ECO-module (alleen bij apparaatvariant ECO)	12	Afvoerwateraansluiting
2	Display	13	Starttoets (alleen bij apparaatvariant LIFT)
3	Starttoets	14	Vlakzeef
4	Kap	15	Wasveldlager
5	Onderste wasveld	16	Zeefcilinder
6	Korfgeleider	17	Aansluiting reinigingsmiddel
7	Aansluiting naglansmiddel	18	Zeefonderstuk
8	Toevoerwaterslang	19	Pompinlaatzeef
9	Multifunctionele interface	20	Zuiglans voor reinigingsmiddel (optie)
10	Aansluiting voor bouwzijdig potentiaalnivellerings- systeem	21	Zuiglans voor naglansmiddel
11	Netaansluitkabel		

Automatische kapstart

Bij het sluiten van de kap start automatisch een wasprogramma. De automatische kapstart kan door een bevoegde servicemonteur worden gedeactiveerd (P572). Elk wasprogramma moet dan door het indrukken van de starttoets worden gestart.

PTD 901 LIFT (apparaatvariant) - automatische kap

De kap opent automatisch na elk wasprogramma en kan met behulp van de starttoets in de frontbeplating weer worden gesloten.

PTD 901 ECO (apparaatvariant)

Aanwijzing: koudwateraansluiting nodig

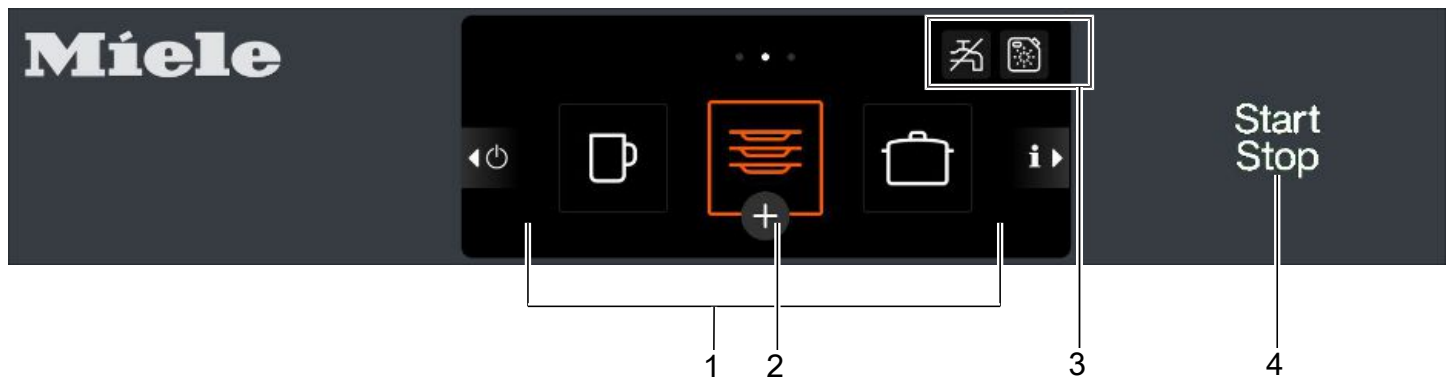
In de ECO-module boven de vaatwasmachine bevinden zich een ventilatormotor en een warmtewisselaar. De ventilatormotor zuigt de vochtige, warme lucht (= damp) uit de wasruimte af en geeft de gewonnen energie via de warmtewisselaar af aan het koude toevoerwater. Een afvoerwaterwarmtewisselaar zorgt voor extra energiewinst.

Ingebouwde waterontharder (optie)

Vaatwasmachine met ingebouwd zoutreservoir voor regenerierzout. Het regenerierzout verzacht het toevoerwater en voorkomt zo kalkafzetting in de vaatwasmachine en op het vaatwerk.

3.3 Display

De bediening van het display is vergelijkbaar met het bedienen van een smartphone. Het display reageert op lichte aanrakingen. Bedien het display daarom uitsluitend met uw vingers en nooit met puntige voorwerpen. Het display en de starttoets kunnen ook met natte handen of met rubberen handschoenen worden bediend.



Pos.	Omschrijving
1	Wasprogramma's
2	Selectie van aanvullende en speciale programma's
3	Zone voor foutpictogrammen
4	Starttoets

Screensaver

De verlichting van het display wordt uitgeschakeld wanneer het langere tijd niet wordt bediend. Wassen is ook mogelijk als het display niet verlicht is.

Starttoets (4)

Kleur	Betekenis
Onverlicht	Vaatwasmachine is uitgeschakeld.
Oranje	Vaatwasmachine wordt gevuld en warmt op.
Wit	Vaatwasmachine is gereed voor gebruik.
Wit knipperend	Wasprogramma is beëindigd, kap is nog niet geopend.
Oranje	Vaatwasmachine wast.
oranje knipperend	Inweekprogramma loopt.
	Alleen bij vaatwasmachines met automatische kap: de kap gaat omlaag, daarna start automatisch een wasprogramma.
wit-oranje knipperend	Alleen bij vaatwasmachine met ECO-module: Vochtige, warme lucht wordt afgezogen. Het wasprogramma is pas volledig beëindigd als de starttoets wit knippert.
Rood	Vaatwasmachine wast niet meer omdat er een ernstige fout is opgetreden.

3.4 Wasprogramma's

Programma 2 is voorgeselecteerd zodra de vaatwasmachine gereed is voor gebruik.

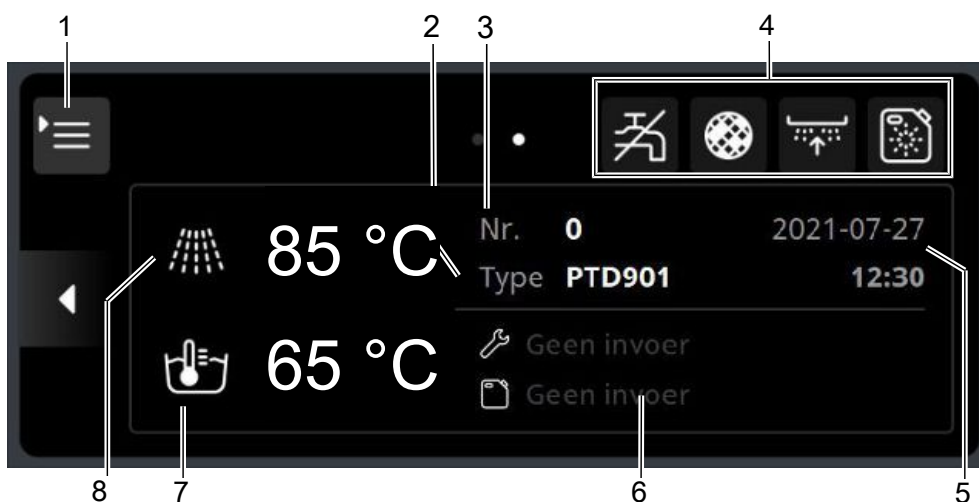
Pictogram / wasprogramma	Mate van vervuiling van het vaatwerk
 Programma 1	licht
 Programma 2	normaal
 Programma 3	sterk

De bevoegde servicemonteur kan de programma's afstemmen op uw vaatwerk (temperatuur, wasdruk, dosering en programmaduur).

Pictogram / aanvullend programma	Betekenis
 Intensief programma	Langere wastijd voor sterk vervuilde afwas
 Silence-programma	Stiller wasprogramma door lagere wasdruk bij langere wastijd
 ECO-programma	Langere wastijd met lager verbruik van hulpbronnen
 Kort programma	Verkorte wastijd met licht verhoogd reinigingsmiddelverbruik

Pictogram / speciaal programma	Betekenis
 Inweekprogramma	Programma voor het inweken en oplossen van ingedroogde resten.
 Basisreinigingsprogramma	Menugestuurd programma voor het grondig reinigen van vaatwerk, om bijv. zetmeelaanslag te verwijderen.
 Ontkalkingsprogramma	Menugestuurd programma voor het ontkalken van het interieur van de vaatwasmachine.

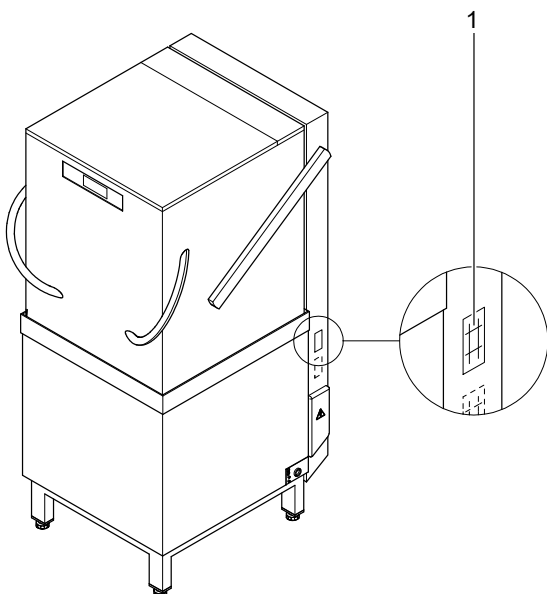
3.5 Infomenu



Pos.	Omschrijving
1	Toegang tot het spoelkeukenpersoneel- / keukenchefmenu
2	Machineaanduiding
3	Machinenummer
4	Zone voor foutpictogrammen
5	Datum/tijd
6	Telefoonnummer van de servicemonteur en de leverancier van reinigingsmiddelen
7	Actuele tanktemperatuur
8	Actuele naspoelwatertemperatuur

3.6 Typeplaatje

Het typeplaatje (1) bevindt zich achteraan rechts op de vaatwasmachine.



3.7 Naglansmiddel en reinigingsmiddel



Voorzichtig

Gevaar voor brandwonden bij de omgang met reinigingsmiddelen

Bij het vervangen van reservoirs kan er contact zijn met reinigingsmiddelen.

- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het reservoir en het veiligheidsinformatieblad in acht.
- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.

Gebruik uitsluitend producten die geschikt zijn voor professionele vaatwasmachines. Wij adviseren producten van Miele, die speciaal afgestemd zijn op de vaatwasmachines van Miele. De dosering is aangegeven op de productverpakking.

Naglansmiddel

Naglansmiddel is noodzakelijk om ervoor te zorgen dat het water op het vaatwerk na het wassen als een dunne film wegstroomt. Daardoor droogt het vaatwerk snel.

Naglansmiddel wordt met behulp van een ingebouwd doseersysteem automatisch gedoseerd.

Reinigingsmiddel

Reinigingsmiddel is nodig om etensresten en vervuiling van het vaatwerk te verwijderen. Universeel reinigingsmiddel wordt met behulp van een ingebouwd (optie) of extern doseersysteem automatisch gedoseerd.

Om schade aan de vaatwasmachine te voorkomen en om een goed wasresultaat te bereiken:

- Gebruik geen zure reinigingsmiddelen.
- Gebruik geen schuimend product (bijv. afwasmiddel voor handmatige afwas) om het vaatwerk voor te behandelen.

3.8 Zuiglans met niveaubewaking

Voor het aanzuigen van vaatwasproducten uit reservoirs is een zuiglans nodig.

- Steek de zuiglans voor het naglansmiddel niet in het reservoir met het reinigingsmiddel en omgekeerd.
- Gebruik de zuiglans alleen in voldoende stabiele reservoirs. Smalle en hoge reservoirs kunnen omvallen wanneer aan de zuiglans wordt getrokken.
- Trek niet onnodig aan de doseerslang of de aansluitkabel. Hierdoor kan een defect ontstaan.



Kleur (afdekkap)	Reservoir
Blauw	Naglansmiddel
Grijs	Reinigingsmiddel



Pos.	Omschrijving
1	Vlotter voor niveaubewaking

De vlotter (1) detecteert een tekort aan reinigingsmiddelen en geeft dit weer op het display.

3.9 Ingebouwde waterontharder (optie)

Door ontharding van het leidingwater wordt kalkaanslag in de vaatwasmachine en op het vaatwerk voorkomen. Voor een correcte werking van de waterontharder moet het zoutreservoir met regenereersout zijn gevuld.

Melding zouttekort



Op het display wordt een pictogram weergegeven als het zoutreservoir leeg is en weer moet worden bijgevuld. De melding verdwijnt na het bijvullen van het zoutreservoir, zodra er ca. 3 wasbeurten zijn uitgevoerd en een deel van het aangevulde zout is opgelost.

3.10 Technische gegevens

Omschrijving	Opmerking	Eenheid	Waarde
Korfafmetingen		mm	500 x 500
Tankinhoud		l	35
Geluidsemissie		dB(A)	max. 62
	Meetonzekerheid	dB	2,5
Spatbescherming			IP X5
Minimale dynamische waterdruk	PTD 901, PTD 901 LIFT	kPa (bar)	100 (1,0)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		150 (1,5)
Max. ingangsdruk (statische waterdruk)		kPa (bar)	1000 (10,0)
Doorstroomhoeveelheid		l/min	min. 4
Toevoerwatertemperatuur	PTD 901, PTD 901 LIFT	°C	max. 60
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		max. 20

Afzuiglucht

Neem bij het ontwerpen van het be- en ontluchtingssysteem de lokaal geldende richtlijnen in acht, bijv. DIN EN 16282 / VDI-richtlijn 2052.

Bedrijfsomstandigheden

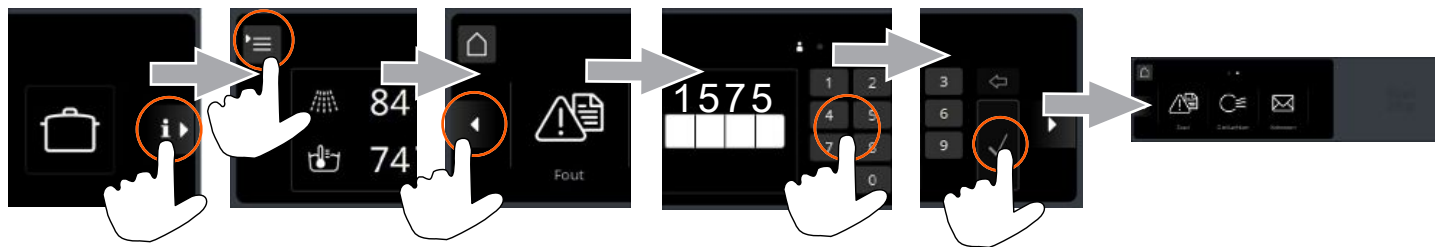
Omschrijving	Eenheid	Waarde
Temperatuur op standplaats	°C	0 - 40
Relatieve luchtvochtigheid op de standplaats	%	< 95
Opslagtemperatuur	°C	> -25
Maximale plaatsingshoogte boven zeeniveau	m	2000

4 Software

4.1 Keukenchefmenu

In dit menu kan het hoofd van de keuken instellingen op de vaatwasmachine wijzigen en informatie opvragen. Als het menu wordt opgeroepen, wordt de vaatwasmachine uitgeschakeld. Na het verlaten van het menu moet de vaatwasmachine opnieuw worden ingeschakeld.

Keukenchefmenu oproepen



Het menu is met een PIN beveiligd tegen toegang door onbevoegden. De PIN is 1575. Als de PIN drie keer op rij verkeerd is ingevoerd, wordt het invoeren 10 minuten lang geblokkeerd.

Navigeren



Pos.	Omschrijving
1	Aanraken of "swipen" om het volgende venster te openen
2	Menu verlaten
3	Symbool "Keukenchefmenu"
4	Aantal vensters op hetzelfde niveau
5	Een niveau omhoog
6	Scroll naar boven of beneden

De volgende menu's zijn beschikbaar:

Menu	Menu
Hygiënelogboek	Helderheid
Gebruiksgegevens	Geluiden
Dosering	Datum/tijd
Timer	Taal
Basisreiniging	Eenheden
Ontkalken	Waterterugteller

Het aantal menu's is afhankelijk van de configuratie van de vaatwasmachine.

4.1.1 Hygiënelogboek

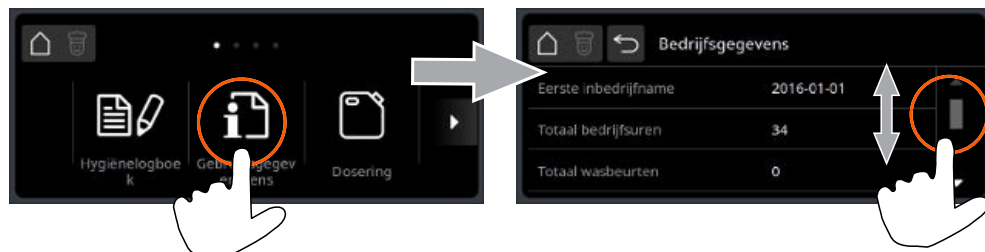
In dit menu staan de dagelijkse bedrijfstoestanden in chronologische volgorde.



4.1.2 Gebruiksgegevens

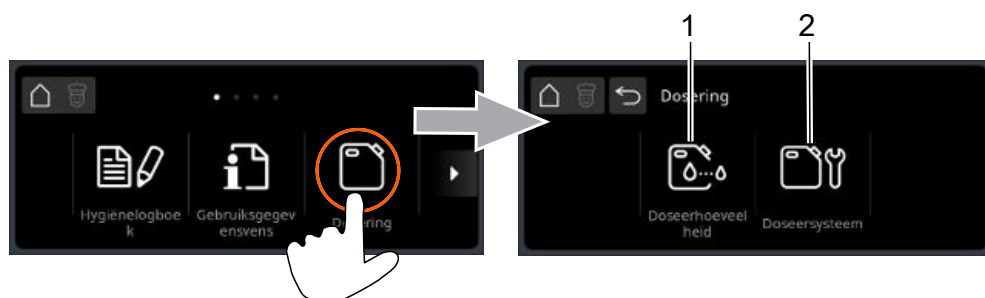
Dit menu bevat gebruiksgegevens, bijv. verbruik en bedrijfsuren.

De waterverbruiken zijn richtwaarden en zijn niet gebaseerd op exacte metingen.



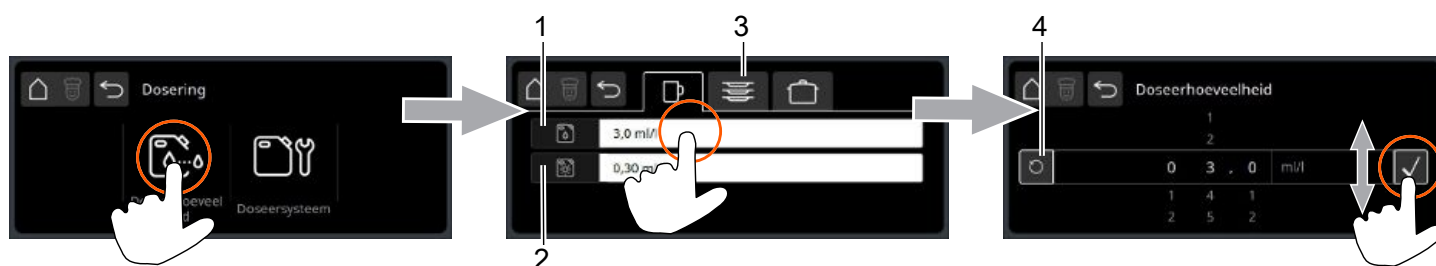
4.1.3 Dosering

In dit menu worden de doseerhoeveelheden ingesteld en wordt de doorverbingsstrip voor de doseersystemen geconfigureerd.



Pos.	Omschrijving
1	Doseerhoeveelheid instellen
2	Doorverbingsstrip configureren ► 225

Doseerhoeveelheid instellen



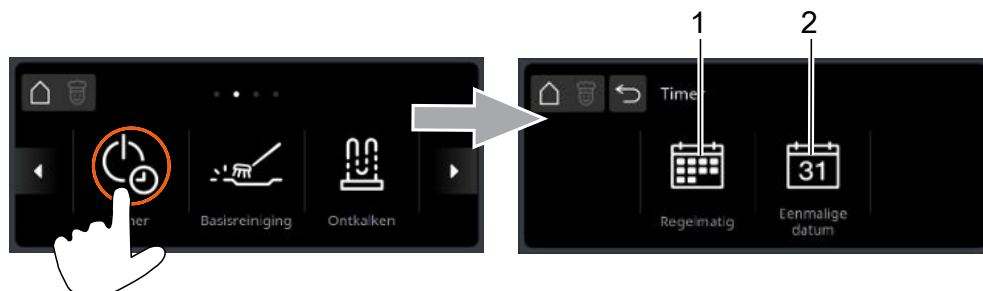
Pos.	Omschrijving
1	Reinigingsmiddeldosering
2	Naglansmiddeldosering
3	Wasprogramma's
4	Terugzetten naar standaardinstellingen

4.1.4 Timer

Met de timer kunt u de vaatwasmachine programmeren om op een bepaald tijdstip automatisch in of uit te schakelen.

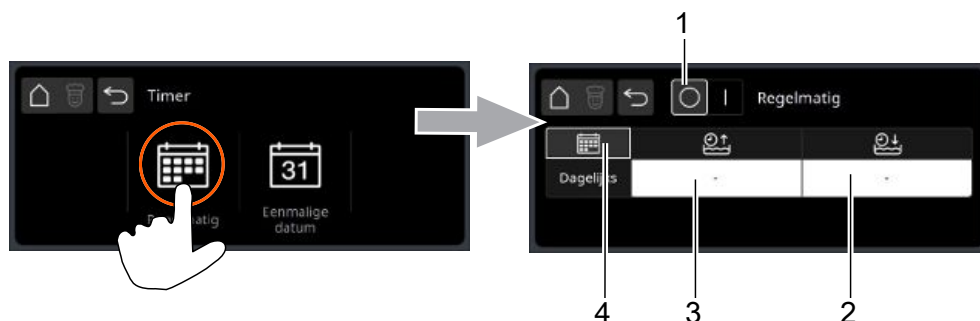
Op het moment dat de machine automatisch wordt ingeschakeld moet aan de volgende voorwaarden zijn voldaan:

- De kap is gesloten.
- De bouwzijdige netspanning is ingeschakeld.
- De bouwzijdige watertoevoerkraan is geopend.



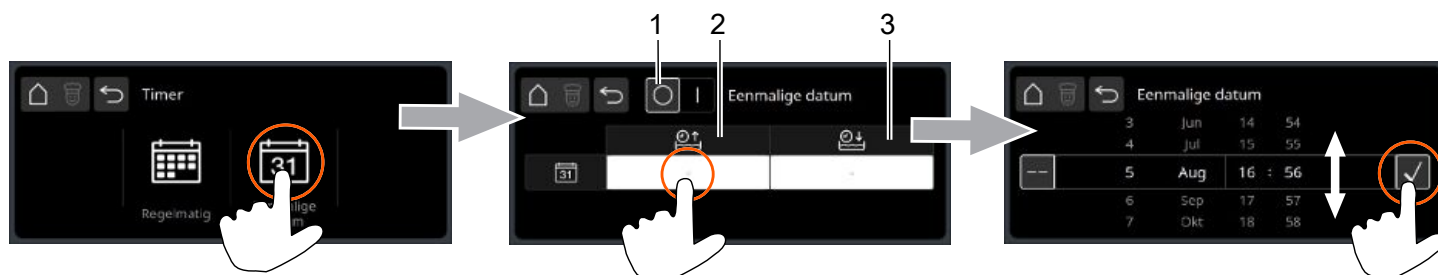
Pos.	Omschrijving
1	Regelmatig tijdstip instellen
2	Eenmalige datum instellen

Regelmatig tijdstip instellen



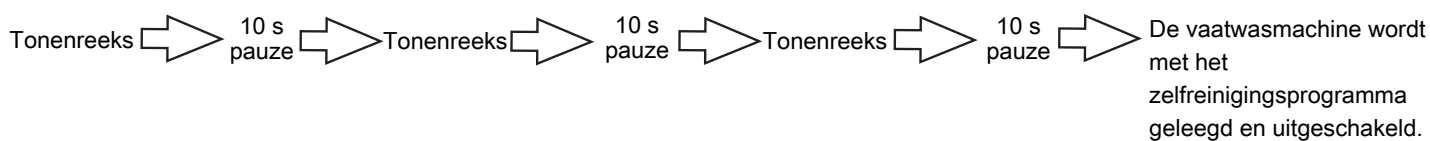
Pos.	Omschrijving
1	Timer uit-/inschakelen
2	Tijdstip voor automatisch uitschakelen
3	Tijdstip voor automatisch inschakelen
4	Timerschema selecteren – dagelijks – ma - vr, za - zo – per dag (op iedere weekdag op een ander tijdstip)

Eenmalige datum instellen



Pos.	Omschrijving
1	Timer uit-/inschakelen
2	Datum en tijd voor automatisch inschakelen instellen
3	Datum en tijd voor automatisch uitschakelen instellen

Verloop van automatisch uitschakelen



Wanneer de kap open is op het moment dat de vaatwasmachine automatisch wordt uitgeschakeld wordt de vaatwasmachine leeggepompt en uitgeschakeld.

Geprogrammeerde tijd weergeven



4.1.5 Basisreiniging

Wij adviseren het basisreinigingsprogramma aan het einde van de werkdag te gebruiken, aangezien de tank van de machine bij het beëindigen van het programma wordt leeggemaakt. Voor het programma hebt u een grondreiniger op zuurbasis nodig die geschikt is voor professionele vaatwasmachines.



Gevaar

Gevaar voor brandwonden door vaatwaschemie

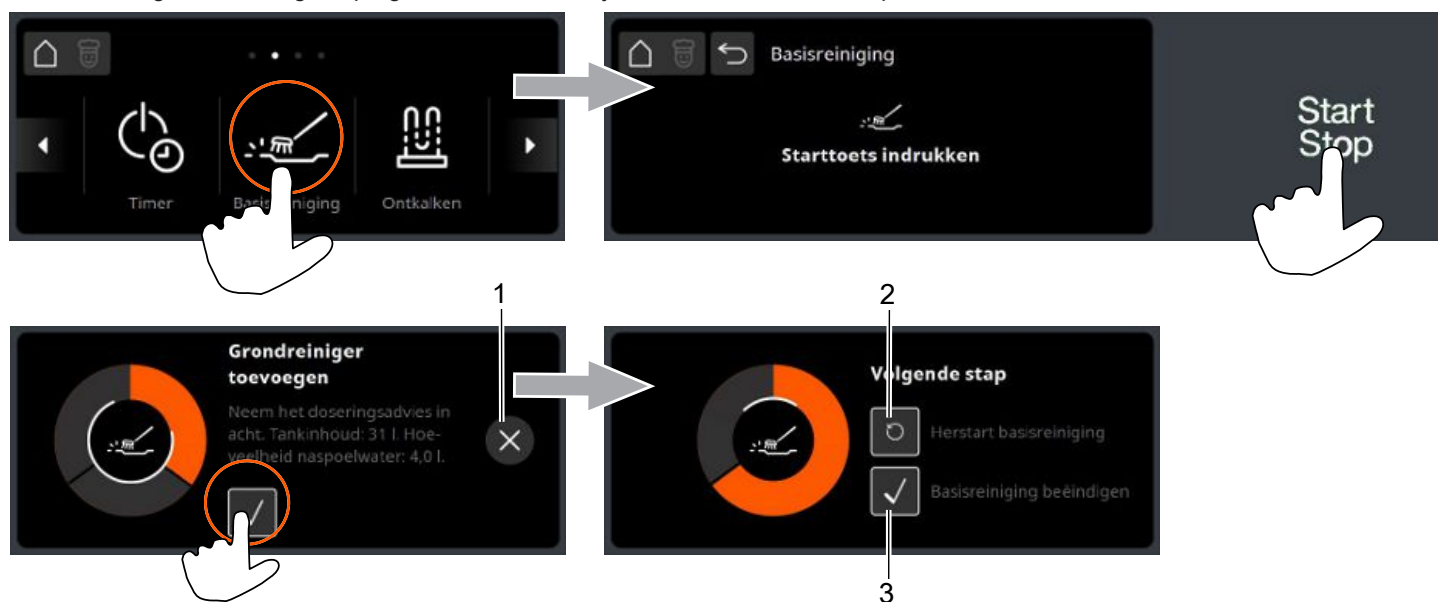
Contact van reinigingsmiddelen met de huid of de ogen leidt tot ernstige brandwonden of ernstig oogletsel.

- Spoel grondig met leidingwater bij huid- of oogcontact. Evt. Raadpleeg een arts.
- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.
- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het reservoir en het veiligheidsblad in acht.

Basisreinigingsprogramma starten

Let bij het toevoegen van de grondreiniger op de aanbevolen dosering. De basisdosering voor het eerste gebruik van het programma is afhankelijk van het tankvolume van de machine.

De nadosering voor elk volgend programma is afhankelijk van de hoeveelheid naspoelwater.



Pos.	Omschrijving
1	Basisreinigingsprogramma annuleren
2	Basisreinigingsprogramma opnieuw starten
3	Basisreinigingsprogramma beëindigen

4.1.6 Ontkalken

Als de vaatwasmachine met water met een hoge hardheid en zonder waterbehandeling wordt gebruikt, kunnen de boiler, het interieur van de machine en alle watervoerende delen en andere onderdelen verkalken. Kalkaanslag en de daarin vastzittende vuil- en vetresten vormen een hygiënerisico en verwarmingselementen kunnen door verkalking uitvallen. Daarom wordt aangeraden deze aanslag regelmatig te verwijderen.

Met behulp van het ontkalkingsprogramma wordt het interieur van de vaatwasmachine ontkalkt. Wij adviseren het ontkalkingsprogramma aan het einde van de werkdag te gebruiken, aangezien de tank bij het starten en beëindigen van het programma telkens wordt leeggemaakt.

Voor het ontkalken is een ontalker op zuurbasis nodig die geschikt is voor professionele vaatwasmachines.

De watervoerende delen en de boiler kunnen alleen door een bevoegde servicemonteur worden ontkalkt.



Waarschuwing

Gevaar voor brandwonden door contact met de ontalker

Contact van ontalker met de huid of de ogen leidt tot ernstige brandwonden of ernstig oogletsel.

- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.
- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het reservoir en het veiligheidsblad in acht.



Waarschuwing

Gevaar voor chloorgasontwikkeling

Wanneer u reinigingsmiddel met actieve chloor en ontalker op zuurbasis mengt, ontstaat chloorgas. Contact met chloorgas veroorzaakt irritatie van de ogen, neus en keel.

- Meng nooit reinigingsmiddel met actieve chloor en ontalker op zuurbasis.
- Zorg voor een goede ruimteventilatie tijdens het ontkalken.



Aanwijzing

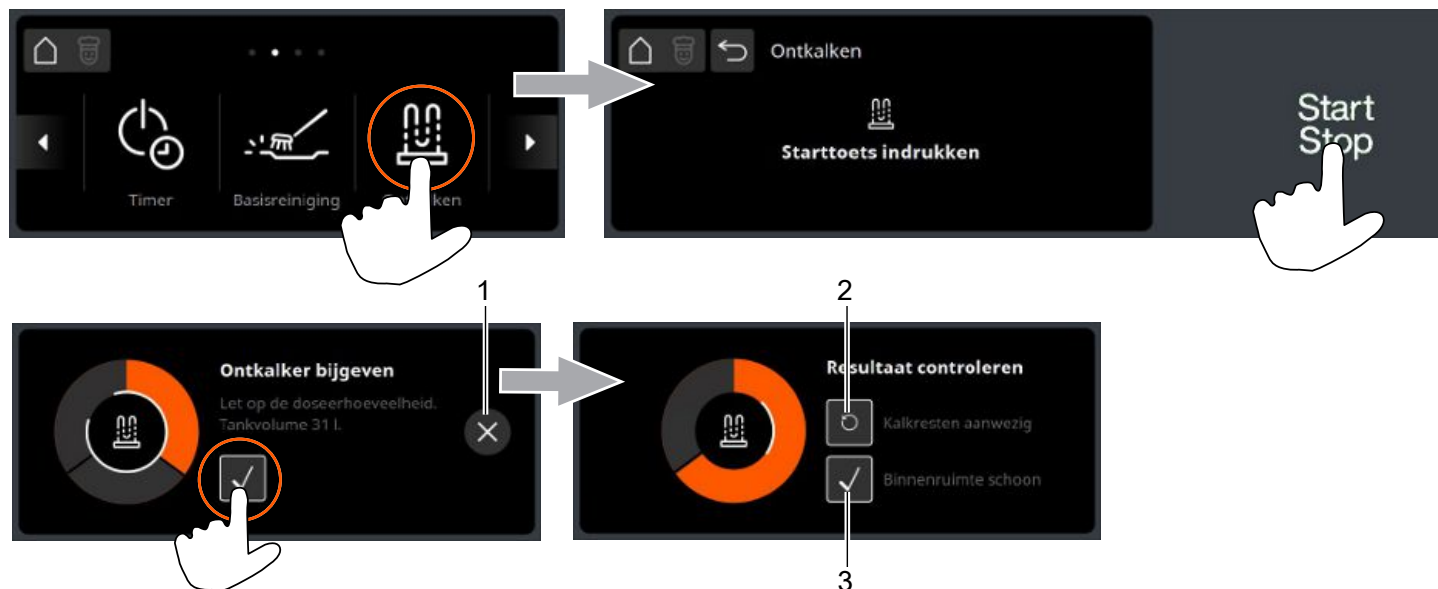
Gevaar voor corrosie door ontkalkingsoplossing

Bij langdurig contact met metalen en kunststoffen heeft de ontkalkingsoplossing een corrosieve werking, daarom mag deze niet in het interieur van de machine blijven (bijv. 's nachts).

- Annuleer het ontkalkingsprogramma niet en volg de instructies op het display.

Ontkalkingsprogramma starten

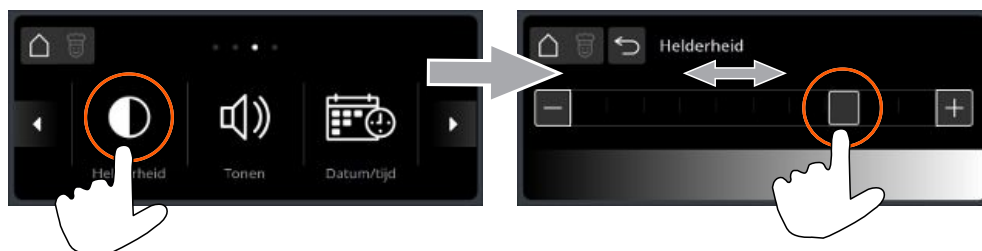
Let bij het toevoegen van de ontalker op het tankvolume en de aanbevolen dosering.



Pos.	Omschrijving
1	Ontkalkingsprogramma annuleren (mogelijk zolang er geen ontalker is toegevoegd)
2	Ontkalkingsprogramma herhalen
3	Ontkalkingsprogramma beëindigen

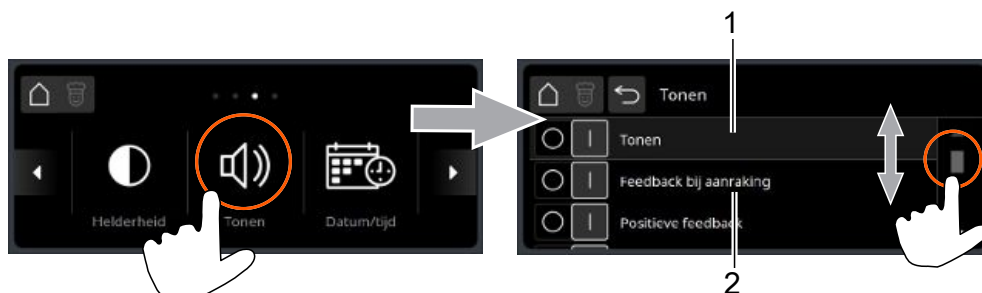
4.1.7 Helderheid

In dit menu wordt de helderheid van het display ingesteld.



4.1.8 Geluiden

In dit menu worden geluiden in- of uitgeschakeld.

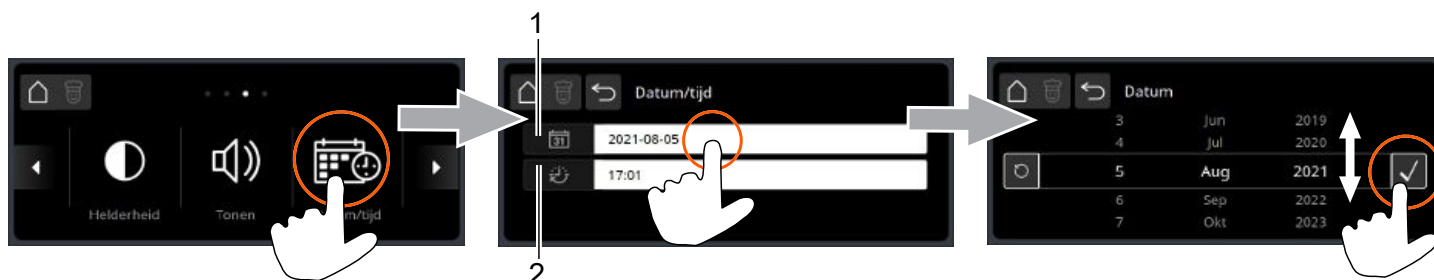


Pos.	Omschrijving
1	Alle geluiden in- of uitschakelen
2	Afzonderlijke geluiden in- of uitschakelen

4.1.9 Datum/tijd

In dit menu worden de datum en tijd ingevoerd.

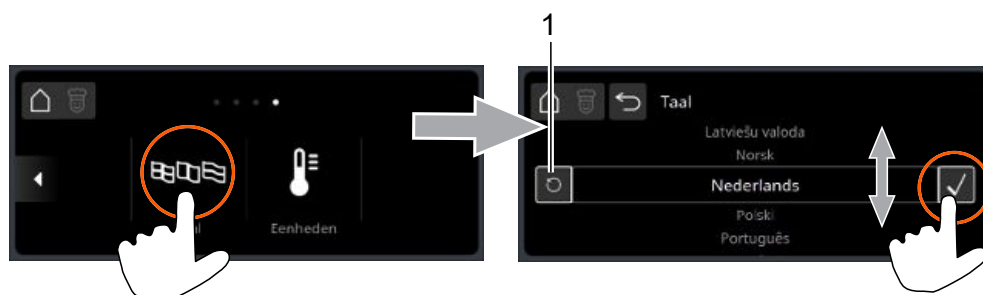
Aanwijzing: De tijd moet bij omschakelen tussen zomer- en wintertijd handmatig worden aangepast.



Pos.	Omschrijving
1	Datum instellen
2	Tijd instellen

4.1.10 Taal

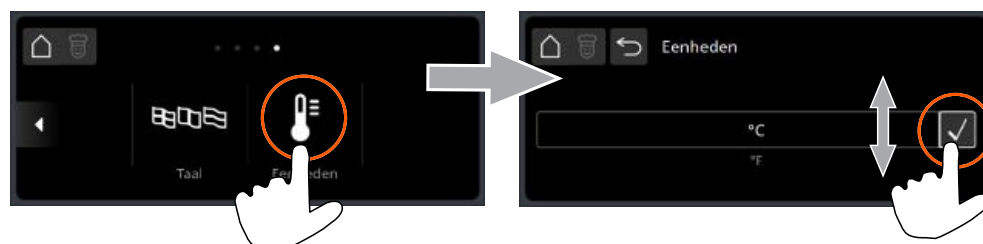
In dit menu wordt de taal van de displayteksten ingesteld.



Pos.	Omschrijving
1	Terugzetten naar laatst ingestelde taal

4.1.11 Eenheden

In dit menu wordt de eenheid van de temperatuurweergave gewijzigd.



4.1.12 Waterterugteller

De waterterugteller moet worden gereset wanneer de ingestelde totale capaciteit van een extern waterbehandelingsapparaat de waarde "0" heeft bereikt.



Pos.	Omschrijving
1	Totale capaciteit instellen
2	Waterterugteller resetten

5 Inbedrijfstelling

5.1 Vaatwasmachine opstellen

De locatie waar de machine wordt opgesteld moet vorstvrij zijn, zodat de watervoerende systemen niet bevriezen.

- Plaats de vaatwasmachine met behulp van een waterpas horizontaal.
- Compenseer oneffenheden op de vloer met behulp van de in hoogte verstelbare machinepootjes.

5.2 Vaatwasmachine aansluiten

De vaatwasmachine en de eventuele bijbehorende apparaten moeten door een erkend installateur volgens de ter plaatse geldende normen en voorschriften worden aangesloten.

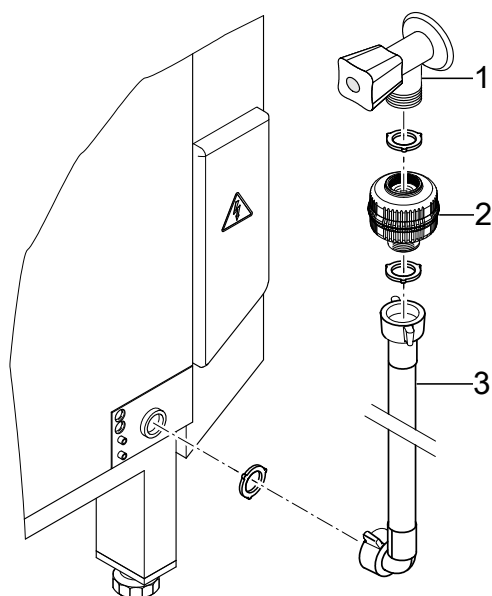
5.2.1 Wateraansluiting

De watertechnische veiligheid is uitgevoerd conform DIN EN 61770. De vaatwasmachine kan zonder tussenschakeling van een ander veiligheidssysteem op de schoonwaterleiding worden aangesloten.

Toevoerwaterslang aansluiten

Belangrijke aanwijzingen:

- De toevoerwaterslang mag niet worden ingekort of beschadigd.
- Gebruik alleen de meegeleverde toevoerwaterslang. Oude, aanwezige toevoerwaterslangen mogen niet opnieuw worden gebruikt.
- Knik de toevoerwaterslang niet bij het monteren.



- Sluit de toevoerwaterslang (3) aan op de vaatwasmachine.
- Sluit de vuilvanger (2) aan op de bouwzijdige watertoevoerkraan (1).
- Sluit de toevoerwaterslang (3) aan op de vuilvanger (2).
- Draai de watertoevoerkraan (1) open en controleer of de aansluitingen lekvrij zijn.

De vuilvanger voorkomt dat er deeltjes die roest op het bestek en in de vaatwasmachine veroorzaken vanuit het toevoerwater in de vaatwasmachine terechtkomen.



Sluit de vaatwasmachine aan op het afvoersysteem

- Sluit de afvoerwaterslang (1) aan op de vaatwasmachine.
- Leid de afvoerwaterslang naar de bouwzijdige afvoerwateraansluiting en sluit deze aan.

Eisen die bouwzijdig aan de installatie worden gesteld**Aansluiting schoon water**

Positie	ca. 500 mm boven afgewerkte vloer, rechts naast de machine		
Uitvoering	Kraan met G ¾" buitendraad		
Toevoerwatertemperatuur	PTD 901, PTD 901 LIFT	max. 60 °C	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	max. 20 °C	
Waterkwaliteit	Het schone water moet in microbiologisch opzicht van drinkwaterkwaliteit zijn		
Waterhardheid		Machines zonder ingebouwde ontharder	Machines met ingebouwde ontharder
	PTD 901, PTD 901 LIFT	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l) Aanbeveling, zodat de vaatwasmachine niet verkalkt.	≤ 31 °dH (37,6 °e / 53,4 °TH / 5,35 mmol/l)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l)	≤ 20 °dH (25,1 °e / 35,6 °TH / 3,58 mmol/l)
Dynamische waterdruk	PTD 901, PTD 901 LIFT	100 kPa (1,0 bar)	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	150 kPa (1,5 bar)	
Maximale waterdruk (statische waterdruk)	1000 kPa (10,0 bar)		
Doorstroomhoeveelheid	min. 4 l/min		

Afvoerwateraansluiting

Positie	max. 650 mm boven afgewerkte vloer; links of rechts naast de machine
Afmeting	Ø 40 of 50 mm met sifon

5.2.2 Elektrische aansluiting



Gevaar

Elektrische schok door componenten die onder spanning staan

Het aansluiten van de vaatwasmachine en de bijbehorende apparaten op het elektriciteitsnet kan leiden tot een dodelijke elektrische schok.

- De aansluiting van de vaatwasmachine en van de bijbehorende apparaten op het elektriciteitsnet mag uitsluitend worden uitgevoerd door een erkende installateur.
- Bij het aansluiten op het elektriciteitsnet moeten de ter plaatse geldende normen en voorschriften absoluut in acht worden genomen.
- Zorg ervoor dat de vaatwasmachine tijdens het uitvoeren van installatie- of onderhoudswerkzaamheden niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Controleer de afwezigheid van spanning.
- De elektrische veiligheid van deze vaatwasmachine is alleen gegarandeerd wanneer deze op een volgens de voorschriften geïnstalleerd beveiligingssysteem is aangesloten. Het is uiterst belangrijk om deze essentiële veiligheidsvoorwaarde te controleren en bij twijfel de installatie bouwzijdig door een installateur te laten controleren.
- Neem ook het stroomkringschema in acht.
- Gebruik de vaatwasmachine alleen met de op het typeplaatje vermelde spanningen en frequenties.
- Machines die zonder netstekker werden geleverd moeten altijd via een vaste aansluiting worden aangesloten.
- De elektrische aansluiting moet als apart beveiligde schakeling met trage zekeringen of automatische zekeringen worden geze-kerd. De zwaarte van de afzekering is afhankelijk van de totale aansluitwaarde van de vaatwasmachine. De totale aansluitwaarde staat vermeld op het typeplaatje van de vaatwasmachine.
- Indien bouwzijdig een aardlekschakelaar wordt aangelegd, adviseren wij de installatie van een aardlekschakelaar die gevoelig is voor alle stromen van klasse B.
- Bepaal de dwarsdoorsnede van de leidingkabel van de netaansluitkabel aan de hand van de volgende tabel:

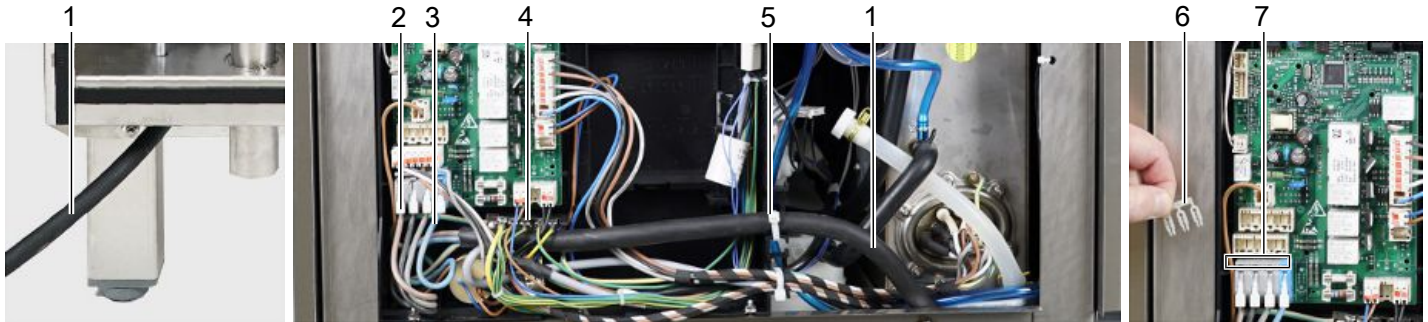
Spanning	Frequentie [Hz]	Bouwzijdige afzekering [A]	Leidingkabel dwarsdoorsnede [mm ²]
380 V, 3N~	50	16	2,5
	60		
400 V / 3N~	50	16	2,5
	60	25	4
		32	6
415 V / 3N~	50	15	2,5
	60	16 / 20	2,5
		25	4
		32	6
200 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 1N~	50	32	6
	60		
240 V / 1N~	50	25	4
	60	32	6
		40	10
		50	10

De netaansluitkabel moet van het type H07RN-F of gelijkwaardig zijn.

Netaansluitkabel aansluiten

Aanwijzing: Kies de juiste doorsnede en het aantal aders van de netaansluitkabel afhankelijk van de bouwzijdige spanning en afzekering.

- Demonteer de frontbeplating.
- Breng de netaansluitkabel (1) aan de achterzijde van de machine naar binnen.
- Trek de netaansluitkabel (1) er aan de voorzijde uit en leg deze naar links.
- Verwijder de isolatie van de uiteinden van de netaansluitkabel en breng adereindhulzen aan.
- Sluit de aders van de netaansluitkabel (3) aan volgens het aansluitschema ► 222 en sluit de snelsluitingen (2).
- Evt. bruggen (6) volgens het aansluitschema ► 222 (7) en druk ze met een schroevendraaier stevig in.
- Sluit de groengele ader aan op de verdeler van de aardingsdraden (4).
- Bevestig de netaansluitkabel met een kabelbinder (5) voor trekontlasting op de montageplaat.

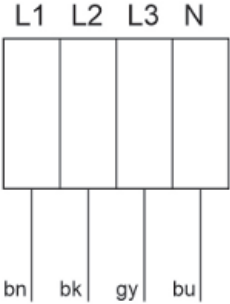
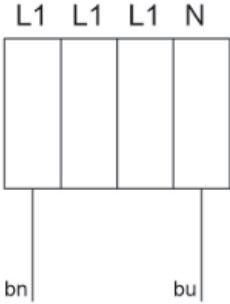
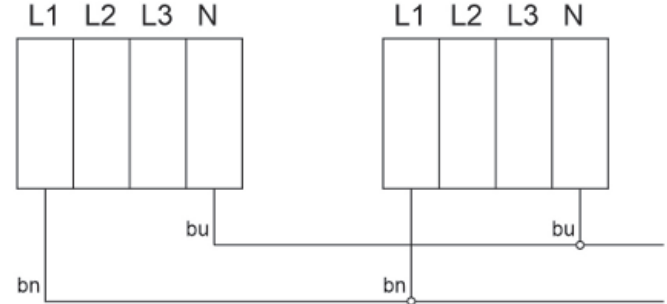
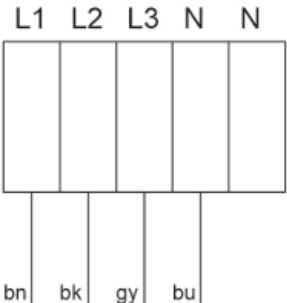
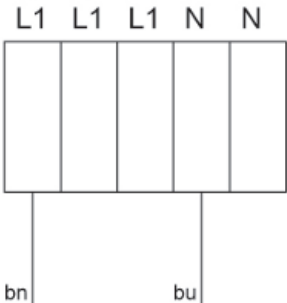
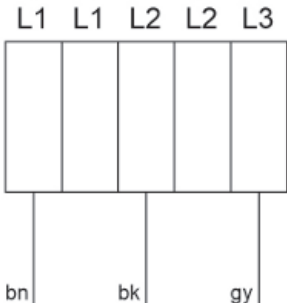
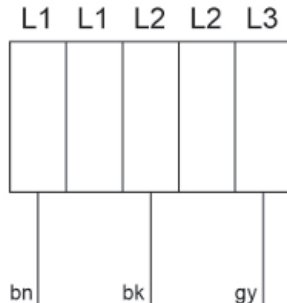


Potentiaalnivellering uitvoeren



- Sluit de vaatwasmachine aan op het bouwzijdige potentiaalnivelleringssysteem.
- Positie van de aansluitschroef (1) zie tekening.

Aansluitschema

 3N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ I = 40/50 A Power Unit Star 30013253 Power Unit Star 30013253	
 3N~ Power Unit Universal 30013252	 1N~ Power Unit Universal 30013252	 230 V, 3~ Power Unit Universal 30013252	 200 V, 3~ Power Unit Universal 30013252

5.3 Overzicht multifunctionele interface

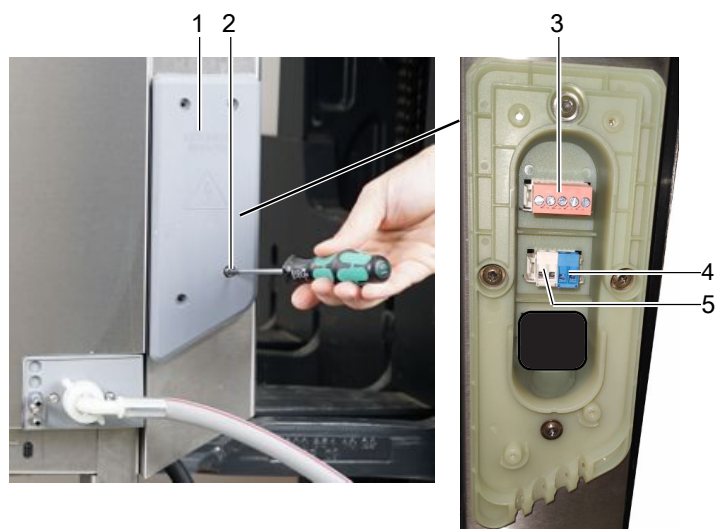


Gevaar

Elektrische schok door componenten die onder spanning staan

Het aansluiten van de vaatwasmachine en de bijbehorende apparaten op het elektriciteitsnet kan leiden tot een dodelijke elektrische schok.

- De aansluiting van de vaatwasmachine en van de bijbehorende apparaten op het elektriciteitsnet mag uitsluitend worden uitgevoerd door een erkende installateur.
- Bij het aansluiten op het elektriciteitsnet moeten de ter plaatse geldende normen en voorschriften absoluut in acht worden genomen.
- Zorg ervoor dat de vaatwasmachine tijdens het uitvoeren van installatie- of onderhoudswerkzaamheden niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Controleer de afwezigheid van spanning.



- Draai de schroef (2) los en verwijder de afdekking (1).

Pos.	Omschrijving
3	Doorverbindingsstrip voor externe doseersystemen
4	Klem voor zuiglans naglansmiddel
5	Klem voor zuiglans reinigingsmiddel

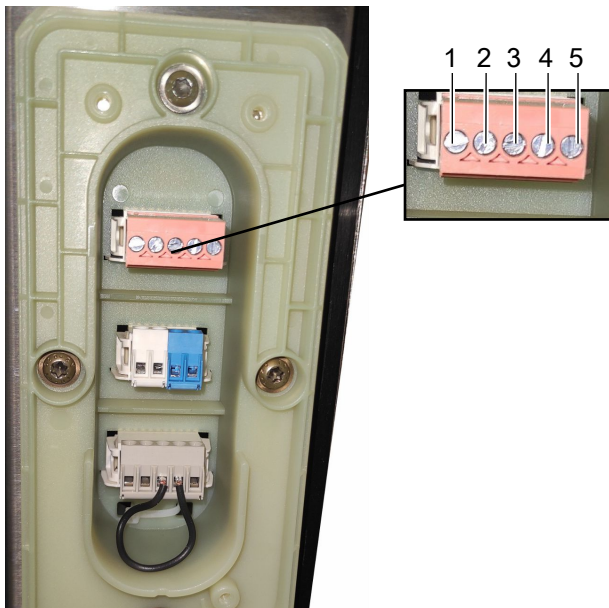
5.4 Zuiglans mechanisch aansluiten



- Bevestig de slang van de zuiglans voor naglansmiddel aan de aansluiting (1) met een slangklem.
- Bevestig de slang van de zuiglans voor universeel reinigingsmiddel (optie) aan de aansluiting (2) met een slangklem.

5.5 Zuiglans elektrisch aansluiten

5.6 Externe doseersystemen elektrisch aansluiten



Aanwijzing: Maximale stroomafname op de doorverbindingsstrip: 0,5

A. Gebruik alleen externe doseersystemen met een eigen afzekering.

- Sluit het externe reinigingsmiddel- of naglansmiddeldoseersysteem aan. Daarvoor zijn de klemmen (1) tot (5) beschikbaar.
- Doorverbindingsstrip configureren. --- FEHLENDER LINK ---
 - ⇒ Afhankelijk van de uitgevoerde instellingen is er spanning aanwezig bij de klemmen (1) en (3).

Pos.	Omschrijving	Pos.	Omschrijving
1	Klem DETERGENT	4	Klem N (nulgeleider / fase 2)
2	Klem WASH	5	Klem L (continue spanning / fase 1)
3	Klem RINSE		

Klem	Er is spanning aanwezig	Voorwaarde	Beperking
DETERGENT	Terwijl de machine vult	a), b)	
	Parallel met het magneetventiel (O7) – Terwijl de machine vult – Tijdens de naspoeling	a)	c)
WASH	Parallel met de waspomp	a)	c), d), e)
RINSE	Parallel met de naspoelpomp (O12)	a)	c), d), e)
	Parallel met het magneetventiel (O7) – Terwijl de machine vult – Tijdens de naspoeling	a)	c)

- a) Kap gesloten
- b) Minimaal waterniveau in de tank
- c) Niet tijdens het zelfreinigingsprogramma
- d) Niet tijdens het vullen van de machine
- e) Niet tijdens het ontkalkings- en basisreinigingsprogramma

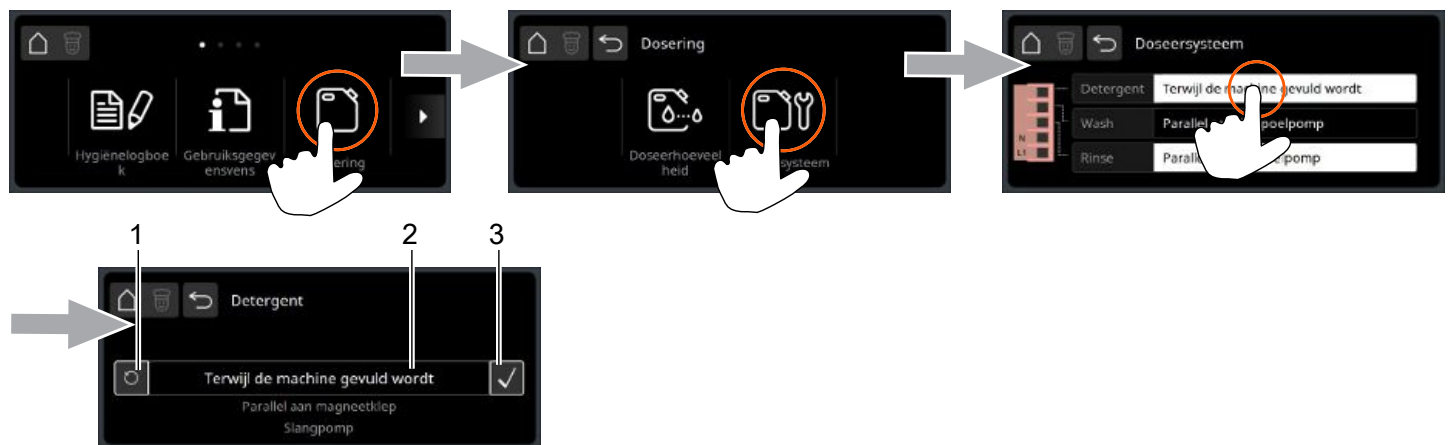
Zie daarvoor ook

- 📖 Doorverbindingsstrip configureren ► 225]

5.7 Doorverbindingsstrip configureren

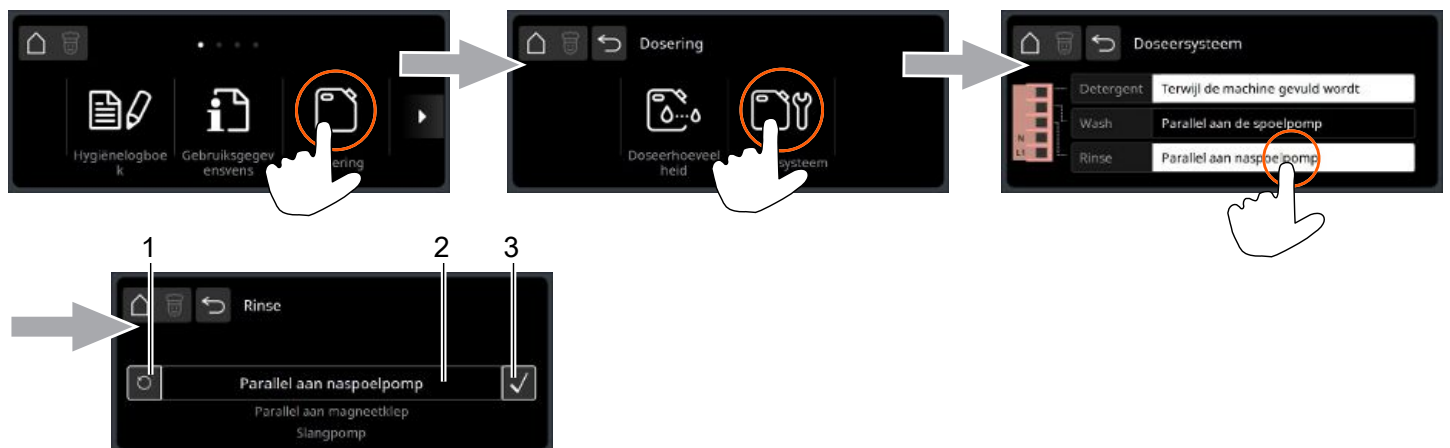
In het menu Dosering configureert de servicemonteur de kroonsteen en legt daarbij het type van het doseersysteem vast.

Reinigingsmiddeldoseersysteem



Pos.	Omschrijving	Opmerking
1	Terugzetten naar standaardinstellingen	
2	Voor doseersystemen die niet van Miele zijn: – Terwijl de machine vult – Parallel met het magneetventiel Voor doseersystemen van Miele: – Slangpomp – Fluidos – MPI/PPX	Stel bij de instelling "Slangpomp" ook de pompcapaciteit in ml/min in. Stel de doseerhoeveelheid in het menu Dosering in.
3	Instelling opslaan	

Naglansmiddeldoseersysteem



Pos.	Omschrijving	Opmerking
1	Terugzetten naar standaardinstellingen	
2	Voor doseersystemen die niet van Miele zijn: – Parallel met de naspoelpomp – Parallel met het magneetventiel Voor doseersystemen van Miele: – Slangpomp – Fluidos – MPI/PPX	Stel bij de instelling "Slangpomp" ook de pompcapaciteit in ml/min in. Stel de doseerhoeveelheid in het menu Dosering in.
3	Instelling opslaan	

5.8 Voordat u voor het eerst met de vaatwasmachine gaat werken

- Laat de vaatwasmachine door een bevoegde servicemonteur of uw dealer plaatsen.
- Laat de vaatwasmachine volgens de plaatselijk geldende normen en voorschriften door hiertoe bevoegde monteurs aansluiten (water, afvoerwater, elektriciteit).
- Neem na de correcte aansluiting van water en stroom contact op met de verantwoordelijke klantendienst van Miele of uw dealer voor de eerste inbedrijfstelling van de vaatwasmachine. Daarbij moeten u en uw bedienend personeel geïnstrueerd worden over de bediening van de vaatwasmachine.

5.9 Volledigheid controleren

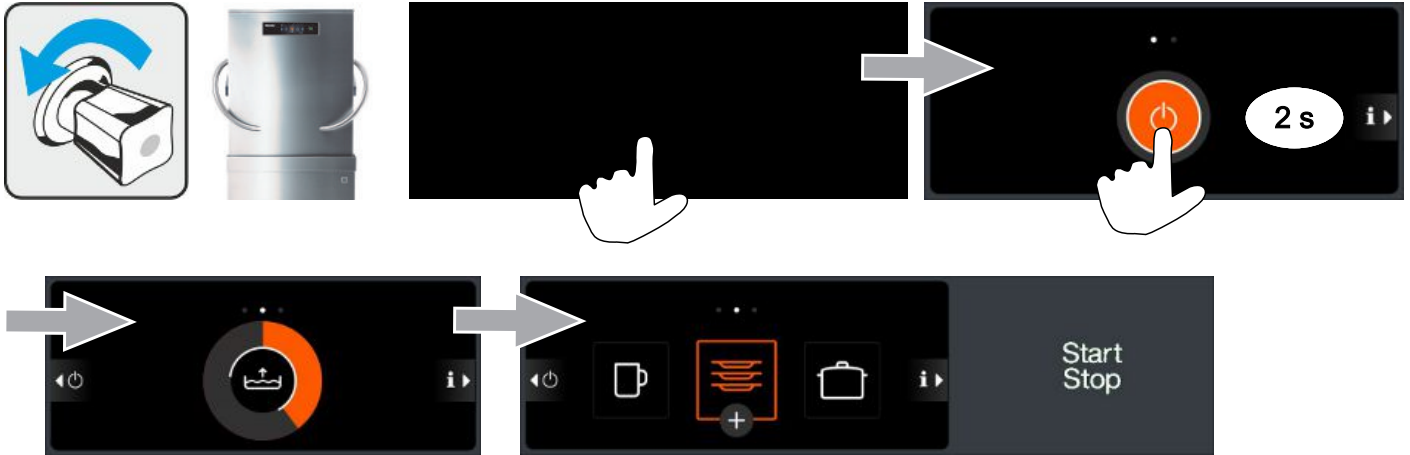


Aanwijzing: Controleer voor een steeds optimaal wasresultaat altijd of er voldoende reinigingsmiddel en naglansmiddel aanwezig is.

6 Bediening

6.1 Vaatwasmachine inschakelen

De vaatwasmachine is gereed voor gebruik zodra de starttoets wit oplicht.



6.2 Wassen



Voorzichtig

Verbrandingsgevaar door heet waswater

Bij een ingeschakelde vaatwasmachine bevindt zich heet waswater in het interieur.

- Open de kap niet tijdens het wassen.
- Onderbreek het wasprogramma alvorens de kap te openen door op de starttoets te drukken en wacht dan enkele seconden.



Waarschuwing

Letselgevaar bij het beladen van de vaatwaskorven

Let bij het beladen van de vaatwaskorven op scherpe en puntige delen.

- Was het bestek rechtopstaand in de bestekbeker of liggend in de platte korf.

- Was geen elektrische kooktoestellen.
- Was geen houten delen.
- Was geen asbakken en met was vervuilde voorwerpen.
- Was alleen hitte- en zeepbestendige kunststof delen.
- Was delen van aluminium, bijv. pannen, GN-containers of platen, alleen met een hiervoor geschikt reinigingsmiddel om zwarte verkleuringen te voorkomen.

Ruim het vaatwerk in de vaatwaskorf in

- Verwijder grove etensresten.
- Giet drankresten weg (buiten de vaatwasmachine).
- Ruim borden met de voorzijde naar voren in.
- Ruim glazen, kopjes, kommen en potten met de opening naar beneden in.
- Was bestek staand in een bestekbeker of liggend in een vlakke vaatwaskorf. Ruim bestek altijd met het handvat naar onder in. Zorg ervoor dat er voldoende ruimte is tussen het bestek.
- Belaad korven niet overmatig, zodat het waswater alle vervuilde oppervlakken bereikt.
- Laat ruimte vrij tussen de glazen, zodat ze niet langs elkaar schuren. Hierdoor worden krassen voorkomen.
- Kies voor hoge glazen een vaatwaskorf met een passende indeling, zodat de glazen stabiel blijven staan.

Wasprogramma starten

- Ruim de vaatwaskorf correct in.
- Open de kap.
- Schuif de vaatwaskorf in de vaatwasmachine.

Vaatwasmachine zonder automatische kap:

- Kap sluiten.
 - ⇒ Wasprogramma start automatisch.
 - ⇒ De starttoets licht oranje op.

Vaatwasmachine met automatische kap:

- Starttoets op het voorpaneel of de kap indrukken.
 - ⇒ Starttoets in de kap knippert oranje.
 - ⇒ Kap wordt gesloten en het wasprogramma start automatisch.
 - ⇒ De starttoets licht oranje op.

Programma-einde

Vaatwasmachine zonder ECO-module of automatische kap:

- Het wasprogramma eindigt automatisch.
 - ⇒ De starttoets knippert wit zodra het programma is beëindigd.

Vaatwasmachine met automatische kap:

- Het wasprogramma eindigt automatisch.
 - ⇒ De kap gaat open.
 - ⇒ De starttoets licht wit op.

Vaatwasmachine met ECO-module zonder automatische kap:

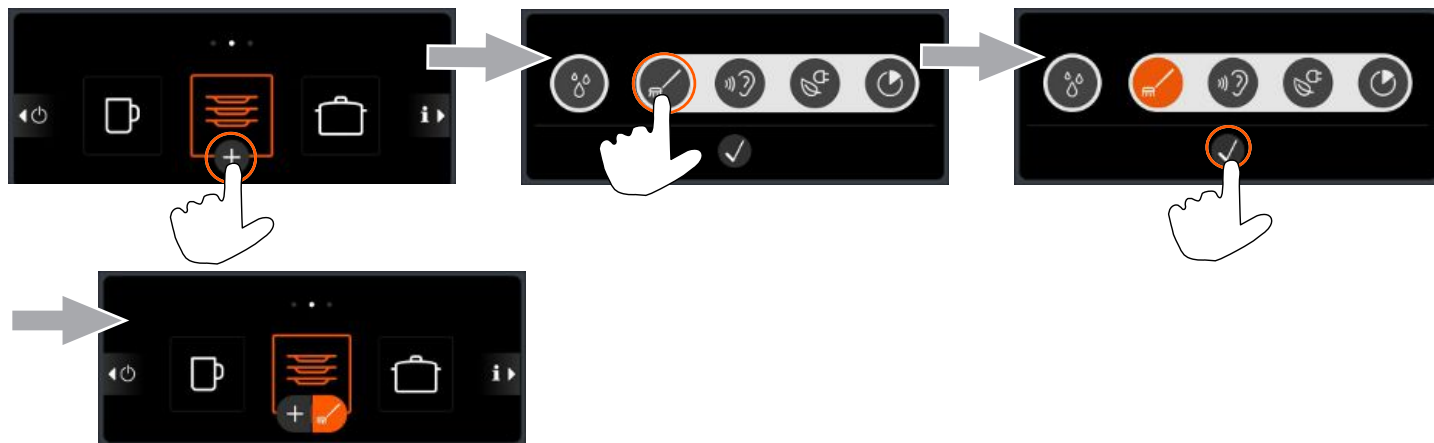
- Het wasprogramma eindigt automatisch.
 - ⇒ Voor het programma-einde knippert de starttoets in het display eerst wit-oranje. Ondertussen wordt de vochtige, warme lucht uit het interieur afgezogen en de warmte-energie uit de lucht voor het volgende wasprogramma teruggewonnen.
 - ⇒ Open de kap pas als de starttoets wit oplicht en de vochtige, warme lucht wordt afgezogen.

Vaatwasmachine met ECO-module en automatische kap:

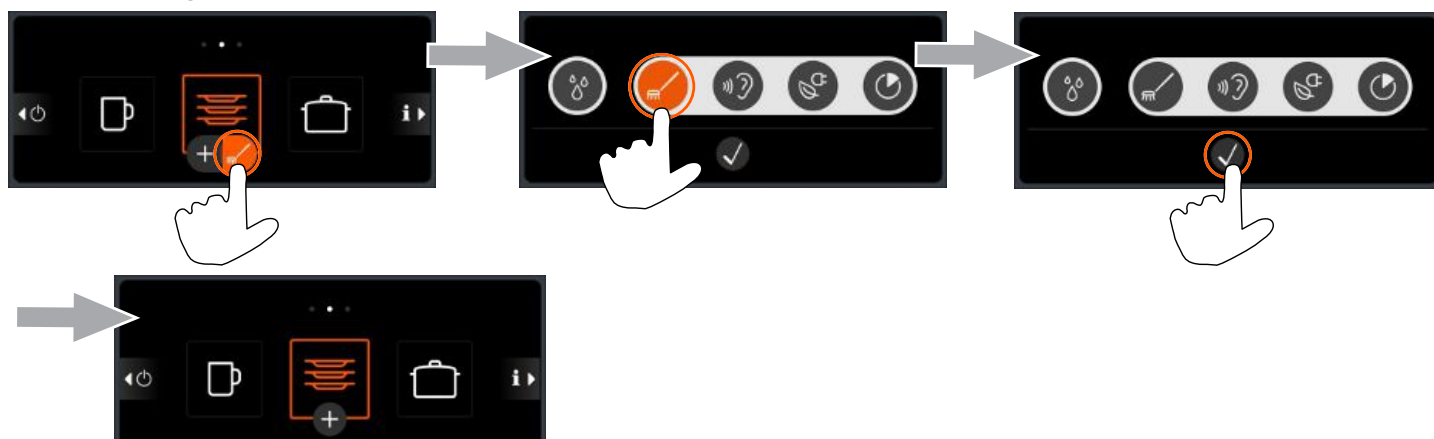
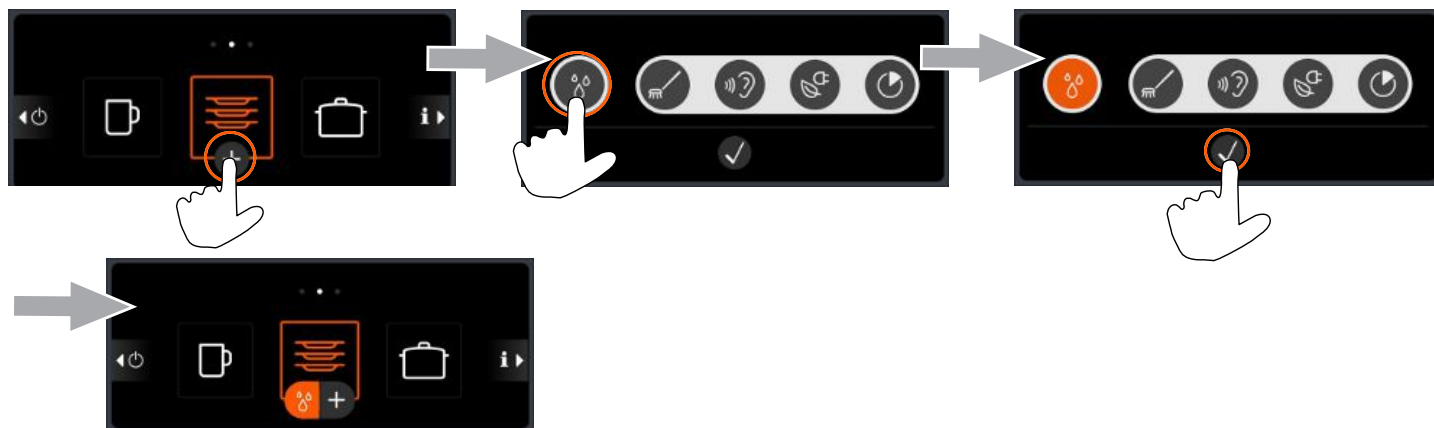
- Het wasprogramma eindigt automatisch.
 - ⇒ Voor het programma-einde knippert de starttoets in het display eerst wit-oranje. Ondertussen wordt de vochtige, warme lucht uit het interieur afgezogen en de warmte-energie uit de lucht voor het volgende wasprogramma teruggewonnen.
 - ⇒ Kap wordt automatisch geopend, starttoets licht wit op.

Wasprogramma afbreken

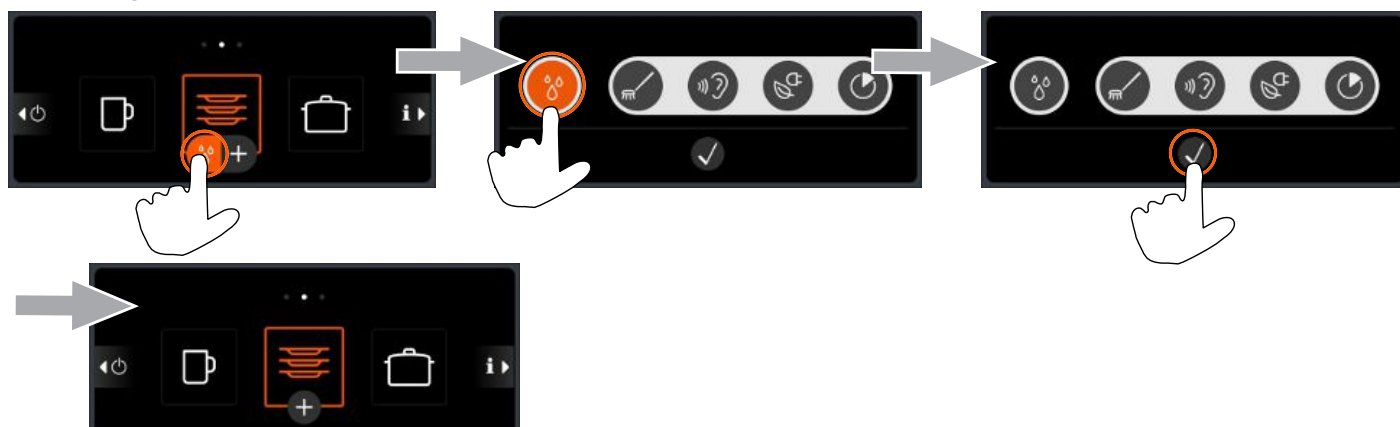
- Druk op toets (1) of (2).
 - ⇒ De starttoets licht wit op.

Aanvullend programma selecteren

Het aanvullende programma blijft geactiveerd tot het wordt gedeactiveerd of tot een ander aanvullend of wasprogramma wordt geselecteerd.

Aanvullend programma deactiveren**Inweekprogramma selecteren**

Het inweekprogramma blijft geactiveerd tot het gedeactiveerd wordt.

Inweekprogramma deactiveren

6.3 Kap openen / sluiten (optie automatische kap)

Voor het openen/sluiten van de kap zonder aansluitende programmastart (bijv. tijdens rusttijden) zijn er twee mogelijkheden:

Kap via de starttoets openen/sluiten

- Druk 2 seconden lang op de starttoets (1) in de frontbeplating.



Kap via het display openen

De positie van de kap wordt weergegeven door de pijlen in het pictogram.

- Druk op het schakelvlak "Kap openen".



Kap via het display sluiten

De positie van de kap wordt weergegeven door de pijlen in het pictogram.

- Druk op het schakelvlak "Kap sluiten".



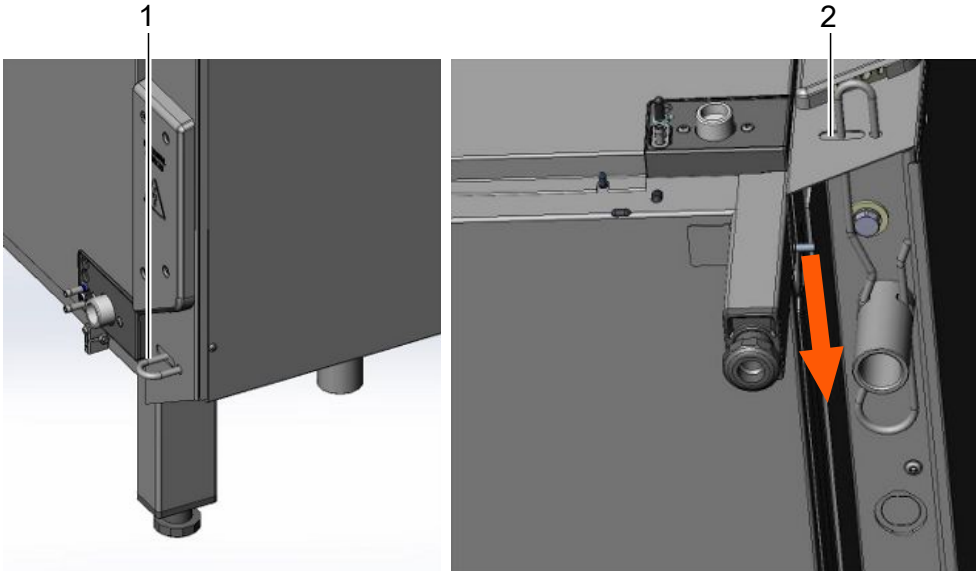
6.4 Kap ontgrendelen (optie automatische kap)

Als de kap niet meer kan worden bewogen kan deze handmatig worden ontgrendeld.

- Trek de veerklem (1) naar voren uit veiligheidsmechanisme en steek deze in het ovale gat (2).
- Druk de veerklem (1) door het ovale gat (2) in de richting van de pijl.
- ⇒ De automatische kap is ontgrendeld.

Wassen is nog steeds mogelijk door de kap handmatig te openen en te sluiten. Na elk programma-einde verschijnt er op het display een foutmelding.

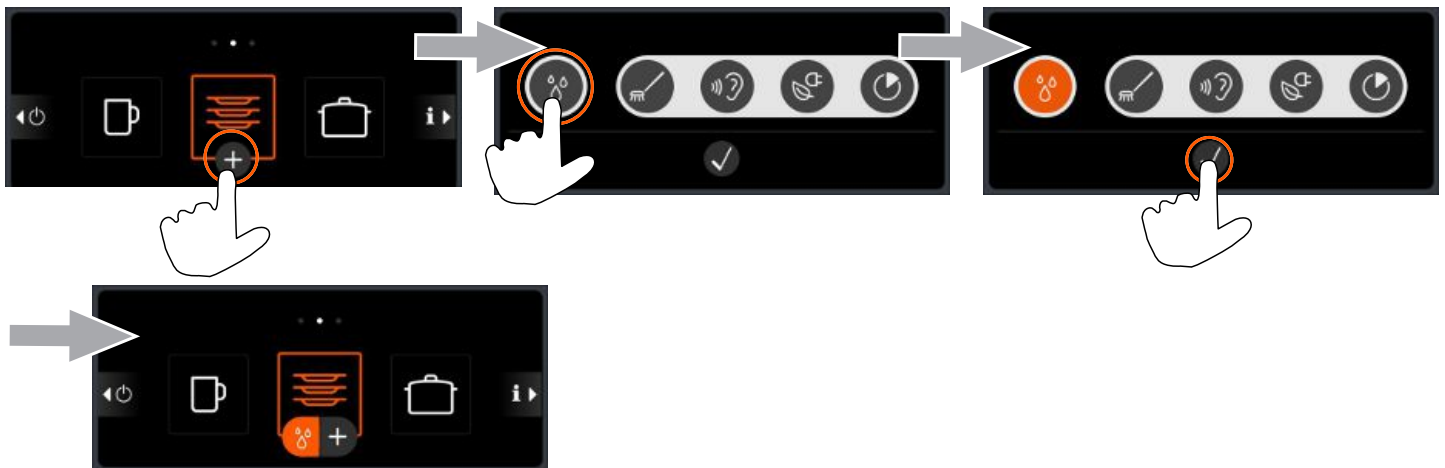
- Bevestig de foutmelding.
- Laat een bevoegde servicemonteur de reparatie uitvoeren.



6.5 Inweekprogramma

Wij adviseren het inweekprogramma voor het inweken en oplossen van ingedroogde resten.

Inweekprogramma activeren

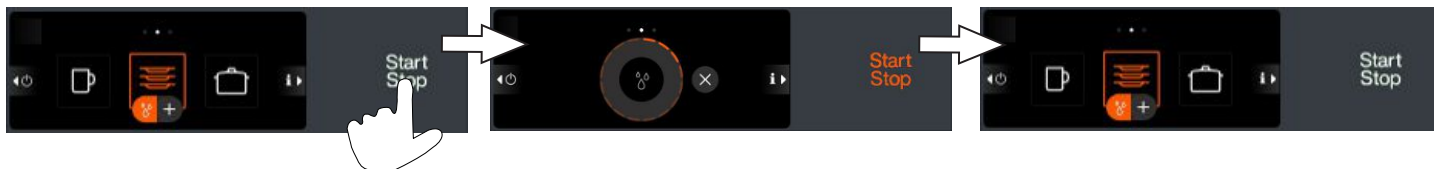


Inweekprogramma starten**Gevaar****Gevaar voor brandwonden door vaatwascemie**

Contact van reinigingsmiddelen met de huid of de ogen leidt tot ernstige brandwonden of ernstig oogletsel.

- Spoel grondig met leidingwater bij huid- of oogcontact. Evt. Raadpleeg een arts.
- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.
- Neem de gevaren- en veiligheidsvoorschriften op het reservoir en het veiligheidsblad in acht.

- Neem het vaatwerk pas uit de vaatwasmachine wanneer het wasprogramma is afgelopen en de starttoets wit knippert.



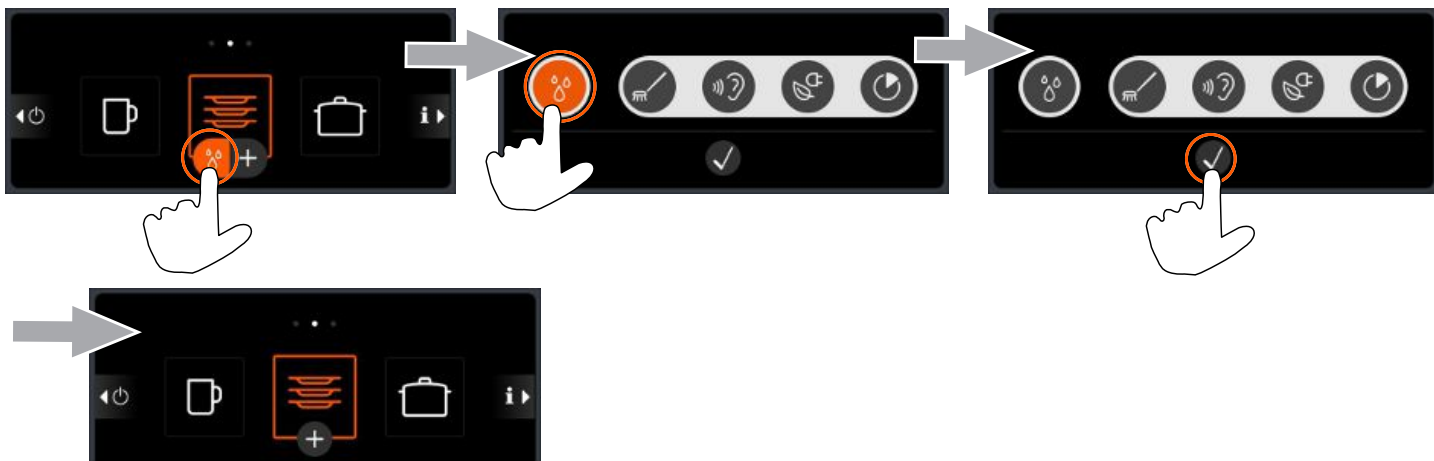
Vijf seconden na de start van het inweekprogramma pompt de waspomp het tankwater zeven seconden lang rond. Na het rondpompen begint de inweektijd van vijf minuten. Het tankwater maakt het vaatwerk nat en weekt de vervuilingen in.

- Als de kap gedurende deze tijd wordt geopend en binnen 10 seconden weer wordt gesloten pompt de waspomp het tankwater opnieuw gedurende vijf seconden rond. De inweektijd wordt niet langer.
- Als de kap langer dan 10 seconden wordt geopend om meer vaatwerk in de vaatwaskorf te plaatsen begint het inweekprogramma na het sluiten van de kap weer opnieuw. Aan het einde van de inweektijd start automatisch een wasprogramma. De inweektijd kan ook worden verkort door op de starttoets te drukken.

Een servicemonteur kan de genoemde tijden aanpassen.

Inweekprogramma afbreken

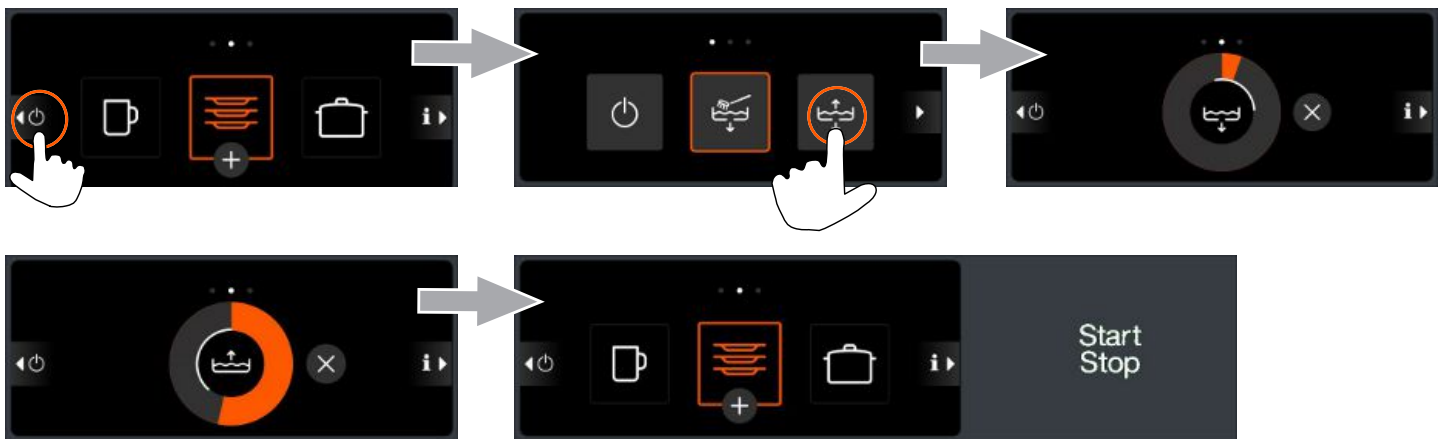
Na het afbreken van het inweekprogramma moet altijd een wasprogramma worden gestart, om het tankwater van het vaatwerk af te spoelen.

**Inweekprogramma deactiveren**

6.6 Tankwater wisselen

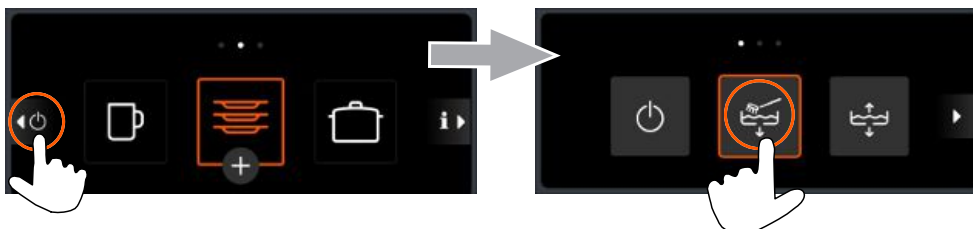
Wissel het tankwater wanneer het sterk vervuild is en het wasresultaat verslechtert.

Aanwijzing: het duurt een paar minuten tot de vaatwasmachine weer gereed is voor gebruik doordat de tank eerst wordt geleegd en daarna opnieuw wordt gevuld en opgewarmd.

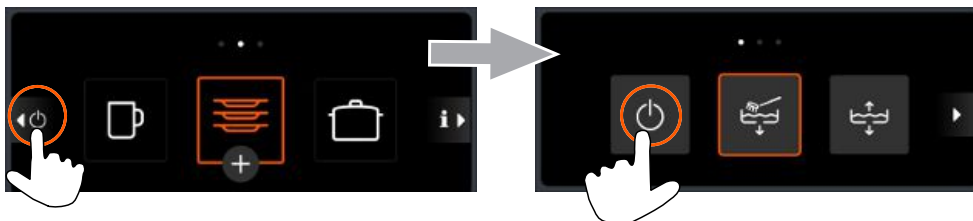


6.7 Vaatwasmachine uitschakelen

Wij adviseren de vaatwasmachine aan het einde van de werkdag uit te schakelen met behulp van het zelfreinigingsprogramma. De vaatwasmachine moet dagelijks worden gereinigd en geleegd.



Door op de aan/uit-knop te drukken wordt de vaatwasser uitgeschakeld. De tank blijft vol, maar wordt niet meer op dezelfde temperatuur gehouden. Als de tanktemperatuur bij het opnieuw inschakelen te veel daalt, wordt de machine automatisch geleegd en opnieuw gevuld.



7 Meldingen

7.1 Pictogrammen

Meldingen worden in de vorm van pictogrammen weergegeven. Bij veel meldingen kan het wassen worden voltooid, hoewel het wasresultaat niet optimaal zal zijn. De meldingen moeten daarom zo snel mogelijk worden verholpen. Als het niet lukt om meldingen zelf te verhelpen, dient contact opgenomen te worden met een erkende servicemonteur.

Oorzaak/betekenis	Oplossing
 Naglansmiddeltekort	Reservoir vervangen. Doseersysteem ontluchten. (► 240)
 Reinigingsmiddeltekort	
 Reinigingsmiddeldosering mislukt	Reservoir met reinigingsmiddel vervangen. Doseersysteem ontluchten. (► 240 of ► 241) Als de fout blijft optreden: Schakel een bevoegde servicemonteur in.
 Bovenste wasveld draait niet	Blokkering verwijderen of sproeiers reinigen of ontkalken. (► 238) Schakel een bevoegde servicemonteur in.
 Onderste wasveld draait niet	Wasveld correct vastklikken. Blokkering verwijderen of sproeiers reinigen of ontkalken. (► 238) Schakel een bevoegde servicemonteur in.
 Vaatwasmachine met ingebouwde ontharder: zouttekort	Zoutreservoir vullen met regenerээрзout.
 Vaatwasmachine met extern deelontzoutingspatroon: deelontzoutingspatroon verbruikt	Deelontzoutingspatroon vervangen. Waterterugteller resetten.
 Vaatwasmachine met extern volontzoutingspatroon: volontzoutingspatroon verbruikt	Hars van het volontzoutingspatroon laten vervangen door een bevoegde servicemonteur. Waterterugteller resetten.
 Kap open	Kap sluiten.
 Watertekort	Watertoevoer openen. Laat de vuilvanger door een servicemonteur reinigen of laat een nieuwe vuilvanger inbouwen. Laat het magneetventiel door een bevoegde servicemonteur repareren.
 Energieoptimalisatie actief	Wacht tot het bouwzijdige systeem voor energieoptimalisatie de vaatwasmachine vrijgeeft.
 Service-interval verstreken	Schakel een bevoegde servicemonteur in.
 Vlakzeef verstopt	Vlakzeef reinigen en programma opnieuw starten.
 Ontkalking noodzakelijk	Start het ontkalkingsprogramma. (► 215)
 Tankwater wisselen aanbevolen Tankwater werd al ten minste 24 h niet gewisseld.	Tankwater verwisselen. (► 233)
 Fout aan het extern waterbehandelingsapparaat	Controleer het waterbehandelingsapparaat.
 Tankverwarming aangekoekt	Tankverwarming reinigen.
 Zeefonderstuk niet geplaatst	Zeefonderstuk plaatsen.
 Energiebesparingsmelding	Kap sluiten.
 Fout aan de automatische kap	Neem de aanwijzingen op het display in acht.
 Overig	Tik op het pictogram en noteer de foutcode. Schakel een bevoegde servicemonteur in.

Door op het pictogram te tikken verschijnt er extra informatie in het display.

7.2 Foutcode van een ernstige fout weergeven

Wanneer er een ernstige fout is opgetreden is wassen niet meer mogelijk en wordt aan de bovenrand van het display een rode balk weergegeven:



Foutcode oproepen



7.3 Slecht wasresultaat

	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Vaatwerk wordt niet schoon	Geen of te lage reinigingsmiddeldosering	Stel de doseerhoeveelheid in volgens de gegevens van de producent. (► 211) Controleer de doseerslang (knikken, breuk, ...). Doseersysteem ontluichten. (► 240) Vervang/vul het reservoir als het leeg is.
	Vaatwerk verkeerd ingeruimd	Ruim het vaatwerk correct in. (► 227)
	Sproeiers van de wasvelden verstopt	Demonteer de wasvelden en reinig de sproeiers. (► 238)
	Te lage temperaturen	Schakel een bevoegde servicemonteur in.
	Tankwater te sterk vervuild	Start het tankwaterwisselprogramma. (► 233)
Aanslag op het vaatwerk	Bij kalkaanslag: te hard water	Controleer de externe waterbehandeling. Zet waterbehandeling in.
	Bij zetmeelaanslag: de watertemperatuur van de handmatige voorwas is hoger dan 40 °C	Voer een basisreiniging uit. Verlaag de watertemperatuur bij de handmatige voorwas.
Vaatwerk droogt niet vanzelf	Geen of te lage naglansmiddeldosering	Stel de doseerhoeveelheid in volgens de gegevens van de producent. (► 211) Controleer de doseerslang (knikken, breuk, ...). Doseersysteem ontluichten. Vervang/vul het reservoir als het leeg is.
	Naspoeltemperatuur te laag	Schakel een bevoegde servicemonteur in.

Aanwijzing: de waterkwaliteit heeft invloed op de kwaliteit van het was- en droogresultaat. Daarom adviseren wij bij een totale hardheid van meer dan 3° Duitse hardheid (0,53 mmol/l) om de vaatwasmachine met onthard water te gebruiken.

8 Reiniging en onderhoud

8.1 Vaatwasmachine tijdens de werking reinigen



Voorzichtig

Gevaar voor brandwonden door reinigingsmiddelen

Na het wassen zit er waswater met reinigingsmiddelen op de zeven en wasvelden.

- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.

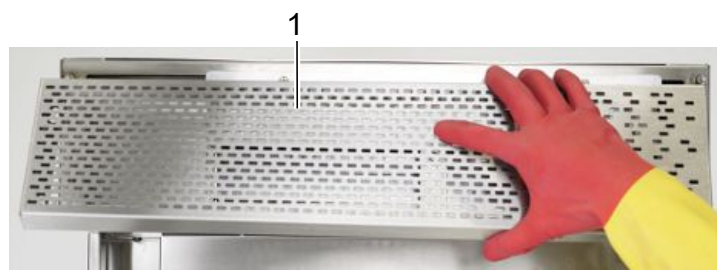
Tijdens de werkdag:



Dagelijks voor het legen van de vaatwasmachine:

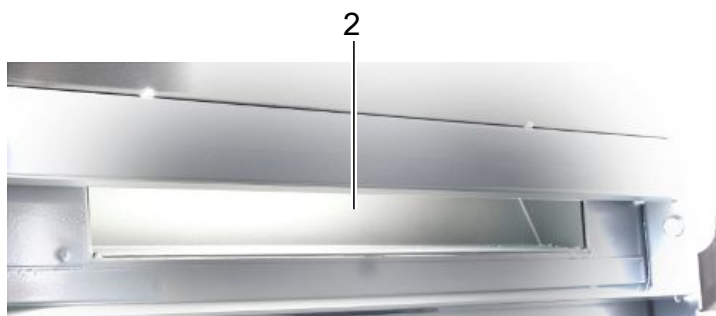
Tevens bij vaatwasmachine met ECO-module

Beluchttingsrooster reinigen



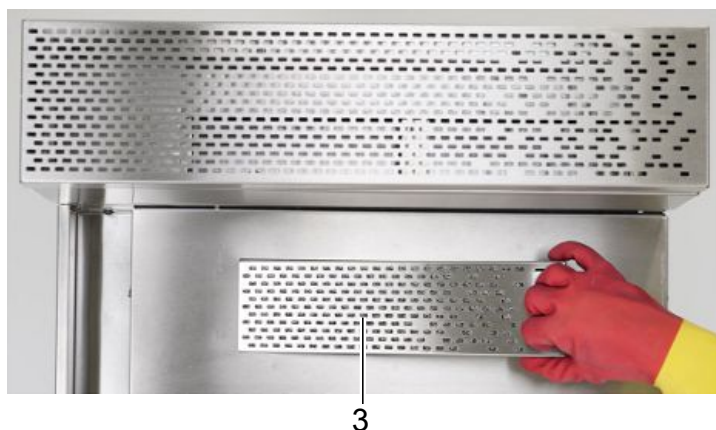
- Verwijder het beluchttingsrooster (1) aan de bovenkant en was het in de vaatwasmachine.
- Monteer het beluchttingsrooster (1).

Aanzuigkanaal reinigen



- Open de kap.
- Spuit het aanzuigkanaal (2) uit met warm water. Gebruik een waterslang, geen hogedrukreiniger.

Vetfilter reinigen



- Verwijder het vetfilter (3) aan de voorkant en was het in de vaatwasmachine.
- Monteer het vetfilter (3).

8.2 Zelfreinigingsprogramma

Het zelfreinigingsprogramma helpt u bij het reinigen van het interieur van de vaatwasmachine aan het einde van de werkdag.

Na de eerste programmastap wordt het zelfreinigingsprogramma onderbroken en op het display wordt een video met de vervolgstap-
pen weergegeven. Als de video niet wordt gevolgd wordt het zelfreinigingsprogramma automatisch voortgezet.



Zelfreinigingsprogramma annuleren



8.3 Vaatwasmachine aan het einde van de werkdag reinigen

Interieur van de vaatwasmachine reinigen

Let erop dat er geen roestende delen in het interieur van de vaatwasmachine achterblijven, omdat daardoor ook het roestvaststaal van de vaatwasmachine kan gaan roesten. Roestdeeltjes kunnen afkomstig zijn van niet-roestvast vaatwerk, van schoonmaakhulpmiddelen, van beschadigde draadkorven of van niet-roestvaste waterleidingen.

De volgende hulpmiddelen mogen **niet** voor de reiniging worden gebruikt:

- Chloor of andere zuurhoudende reinigingsmiddelen
- Metalen sponzen of staalborstels
- Schuurmiddelen of krassende reinigingsmiddelen
- Verwijder vervuilingen met een borstel of lap.

Vaatwasmachine aan de buitenzijde reinigen

- Spuit de vaatwasmachine en de directe omgeving ervan (wanden, vloer) niet af met een waterslang, stoomreiniger of hogedrukreiniger.

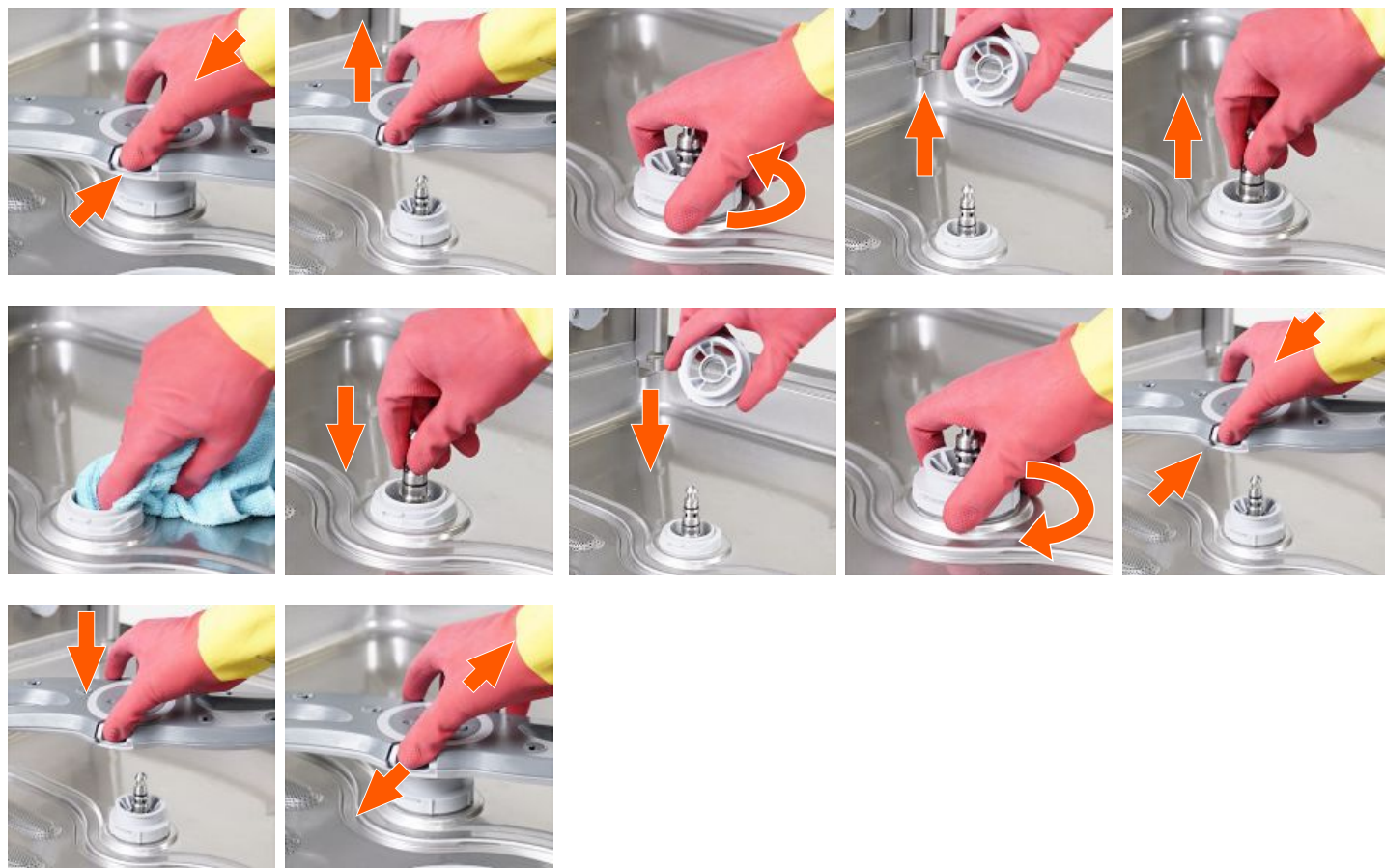
Let erop dat bij het reinigen van de vloer de onderbouw van de vaatwasmachine niet onder water komt te staan, om schade aan de vaatwasmachine te voorkomen.

- Reinig het display met een vochtige doek.
- Reinig de buitenzijde met een reiniger voor roestvrij staal en een poetsmiddel voor roestvrij staal.

Bovenste en onderste wasveld reinigen



Bovenste en onderste wasveldlager reinigen



Na het reinigen



8.4 Regenereerzout bijvullen



Aanwijzing

Door zoutresten kan het wasresultaat afnemen. Daarom verdient het aanbeveling om regenereerzout bij te vullen voor het zelfreinigingsprogramma wordt gestart.



Voorzichtig

Beschadiging van de waterontharder

Chemische producten zoals reinigingsmiddel of naglansmiddel of andere zoutsoorten zoals tafelsout of strooizout leiden onvermijdelijk tot schade aan de waterontharder.

- Vul uitsluitend bij met regenereerzout of geëvaporeerd zout met een maximale korrelgrootte van 1-4 mm.



Voorzichtig

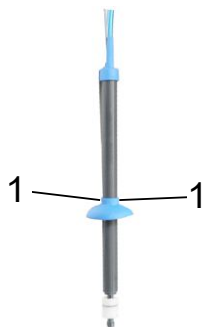
Gevaar voor roestvorming in de vulzone door zoutresten

- Start direct een wasprogramma of het zelfreinigingsprogramma zodra het regenereerzout is bijgevuld om eventuele achtergebleven zoutresten weg te spoelen.

- Vul alleen water bij tijdens de eerste inbedrijfstelling van de waterontharder.
- Vul regenereerzout bij.

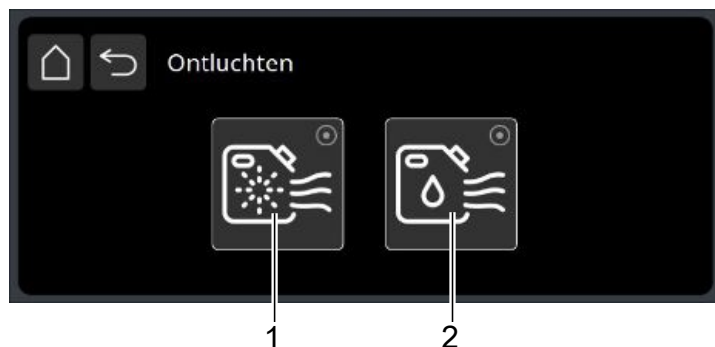


8.5 Reservoir vervangen



- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.
- Trek de zuiglans voorzichtig uit het lege reservoir.
- Controleer of de beide luchtgaten (1) in de afdekkap open zijn. Reinig ze indien nodig.
- Steek de zuiglans in het nieuwe reservoir.
- Schuif de afdekkap langzaam omlaag tot de opening van het reservoir is afgesloten.

Het doseersysteem moet worden ontluicht als er lucht in de doseerslang is gekomen. Dat gebeurt als het reservoir niet op tijd wordt vervangen.



Pos.	Omschrijving
1	Naglansmiddeldoseersysteem
2	Reinigingsmiddeldoseersysteem

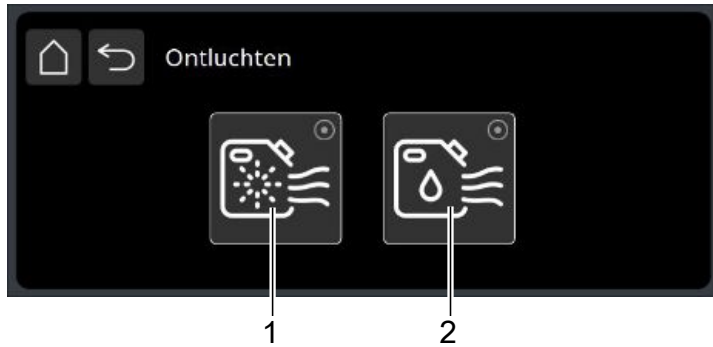
- Druk op schakelvlak 1 of 2.
 - ⇒ Het schakelvlak wordt wit.
 - ⇒ Het doseersysteem wordt ontluicht.
- Verlaat het menu zodra het schakelvlak weer donker is.

8.6 Chemisch product vervangen

Bij het mengen van verschillende chemische producten kunnen kristallen ontstaan, waardoor het doseersysteem kan worden beschadigd.

Daarom moeten het doseersysteem en de doseerslangen met water worden gespoeld voordat het nieuwe chemische product wordt gebruikt.

- Neem de zuiglans uit het reservoir en plaats deze in een met water gevuld reservoir.



Pos.	Omschrijving
1	Naglansmiddeldoseersysteem
2	Reinigingsmiddeldoseersysteem

- Druk op schakelvlak 1 of 2.
 - ⇒ Het schakelvlak wordt wit.
 - ⇒ Het doseersysteem wordt ont lucht.
- Verlaat het menu zodra het schakelvlak weer donker is.

- Druk op schakelvlak 1 of 2.
 - ⇒ Het schakelvlak wordt wit en het doseersysteem wordt geactiveerd.
 - ⇒ De doseerslangen en het doseersysteem worden gespoeld met water.
- Plaats de zuiglans in het nieuwe reservoir zodra het schakelvlak donker is.
- Druk opnieuw op schakelvlak 1 of 2.
 - ⇒ Het schakelvlak wordt wit en het doseersysteem wordt geactiveerd.
 - ⇒ Het water in de doseerslangen en in het doseersysteem wordt vervangen door het nieuwe chemische product.

Bovendien moet de dosering opnieuw worden ingesteld.

- Schakel een bevoegde servicemonteur in, zodat een blijvend goed wasresultaat wordt behaald.

8.7 Interieur van de machine reinigen

Om een optimaal wasresultaat te bereiken en de levensduur van de vaatwasmachine te verlengen, raden wij aan het interieur dagelijks te reinigen.



Aanwijzing

Risico op roestvorming door vreemde voorwerpen

Via beschadigde draadroosters, niet-roestvrij vaatwerk, verkeerde schoonmaakhulpmiddelen of niet tegen roest beschermde waterleidingen kunnen roestende vreemde voorwerpen in het interieur van de vaatwasmachine terechtkomen. Deze vreemde voorwerpen kunnen ook leiden tot roestvorming van het materiaal "roestvaststaal".

- Gebruik alleen onbeschadigde draadroosters, geschikt vaatwerk en geschikte schoonmaakhulpmiddelen.

De volgende hulpmiddelen mogen **niet** worden gebruikt om de vaatwasmachine te reinigen:

- Hogedrukreinigers, stoomreinigers
- Chloor en andere zuurhoudende reinigingsmiddelen
- Metalen sponzen of staalborstels
- Schuurmiddelen of krassende reinigingsmiddelen
- Spuit het interieur uit met een waterslang.
- Verwijder vuil met een borstel of lap.

8.8 Vaatwasmachine ontkalken

Als de vaatwasmachine met water met een hoge hardheid en zonder waterbehandeling wordt gebruikt, verkalken de boiler, het interieur van de machine en alle watervoerende delen en onderdelen. Kalkaanslag en de daarin vastzittende vuil- en vetresten vormen een hygiënerisico en verwarmingselementen kunnen door verkalking uitvallen. Daarom is een regelmatige verwijdering van kalkaanslag absoluut noodzakelijk/vereist.

Voor het ontkalken van het interieur van de machine staat het ontkalkingsprogramma ter beschikking. (► 215)

De watervoerende delen en de boiler kunnen alleen door een bevoegde servicemonteur worden ontkalkt.

8.9 Onderhoud door servicedienst

Wij adviseren de vaatwasmachine ten minste eenmaal per jaar een onderhoudsbeurt te laten geven door een bevoegde servicemonteur en de onderdelen die kunnen slijten of verouderen te laten controleren en eventueel te laten vervangen. Voor reparaties en de vervanging van slijtageonderdelen moeten originele onderdelen worden gebruikt.

Slijtageonderdelen zijn bijv. :

- doseerslangen
- toevoerwaterslang



Service-interval

In de besturing van de vaatwasmachine is vastgelegd na hoeveel bedrijfsuren of wasbeurten het pictogram voor service wordt weergegeven.

Aanwijzing: Af fabriek is deze functie gedeactiveerd. Op verzoek kan de servicemonteur deze functie activeren.

9 Demontage en verwijdering

9.1 Vaatwasmachine voor een lange werkpaauze buiten gebruik stellen

Wanneer de vaatwasmachine voor langere tijd (bedrijfsvakantie, seizoensbedrijf) buiten gebruik wordt gesteld, moeten de volgende stappen worden uitgevoerd:

- Maak de vaatwasmachine leeg via het zelfreinigingsprogramma.
- Reinig de vaatwasmachine.
- Open de kap.
- Sluit de bouwzijdige watertoevoerkraan.
- Koppel de vaatwasmachine los van het net.
- Spoel de doseersystemen door met water en laat ze drogen. Evt. Neem de aanwijzingen voor doseersystemen van andere producenten in acht.
- Maak de waterbehandeling (bijv. TE-patroon) leeg.

Als de vaatwasmachine in een ruimte staat die niet vorstvrij is, moet daarnaast de boiler worden geleegd.

- Schakel een bevoegde servicemonteur in om de vaatwasmachine vorstbestendig te maken.

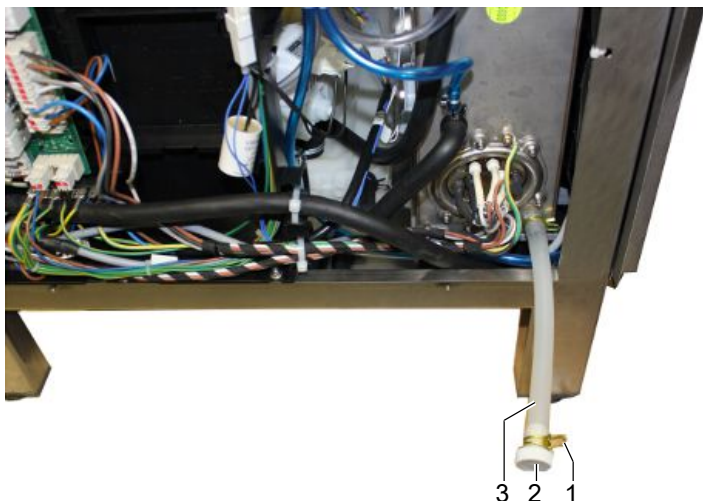


Waarschuwing

Verbrandingsgevaar door water

Bij het legen van de boiler, de afvoerpomp en de afvoerpoten kunnen er ernstige brandwonden ontstaan door heet water.

- Laat de vaatwasmachine voor de montagewerkzaamheden afkoelen.
- Draag beschermende kleding, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.



- Maak de vaatwasmachine leeg via het zelfreinigingsprogramma.
- Demonteer de frontbeplating.
- Haal de afvoerslang (3) uit de machine.
- Maak de slangklem (1) bij de afvoerslang (3) los.
- Verwijder de stop (2).
- Laat het water volledig uit de boiler lopen.
- Breng de stop (2) aan en zet deze vast met de slangklem (1).

9.2 Demontage

- Verwijder resterend vaatwerk en korven uit de vaatwasmachine.
- Maak de vaatwasmachine volledig leeg.
- Koppel de vaatwasmachine los van de bouwzijdige elektrische aansluiting.
- Koppel de vaatwasmachine los van de bouwzijdige watertoevoer.
- Koppel de vaatwasmachine los van de bouwzijdige waterafvoer.
- Demonteer het tafelsysteem.
- Demonteer het luchtafvoersysteem, indien aanwezig.

9.3 Verwijdering

Een foutieve of onachtzame verwijdering kan aanzienlijke milieuverontreiniging/milieuschade veroorzaken.



- Neem bij gevaarlijke stoffen de verwijderingsvoorschriften uit de veiligheidsinformatiebladen in acht.
- Voer de verwijdering uit met inachtneming van de nationaal geldende wetgeving.

Περιεχόμενα

1	Εισαγωγή.....	246
1.1	Σχετικά με αυτή την οδηγία	246
1.2	Copyright / Δικαιώματα πνευματικής ιδιοκτησίας.....	246
1.3	Ενδεδευμένη χρήση	246
1.4	Μη ενδεδευμένη χρήση	246
2	Ασφάλεια	247
2.1	Υποδείξεις ασφαλείας	247
2.2	Υποχρεώσεις υπεύθυνου εκμετάλλευσης.....	249
2.3	Υποχρεώσεις χειριστή	249
2.4	Μηχανικοί κίνδυνοι.....	249
2.5	Ηλεκτρολογικοί κίνδυνοι.....	250
2.6	Θερμικοί κίνδυνοι.....	250
2.7	Μεταχείριση χημικών προϊόντων	250
2.8	Διατάξεις ασφαλείας	251
2.9	Θέση εργασίας προσωπικού χειρισμού	251
2.10	Υποδείξεις σχετικά με τα ανταλλακτικά.....	251
3	Περιγραφή πλυντηρίου πιάτων	252
3.1	Περιγραφή λειτουργιών.....	252
3.2	Επισκόπηση	252
3.3	Οθόνη	253
3.4	Προγράμματα πλύσης	254
3.5	Μενού πληροφοριών	255
3.6	Πινακίδα τύπου	255
3.7	Γυαλιστικό και απορρυπαντικό	256
3.8	Σωλήνας αναρρόφησης έλεγχο στάθμης.....	256
3.9	Ενσωματωμένος αποσκληρυντής νερού (προαιρετικά).....	256
3.10	Τεχνικά χαρακτηριστικά	257
4	Λογισμικό	258
4.1	Μενού Σεφ	258
4.1.1	Ημερολόγιο υγιεινής	259
4.1.2	Δεδομένα λειτουργίας	259
4.1.3	δοσομέτρηση	259
4.1.4	Χρονοδιακόπτης	260
4.1.5	Καθαρισμός εις βάθος	262
4.1.6	Απομάκρυνση αλάτων	263
4.1.7	Φωτεινότητα	264
4.1.8	Ηχητικά σήματα	264
4.1.9	Ημερομηνία / ώρα.....	264
4.1.10	Γλώσσα.....	265
4.1.11	Μονάδες	265
4.1.12	Μετρητής αντίστροφης μέτρησης νερού	265
5	Θέση σε λειτουργία.....	266
5.1	Εγκατάσταση πλυντηρίου πιάτων.....	266
5.2	Σύνδεση πλυντηρίου πιάτων	266
5.2.1	Σύνδεση νερού	266
5.2.2	Ηλεκτρική σύνδεση	268
5.3	Επισκόπηση πλήκτρου πολλαπλών λειτουργιών	271
5.4	Μηχανική σύνδεση σωλήνων αναρρόφησης.....	271
5.5	Ηλεκτρική σύνδεση σωλήνων αναρρόφησης	272
5.6	Ηλεκτρική σύνδεση εξωτερικών συσκευών δοσομέτρησης	272

5.7	Διαμόρφωση γραμμής παράδοσης.....	273
5.8	Προτού χρησιμοποιήσετε το πλυντήριο πιάτων για πρώτη φορά	274
5.9	Έλεγχος πληρότητας	274
6	Χειρισμός.....	275
6.1	Ενεργοποίηση πλυντηρίου πιάτων	275
6.2	Έναρξη πλύσης	275
6.3	Άνοιγμα/κλείσιμο πόρτας (προαιρετικά αυτόματο άνοιγμα πόρτας).....	278
6.4	Απασφάλιση πόρτας (προαιρετικά αυτόματο άνοιγμα πόρτας).....	279
6.5	Πρόγραμμα μουλιάσματος.....	279
6.6	Αλλαγή νερού ντεπόζιτου	281
6.7	Απενεργοποίηση πλυντηρίου πιάτων	281
7	Ειδοποιήσεις.....	282
7.1	Εικονογράμματα	282
7.2	Προβολή κωδικού ενός σοβαρού σφάλματος.....	283
7.3	Άσχημο αποτέλεσμα πλύσης.....	283
8	Καθαρισμός και συντήρηση	284
8.1	Καθαρισμός πλυντηρίου πιάτων κατά τη διάρκεια της λειτουργίας	284
8.2	Πρόγραμμα αυτο-καθαρισμού	285
8.3	Καθαρισμός πλυντηρίου πιάτων στο τέλος της εργάσιμης ημέρας	286
8.4	Συμπλήρωση αλατιού αναγέννησης	288
8.5	Αντικατάσταση μπιτονιού.....	288
8.6	αλλαγή του χημικού προϊόντος.....	289
8.7	Καθαρισμός του εσωτερικού χώρου	289
8.8	Αφαίρεση αλάτων από το πλυντήριο πιάτων.....	290
8.9	Συντήρηση μέσω του τμήματος εξυπηρέτησης πελατών	290
9	Αποσυναρμολόγηση και απόρριψη	291
9.1	Θέση εκτός λειτουργίας του πλυντηρίου πιάτων για παρατεταμένα διαστήματα παραμονής εκτός χρήσης	291
9.2	Αποσυναρμολόγηση	292
9.3	Απόρριψη	292

1 Εισαγωγή

1.1 Σχετικά με αυτή την οδηγία

Οι παρούσες οδηγίες λειτουργίας περιέχουν πληροφορίες για την ασφαλή λειτουργία του πλυντηρίου πιάτων. Αποτελούν μέρος του πλυντηρίου πιάτων και πρέπει να φυλάσσονται σε προσβάσιμο μέρος για τον χρήστη. Για να μπορείτε να χρησιμοποιείτε το πλυντήριο πιάτων με ασφάλεια, πρέπει να τηρείτε τις αναφερόμενες οδηγίες ασφαλείας και χειρισμού. Επιπλέον, πρέπει να τηρείτε τις ισχύουσες εθνικές διατάξεις πρόληψης ατυχημάτων και τους γενικούς κανονισμούς ασφαλείας.

1.2 Copyright / Δικαιώματα πνευματικής ιδιοκτησίας

Οι οδηγίες υπόκεινται στην προστασία δικαιωμάτων πνευματικής ιδιοκτησίας για τον κατασκευαστή.

Οι οδηγίες περιλαμβάνουν προδιαγραφές και σχέδια ή αποσπάσματα σχεδίων τεχνικής φύσης, για τα οποία απαγορεύεται η εξ ολοκλήρου ή αποσπασματική αναπαραγωγή, η διανομή, η μη εξουσιοδοτημένη εκμετάλλευση για σκοπούς ανταγωνισμού ή η κοινοποίηση σε άλλους.

Η δημιουργία αντιγράφων – ακόμα και αποσπασματικά – επιτρέπεται στον υπεύθυνο εκμετάλλευσης του πλυντηρίου πιάτων ρητά μόνο για εσωτερική χρήση σε συνδυασμό με τη λειτουργία του πλυντηρίου πιάτων. Τυχόν παραβάσεις εγείρουν αξίωση αποζημίωσης του κατασκευαστή. Με την επιφύλαξη κάθε νομίμου δικαιώματος και περαιτέρω αξιώσεων.

© 2022 από τη Miele & Cie. KG

1.3 Ενδεδειγμένη χρήση

- Το πλυντήριο πιάτων χρησιμεύει αποκλειστικά για το πλύσιμο πιάτων, μαχαιροπίρουνων, ποτηριών, εργαλείων κουζίνας, κασαρολών, δίσκων, ταψιών και δοχείων αποθήκευσης τροφίμων που χρησιμοποιούνται από επιχειρήσεις του κλάδου εστίασης και παρόμοιες επιχειρήσεις.
- Χρησιμοποιείτε απορρυπαντικά πλυντηρίου Miele για τη λειτουργία του πλυντηρίου πιάτων. Σε περίπτωση χρήσης άλλων απορρυπαντικών πλυντηρίου, επικοινωνήστε προηγουμένως με τη Miele ή με ένα εξουσιοδοτημένο κέντρο υποστήριξης πελατών.
- Το πλυντήριο πιάτων αποτελεί ένα τεχνικό μέσο εργασίας για επαγγελματική χρήση και δεν προορίζεται για οικιακή χρήση.
- Λειτουργείτε πάντα το πλυντήριο πιάτων μόνο όπως περιγράφεται στις παρούσες οδηγίες.

1.4 Μη ενδεδειγμένη χρήση

- Μην πλένετε ποτέ χωρίς καλάθι πλύσης.
- Μην επιφέρετε τροποποιήσεις, καθώς και επεκτάσεις ή ανακατασκευές, χωρίς έγκριση του κατασκευαστή.

2 Ασφάλεια

2.1 Υποδείξεις ασφαλείας

Γενικές υποδείξεις ασφαλείας

- Αυτό το πλυντήριο πιάτων μπορεί να χρησιμοποιηθεί από παιδιά ηλικίας 8 ετών και άνω καθώς και από άτομα με μειωμένες σωματικές, αισθητηριακές ή νοητικές ικανότητες ή έλλειψη εμπειρίας και γνώσης, εφόσον επιβλέπονται ή έχουν λάβει οδηγίες σχετικά με την ασφαλή χρήση της συσκευής, κατανοώντας τους κινδύνους που ενέχει αυτή η χρήση.
- Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με το πλυντήριο πιάτων.
- Ο καθαρισμός και η συντήρηση σε επίπεδο χρήστη δεν επιτρέπεται να εκτελούνται από παιδιά χωρίς επίβλεψη.
- Διαβάστε προσεκτικά τις υποδείξεις ασφαλείας και χειρισμού.
- Φυλάξτε τις οδηγίες λειτουργίας για να μπορείτε να ανατρέχετε σε αυτές όποτε χρειαστεί στο μέλλον.
- Χρησιμοποιήστε το πλυντήριο πιάτων, μόνο εφόσον έχετε διαβάσει και κατανοήσει τις οδηγίες λειτουργίας και τις υποδείξεις ασφαλείας.
- Αναθέστε στο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της Miele την εκπαίδευσή σας στον χειρισμό και τον τρόπο λειτουργίας του επαγγελματικού πλυντηρίου πιάτων.
- Εκπαιδεύστε το προσωπικό χειρισμού στον χειρισμό του πλυντηρίου πιάτων και επισημάνετε τις υποδείξεις ασφαλείας. Επαναλαμβάνετε τακτικά τις εκπαιδεύσεις, προκειμένου να αποφύγετε ατυχήματα.
- Χρησιμοποιείτε το πλυντήριο πιάτων, μόνο εφόσον βρίσκεται σε άρτια κατάσταση.
- Ένα φθαρμένο ή μη στεγανοποιημένο πλυντήριο πιάτων ενδέχεται να θέσει σε κίνδυνο την ασφάλειά σας. Σε περίπτωση βλάβης, απενεργοποιήστε αμέσως το πλυντήριο πιάτων και επανενεργοποιήστε το μόνο όταν το πρόβλημα αντιμετωπιστεί.
- Αναθέτετε την αντιμετώπιση βλαβών στους υφιστάμενους στον χώρο εγκατάστασης αγωγούς νερού και ρεύματος σε έναν εγκαταστάτη ή ηλεκτρολόγο.
- Αναθέτετε την αντιμετώπιση άλλων βλαβών σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις ή στον έμπορο.
- Μετά την ολοκλήρωση της εργασίας, κλείνετε την υφιστάμενη στον χώρο εγκατάστασης παροχή νερού.
- Μετά το τέλος της εργασίας, απενεργοποιείτε το μηχάνημα μέσω του προγράμματος αυτοκαθαρισμού.

Ηλεκτρική ασφάλεια

- Μην ανοίγετε καπάκια ή τμήματα του μηχανήματος, εάν απαιτούνται εργαλεία για τον σκοπό αυτό. Υπάρχει κίνδυνος ηλεκτροπληξίας.
- Η ηλεκτρική ασφάλεια του παρόντος μηχανήματος εξασφαλίζεται, μόνο εφόσον αυτό συνδέεται σε γείωση, εγκατεστημένο σύμφωνα με τις προδιαγραφές. Είναι πολύ σημαντικό να ελέγχεται αυτή η βασική προϋπόθεση ασφαλείας, και σε περίπτωση αμφιβολίας, να ελέγχεται η υφιστάμενη εγκατάσταση με τη βοήθεια εξειδικευμένου τεχνικού.
Η Miele δεν μπορεί να θεωρηθεί υπεύθυνη για ζημιές, οι οποίες προκληθούν λόγω απουσίας ή αποσύνδεσης του αγωγού προστασίας (π.χ. ηλεκτροπληξία).
- Οι εργασίες στην ηλεκτρική εγκατάσταση επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από εξειδικευμένους ηλεκτρολόγους. Κατά την εκτέλεση των εργασιών στην ηλεκτρική εγκατάσταση τηρείτε τους κανόνες ασφαλείας προς αποτροπή ατυχημάτων που οφείλονται στο ηλεκτρικό ρεύμα:
 - Αποσυνδέετε όλους τους πόλους.
 - Ασφαλίστε το μηχάνημα αντί να το επανεκκινήσετε.
 - Ελέγχετε την απουσία τάσης.
 - Γειώνετε και βραχυκυκλώνετε.
 - Καλύπτετε ή μονώνετε παρακείμενα εξαρτήματα που βρίσκονται υπό τάση.

- Εάν το καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος έχει υποστεί φθορά, πρέπει να αντικατασταθεί από τη Miele, το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της ή παρόμοια εξειδικευμένο άτομο, προς αποφυγή κινδύνων. Το καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος πρέπει να είναι τύπου H07RN-F ή ισοδύναμο.

Εργασίες συντήρησης και επισκευές

- Οι εργασίες συντήρησης και επισκευής επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από τεχνικούς σέρβις, εφόσον έχουν εκπαιδευτεί και εξουσιοδοτηθεί από την Miele. Η μη σωστή εκτέλεση εργασιών συντήρησης ή των επισκευών ενέχει σοβαρούς κινδύνους για τον χρήστη, για τους οποίους η Miele δε φέρει καμία ευθύνη.
- Για τις εργασίες συντήρησης και τις επισκευές επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο γνήσια ανταλλακτικά της Miele. Εάν δε χρησιμοποιηθούν γνήσια ανταλλακτικά, παύει να ισχύει η εγγύηση.

2.2 Υποχρεώσεις υπεύθυνου εκμετάλλευσης

Το επαγγελματικό τύπου πλυντήριο πιάτων χρησιμοποιείται σε επιχείρηση εστίασης. Ο υπεύθυνος εκμετάλλευσης του πλυντηρίου πιάτων υπόκειται, επομένως, στις προβλεπόμενες από τον νόμο υποχρεώσεις ως προς την ασφάλεια στον χώρο εργασίας. Εκτός από τις προειδοποιήσεις και τις υποδείξεις ασφαλείας στις παρούσες οδηγίες λειτουργίας, επιβάλλεται η τήρηση και των κανονισμών ασφαλείας, πρόληψης ατυχημάτων και περιβαλλοντικής προστασίας όπως ισχύουν για τον τομέα χρήσης του πλυντηρίου πιάτων. Για να διασφαλιστεί ο ασφαλής χειρισμός του πλυντηρίου πιάτων, ο υπεύθυνος εκμετάλλευσης οφείλει να λάβει τα ακόλουθα μέτρα:

- Αναθέστε τη σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων σύμφωνα με τα ισχύοντα τοπικά πρότυπα και τις προδιαγραφές σε αδειοδοτημένους τεχνικούς (νερό, λύματα, ηλεκτρολογικά).
- Θέστε στη διάθεση του χειριστή πληροφορίες σχετικά με τις ισχύουσες διατάξεις προστασίας στον χώρο εργασίας.
- Διασφαλίστε πως όλα τα άτομα που εργάζονται στο πλυντήριο πιάτων έχουν διαβάσει τις οδηγίες λειτουργίας και τις σύντομες οδηγίες. Επιπλέον, ο χειριστής πρέπει να ενημερώνεται σε τακτικές εκπαιδεύσεις σχετικά με τον χειρισμό του πλυντηρίου πιάτων και τους πιθανούς κινδύνους. Εφόσον χρειάζεται, επικοινωνήστε με το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της Miele σχετικά με τον χειρισμό και τον τρόπο εργασίας.
- Θέστε τις οδηγίες λειτουργίας και τις σύντομες οδηγίες στη διάθεση του χειριστή.
- Εκπαιδεύστε τον χειριστή στον χειρισμό των χημικών πλύσης.
- Χρησιμοποιείτε το πλυντήριο πιάτων, μόνο εφόσον βρίσκεται σε άρτια κατάσταση ως προς την τεχνική και την υγιεινή.

2.3 Υποχρεώσεις χειριστή

Εκτός από τις προειδοποιήσεις και τις υποδείξεις ασφαλείας στις παρούσες οδηγίες λειτουργίας, επιβάλλεται η τήρηση και των κανονισμών ασφαλείας, πρόληψης ατυχημάτων και περιβαλλοντικής προστασίας όπως ισχύουν για τον τομέα χρήσης του επαγγελματικού πλυντηρίου πιάτων.

Ιδίως ισχύει η υποχρέωση του χειριστή να λαμβάνει τα ακόλουθα μέτρα:

- Τηρείτε τις ισχύουσες διατάξεις προστασίας στον χώρο εργασίας.
- Τηρείτε τις αρμοδιότητες που έχουν ανατεθεί σχετικά με την εγκατάσταση, τον χειρισμό, τη συντήρηση και τον καθαρισμό του πλυντηρίου πιάτων.
- Απενεργοποιήστε αμέσως το πλυντήριο πιάτων, εάν σημειωθεί κάποια βλάβη. Επανενεργοποιήστε το πλυντήριο πιάτων, μόνο εφόσον η αιτία της βλάβης έχει αντιμετωπιστεί από έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
- Φροντίζετε για την καθαριότητα και την τάξη στον περιβάλλοντα χώρο του πλυντηρίου πιάτων.
- Ποτέ μην πίνετε το νερό ξεβγάλματος ενώ πρέπει να αποφεύγεται η επαφή του δέρματος με αυτό.

2.4 Μηχανικοί κίνδυνοι



Προσοχή

Κίνδυνος τραυματισμού κατά τη φόρτωση των καλαθιών πλύσης

Κατά τη φόρτωση των καλαθιών πλύσης προσέξτε για αιχμηρά και κοφτερά αντικείμενα.

- Πλένετε τα μαχαιροπέρουντα σε όρθια θέση στη θήκη μαχαιροπέρουνων ή σε οριζόντια θέση στο επίπεδο καλάθι.



Προσοχή

Κίνδυνος ολίσθησης από βρεγμένο δάπεδο

Κατά τη λειτουργία του πλυντηρίου πιάτων μπορεί να σημειωθεί υγρασία στο δάπεδο στον χώρο του πλυντηρίου πιάτων.

- Οι εναποθέσεις βρωμιάς στο δάπεδο πρέπει να αποφεύγονται.
- Φοράτε μέσα ατομικής προστασίας (παπούτσια με αντιολισθητική σόλα).



Προσοχή

Πιθανός κίνδυνος τραυματισμού από αιχμηρά άκρα

Κατά τον καθαρισμό του πλυντηρίου πιάτων με υγρά χέρια μπορεί να σημειωθούν τραύματα από κοψίματα.

- Φοράτε γάντια προστασίας.

2.5 Ηλεκτρολογικοί κίνδυνοι



Κίνδυνος

Ηλεκτροπληξία από ηλεκτροφόρα εξαρτήματα

Κατά την ηλεκτρική σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων και των αντίστοιχων επιπλέον συσκευών στην παροχή δικτύου μπορεί να προκληθεί θανατηφόρα ηλεκτροπληξία.

- Η σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων και των επιπλέον συσκευών στην παροχή δικτύου επιτρέπεται να πραγματοποιείται μόνο από εξειδικευμένη ηλεκτρολογική εταιρεία, εγκεκριμένη από τον πάροχο ενέργειας.
- Κατά τη σύνδεση στην παροχή δικτύου πρέπει να τηρείτε οπωσδήποτε τα ισχύοντα τοπικά πρότυπα και τις προδιαγραφές.
- Σε εργασίες εγκατάστασης και συντήρησης, καθώς και στις επισκευές, αποσυνδέετε το πλυντήριο πιάτων από την παροχή δικτύου. Ελέγξτε την απουσία τάσης.



Κίνδυνος

Κίνδυνος ηλεκτροπληξίας

Η επαφή με ηλεκτροφόρα τμήματα μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο. Η πρόκληση ζημιάς στη μόνωση των καλωδίων ή οι ελαττωματικές κατασκευαστικές εγκαταστάσεις ενέχουν πιθανό κίνδυνο θανατηφόρου τραυματισμού.

- Ένα σύστημα ηλεκτρονόμου ασφαλείας πρέπει να συνδεθεί σύμφωνα με τους κανονισμούς.
- Σε περίπτωση ελαττωμάτων ή ζημιών σε ηλεκτρικά εξαρτήματα/καλώδια αποσυνδέστε αμέσως την ηλεκτρική τροφοδοσία και αναθέστε την επισκευή σε εξειδικευμένο προσωπικό.



Κίνδυνος

Ηλεκτροπληξία από ηλεκτροφόρα εξαρτήματα

Κατά τις εργασίες εγκατάστασης και συντήρησης καθώς και σε επισκευές μπορεί να προκληθεί θανατηφόρα ηλεκτροπληξία.

- Αποσυνδέστε το πλυντήριο πιάτων από την παροχή δικτύου.
- Ελέγξτε την απουσία τάσης.

2.6 Θερμικοί κίνδυνοι



Προσοχή

Ζημιές από καυτά εξαρτήματα

Κατά την τοποθέτηση επιπλέον συσκευών μπορεί να προκληθούν ζημιές από μη επαρκή απόσταση ανάμεσα σε ηλεκτρικά καλώδια ή σωλήνες δοσομέτρησης και καυτά εξαρτήματα.

- Τοποθετήστε τα ηλεκτρικά καλώδια ή τους σωλήνες δοσομέτρησης σε επαρκή απόσταση.

2.7 Μεταχείριση χημικών προϊόντων



Κίνδυνος

Κίνδυνος εγκαυμάτων από χημικά προϊόντα

Η επαφή χημικών προϊόντων με το δέρμα ή τα μάτια μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς ή σοβαρές βλάβες στα μάτια.

- Σε περίπτωση επαφής με το δέρμα και τα μάτια ξεπλύνετε σχολαστικά με νερό της βρύσης. Εφόσον χρειάζεται, Αναζητήστε ιατρική συμβουλή.
- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.
- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο μπιτόνι και στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.



Κίνδυνος

Κίνδυνος δηλητηρίασης από χημικά προϊόντα

Η επαφή με χημικά προϊόντα από το στόμα μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρές δηλητηριάσεις.

- Μην πίνετε ποτέ τα χημικά προϊόντα και μην τα μεταγγίζετε σε άλλα δοχεία αποθήκευσης.
- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.
- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο μπιτόνι και στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.

2.8 Διατάξεις ασφαλείας

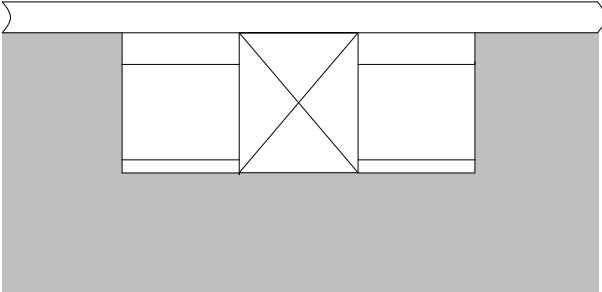
Το επαγγελματικό πλυντήριο πιάτων είναι κατασκευασμένο σύμφωνα με τους κανόνες της ισχύουσας νομοθεσίας και ασφαλές ως προς τη λειτουργία του. Επικίνδυνα σημεία, ο αποκλεισμός των οποίων δεν είναι εφικτός για λόγους κατασκευής, διαθέτουν διατάξεις ασφαλείας.

- Τερματικός διακόπτης πόρτας

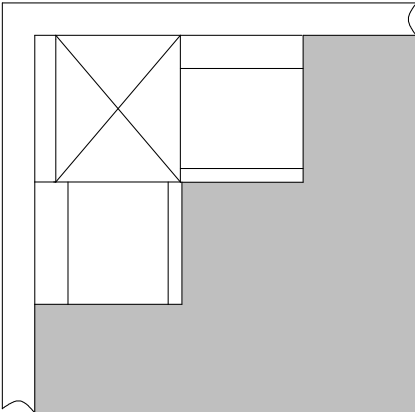
Κατά τη λειτουργία του επαγγελματικού πλυντηρίου πιάτων, όλες οι διατάξεις ασφαλείας πρέπει να είναι διαθέσιμες και λειτουργικές. Δεν επιτρέπεται η τροποποίηση ή η προσαρμογή των διατάξεων ασφαλείας.

2.9 Θέση εργασίας προσωπικού χειρισμού

Σε ευθεία τοποθέτηση του πλυντηρίου πιάτων



Σε γωνιακή τοποθέτηση του πλυντηρίου πιάτων



2.10 Υποδείξεις σχετικά με τα ανταλλακτικά

Για τις εργασίες συντήρησης και τις επισκευές, επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο γνήσια ανταλλακτικά της Miele. Εάν δε χρησιμοποιηθούν γνήσια ανταλλακτικά, παύει να ισχύει η εγγύηση. Καθοριστικά ως προς αυτό είναι τα στοιχεία που αναγράφονται στον κατάλογο ανταλλακτικών.

Εργασίες συντήρησης και επισκευές επιτρέπεται να εκτελούνται από τεχνικούς σέρβις, μόνο εφόσον είναι εκπαιδευμένοι και εξουσιοδοτημένοι από την Miele. Σε περίπτωση ακατάλληλων εργασιών συντήρησης ή επισκευών, ενδέχεται να προκληθούν σοβαροί κίνδυνοι για τον χρήστη, για τους οποίους η Miele δεν φέρει καμία ευθύνη.

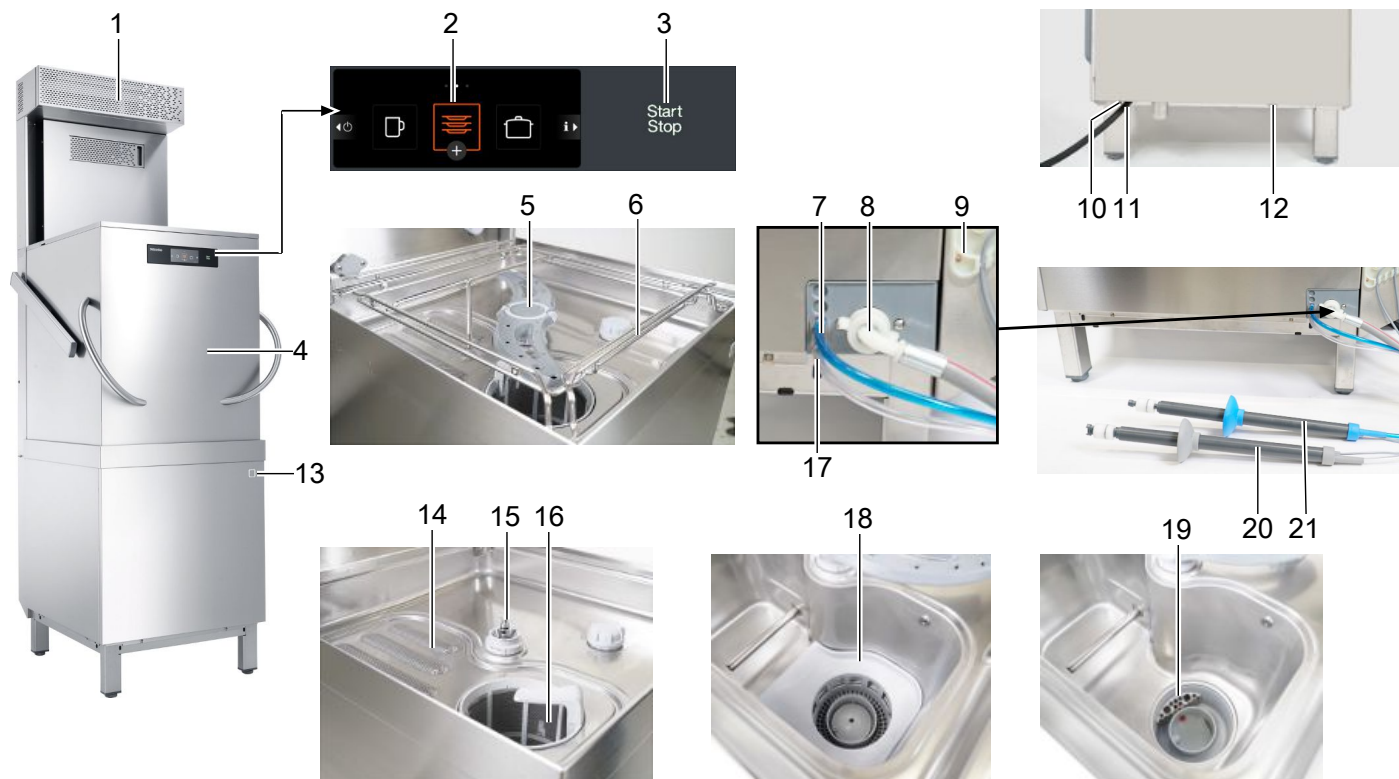
3 Περιγραφή πλυντηρίου πιάτων

3.1 Περιγραφή λειτουργιών

Μετά την ενεργοποίηση του πλυντηρίου πιάτων, το μπόιλερ και το νετπόζιτο γεμίζουν και θερμαίνονται σε θερμοκρασία λειτουργίας. Μόλις επιτευχθούν οι απαιτούμενες θερμοκρασίες, το πλυντήριο πιάτων είναι έτοιμο για λειτουργία.

Το πλυντήριο πιάτων λειτουργεί με πλήρως αυτοματοποιημένα προγράμματα, τα οποία αποτελούνται από τα στάδια πλύσης, αποστράγγισης και ξεβγάλματος.

3.2 Επισκόπηση



Θέση	Ονομασία	Θέση	Ονομασία
1	Στοιχείο ECO (μόνο στην έκδοση ECO)	12	Σύνδεση αποχέτευσης
2	Οθόνη	13	Πλήκτρο έναρξης (μόνο στην έκδοση LIFT)
3	Πλήκτρο έναρξης	14	Ανοξείδωτο φίλτρο
4	Πόρτα	15	Βάση βραχιόνων πλύσης
5	Κάτω βραχίονας πλύσης	16	Κυλινδρικό φίλτρο
6	Οδηγός καλαθιού	17	Σύνδεση απορρυπαντικού
7	Σύνδεση γυαλιστικού	18	Κάτω τμήμα φίλτρου
8	Σωλήνας παροχής νερού	19	Φίλτρο προστασίας αντλίας
9	Πλήκτρο πολλαπλών λειτουργιών	20	Σωλήνας αναρρόφησης απορρυπαντικού (προαιρετικά)
10	Σύνδεση για το διαθέσιμο στον χώρο εγκατάστασης σύστημα ισοδυναμικής σύνδεσης	21	Σωλήνας αναρρόφησης γυαλιστικού
11	Καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος		

Αυτόματη κλείσιμο πόρτας

Με το κλείσιμο της πόρτας αρχίζει αυτόματα να εκτελείται ένα πρόγραμμα πλύσης. Η λειτουργία αυτόματου κλεισίματος πόρτας μπορεί να απενεργοποιηθεί από εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις (P572). Σε αυτή την περίπτωση για την έναρξη κάθε προγράμματος πλύσης απαιτείται το πάτημα του πλήκτρου έναρξης.

PTD 901 LIFT (έκδοση συσκευής) - αυτόματο άνοιγμα πόρτας

Το κάλυμμα ανοίγει αυτόματα μετά από την ολοκλήρωση κάθε προγράμματος πλύσης και μπορεί να ξανακλείσει πατώντας το πλήκτρο έναρξης που βρίσκεται στην πρόσοψη.

PTD 901 ECO (έκδοση συσκευής)

Υποδειξ: Απαιτείται σύνδεση παροχής κρύου νερού.

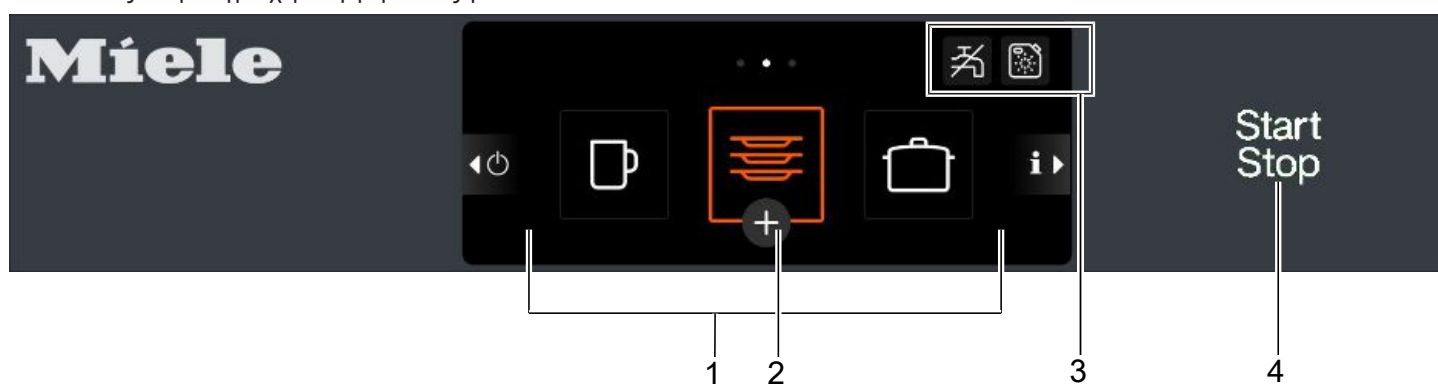
Στην έκδοση ECO, στο τμήμα πάνω από το πλυντήριο πιάτων βρίσκονται ένα μοτέρ εξαεριστήρα και ένας εναλλάκτης θερμότητας. Το μοτέρ εξαεριστήρα αναρροφά τον υγρό και θερμό αέρα (= υδρατμούς) από τον χώρο πλύσης και μεταφέρει την ανακτώμενη ενέργεια μέσω του εναλλάκτη θερμότητας στο κρύο νερό εισόδου. Ένας εναλλάκτης θερμότητας του αποβαλλόμενου νερού εξασφαλίζει πρόσθετη παραγωγή ενέργειας.

Ενσωματωμένος αποσκληρυντής νερού (προαιρετικά)

Πλυντήριο πιάτων με ενσωματωμένο δοχείο για αλάτι αναγέννησης. Μέσω του αλατιού αναγέννησης επιτυγχάνεται αποσκλήρυνση του πόσιμου νερού και έτσι αποφεύγεται η δημιουργία αλάτων στο πλυντήριο πιάτων και επάνω στα προϊόντα προς πλύση.

3.3 Οθόνη

Ο χειρισμός της οθόνης είναι παρόμοιος με το χειρισμό ενός smartphone. Η οθόνη ανταποκρίνεται σε ελαφρά αγγίγματα. Συνεπώς, πρέπει να χειρίζεστε την οθόνη μόνο με τα δάχτυλα, όχι με αιχμηρά αντικείμενα. Ο χειρισμός της οθόνης και του πλήκτρου έναρξης είναι δυνατός και με υγρά χέρια ή φορώντας γάντια από καουτσούκ.



Θέση	Ονομασία
1	Προγράμματα πλύσης
2	Επιλογή συμπληρωματικών ή ειδικών προγραμμάτων
3	Περιβάλλον για ενδείξεις σφάλματος
4	Πλήκτρο έναρξης

Προστασία οθόνης

Η οθόνη σκοτεινιάζει, όταν δεν χρησιμοποιείται για μεγάλο χρονικό διάστημα. Η πλύση μπορεί να συνεχιστεί, ακόμα και όταν η οθόνη έχει σκοτεινιάσει.

Πλήκτρο έναρξης (4)

Χρώμα	Σημασία
χωρίς φωτισμό	Το πλυντήριο πιάτων είναι απενεργοποιημένο.
Πορτοκαλί	Το πλυντήριο πιάτων γεμίζει και πιάνει τις κατάλληλες θερμοκρασίες για να λειτουργήσει.
λευκό	Το πλυντήριο πιάτων είναι έτοιμο για λειτουργία.
αναβοσβήνει λευκό	Το πρόγραμμα πλύσης ολοκληρώθηκε, η πόρτα δεν έχει ανοίξει ακόμα.
πορτοκαλί	Το πλυντήριο πιάτων πλένει.
αναβοσβήνει πορτοκαλί	Το πρόγραμμα μουλιάσματος βρίσκεται σε εξέλιξη. Μόνο σε πλυντήρια πιάτων με αυτόματη πόρτα: Η πόρτα κατεβαίνει και μετά αρχίζει να εκτελείται αυτόματα ένα πρόγραμμα πλύσης.
αναβοσβήνει λευκό-πορτοκαλί	Μόνο σε πλυντήρια πιάτων με στοιχείο ECO: Γίνεται αναρρόφηση υδρατμών. Το πρόγραμμα πλύσης έχει τερματιστεί μόνο όταν το πλήκτρο έναρξης αναβοσβήνει λευκό.
κόκκινο	Το πλυντήριο πιάτων δεν πλένει πια, επειδή υπάρχει κάποιο σοβαρό σφάλμα.

3.4 Προγράμματα πλύσης

Το πρόγραμμα 2 είναι προεπιλεγμένο, μόλις το πλυντήριο πιάτων είναι έτοιμο για λειτουργία.

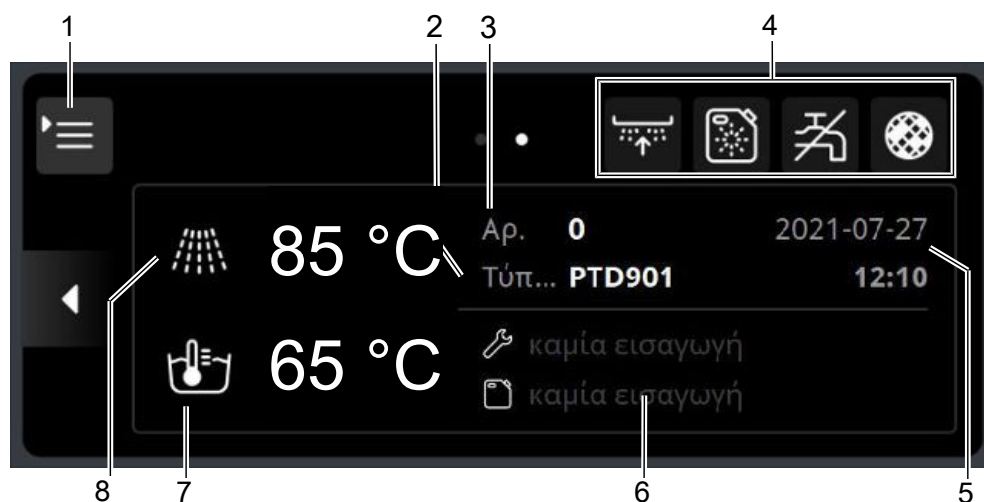
Εικονόγραμμα / Ειδικό πρόγραμμα πλύσης	Βρωμιά των προϊόντων προς πλύση
 Πρόγραμμα 1	ελαφριά
 Πρόγραμμα 2	κανονική
 Πρόγραμμα 3	έντονη

Ο εξουσιοδοτημένος τεχνικός σέρβις μπορεί να προσαρμόσει τα προγράμματα ανάλογα με τα προϊόντα προς πλύση που διαθέτετε (θερμοκρασία, πίεση πλύσης, δοσομέτρηση και διάρκεια προγράμματος).

Εικονόγραμμα / Συμπληρωματικό πρόγραμμα	Σημασία
 Εντατικό πρόγραμμα	Μεγαλύτερη διάρκεια πλύσης για πραγματικά επίμονη βρωμιά
 Αθόρυβο πρόγραμμα	Αθόρυβο πρόγραμμα πλύσης με μειωμένη πίεση πλύσης και μεγαλύτερη διάρκεια
 ECO πρόγραμμα	Μεγαλύτερη διάρκεια πλύσης, με χαμηλότερες καταναλώσεις
 Σύντομο πρόγραμμα	Μειωμένη διάρκεια πλύσης, με ελαφρώς αυξημένη κατανάλωση απορρυπαντικού

Εικονόγραμμα / ειδικό πρόγραμμα	Σημασία
 Πρόγραμμα μουλιάσματος	Πρόγραμμα για μούλιασμα και την απομάκρυνση αποξηραμένων υπολειμμάτων.
 Πρόγραμμα καθαρισμού εις βάθος	Πρόγραμμα ελεγχόμενο μέσω μενού για τον βασικό καθαρισμό των προϊόντων προς πλύση, π.χ. από αμυλώδεις υπολείματα.
 Πρόγραμμα απομάκρυνσης αλάτων	Πρόγραμμα αφαλάτωσης του πλυντηρίου πιάτων.

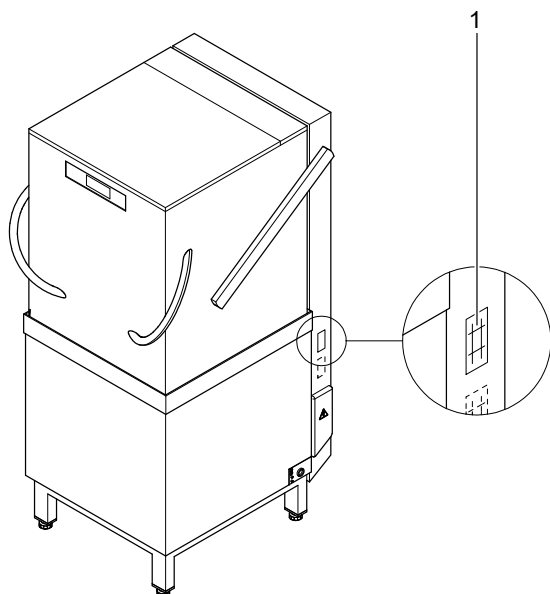
3.5 Μενού πληροφοριών



Θέση	Ονομασία
1	Πρόσβαση στο Μενού Προσωπικού Λάντζας / Μενού Σεφ
2	Ονομασία μηχανήματος
3	Αριθμός μηχανήματος
4	Περιβάλλον για ενδείξεις σφαλμάτων
5	Ημερομηνία / ώρα
6	Τηλέφωνο τεχνικού σέρβις και προμηθευτή χημικών
7	Θερμοκρασία νερού κάδου
8	Θερμοκρασία νερού ξεβγάλματος

3.6 Πινακίδα τύπου

Η πινακίδα τύπου (1) βρίσκεται στο πίσω δεξιό μέρος του πλυντηρίου πιάτων.



3.7 Γυαλιστικό και απορρυπαντικό



Προσοχή

Κίνδυνος εγκαυμάτων κατά τη μεταχείριση χημικών προϊόντων

Κατά την αλλαγή μπιτονιού μπορεί να σημειωθεί επαφή με χημικά προϊόντα.

- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο μπιτόνι και στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.
- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.

Χρησιμοποιείτε μόνο προϊόντα, τα οποία ενδείκνυνται για επαγγελματικά πλυντήρια πιάτων. Συνιστούμε προϊόντα της Miele, τα οποία είναι ειδικά προσαρμοσμένα στα πλυντήρια πιάτων της Miele. Η σωστή δοσολογία εξαρτάται από τα στοιχεία στη συσκευασία του προϊόντος.

Γυαλιστικό

Το γυαλιστικό είναι απαραίτητο, ώστε μετά την πλύση το νερό να αποστραγγίζεται σαν λεπτή μεμβράνη από τα προϊόντα πλύσης. Με αυτόν τον τρόπο, τα πλυμένα προϊόντα στεγνώνουν γρήγορα.

Η δοσομέτρηση του γυαλιστικού επιτυγχάνεται μέσω μιας ενσωματωμένης συσκευής δοσομέτρησης.

Απορρυπαντικό

Το απορρυπαντικό είναι απαραίτητο, ώστε τα υπολείμματα τροφών και οι βρωμιές να διαλυθούν από τα προϊόντα προς πλύση. Η δοσομέτρηση του απορρυπαντικού επιτυγχάνεται μέσω μιας ενσωματωμένης (προαιρετικά) ή μιας εξωτερικής συσκευής δοσομέτρησης.

Για την αποφυγή ζημιών στο πλυντήριο πιάτων και την επίτευξη ενός καλού αποτελέσματος πλύσης:

- Μη χρησιμοποιείτε όξινα απορρυπαντικά.
- Μη χρησιμοποιείτε αφρίζοντα προϊόντα (π.χ. πράσινο απορρυπαντικό για πλύση στο χέρι) για την πρόπλυση των προϊόντων προς πλύση.

3.8 Σωλήνας αναρρόφησης έλεγχου στάθμης

Για την αναρρόφηση χημικών προϊόντων από μπιτόνια απαιτείται ένας σωλήνας αναρρόφησης.

- Μην εισάγετε τον σωλήνα αναρρόφησης του γυαλιστικού στο μπιτόνι με το απορρυπαντικό και αντίστροφα.
- Χρησιμοποιείτε τον σωλήνα αναρρόφησης μόνο σε επαρκώς σταθερά μπιτόνια. Τα στενά και ψηλά μπιτόνια ενδέχεται να αναποδογυρίσουν, μόλις τραβηχτεί ο σωλήνας αναρρόφησης.
- Μην τραβάτε τον σωλήνα δοσομέτρησης ή το καλώδιο σύνδεσης, διότι έτσι μπορεί να προκληθεί ζημιά.



Χρώμα (καπάκι)	Μπιτόνι
μπλε	Γυαλιστικό
γκρι	Απορρυπαντικό



Θέση	Ονομασία
1	Φλοτέρ για την παρακολούθηση στάθμης

Ο πλωτήρας (1) αναγνωρίζει την έλλειψη χημικών πλύσης και εμφανίζει την αντίστοιχη ένδειξη στην οθόνη.

3.9 Ενσωματωμένος αποσκληρυντής νερού (προαιρετικά)

Μέσω της αποσκληρίυνσης του νερού, αποφεύγεται η δημιουργία αλάτων στο πλυντήριο πιάτων και επάνω στα προϊόντα προς πλύση. Για να λειτουργεί σωστά ο ενσωματωμένος αποσκληρυντής νερού, πρέπει το δοχείο αλατιού να γεμίσει με αλάτι αναγέννησης.

Ένδειξη έλλειψης αλατιού



Στην οθόνη προβάλλεται ένα εικονόγραμμα, εάν το δοχείο αλατιού είναι άδειο και πρέπει να συμπληρωθεί ξανά. Η ένδειξη εξαφανίζεται μετά την συμπλήρωση του δοχείου αλατιού και μετά από περίπου 3 πλύσεις έχει διαλυθεί ένα τμήμα του αλατιού.

3.10 Τεχνικά χαρακτηριστικά

Ονομασία	Σχόλιο	Μονάδα	Τιμή
Διαστάσεις καλαθιού		mm	500 x 500
Χωρητικότητα ντεπόζιτου		l	35
Εκπομπή θορύβου		dB(A)	μέγ. 62
	Αβεβαιότητα μέτρησης	dB	2,5
Στεγανότητα			IP X5
Ελάχιστη πίεση ροής	PTD 901, PTD 901 LIFT	kPa (bar)	100 (1,0)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		150 (1,5)
Μέγιστη πίεση εισόδου (πίεση ανακοπής)		kPa (bar)	1000 (10,0)
Ρυθμός ροής		l/min	ελάχ. 4
Θερμοκρασία νερού εισόδου	PTD 901, PTD 901 LIFT	°C	μέγ. 60
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO		μέγ. 20

Αέρας εξαγωγής

Κατά τον σχεδιασμό της εγκατάστασης εξαερισμού, λάβετε υπόψη τις τοπικά ισχύουσες οδηγίες, όπως π.χ. το πρότυπο DIN EN 16282 / την Οδηγία VDI 2052.

Συνθήκες λειτουργίας

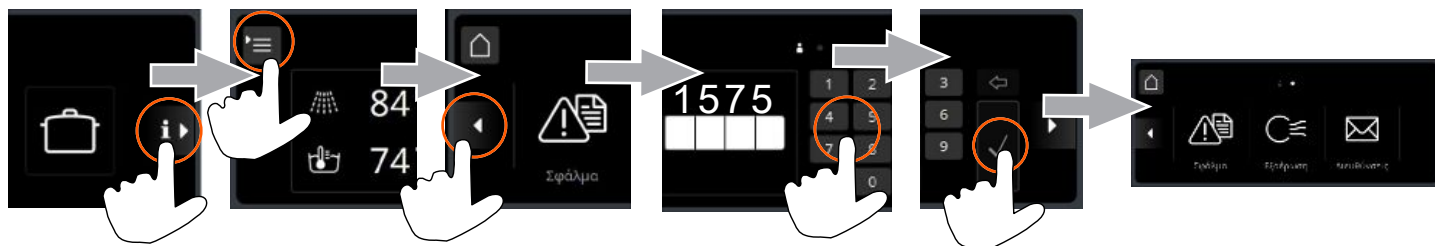
Ονομασία	Μονάδα	Τιμή
Θερμοκρασία στο σημείο εγκατάστασης	°C	0 - 40
Σχετική ατμοσφαιρική υγρασία στο σημείο εγκατάστασης	%	< 95
Θερμοκρασία αποθήκευσης	°C	> -25
Μέγιστο υψόμετρο σημείου εγκατάστασης από το επίπεδο της θάλασσας	m	2000

4 Λογισμικό

4.1 Μενού Σεφ

Σε αυτό το μενού ο Σεφ μπορεί να επιλέγει ρυθμίσεις στο πλυντήριο πιάτων και να προβάλλει πληροφορίες. Το πλυντήριο πιάτων απενεργοποιείται κατά το άνοιγμα του μενού. Αφού αποχωρήσετε από το μενού, το πλυντήριο πιάτων θα πρέπει να ενεργοποιηθεί εκ νέου.

Ανοίξτε το Μενού Σεφ



Το μενού προστατεύεται με PIN από μη εξουσιοδοτημένη πρόσβαση. Ο κωδικός PIN είναι 1575. Εάν έχετε εισαγάγει τρεις φορές σε σειρά λάθος τον κωδικό PIN, γίνεται φραγή της εισαγωγής για 10 λεπτά.

Πλοήγηση



Θέση	Ονομασία
1	Με άγγιγμα ή «σύρσιμο» μετάβαση στο επόμενο παράθυρο
2	Έξοδος από το μενού
3	Σύμβολο «Μενού Σεφ»
4	Αριθμός παραθύρων στο ίδιο επίπεδο
5	Προηγούμενο επίπεδο
6	Κύλιση προς τα πάνω ή προς τα κάτω

Υπάρχουν διαθέσιμα τα ακόλουθα μενού:

Μενού	Μενού
Ημερολόγιο υγιεινής	Φωτεινότητα
Δεδομένα λειτουργίας	Ηχητικά σήματα
Δοσομέτρηση	Ημερομηνία / ώρα
Χρονοδιακόπτης	Γλώσσα
Καθαρισμός εις βάθος	Μονάδες
Απομάκρυνση αλάτων	Μετρητής αντίστροφης μέτρησης νερού

Ο αριθμός των μενού εξαρτάται από τη διαμόρφωση του πλυντηρίου πιάτων.

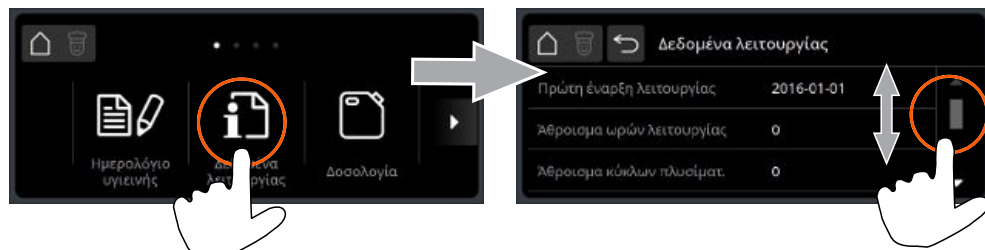
4.1.1 Ημερολόγιο υγιεινής

Σε αυτό το μενού παρατίθενται οι ημερήσιες καταστάσεις λειτουργίας σε χρονολογική σειρά.



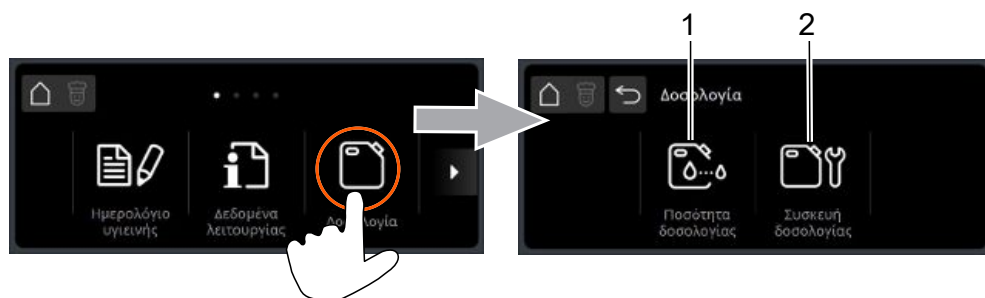
4.1.2 Δεδομένα λειτουργίας

Σε αυτό το μενού προβάλλονται τα δεδομένα λειτουργίας όπως π.χ. οι καταναλώσεις και οι ώρες λειτουργίας. Οι καταναλώσεις νερού είναι ενδεικτικές τιμές και δεν βασίζονται σε ακριβείς μετρήσεις.



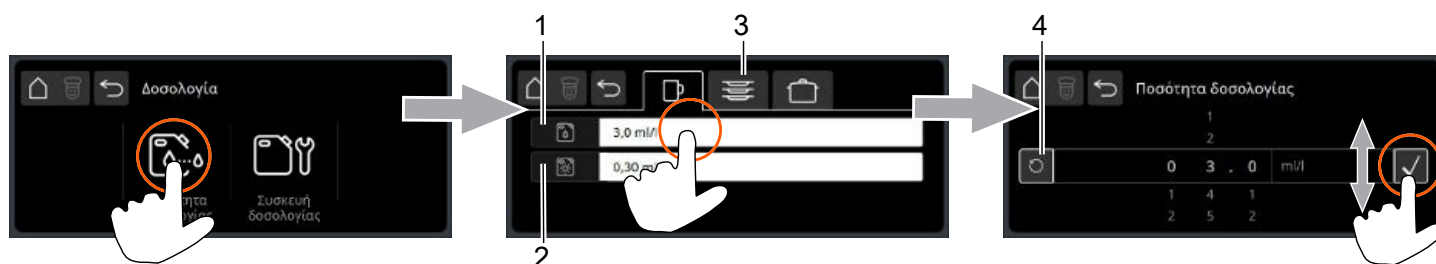
4.1.3 Δοσομέτρηση

Σε αυτό το μενού εκτελούνται οι ρυθμίσεις των ποσοτήτων δοσομέτρησης και η διαμόρφωση της γραμμής παράδοσης για τις συσκευές δοσομέτρησης.



Θέση	Ονομασία
1	Ρύθμιση ποσότητας δοσομέτρησης
2	Διαμόρφωση γραμμής παράδοσης ▶ 273

Ρύθμιση ποσότητας δοσομέτρησης



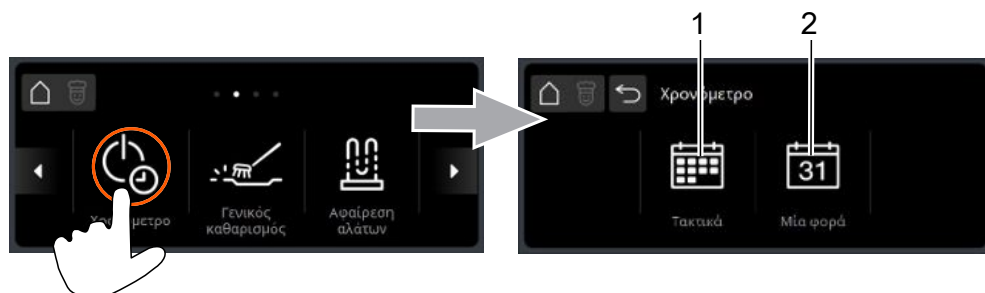
Θέση	Ονομασία
1	Δοσολογία απορρυπαντικού
2	Δοσολογία γυαλιστικού
3	Προγράμματα πλύσης
4	Επαναφορά σε προεπιλεγμένη ρύθμιση

4.1.4 Χρονοδιακόπτης

Με τον χρονοδιακόπτη, το πλυντήριο πιάνων μπορεί να προγραμματίζεται έτσι, ώστε να ενεργοποιείται ή να απενεργοποιείται αυτόματα κάποια συγκεκριμένη χρονική στιγμή.

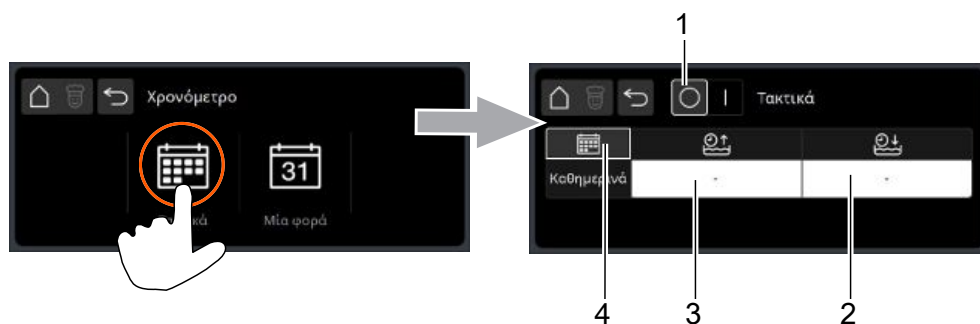
Κατά τη χρονική στιγμή της αυτόματης ενεργοποίησης, πρέπει να έχουν εκπληρωθεί οι ακόλουθες προϋποθέσεις:

- Το κάλυμμα είναι κλειστό.
- Η διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης τάση τροφοδοσίας είναι ενεργή.
- Η διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης παροχή νερού είναι ανοιχτή.



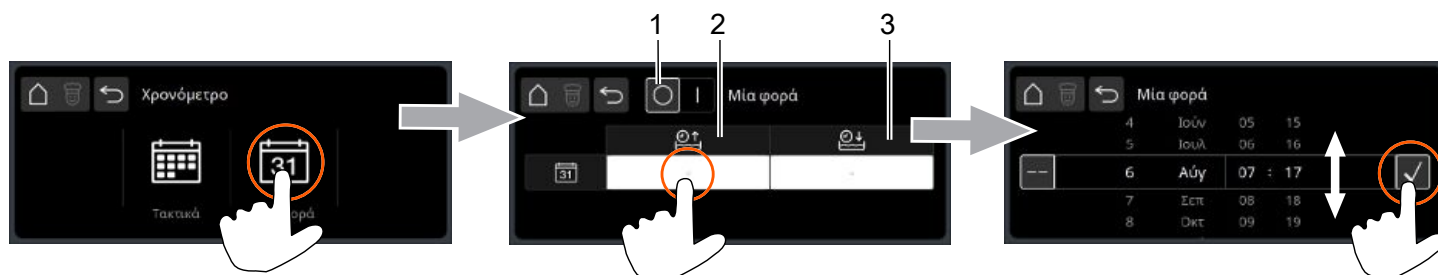
Θέση	Ονομασία
1	Προγραμματισμός τακτικής ώρας
2	Προγραμματισμός σε μεμονωμένη ημερομηνία

Προγραμματισμός τακτικής ώρας



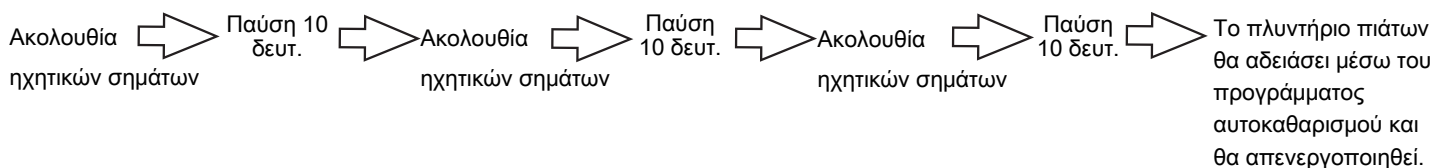
Θέση	Ονομασία
1	Απ-/ενεργοποίηση χρονοδιακόπτη
2	Ώρα για αυτόματη απενεργοποίηση
3	Ώρα για αυτόματη ενεργοποίηση
4	Επιλογή πλάνου χρονοδιακόπτη – Καθημερινά – Δευτ-Παρ, Σάβ-Κυρ – Προσαρμοσμένα (διαφορετική ώρα για κάθε ημέρα της εβδομάδας)

Προγραμματισμός σε μεμονωμένη ημερομηνία



Θέση	Ονομασία
1	Απ-/ενεργοποίηση χρονοδιακόπτη
2	Ημερομηνία και ώρα για αυτόματη ενεργοποίηση
3	Ημερομηνία και ώρα για αυτόματη απενεργοποίηση

Διαδικασία της αυτόματης απενεργοποίησης



Εάν η πόρτα είναι ανοιχτή τη χρονική στιγμή της αυτόματης απενεργοποίησης, το πλυντήριο πιάτων θα αδειάσει και θα απενεργοποιηθεί.

Προβολή προγραμματισμένης ώρας



4.1.5 Καθαρισμός εις βάθος

Συνιστούμε το πρόγραμμα καθαρισμού εις βάθος στο τέλος της εργάσιμης ημέρας, γιατί το ντεπόζιτο του μηχανήματος αδειάζει με το τέλος του προγράμματος. Για αυτό το πρόγραμμα χρειάζεστε ένα βασικό καθαριστικό κατάλληλο για επαγγελματικά πλυντήρια πιάτων.



Κίνδυνος

Κίνδυνος εγκαυμάτων από χημικά προϊόντα

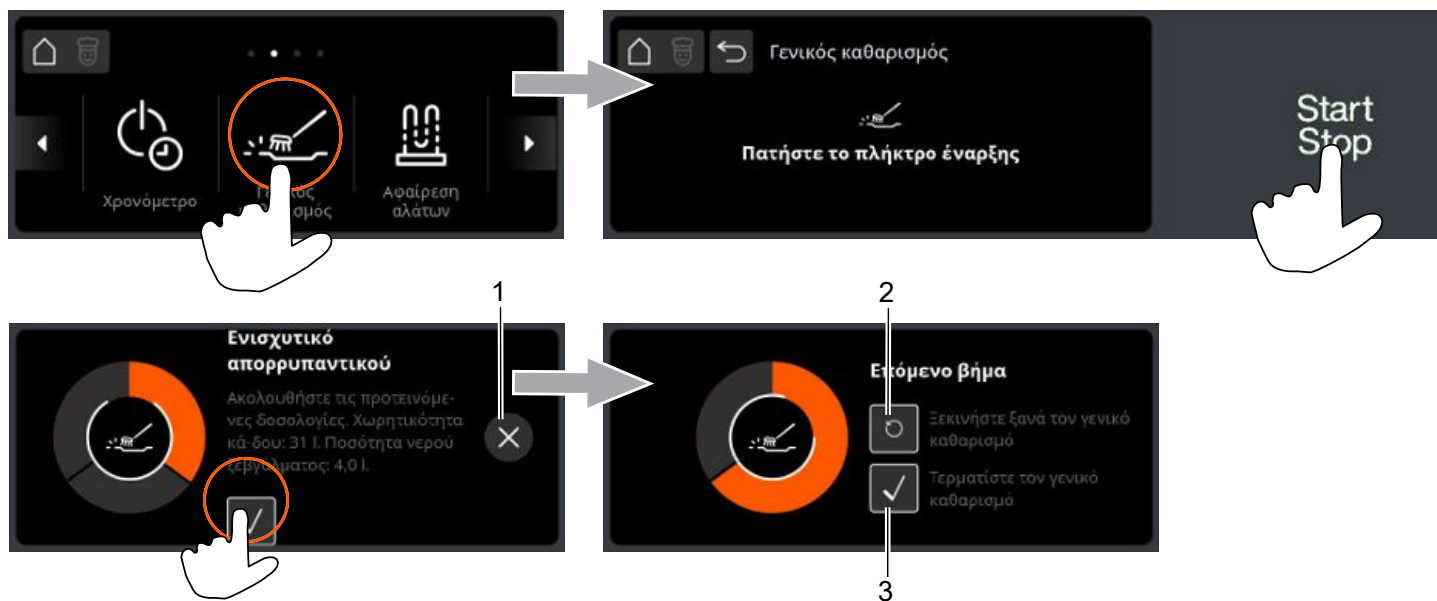
Η επαφή χημικών προϊόντων με το δέρμα ή τα μάτια μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς ή σοβαρές βλάβες στα μάτια.

- Σε περίπτωση επαφής με το δέρμα και τα μάτια ξεπλύνετε σχολαστικά με νερό της βρύσης. Εφόσον χρειάζεται, Αναζητήστε ιατρική συμβουλή.
- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.
- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο μπιτόνι και στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.

Έναρξη προγράμματος καθαρισμού εις βάθος

Κατά την προσθήκη βασικού καθαριστικού, λάβετε υπόψη τη συνιστώμενη δοσολογία. Η βασική δοσομέτρηση για την πρώτη χρήση του προγράμματος βασίζεται στη χωρητικότητα του ντεπόζιτου του μηχανήματος.

Η συμπλήρωση δοσομέτρησης για κάθε επόμενο πρόγραμμα βασίζεται στην ποσότητα νερού ξεβγάλματος.



Θέση	Ονομασία
1	Διακοπή προγράμματος καθαρισμού εις βάθος
2	Επανεκκίνηση προγράμματος καθαρισμού εις βάθος
3	Τερματισμός προγράμματος καθαρισμού εις βάθος

4.1.6 Απομάκρυνση αλάτων

Όταν το πλυντήριο πιάτων λειτουργεί με νερό υψηλής σκληρότητας χωρίς επεξεργασία νερού, είναι δυνατή η συσσώρευση αλάτων στο μπόιλερ, στο εσωτερικό του μηχανήματος, καθώς και σε όλες τις γραμμές που φέρουν νερό και άλλα δομικά μέρη. Οι επικαθήσεις αλάτων και τα κατάλοιπα βρωμιάς και λίπους που εγκλωβίζονται μέσα σ' αυτά, αποτελούν κίνδυνο για την υγιεινή και μπορεί να προξενήσουν βλάβη στα θερμαντικά στοιχεία. Για τον λόγο αυτό, συνιστάται η τακτική απομάκρυνση των εν λόγω εναποθέσεων.

Το πρόγραμμα αφαίρεσης αλάτων επιτρέπει τον καθαρισμό του εσωτερικού του πλυντηρίου πιάτων από τα άλατα. Συνιστούμε τη χρήση του προγράμματος αφαίρεσης αλάτων στο τέλος της εργάσιμης ημέρας, επειδή το ντεπόζιτο αδειάζει κάθε φορά με την έναρξη και το τέλος του προγράμματος.

Για την απομάκρυνση των αλάτων, χρειάζεστε ένα προϊόν αφαίρεσης αλάτων με βάση τα οξέα, το οποίο ενδείκνυται για επαγγελματικά πλυντήρια πιάτων.

Οι αγωγοί, από τους οποίους διέρχεται το νερό και το μπόιλερ μπορούν να υποβάλλονται στη διαδικασία αφαίρεσης αλάτων μόνο από εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.



Προειδοποίηση

Κίνδυνος εγκαυμάτων από την επαφή με το καθαριστικό αλάτων

Η επαφή του καθαριστικού αλάτων με το δέρμα ή τα μάτια μπορεί να επιφέρει σοβαρούς τραυματισμούς ή σοβαρές βλάβες στα μάτια.

- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.
- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο μπιτόνι και στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.



Προειδοποίηση

Κίνδυνος σχηματισμού χλωριούχου αερίου

Όταν γίνεται ανάμειξη καθαριστικών που περιέχουν ενεργό χλώριο και προϊόντων αφαίρεσης αλάτων, σχηματίζεται χλωριούχο αέριο. Η επαφή με το χλωριούχο αέριο προκαλεί ερεθισμό των ματιών, της μύτης και του φάρυγγα.

- Μην αναμιγνύετε καθαριστικά που περιέχουν ενεργό χλώριο και προϊόντα αφαίρεσης αλάτων με όξινη βάση.
- Κατά την αφαίρεση αλάτων πρέπει να διασφαλίζεται ο καλός αερισμός του χώρου.



Υποδειξη

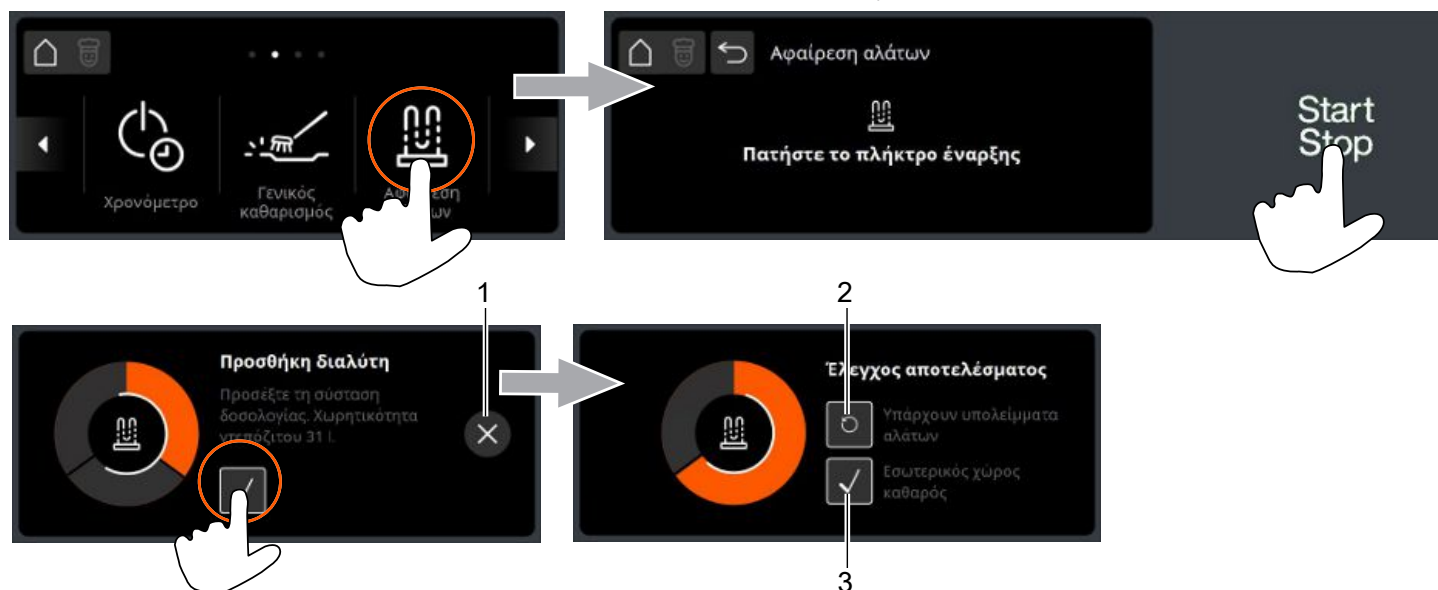
Κίνδυνος διάβρωσης από διάλυμα αφαίρεσης αλάτων

Σε παρατεταμένη επαφή με μέταλλα και πλαστικά το διάλυμα αφαίρεσης αλάτων επιδρά διαβρωτικά, συνεπώς δεν επιτρέπεται να παραμένει στο εσωτερικό του πλυντηρίου (π.χ. κατά τη διάρκεια της νύχτας).

- Μην διακόψετε το πρόγραμμα αφαίρεσης αλάτων και ακολουθήστε τις υποδείξεις στην οθόνη.

Έναρξη προγράμματος απομάκρυνσης αλάτων

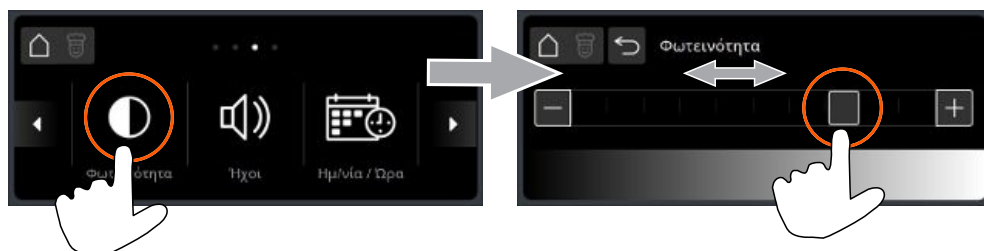
Κατά την προσθήκη του καθαριστικού αλάτων, λάβετε υπόψη τον όγκο του ντεπόζιτου και τη συνιστώμενη δοσολογία.



Θέση	Ονομασία
1	Διακοπή προγράμματος αφαίρεσης αλάτων (δυνατό, για όσο δεν έχει προστεθεί ακόμη καθαριστικό αλάτων)
2	Επανάληψη προγράμματος αφαίρεσης αλάτων
3	Τερματισμός προγράμματος αφαίρεσης αλάτων

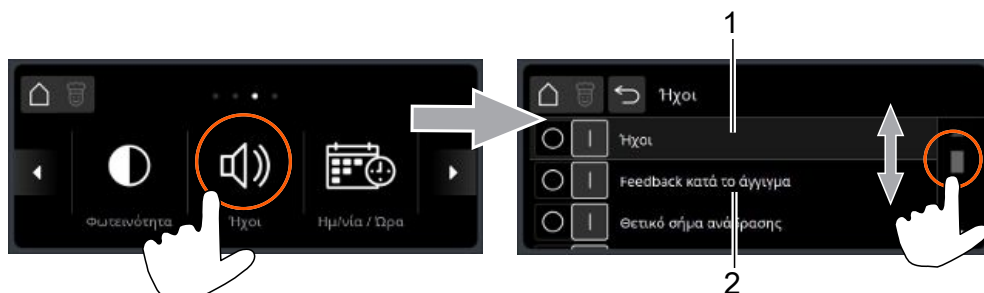
4.1.7 Φωτεινότητα

Σε αυτό το μενού ρυθμίζεται η φωτεινότητα της οθόνης.



4.1.8 Ηχητικά σήματα

Σε αυτό το μενού ενεργοποιούνται και απενεργοποιούνται ηχητικά σήματα.

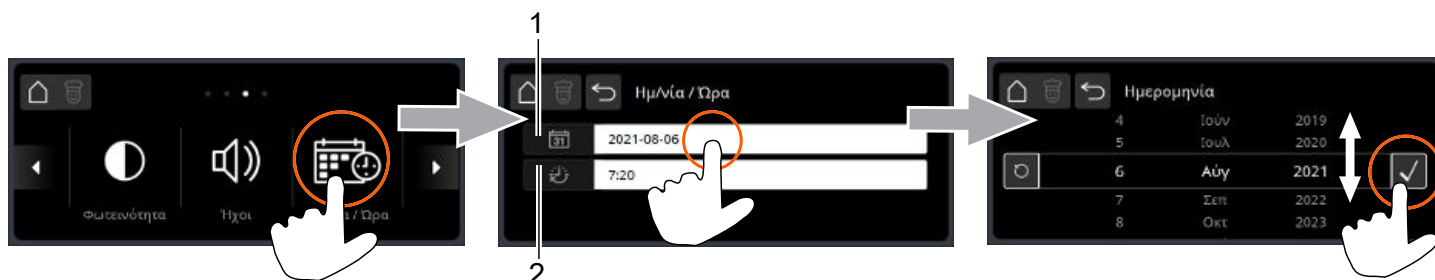


Θέση	Ονομασία
1	Ενεργοποίηση ή απενεργοποίηση όλων των ηχητικών σημάτων
2	Ενεργοποίηση ή απενεργοποίηση μεμονωμένων ηχητικών σημάτων

4.1.9 Ημερομηνία / ώρα

Σε αυτό το μενού καταχωρούνται η ημερομηνία και η ώρα.

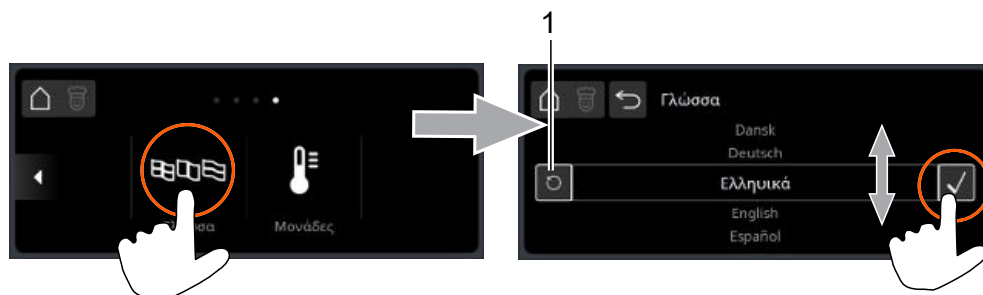
Υποδείξ: Η ώρα πρέπει να προσαρμοστεί στην αλλαγή θερινής / χειμερινής ώρας.



Θέση	Ονομασία
1	Ρύθμιση ημερομηνίας
2	Ρύθμιση ώρας

4.1.10 Γλώσσα

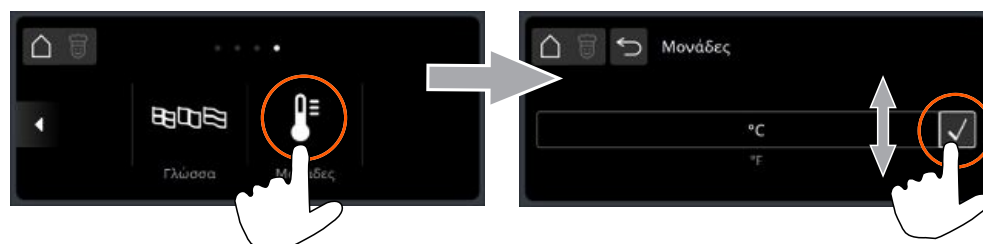
Σε αυτό το μενού ρυθμίζεται η γλώσσα των κειμένων μενού.



Θέση	Ονομασία
1	Επαναφορά στην τελευταία επιλεγμένη γλώσσα

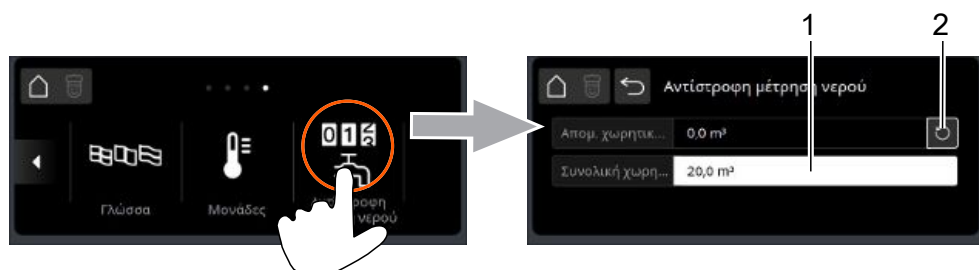
4.1.11 Μονάδες

Σε αυτό το μενού ρυθμίζεται η μονάδα της ένδειξης θερμοκρασίας.



4.1.12 Μετρητής αντίστροφης μέτρησης νερού

Ο μετρητής αντίστροφης μέτρησης νερού πρέπει να μηδενίζεται, όταν η επιλεγμένη ρύθμιση της συνολικής χωρητικότητας μιας εξωτερικής συσκευής επεξεργασίας νερού σημειώσει την τιμή «0».



Θέση	Ονομασία
1	Ρύθμιση συνολικής χωρητικότητας
2	Επαναρύθμιση μετρητή αντίστροφης μέτρησης νερού

5 Θέση σε λειτουργία

5.1 Εγκατάσταση πλυντηρίου πιάτων

Το σημείο εγκατάστασης πρέπει να προστατεύεται από τον παγετό, ώστε να μην παγώνουν τα συστήματα, από τα οποία διέρχεται το νερό.

- Ευθυγραμμίστε το πλυντήριο πιάτων με τη βοήθεια ενός αλφαδιού.
- Αντισταθμίστε τις ανωμαλίες του δαπέδου με τη βοήθεια των ρυθμιζόμενων στο ύψος ποδιών του μηχανήματος.

5.2 Σύνδεση πλυντηρίου πιάτων

Το πλυντήριο πιάτων και οι αντίστοιχες επιπλέον συσκευές πρέπει να συνδεθούν από εγκεκριμένη εξειδικευμένη εταιρεία, σύμφωνα με τα ισχύοντα τοπικά πρότυπα και προδιαγραφές.

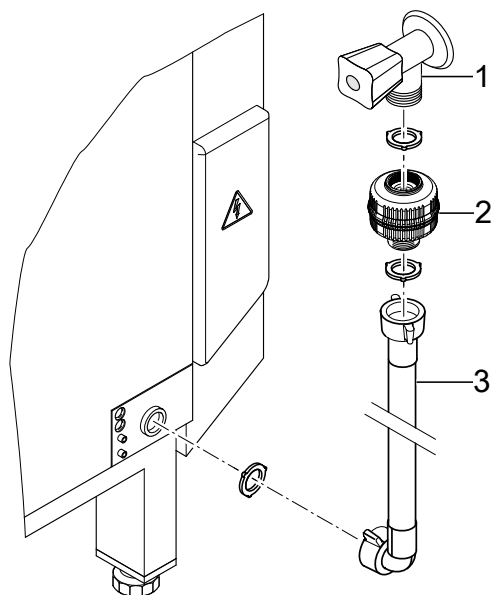
5.2.1 Σύνδεση νερού

Η τεχνική ασφάλεια του υδραυλικού συστήματος πληροί τις απαιτήσεις του προτύπου DIN EN 61770. Το πλυντήριο πιάτων μπορεί να συνδεθεί με τη γραμμή καθαρού νερού, χωρίς διασύνδεση μίας περαιτέρω διάταξης ασφαλείας.

Σύνδεση σωλήνα παροχής νερού

Σημαντικές υποδείξεις:

- Ο σωλήνας παροχής νερού δεν επιτρέπεται να κοντύνει ή να φθαρεί.
- Χρησιμοποιείτε μόνο τον σωλήνα παροχής νερού που συνοδεύει το προϊόν. Παλαιοί υφιστάμενοι σωλήνες παροχής νερού δεν επιτρέπεται να επαναχρησιμοποιηθούν.
- Μην κάμπτετε τον σωλήνα παροχής νερού κατά την τοποθέτηση.



- Συνδέστε τον σωλήνα παροχής νερού (3) στο πλυντήριο πιάτων.
- Συνδέστε τη διάταξη συλλογής ακαθαρσιών (2) στην υφιστάμενη στον χώρο εγκατάστασης παροχή νερού (1).
- Συνδέστε τον σωλήνα παροχής νερού (3) στη διάταξη συλλογής ακαθαρσιών (2).
- Ανοίξτε την παροχή νερού (1) και ελέγξτε εάν οι συνδέσεις είναι στεγανές.

Η διάταξη συλλογής ακαθαρσιών εμποδίζει την εισχώρηση σωματιδίων από το νερό εισόδου στο πλυντήριο πιάτων και την πρόκληση εξωγενούς σκουριάς στα μαχαιροπίρουνα και στο πλυντήριο πιάτων.



Συνδέστε το πλυντήριο πιάτων στο δίκτυο αποχέτευσης λυμάτων

- Συνδέστε τον σωλήνα αποχέτευσης (1) στο πλυντήριο πιάτων.
- Εισαγάγετε και συνδέστε τον σωλήνα αποχέτευσης στη διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης σύνδεση αποχέτευσης.

Απαιτήσεις για την υφιστάμενη εγκατάσταση**Σύνδεση καθαρού νερού**

Θέση	περ. 500 mm πάνω από το τελειωμένο δάπεδο, δεξιά δίπλα από το μηχάνημα		
Έκδοση	Βαλβίδα απομόνωσης με εξωτερικό σπείρωμα G ¾"		
Θερμοκρασία νερού εισόδου	PTD 901, PTD 901 LIFT	μέγ. 60 °C	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	μέγ. 20 °C	
Ποιότητα νερού	Το καθαρό νερό πρέπει, από μικροβιολογικής άποψης, να έχει ποιότητα πόσιμου νερού		
Σκληρότητα νερού		Μηχανήματα χωρίς ενσωματωμένο απο-σκληρυντή	Μηχανήματα με ενσωματωμένο απο-σκληρυντή
	PTD 901, PTD 901 LIFT	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l) Σύσταση προς αποφυγή συσσώρευσης αλάτων στο πλυντήριο πιάτων.	≤ 31 °dH (37,6 °e / 53,4 °TH / 5,35 mmol/l)
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	≤ 3 °dH (3,8 °e / 5,34 °TH / 0,54 mmol/l)	≤ 20 °dH (25,1 °e / 35,6 °TH / 3,58 mmol/l)
Πίεση ροής νερού	PTD 901, PTD 901 LIFT	100 kPa (1,0 bar)	
	PTD 901 ECO, PTD 901 LIFT ECO	150 kPa (1,5 bar)	
Μέγιστη πίεση εισόδου (πίεση ανακοπής)	1000 kPa (10,0 bar)		
Ρυθμός ροής	min. 4 l/min		

Σύνδεση αποχέτευσης

Θέση	μέγ. 650 mm πάνω από το τελειωμένο δάπεδο, αριστερά ή δεξιά δίπλα από το μηχάνημα
Διαστάσεις	Ø 40 ή 50 mm με σιφόνι

5.2.2 Ηλεκτρική σύνδεση



Κίνδυνος

Ηλεκτροπληξία από ηλεκτροφόρα εξαρτήματα

Κατά την ηλεκτρική σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων και των αντίστοιχων επιπλέον συσκευών στην παροχή δικτύου μπορεί να προκληθεί θανατηφόρα ηλεκτροπληξία.

- Η σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων και των επιπλέον συσκευών στην παροχή δικτύου επιτρέπεται να πραγματοποιείται μόνο από εξειδικευμένη ηλεκτρολογική εταιρεία, εγκεκριμένη από τον πάροχο ενέργειας.
- Κατά τη σύνδεση στην παροχή δικτύου πρέπει να τηρείτε οπωσδήποτε τα ισχύοντα τοπικά πρότυπα και τις προδιαγραφές.
- Σε εργασίες εγκατάστασης και συντήρησης, καθώς και στις επισκευές, αποσυνδέετε το πλυντήριο πιάτων από την παροχή δικτύου. Ελέγξτε την απουσία τάσης.
- Η ηλεκτρική ασφάλεια του παρόντος πλυντηρίου πιάτων εξασφαλίζεται, μόνο εφόσον αυτό συνδέεται σε σύστημα γείωσης, εγκατεστημένο σύμφωνα με τις προδιαγραφές. Είναι πολύ σημαντικό να ελέγχεται αυτή η βασική προϋπόθεση ασφαλείας, και σε περίπτωση αμφιβολίας, να ελέγχεται η υφιστάμενη εγκατάσταση με τη βοήθεια εξειδικευμένου τεχνικού.
- Το σχέδιο συνδεσμολογίας πρέπει να τηρείται.
- Το πλυντήριο πιάτων επιτρέπεται να λειτουργεί μόνο με τις τάσεις και συχνότητες που αναγράφονται στο πινακίδιο χαρακτηριστικών.
- Μηχανήματα, τα οποία παραδίδονται χωρίς φως, πρέπει να συνδέονται πρωτίστως με μόνιμη σύνδεση στο δίκτυο του ρεύματος.
- Η ηλεκτρική σύνδεση πρέπει να ασφαρίζεται ως ξεχωριστά ασφαλισμένο κύκλωμα ρεύματος με ασφάλειες βραδείας ή με αυτόματες ασφάλειες. Η ασφάλεια παροχής εξαρτάται από τη συνολική τιμή σύνδεσης του πλυντηρίου πιάτων. Η συνολική τιμή σύνδεσης αναγράφεται στο πινακίδιο χαρακτηριστικών του πλυντηρίου πιάτων.
- Εάν στον χώρο εγκατάστασης υπάρχει πρόβλεψη για ρελέ διαρροής ρεύματος, συνιστούμε την εγκατάσταση ενός ρελέ διαρροής ρεύματος τύπου B με ευαισθησία σε όλα τα ρεύματα.
- Καθορίστε τη διατομή καλωδίου του καλωδίου τροφοδοσίας ρεύματος σύμφωνα με τον ακόλουθο πίνακα:

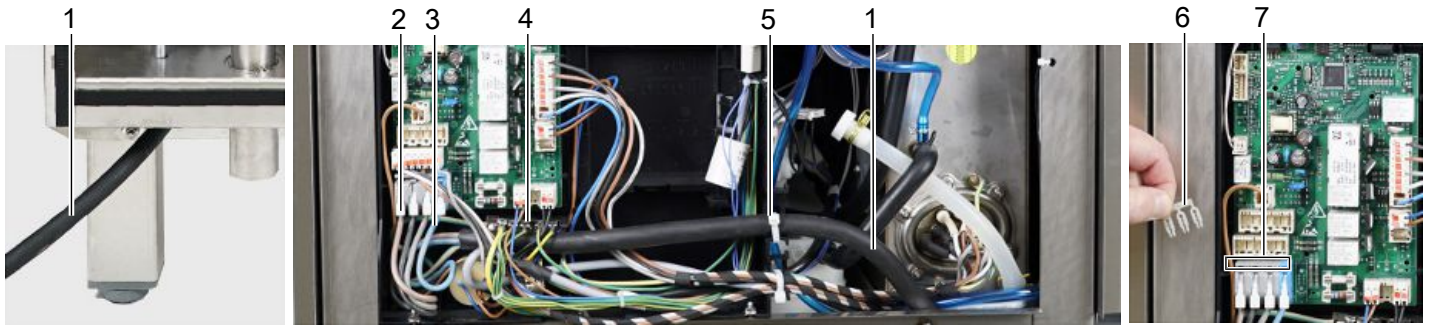
Τάση	Συχνότητα [Hz]	Διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης ασφάλεια παροχής [A]	Διατομή καλωδίου [mm²]
380 V, 3N~	50	16	2,5
	60		
400 V / 3N~	50	16	2,5
	60	25	4
		32	6
415 V / 3N~	50	15	2,5
	60	16 / 20	2,5
		25	4
		32	6
200 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 3~	50	25	4
	60	32	6
230 V / 1N~	50	32	6
	60		
240 V / 1N~	50	25	4
	60	32	6
		40	10
		50	10

Το καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος πρέπει να είναι τύπου H07RN-F ή ισοδύναμο.

Σύνδεση αγωγού σύνδεσης δικτύου

Υποδειξ: Επιλέξτε καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος με διατομή και πλήθος αγωγών ανάλογα της διαθέσιμης στον χώρο εγκατάστασης τάσης και ασφάλειας παροχής.

- Αφαιρέστε την πρόσοψη.
- Εισαγάγετε το καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος (1) στην πίσω πλευρά του μηχανήματος.
- Τραβήξτε έξω το καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος (1) από την πρόσθια πλευρά και περάστε το προς τα αριστερά.
- Μονώστε τα άκρα των αγωγών του καλωδίου τροφοδοσίας ρεύματος και τοποθετήστε τα στα τερματικά περιβλήματα αγωγών.
- Συνδέστε τους αγωγούς του καλωδίου τροφοδοσίας ρεύματος (3) σύμφωνα με το σχέδιο σύνδεσης ► 270 και κλείστε τους ταχυσυνδέσμους (2).
- Εφόσον χρειάζεται, εισαγάγετε γέφυρες (6) σύμφωνα με το σχέδιο σύνδεσης ► 270 (7) και σφίξτε με ένα κατσαβίδι.
- Συνδέστε τον πρασινοκίτρινο αγωγό στον διανομέα των καλωδίων γείωσης (4).
- Στερεώστε το καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος στη βάση συναρμολόγησης με ένα δεματικό καλωδίων (5) για ανακούφιση από τις καταπονήσεις.

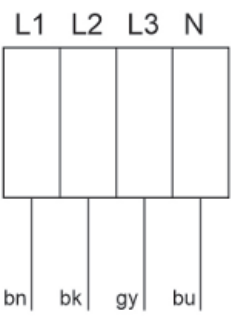
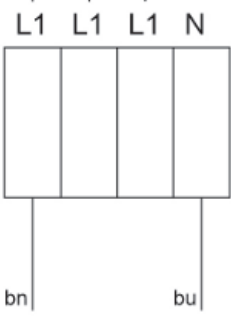
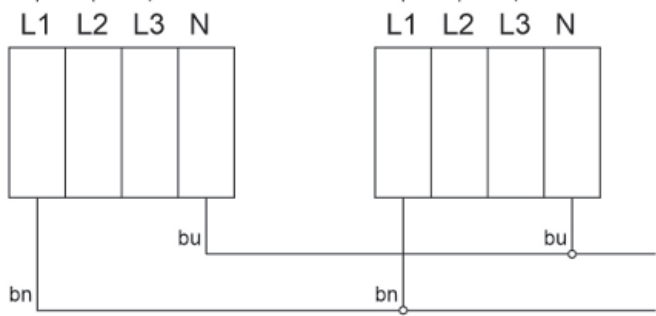
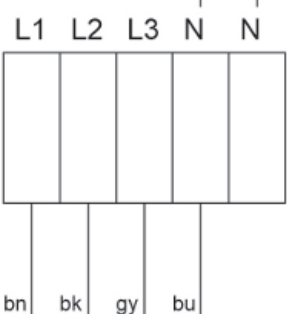
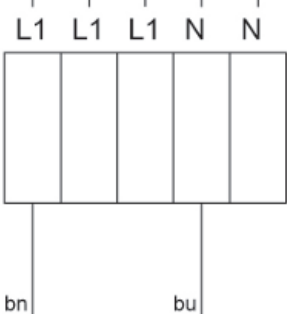
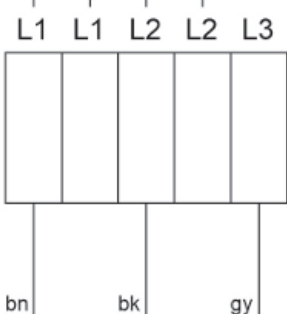
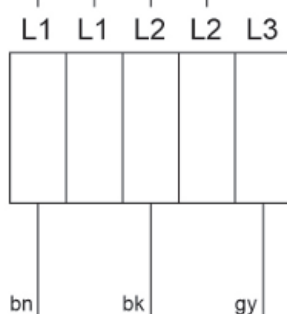


Δημιουργία ισοδυναμικής σύνδεσης



- Συνδέστε το πλυντήριο πιάτων στο σύστημα ισοδυναμικής σύνδεσης του χώρου εγκατάστασης.
- Θέση της βίδας σύνδεσης (1) βλέπε σχέδιο.

Διάγραμμα σύνδεσης

 3N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ Power Unit Star 30013253	 1N~ I = 40/50 A Power Unit Star 30013253 Power Unit Star 30013253	
 3N~ Power Unit Universal 30013252	 1N~ Power Unit Universal 30013252	 230 V, 3~ Power Unit Universal 30013252	 200 V, 3~ Power Unit Universal 30013252

5.3 Επισκόπηση πλήκτρου πολλαπλών λειτουργιών



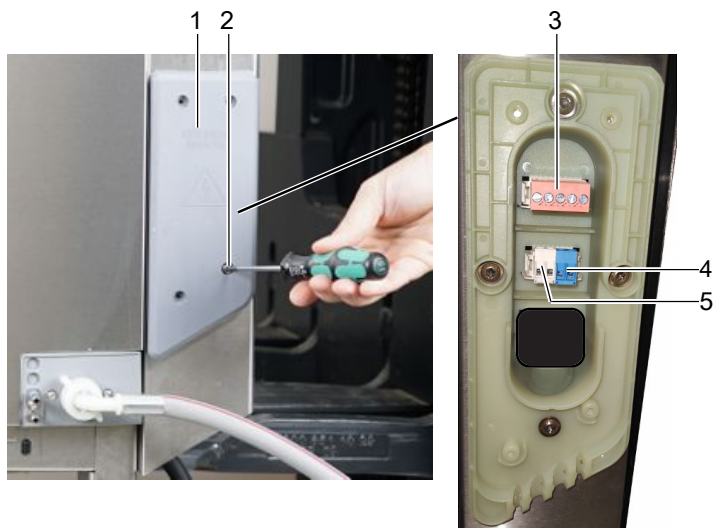
Κίνδυνος

Ηλεκτροπληξία από ηλεκτροφόρα εξαρτήματα

Κατά την ηλεκτρική σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων και των αντίστοιχων επιπλέον συσκευών στην παροχή δικτύου μπορεί να προκληθεί θανατηφόρα ηλεκτροπληξία.

- Η σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων και των επιπλέον συσκευών στην παροχή δικτύου επιτρέπεται να πραγματοποιείται μόνο από εξειδικευμένη ηλεκτρολογική εταιρεία, εγκεκριμένη από τον πάροχο ενέργειας.
- Κατά τη σύνδεση στην παροχή δικτύου πρέπει να τηρείτε οπωσδήποτε τα ισχύοντα τοπικά πρότυπα και τις προδιαγραφές.
- Σε εργασίες εγκατάστασης και συντήρησης, καθώς και στις επισκευές, αποσυνδέετε το πλυντήριο πιάτων από την παροχή δικτύου. Ελέγξτε την απουσία τάσης.

➤ Ξεβιδώστε τις βίδες (2) και αφαιρέστε το κάλυμμα (1).



Θέση	Ονομασία
3	Γραμμή παράδοσης για εξωτερικές συσκευές δοσομέτρησης
4	Ακροδέκτες για σωλήνα αναρρόφησης γυαλιστικού
5	Ακροδέκτες για σωλήνα αναρρόφησης καθαριστικού

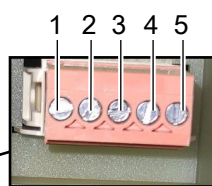
5.4 Μηχανική σύνδεση σωλήνων αναρρόφησης



- Στερεώστε τον σωλήνα αναρρόφησης γυαλιστικού στη σύνδεση (1) με ένα συρμάτινο κολάρο σύσφιξης.
- Στερεώστε τον σωλήνα αναρρόφησης απορρυπαντικού (προαιρετικά) στη σύνδεση (2) με ένα συρμάτινο κολάρο σύσφιξης.

5.5 Ηλεκτρική σύνδεση σωλήνων αναρρόφησης

5.6 Ηλεκτρική σύνδεση εξωτερικών συσκευών δοσομέτρησης



Υποδείξ: μέγιστη κατανάλωση ρεύματος στη γραμμή παράδοσης: 0,5
A. Συνδέετε μόνο εξωτερικές συσκευές δοσομέτρησης που διαθέτουν δική τους ασφάλεια.

- Σύνδεση εξωτερικής δοσομετρικής αντλίας καθαριστικού ή γυαλιστικού. Διαθέσιμοι είναι οι ακροδέκτες (1) έως (5).
- Διαμόρφωση της γραμμής παράδοσης.--- FEHLENDER LINK ---

⇒ Ανάλογα με τις επιλεγμένες ρυθμίσεις υπάρχει τάση στους ακροδέκτες (1) και (3).

Θέση	Ονομασία	Θέση	Ονομασία
1	Ακροδέκτης DETERGENT	4	Ακροδέκτης N (Ουδέτερος αγωγός / Φάση 2)
2	Ακροδέκτης WASH	5	Ακροδέκτης L (Συνεχής τάση / Φάση 1)
3	Ακροδέκτης RINSE		

Ακροδέκτης	Υπάρχει τάση	Χειρισμός	Περιορισμός
DETERGENT	Κατά τη διάρκεια πλήρωσης του μηχανήματος Παράλληλα προς την ηλεκτρομαγνητική βαλβίδα (O7) – Κατά τη διάρκεια πλήρωσης του μηχανήματος – Κατά τη διάρκεια του ξεβγάλματος	a), b) a)	c)
WASH	Παράλληλα προς την αντλία πλύσης	a)	c), d), e)
RINSE	Παράλληλα προς την αντλία ξεβγάλματος (O12) Παράλληλα προς την ηλεκτρομαγνητική βαλβίδα (O7) – Κατά τη διάρκεια πλήρωσης του μηχανήματος – Κατά τη διάρκεια του ξεβγάλματος	a) a)	c), d), e) c)

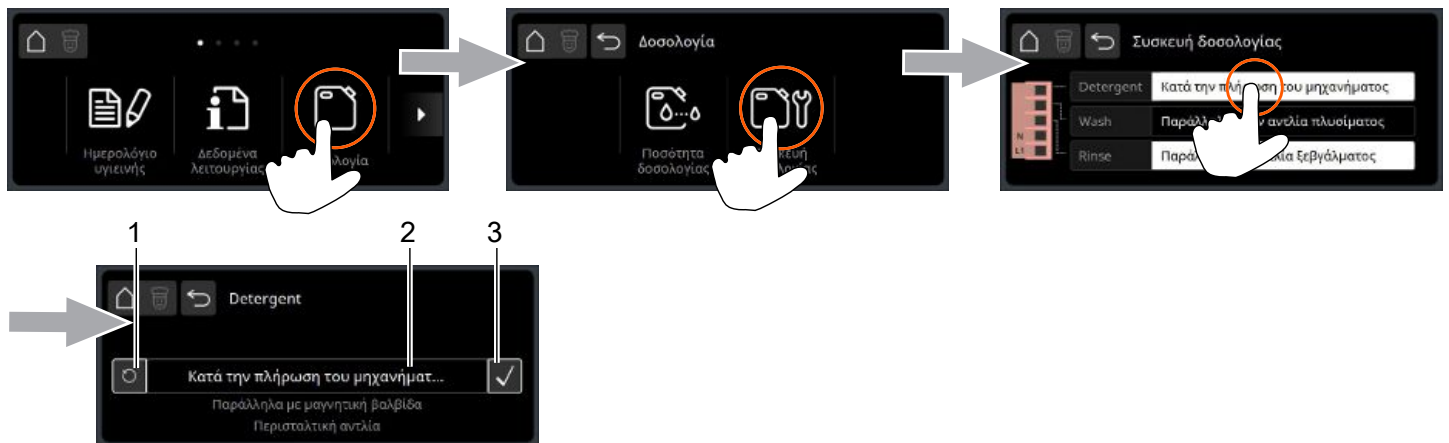
- a) πόρτα κλειστή
- b) ελάχιστη στάθμη νερού στο δοχείο
- c) όχι στο σύστημα αυτοκαθαρισμού
- d) όχι κατά την διάρκεια πλήρωσης του μηχανήματος
- e) όχι στο πρόγραμμα αφαίρεσης αλάτων ή στο πρόγραμμα ριζικού καθαρισμού

Βλ. επίσης σχετικά

- 📖 Διαμόρφωση γραμμής παράδοσης [► 273]

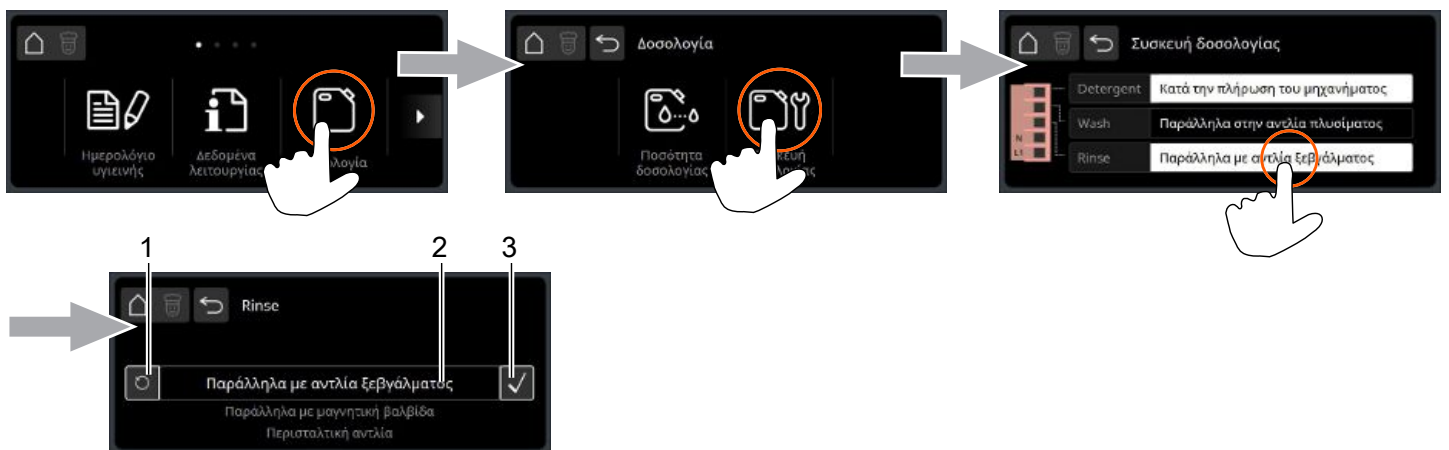
5.7 Διαμόρφωση γραμμής παράδοσης

Στο μενού Δοσομέτρηση ο τεχνικός σέρβις διαμορφώνει τη γραμμή παράδοσης και καθορίζει τον τύπο της συσκευής δοσομέτρησης.
Δοσομετρική αντλία απορρυπαντικού



Θέση	Ονομασία	Σχόλιο
1	Επαναφορά σε προεπιλεγμένη ρύθμιση	
2	Για συσκευές δοσομέτρησης που δεν είναι της Miele: - Κατά τη διάρκεια πλήρωσης του μηχανήματος - Παράλληλα προς τη μαγνητική βαλβίδα Για συσκευές δοσομέτρησης της Miele: - Αντλία εύκαμπτου σωλήνα - Fluidos - MPI/PPX	Στη ρύθμιση «Αντλία εύκαμπτου σωλήνα» ρυθμίστε επίσης την απόδοση της αντλίας σε ml/min. Ρυθμίστε την ποσότητα δοσομέτρησης στο μενού Δοσομέτρηση.
3	Αποθήκευση ρύθμισης	

Συσκευή δοσομέτρησης λαμπρυντικού



Θέση	Ονομασία	Σχόλιο
1	Επαναφορά σε προεπιλεγμένη ρύθμιση	
2	Για συσκευές δοσομέτρησης που δεν είναι της Miele: - Παράλληλα προς την αντλία ξεβγάλματος - Παράλληλα προς τη μαγνητική βαλβίδα Για συσκευές δοσομέτρησης της Miele: - Αντλία εύκαμπτου σωλήνα - Fluidos - MPI/PPX	Στη ρύθμιση «Αντλία εύκαμπτου σωλήνα» ρυθμίστε επίσης την απόδοση της αντλίας σε ml/min. Ρυθμίστε την ποσότητα δοσομέτρησης στο μενού Δοσομέτρηση.
3	Αποθήκευση ρύθμισης	

5.8 Προτού χρησιμοποιήσετε το πλυντήριο πιάτων για πρώτη φορά

- Η τοποθέτηση του πλυντηρίου πιάτων πρέπει να διεξαχθεί από έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις ή από τον έμπορο.
- Αναθέτετε τη σύνδεση του πλυντηρίου πιάτων σύμφωνα με τα ισχύοντα τοπικά πρότυπα και τις προδιαγραφές σε αδειοδοτημένους τεχνικούς (νερό, αποχέτευση λυμάτων, ηλεκτρολογικά).
- Μετά τη σωστή σύνδεση στην παροχή νερού και ρεύματος επικοινωνήστε με τον υπεύθυνο αντιπρόσωπο της Miele ή με το κατάστημα, για τη διενέργεια της πρώτης θέσης σε λειτουργία του πλυντηρίου πιάτων. Ζητήστε τόσο τη δική σας εκπαίδευση όσο και του προσωπικού σχετικά με τον χειρισμό του πλυντηρίου πιάτων.

5.9 Έλεγχος πληρότητας

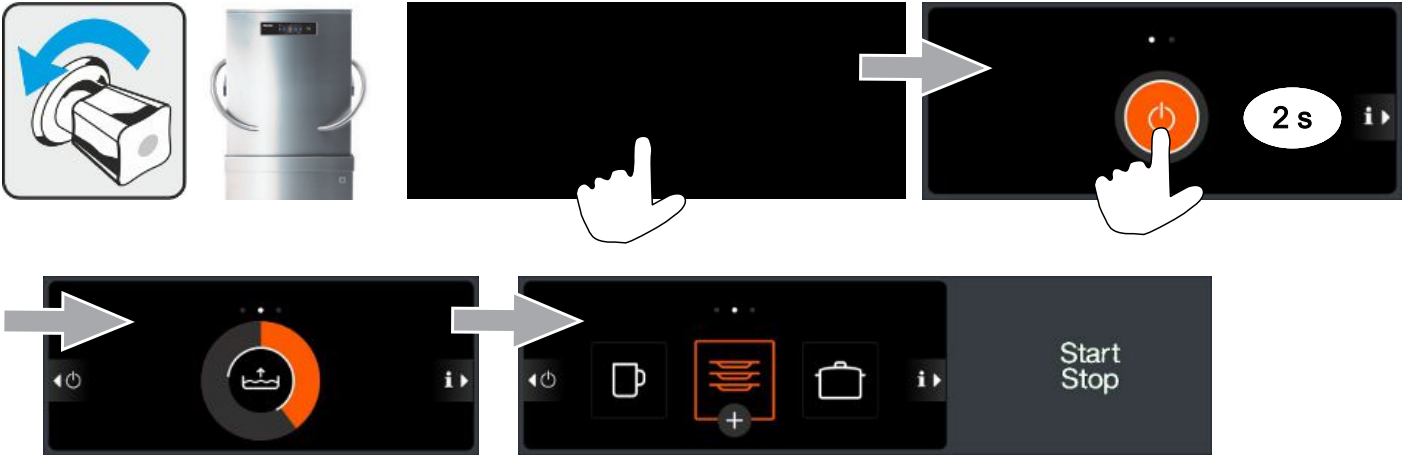


Υποδειξ: Διασφαλίζετε ότι υπάρχει πάντοτε επαρκές απορρυπαντικό και γυαλιστικό διαθέσιμο, ώστε να επιτυγχάνεται το βέλτιστο αποτέλεσμα πλύσης.

6 Χειρισμός

6.1 Ενεργοποίηση πλυντηρίου πιάτων

Το πλυντήριο πιάτων είναι έτοιμο για λειτουργία, μόλις ανάψει λευκό το πλήκτρο έναρξης.



6.2 Έναρξη πλύσης



Προσοχή

Κίνδυνος εγκαύματος εξαιτίας καυτού νερού πλύσης

Στο εσωτερικό του ενεργοποιημένου πλυντηρίου πιάτων υπάρχει καυτό νερό πλύσης.

- Μην ανοίγετε την πόρτα κατά τη διάρκεια της πλύσης.
- Πριν από το άνοιγμα της πόρτας διακόψτε τη διαδικασία πλύσης, πατώντας το πλήκτρο έναρξης, και περιμένετε μερικά δευτερόλεπτα.



Προειδοποίηση

Κίνδυνος τραυματισμού κατά τη φόρτωση των καλαθιών πλύσης

Κατά τη φόρτωση των καλαθιών πλύσης προσέξτε για αιχμηρά και κοφτερά αντικείμενα.

- Πλένετε τα μαχαιροπίρουνα σε όρθια θέση στη θήκη μαχαιροπίρουνων ή σε οριζόντια θέση στο επίπεδο καλάθι.

- Μην πλένετε ηλεκτρικές συσκευές μαγειρέματος.
- Μην πλένετε ξύλινα μέρη.
- Μην πλένετε σταχτοδοχεία και αντικείμενα καλυμμένα από κερί στο πλύσιμο.
- Πλένετε πλαστικά σκεύη που είναι ανθεκτικά στη θερμοκρασία και παρουσιάζουν αντοχή σε αλκαλικά διαλύματα.
- Πλένετε τα μέρη από αλουμίνιο, όπως π.χ. κατσαρόλες, δοχεία αποθήκευσης ή ταψιά μόνο με κατάλληλο απορρυπαντικό, ώστε να αποφεύγετε μαύρους αποχρωματισμούς.

Ταξινόμηση των προϊόντων προς πλύση στο καλάθι πλύσης

- Απομακρύνετε τα χονδρά υπολείμματα τροφίμων.
- Αδειάστε τα ποτήρια από υπολείμματα ποτών (εκτός πλυντηρίου πιάτων).
- Ταξινομήστε τα πιάτα με την επάνω πλευρά προς τα εμπρός.
- Ταξινομήστε τα ποτήρια, τα φλιτζάνια, τα μπολ και τις κατσαρόλες με το άνοιγμα προς τα κάτω.
- Πλένετε τα μαχαιροπίρουνα κατά προτίμηση όρθια σε ειδικές θήκες είτε οριζόντια σε ένα επίπεδο καλάθι πλύσης. Τακτοποιείτε πάντα τα άκρα των λαβών προς τα κάτω. Φροντίζετε, ώστε τα προϊόντα προς πλύση να μην είναι πολύ στριμωγμένα μεταξύ τους.
- Μην υπερφορτώνετε τα καλάθια, προκειμένου το νερό πλύσης να φτάνει σε όλες τις βρώμικες επιφάνειες.
- Διατηρείτε μια απόσταση μεταξύ των ποτηριών, ώστε να μην τρίβονται μεταξύ τους. Έτσι αποφεύγονται γρατζουνιές.
- Για τα ψηλά ποτήρια επιλέξτε ένα καλάθι πλύσης με κατάλληλη κατανομή, ώστε να παραμένουν σε σταθερή θέση.

Έναρξη προγράμματος πλύσης

- Ταξινομήστε σωστά τα προϊόντα προς πλύση στο καλάθι πλύσης.
- Ανοίξτε την πόρτα.
- Ωθήστε το καλάθι πλύσης στο πλυντήριο πιάτων.

Πλυντήριο πιάτων χωρίς αυτόματο άνοιγμα πόρτας:

- Κλείστε την πόρτα.
 - ⇒ Το πρόγραμμα πλύσης ξεκινά αυτόματα.
 - ⇒ Το πλήκτρο έναρξης ανάβει πορτοκαλί.

Πλυντήριο πιάτων με αυτόματο άνοιγμα πόρτας:

- Πατήστε το πλήκτρο έναρξης στην πρόσοψη ή στην πόρτα.
 - ⇒ Το πλήκτρο έναρξης στην πόρτα αναβοσβήνει πορτοκαλί.
 - ⇒ Η πόρτα κλείνει και το πρόγραμμα πλύσης ξεκινά αυτόματα.
 - ⇒ Το πλήκτρο έναρξης ανάβει πορτοκαλί.

Τέλος προγράμματος

Πλυντήριο πιάτων χωρίς στοιχείο ECO ή αυτόματο άνοιγμα πόρτας:

- Το πρόγραμμα πλύσης τερματίζεται αυτόματα.
 - ⇒ Το πλήκτρο έναρξης αναβοσβήνει λευκό, μόλις ολοκληρωθεί το πρόγραμμα.

Πλυντήριο πιάτων με αυτόματο άνοιγμα πόρτας:

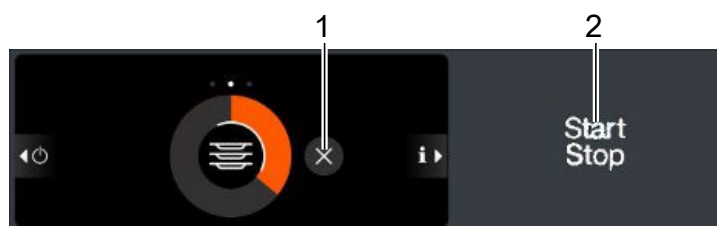
- Το πρόγραμμα πλύσης τερματίζεται αυτόματα.
 - ⇒ Η πόρτα ανοίγει.
 - ⇒ Το πλήκτρο έναρξης ανάβει λευκό.

Πλυντήριο πιάτων με στοιχείο ECO χωρίς αυτόματο άνοιγμα πόρτας:

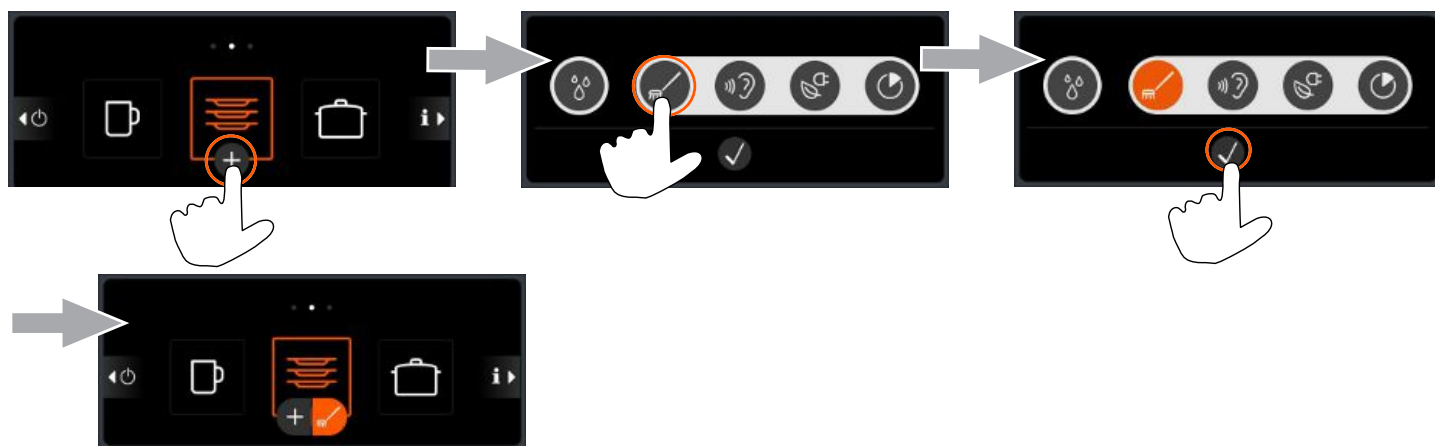
- Το πρόγραμμα πλύσης τερματίζεται αυτόματα.
 - ⇒ Πριν τη λήξη του προγράμματος το πλήκτρο έναρξης στην οθόνη αναβοσβήνει αρχικά λευκό-πορτοκαλί. Τότε αναρροφάται ο υγρός και ζεστός αέρας από τον εσωτερικό χώρο και ανακτάται η εκεί περιεχόμενη ενέργεια θερμότητας για το επόμενο πρόγραμμα πλύσης.
 - ⇒ Ανοίξτε την πόρτα μόνο όταν το πλήκτρο έναρξης αναβοσβήνει λευκό και ο αέρας υδρατμών έχει αναρροφηθεί.

Πλυντήριο πιάτων με στοιχείο ECO και αυτόματο άνοιγμα πόρτας:

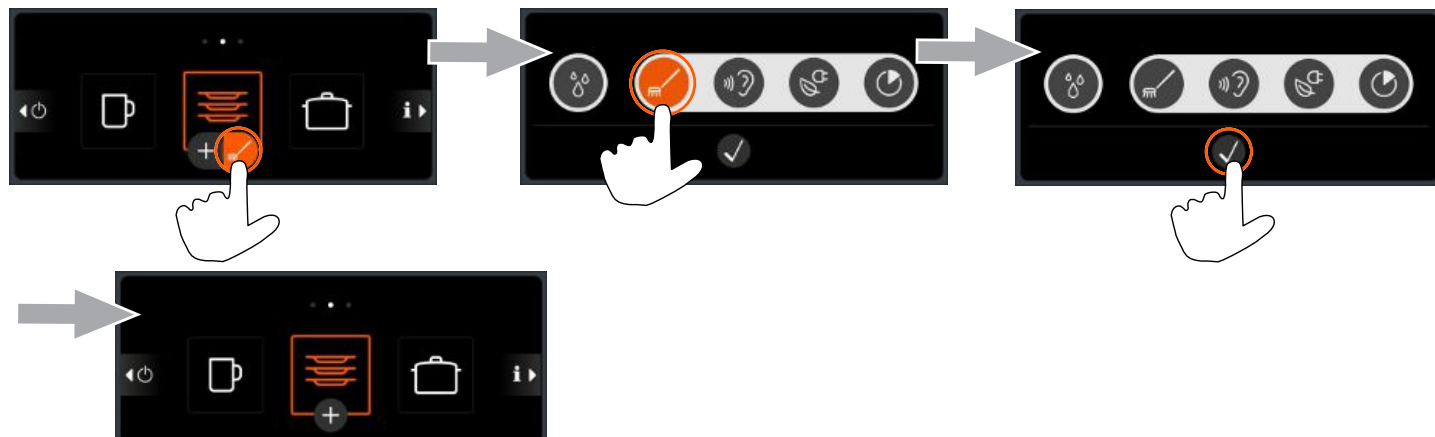
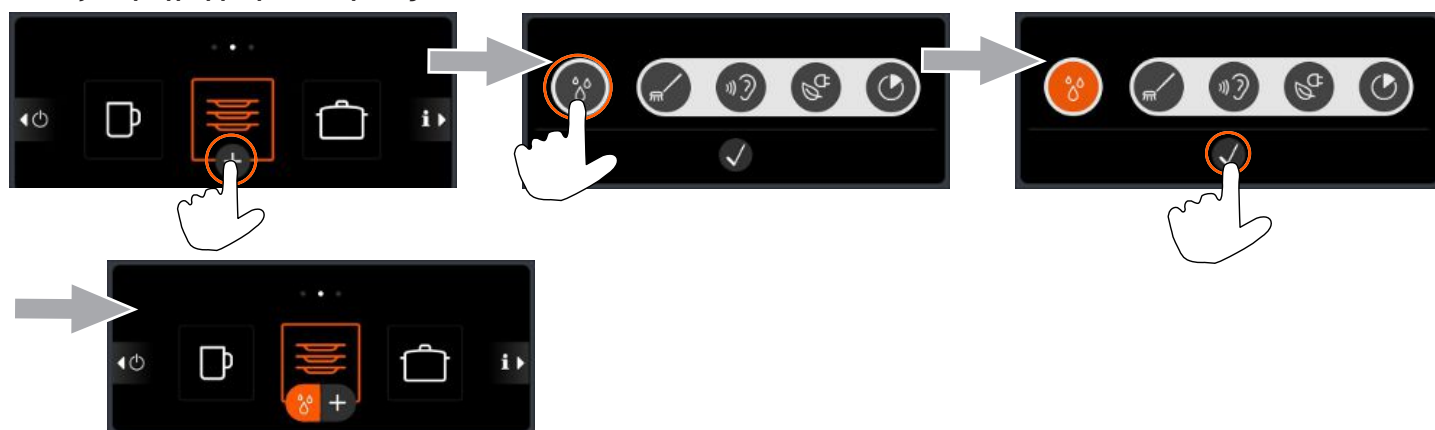
- Το πρόγραμμα πλύσης τερματίζεται αυτόματα.
 - ⇒ Πριν τη λήξη του προγράμματος το πλήκτρο έναρξης στην οθόνη αναβοσβήνει αρχικά λευκό-πορτοκαλί. Τότε αναρροφάται ο υγρός και ζεστός αέρας από τον εσωτερικό χώρο και ανακτάται η εκεί περιεχόμενη ενέργεια θερμότητας για το επόμενο πρόγραμμα πλύσης.
 - ⇒ Η πόρτα ανοίγει αυτόματα, το πλήκτρο έναρξης ανάβει λευκό.

Διακοπή προγράμματος πλύσης

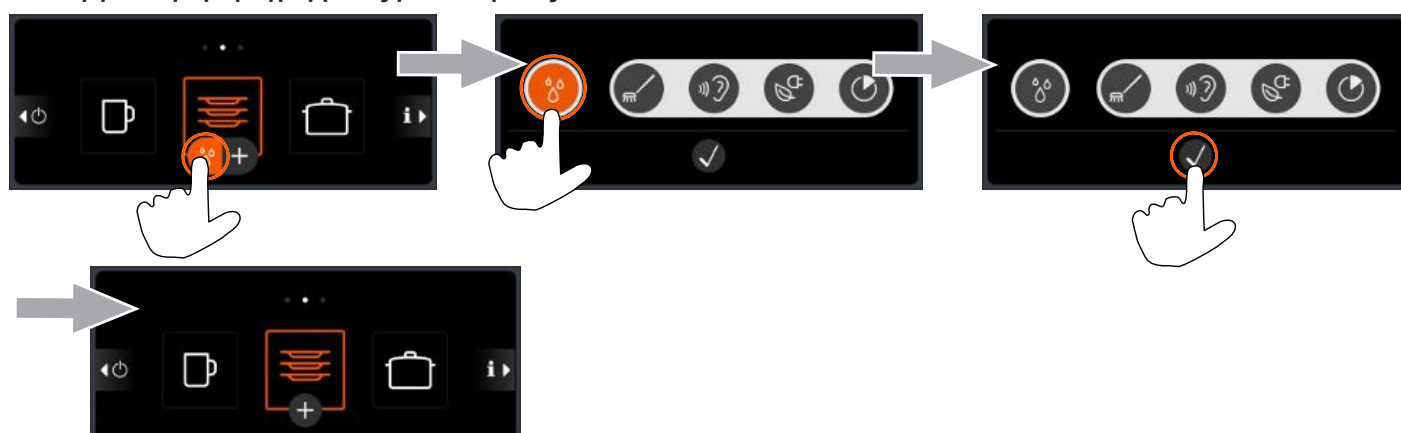
- Πιέστε το πλήκτρο (1) ή (2).
 - ⇒ Το πλήκτρο έναρξης ανάβει λευκό.

Επιλογή συμπληρωματικού προγράμματος

Το συμπληρωματικό πρόγραμμα παραμένει ενεργοποιημένο, μέχρι να απενεργοποιηθεί ή να επιλεγεί κάποιο άλλο συμπληρωματικό πρόγραμμα ή πρόγραμμα πλύσης.

Απενεργοποίηση συμπληρωματικού προγράμματος**Επιλέξτε πρόγραμμα μουλιάσματος**

Το πρόγραμμα μουλιάσματος παραμένει ενεργοποιημένο μέχρι να απενεργοποιηθεί.

Απενεργοποίηση προγράμματος μουλιάσματος

6.3 Άνοιγμα/κλείσιμο πόρτας (προαιρετικά αυτόματο άνοιγμα πόρτας)

Για το άνοιγμα/κλείσιμο της πόρτας χωρίς επακόλουθη έναρξη προγράμματος (π.χ. σε διαστήματα διαλείμματος) υπάρχουν δύο δυνατότητες:

Άνοιγμα/κλείσιμο πόρτας μέσω πλήκτρου έναρξης

- Πατήστε το πλήκτρο έναρξης (1) στην πρόσοψη για περ. 2 δευτερόλεπτα.



Άνοιγμα πόρτας μέσω της οθόνης

Η θέση της πόρτας προβάλλεται μέσω των βελών στο εικονόγραμμα.

- Πατήστε το πλήκτρο «Άνοιγμα πόρτας».



Κλείσιμο πόρτας μέσω της οθόνης

Η θέση της πόρτας προβάλλεται μέσω των βελών στο εικονόγραμμα.

- Πατήστε το πλήκτρο «Κλείσιμο πόρτας».



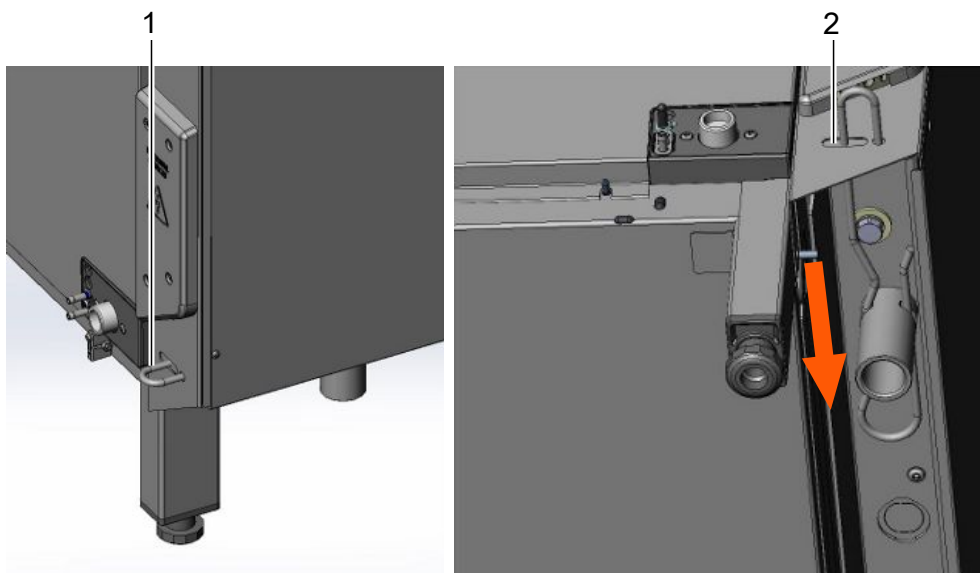
6.4 Απασφάλιση πόρτας (προαιρετικά αυτόματο άνοιγμα πόρτας)

Εάν η κίνηση της πόρτας δεν είναι πλέον δυνατή, μπορεί να απασφαλιστεί χειρωνακτικά.

- Τραβήξτε τον ελατηριωτό σύνδεσμο (1) προς τα έξω από την ασφάλεια και περάστε τον στην επιμήκη οπή (2).
 - Πιέστε τον ελατηριωτό σύνδεσμο (1) μέσα από την επιμήκη οπή (2) προς την κατεύθυνση του βέλους.
- ⇒ Το αυτόματο άνοιγμα πόρτας έχει απασφαλιστεί.

Η πλήση εξακολουθεί να είναι δυνατή μέσω χειρωνακτικού ανοίγματος και κλεισίματος της πόρτας. Μετά από κάθε τέλος προγράμματος, στην οθόνη εμφανίζεται ένα μήνυμα σφάλματος.

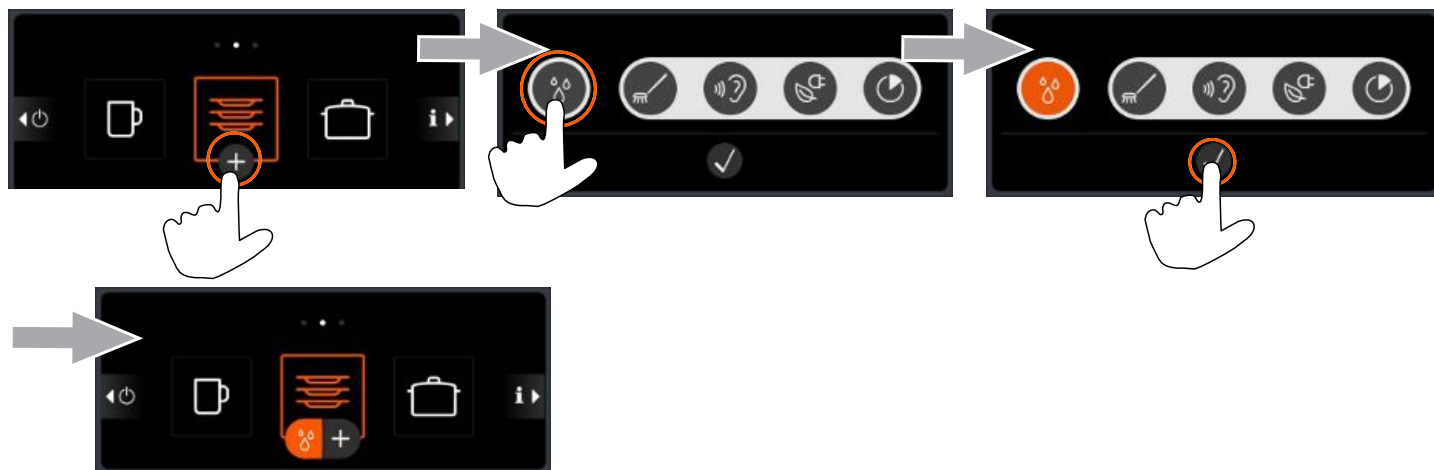
- Επιβεβαιώστε το μήνυμα σφάλματος.
- Αναθέστε την επισκευή σε εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.



6.5 Πρόγραμμα μουλιάσματος

Συνιστούμε το πρόγραμμα μουλιάσματος για το μούλιασμα και την απομάκρυνση αποξηραμένων υπολειμμάτων.

Ενεργοποίηση προγράμματος μουλιάσματος

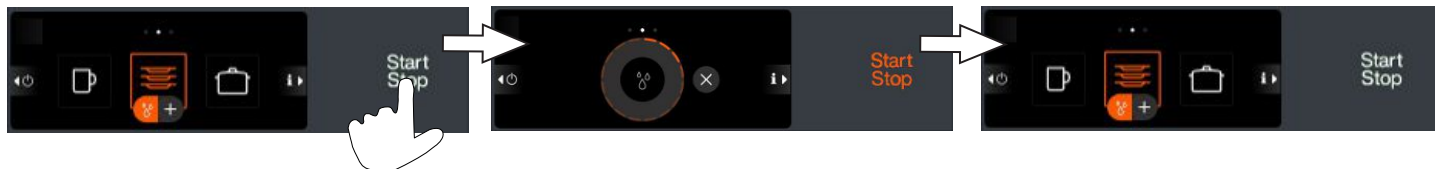


Έναρξη προγράμματος μουλιάσματος

**Κίνδυνος****Κίνδυνος εγκαυμάτων από χημικά προϊόντα**

Η επαφή χημικών προϊόντων με το δέρμα ή τα μάτια μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς ή σοβαρές βλάβες στα μάτια.

- Σε περίπτωση επαφής με το δέρμα και τα μάτια ξεπλύνετε σχολαστικά με νερό της βρύσης. Εφόσον χρειάζεται, Αναζητήστε ιατρική συμβουλή.
- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.
- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις κινδύνων και ασφαλείας στο μπιτόνι και στο δελτίο δεδομένων ασφαλείας.
- Αφαιρείτε τα προϊόντα προς πλύση μόνο όταν το πρόγραμμα πλύσης έχει ολοκληρωθεί και το πλήκτρο έναρξης αναβοσβήνει λευκό.



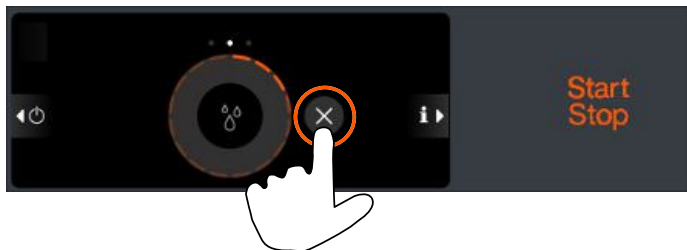
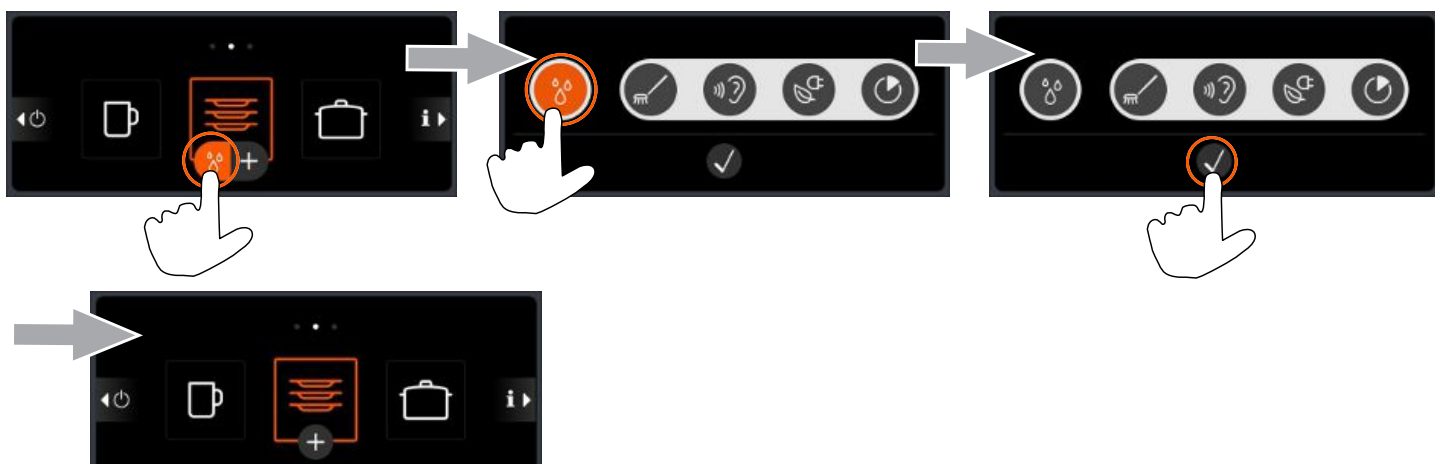
Πέντε δευτερόλεπτα μετά την έναρξη του προγράμματος μουλιάσματος, η αντλία πλύσης κυκλοφορεί το νερό ντεπόζιτου για επτά δευτερόλεπτα. Μετά την κυκλοφορία, αρχίζει ο χρόνος μουλιάσματος διάρκειας πέντε λεπτών. Το νερό ντεπόζιτου διαβρέχει τα προϊόντα προς πλύση και μαλακώνει τις βρομιές.

- Εάν σε αυτό το διάστημα η πόρτα ανοίξει και ξανακλείσει εντός 10 δευτερολέπτων, η αντλία πλύσης κυκλοφορεί ξανά το νερό ντεπόζιτου για πέντε δευτερόλεπτα. Ο χρόνος μουλιάσματος δεν παρατείνεται.
- Εάν η πόρτα ανοίξει για περισσότερο από 10 δευτερόλεπτα για να προστεθούν στο καλάθι πλύσης και άλλα προϊόντα προς πλύση, μετά το κλείσιμο της πόρτας, το πρόγραμμα μουλιάσματος ξεκινά από την αρχή. Με το τέλος του χρόνου μουλιάσματος αρχίζει αυτόματα να εκτελείται ένα πρόγραμμα πλύσης. Ο χρόνος μουλιάσματος μπορεί να συντομεύσει πατώντας το πλήκτρο έναρξης.

Η προσαρμογή των αναγραφόμενων χρόνων γίνεται από τεχνικό σέρβις.

Διακοπή προγράμματος μουλιάσματος

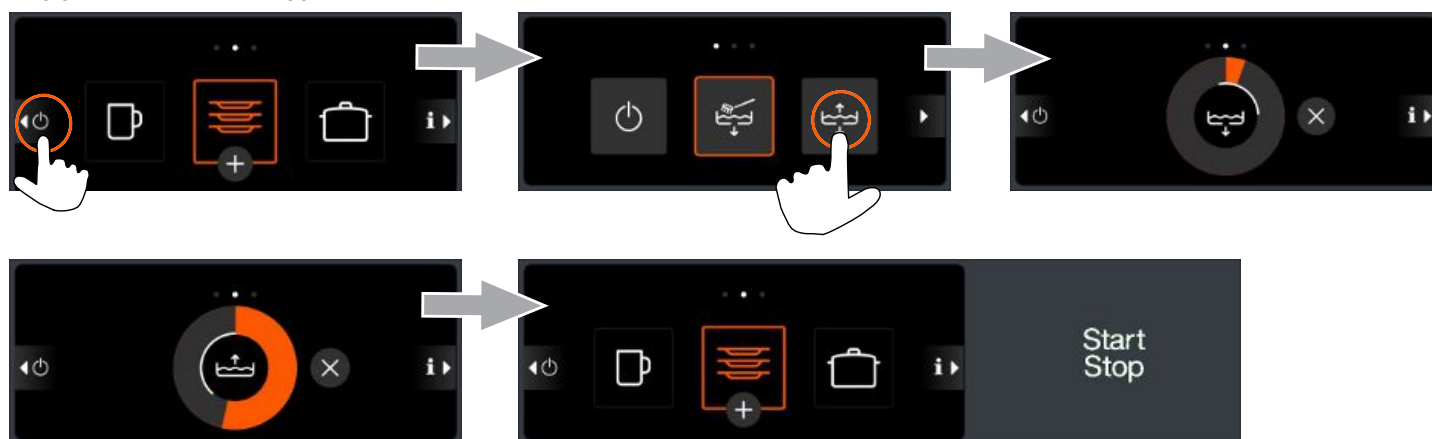
Μετά τη διακοπή του προγράμματος μουλιάσματος, εκκινείτε πάντα ένα πρόγραμμα πλύσης, για να ξεπλένεται το νερό ντεπόζιτου από τα προϊόντα προς πλύση.

**Απενεργοποίηση προγράμματος μουλιάσματος**

6.6 Αλλαγή νερού ντεπόζιτου

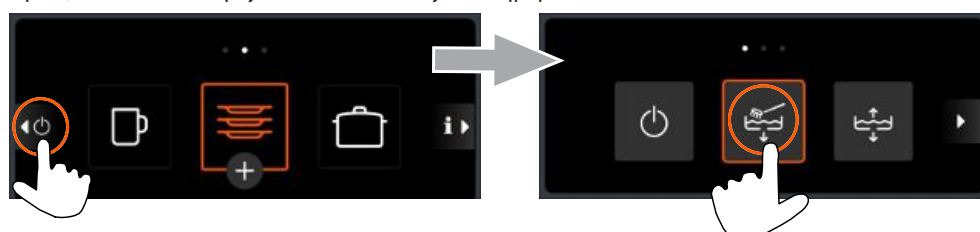
Αλλάξτε το νερό του κάδου, σε περίπτωση που είναι πολύ βρώμικο και μειώνεται η απόδοση του αποτελέσματος πλύσης.

Υποδειξ: Χρειάζονται λίγα λεπτά μέχρι το πλυντήριο να καταστεί ξανά έτοιμο για χρήση, διότι ο κάδος πρώτα θα αδειάσει και στη συνέχεια θα γεμίσει εκ νέου και θα θερμανθεί.

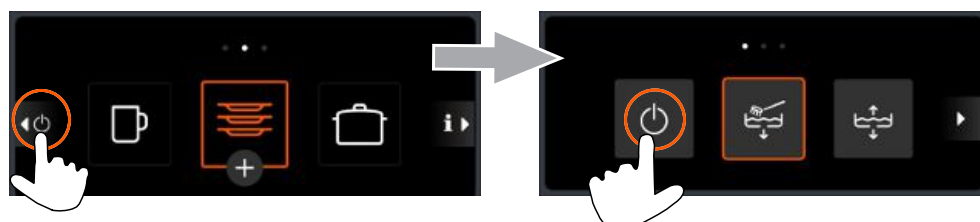


6.7 Απενεργοποίηση πλυντηρίου πιάτων

Συνιστούμε να απενεργοποιείτε το πλυντήριο πιάτων στο τέλος της εργάσιμης ημέρας με τη βοήθεια του προγράμματος αυτοκαθαρισμού, ώστε να καθαρίζεται και να αδειάζει καθημερινά.



Πατώντας το κουμπί ενεργοποίησης / απενεργοποίησης απενεργοποιείται το πλυντήριο πιάτων. Η δεξαμενή παραμένει γεμάτη, αλλά δεν διατηρείται πλέον στην ίδια θερμοκρασία. Εάν η θερμοκρασία της δεξαμενής πέσει πολύ μέχρι να ενεργοποιηθεί ξανά, το μηχάνημα αδειάζει αυτόματα και ξαναγεμίζει.



7 Ειδοποιήσεις

7.1 Εικονογράμματα

Οι ειδοποιήσεις προβάλλονται με τη μορφή εικονογραμμάτων. Στην περίπτωση αρκετών ειδοποιήσεων, η πλήση εξακολουθεί να είναι εφικτή, ωστόσο το αποτέλεσμα πλήσης δεν είναι ικανοποιητικό. Επομένως, διορθώστε άμεσα τις ειδοποιήσεις. Εάν οι ειδοποιήσεις δεν αίρονται αυτόματα, απευθυνθείτε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.

Αιτία / Σημασία	Βοήθεια
 Έλλειψη γυαλιστικού	Αντικαταστήστε το μπιτόνι. Εξαερώστε τη συσκευή δοσομέτρησης (► 288)
 Έλλειψη απορρυπαντικού	
 Αποτυχία δοσολογίας απορρυπαντικού	Αντικαταστήστε το μπιτόνι απορρυπαντικού. Εξαερώστε τη συσκευή δοσομέτρησης (► 288 ή ► 289) Εάν το σφάλμα παραμένει: Απευθυνθείτε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
 Ο άνω βραχίονας πλήσης δεν περιστρέφεται	Αφαιρέστε το τεμάχιο που προκαλεί την εμπλοκή ή καθαρίστε το ακροφύσιο ή απομακρύνετε τα άλατα. (► 286) Απευθυνθείτε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
 Ο κάτω βραχίονας πλήσης δεν περιστρέφεται	Ασφαλίστε σωστά τον βραχίονα πλήσης. Αφαιρέστε το τεμάχιο που προκαλεί την εμπλοκή ή καθαρίστε το ακροφύσιο ή απομακρύνετε τα άλατα. (► 286) Απευθυνθείτε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
 Πλυντήριο πιάτων με ενσωματωμένο αποσκληρυντή: Έλλειψη αλατιού αποσκληρυνσης πλυντηρίου	Γεμίστε το δοχείο αλατιού με αλάτι αναγέννησης.
Πλυντήριο πιάτων με εξωτερικό φυσίγγιο TE: Εξαντλημένο φυσίγγιο TE	Αντικαταστήστε το φυσίγγιο TE. Μηδενίστε τον μετρητή αντίστροφης μέτρησης νερού.
Πλυντήριο πιάτων με εξωτερικό φυσίγγιο VE: Εξαντλημένο φυσίγγιο VE	Προβείτε σε αντικατάσταση της ρητίνης του φυσιγγίου VE από έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις. Μηδενίστε τον μετρητή αντίστροφης μέτρησης νερού.
 Πόρτα ανοιχτή	Κλείστε την πόρτα.
 Ανεπάρκεια νερού	Ανοίξτε την παροχή νερού. Αναθέστε τον καθαρισμό της διάταξης συλλογής ακαθαρσιών σε έναν τεχνικό σέρβις ή προβείτε στην εγκατάσταση νέας διάταξης συλλογής ακαθαρσιών. Αναθέστε την επιδιόρθωση της ηλεκτρομαγνητικής βαλβίδας σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
 Βελτιστοποίηση ενέργειας ενεργή	Περιμένετε, μέχρι το εγκατεστημένο σύστημα βελτιστοποίησης ενέργειας να ενεργοποιήσει το πλυντήριο πιάτων.
 Διάστημα σέρβις έληξε	Απευθυνθείτε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
 Επίπεδο φίλτρο με έμφραξη	Καθαρίστε το ανοξείδωτο φίλτρο και επανεκκινήστε το πρόγραμμα.
 Απαιτείται αφαίρεση αλάτων	Εκκινήστε το πρόγραμμα αφαίρεσης αλάτων. (► 263)
 Συνιστάται αλλαγή του νερού του ντεπόζιτου Δεν έχει γίνει αλλαγή του νερού του ντεπόζιτου για τουλάχιστον 24 ώρες.	Αλλάξτε το νερό κάδου. (► 281)
 Σφάλμα στην εξωτερική συσκευή επεξεργασίας νερού	Ελέγξτε τη συσκευή επεξεργασίας νερού.
 Επικαθήσεις στην αντίσταση κάδου	Καθαρίστε την αντίσταση κάδου.
 Δεν έχει τοποθετηθεί το κάτω τμήμα του φίλτρου.	Τοποθετήστε το κάτω τμήμα του φίλτρου.
 Υπόδειξη εξοικονόμησης ενέργειας	Κλείστε την πόρτα.
 Σφάλμα στο αυτόματο άνοιγμα πόρτας	Ακολουθήστε τις υποδείξεις στην οθόνη.

Αιτία / Σημασία	Βοήθεια
 Κατά περίπτωση	Αγγίξτε το εικονόγραμμα και σημειώστε τον κωδικό σφάλματος. Απευθυνθείτε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.

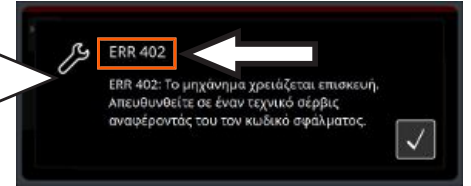
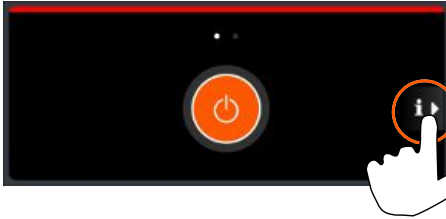
Αγγίζοντας το εικονόγραμμα, εμφανίζονται στην οθόνη πρόσθετες πληροφορίες.

7.2 Προβολή κωδικού ενός σοβαρού σφάλματος

Σε περίπτωση σοβαρού σφάλματος, η πλύση δεν είναι πλέον δυνατή, ενώ στο άνω άκρο της οθόνης προβάλλεται μια κόκκινη μπάρα:



Πρόσβαση στον κωδικό σφάλματος



7.3 Άσχημο αποτέλεσμα πλύσης

	Πιθανή αιτία	Βοήθεια
Τα προϊόντα προς πλύση δεν καθαρίζουν	Απουσία ή ανεπαρκής ποσότητα απορρυπαντικού	Ρυθμίστε την ποσότητα δοσολογίας σύμφωνα με τις οδηγίες του κατασκευαστή. (► 259) Ελέγξτε τον σωλήνα δοσομέτρησης (κάμψη, ρήξη, ...). Εξαερώστε τη συσκευή δοσομέτρησης (► 288) Αντικαταστήστε το δοχείο, εάν είναι άδειο
	Λάθος ταξινόμηση προϊόντων προς πλύση	Ταξινομήστε σωστά τα προϊόντα προς πλύση. (► 275)
	Ακροφύσια των βραχιόνων πλύσης φραγμένα	Αφαιρέστε τους βραχιόνες πλύσης και καθαρίστε τα ακροφύσια. (► 286)
	Πολύ χαμηλές θερμοκρασίες	Αναθέστε την εργασία σε εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.
	Το νερό του ντεπόζιτου είναι πολύ βρόμικο	Εκκινήστε το πρόγραμμα αλλαγής νερού του κάδου. (► 281)
Στα προϊόντα προς πλύση υπάρχουν υπολείμματα	Σε εναποθέσεις αλάτων: υπερβολικά σκληρό νερό	Ελέγξτε την εξωτερική επεξεργασία νερού. Προτάξτε την επεξεργασία νερού.
	Σε εναποθέσεις αμύλου: Θερμοκρασία της χειρωνακτικής πρόπλυσης υψηλότερη από 40 °C	Εκτελέστε ριζικό καθαρισμό Μειώστε τη θερμοκρασία της χειροκίνητης πρόπλυσης
Τα προϊόντα προς πλύση δεν στεγνώνουν από μόνοι τους	Απουσία ή ανεπαρκής ποσότητα λαμπρυντικού	Ρυθμίστε την ποσότητα δοσολογίας σύμφωνα με τις οδηγίες του κατασκευαστή. (► 259) Ελέγξτε τον σωλήνα δοσομέτρησης (κάμψη, ρήξη, ...). Εξαερώστε τη συσκευή δοσομέτρησης. Αντικαταστήστε το δοχείο, εάν είναι άδειο
	Θερμοκρασία νερού ξεβγάλματος πολύ χαμηλή	Αναθέστε την εργασία σε εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.

Υποδειξ: Η ποιότητα νερού επηρεάζει το αποτέλεσμα πλύσης και στεγνώματος. Γι' αυτό συνιστούμε, όταν η συνολική σκληρότητα είναι μεγαλύτερη από 3° dH (0,53 mmol/l), να τροφοδοτείτε το πλυντήριο πιάτων με αποσκληρωμένο νερό.

8 Καθαρισμός και συντήρηση

8.1 Καθαρισμός πλυντηρίου πιάτων κατά τη διάρκεια της λειτουργίας



Προσοχή

Κίνδυνος εγκαυμάτων από χημικά προϊόντα πλύσης

Μετά την πλύση, νερό πλύσης μαζί με χημικά προϊόντα βρίσκονται σε φίλτρα και βραχίονες πλύσης.

➤ Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.

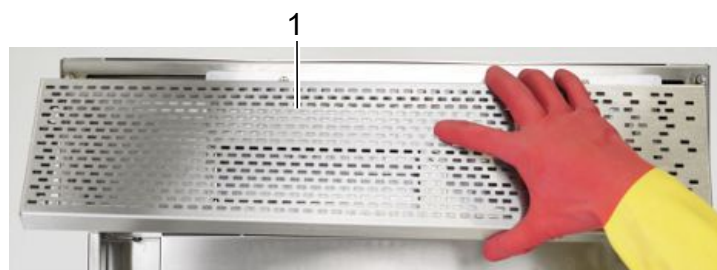
Κατά τη διάρκεια της ημέρας:



Καθημερινά πριν από το άδειασμα του πλυντηρίου πιάτων:

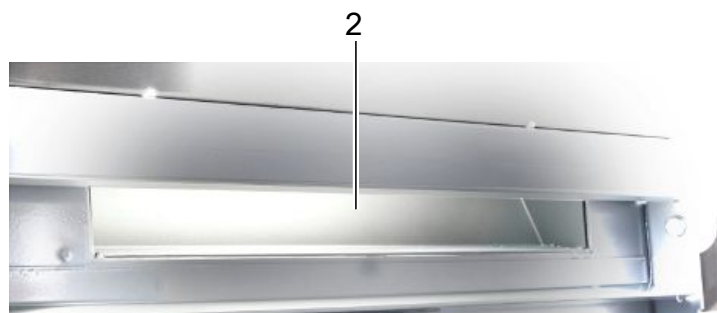
Επιπρόσθετα σε πλυντήρια πιάτων με στοιχείο ECO

Καθαρισμός σχάρας αερισμού



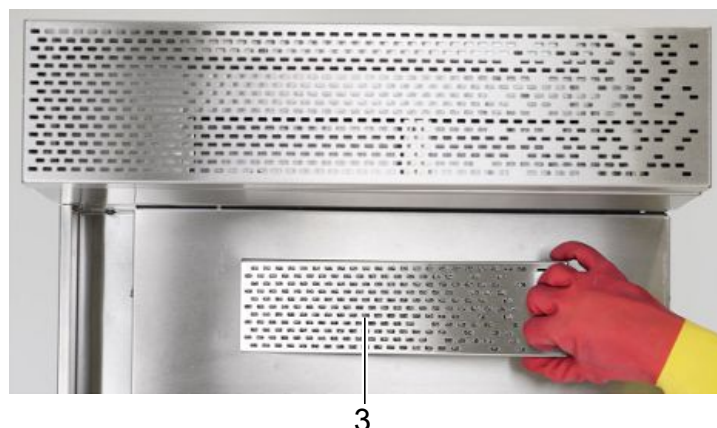
- Αφαιρέστε προς τα επάνω τη σχάρα αερισμού (1) και πλύνετε την στο πλυντήριο πιάτων.
- Τοποθετήστε τη σχάρα αερισμού (1) στη θέση της.

Καθαρισμός καναλιού αναρρόφησης



- Ανοίξτε την πόρτα.
- Ψεκάστε το κανάλι αναρρόφησης (2) με ζεστό νερό. Χρησιμοποιήστε λάστιχο νερού, όχι πλυστικό υψηλής πίεσης.

Καθαρισμός φίλτρου για λίπη



- Αφαιρέστε προς τα εμπρός το φίλτρο για λίπη (3) και πλύνετε το στο πλυντήριο πιάτων.
- Τοποθετήστε το φίλτρο για τα λίπη (3) στη θέση του.

8.2 Πρόγραμμα αυτο-καθαρισμού

Το πρόγραμμα αυτο-καθαρισμού σας βοηθά στον καθαρισμό του εσωτερικού χώρου του πλυντηρίου πιάτων, στο τέλος της ημέρας. Μετά το πρώτο βήμα του προγράμματος, το πρόγραμμα αυτο-καθαρισμού διακόπτεται και στην οθόνη προβάλλεται ένα βίντεο με περαιτέρω βήματα εργασίας. Εάν το βίντεο δεν ληφθεί υπόψη, το πρόγραμμα αυτο-καθαρισμού θα συνεχίσει αυτόματα.



Διακοπή προγράμματος αυτο-καθαρισμού



8.3 Καθαρισμός πλυντηρίου πιάτων στο τέλος της εργάσιμης ημέρας

Καθαρισμός του εσωτερικού χώρου του πλυντηρίου πιάτων

Προσέχετε, ώστε στον εσωτερικό χώρο του πλυντηρίου πιάτων δεν παραμένουν οξειδωτικά ξένα σώματα, εξαιτίας των οποίων ενδέχεται να σκουριάσουν ακόμη και τα υλικά από ανοξείδωτο ατσάλι. Τα σωματίδια σκουριάς μπορεί να προέρχονται από μη ανοξείδωτα προϊόντα προς πλύση, από βοηθητικά προϊόντα καθαρισμού, από φθαρμένα καλάθια με συρμάτινο πλέγμα ή από αγωγούς νερού που δεν διαθέτουν αντισκωριακή προστασία.

Τα ακόλουθα βοηθητικά μέσα **δεν** επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται για τον καθαρισμό:

- Χλωριούχα ή όξινα απορρυπαντικά
- Σφουγγάρια καθαρισμού που περιέχουν μέταλλο ή συρματόβουρτσες
- Λειαντικά μέσα ή μέσα καθαρισμού που προκαλούν γρατζουνιές
- Απομακρύνετε τις βρωμιές με μια βούρτσα ή ένα πανί.

Εξωτερικός καθαρισμός του πλυντηρίου πιάτων

- Μην καθαρίζετε το πλυντήριο πιάτων και το άμεσο περιβάλλον (τοίχους, δάπεδο) με μηχανήματα δέσμης ατμού ή καθαριστές υψηλής πίεσης.
- Κατά τον καθαρισμό του δαπέδου, προσέχετε να μην πλημμυρίσει η βάση του πλυντηρίου πιάτων, ώστε να αποτραπεί η πρόκληση ζημιών στο πλυντήριο πιάτων.
- Καθαρίζετε την οθόνη με ένα νωπό πανί.
- Καθαρίζετε τις εξωτερικές επιφάνειες με απορρυπαντικό για ανοξείδωτο ατσάλι και με προϊόν φροντίδας για ανοξείδωτο ατσάλι.

Καθαρισμός του άνω και κάτω βραχίονα πλύσης



Καθαρισμός της άνω και κάτω βάσης βραχιόνων πλύσης



Μετά τον καθαρισμό



8.4 Συμπλήρωση αλατιού αναγέννησης



Υποδειξη

Τα υπολείμματα αλατιού ενδέχεται να επηρεάσουν αρνητικά το αποτέλεσμα πλύσης. Συμπληρώνετε αλάτι αναγέννησης κατά προτίμηση πριν από την εκκίνηση του προγράμματος αυτο-καθαρισμού.



Προσοχη

Ζημιά στον αποσκληρυντή νερού

Χημικές ουσίες, όπως π.χ. το απορρυπαντικό ή το γυαλιστικό ή άλλα αλάτια, όπως π.χ. μαγειρικό αλάτι, οδηγούν αναπόφευκτα σε ζημιές στον αποσκληρυντή νερού.

- Συμπληρώνετε αποκλειστικά με αλάτι αναγέννησης ή με καθαρό αλάτι αλυκής 1-4 mm.



Προσοχη

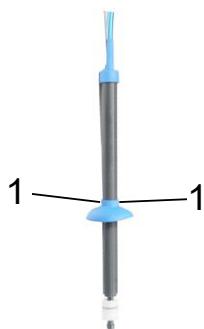
Κίνδυνος δημιουργίας σκουριάς στον τομέα πλήρωσης από υπολείμματα αλατιού

- Μετά τη συμπλήρωση αλατιού αναγέννησης, εκκινήστε έναν πρόγραμμα πλύσης ή το πρόγραμμα αυτο-καθαρισμού, ώστε να ξεπλυθούν τυχόν υπολείμματα αλατιού.

- Γεμίστε με νερό μόνο μέρα εγκατάστασης του αποσκληρυντή νερού.
- Συμπληρώστε αλάτι αναγέννησης.

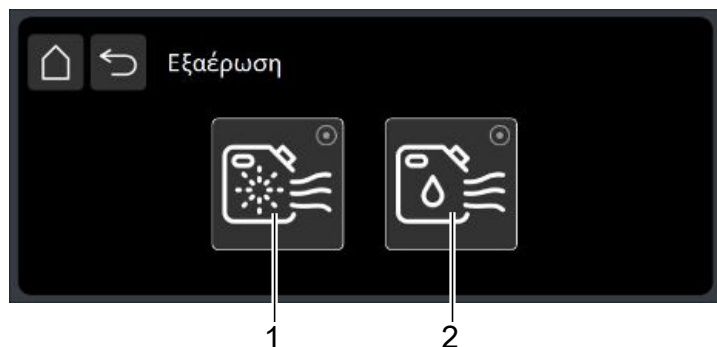


8.5 Αντικατάσταση μπιτονιού



- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.
- Τραβήξτε προσεκτικά τον σωλήνα αναρρόφησης από το άδαιο μπιτόνι.
- Προσέχετε, ώστε και οι δύο οπές αερισμού (1) στο καπάκι να είναι ανοιχτές. Καθαρίστε εφόσον χρειάζεται.
- Εισαγάγετε τον σωλήνα αναρρόφησης στο νέο μπιτόνι.
- Ωθήστε αργά το καπάκι προς τα κάτω, μέχρι να κλείσει το άνοιγμα μπιτονιού.

Η συσκευή δοσομέτρησης πρέπει να εξαερώνεται, εφόσον έχει εισχωρήσει αέρας στον σωλήνα δοσομέτρησης. Αυτό συμβαίνει, όταν το μπιτόνι δεν έχει αντικατασταθεί έγκαιρα.



Θέση	Ονομασία
1	Δοσομετρική αντλία γυαλιστικού
2	Δοσομετρική αντλία απορρυπαντικού

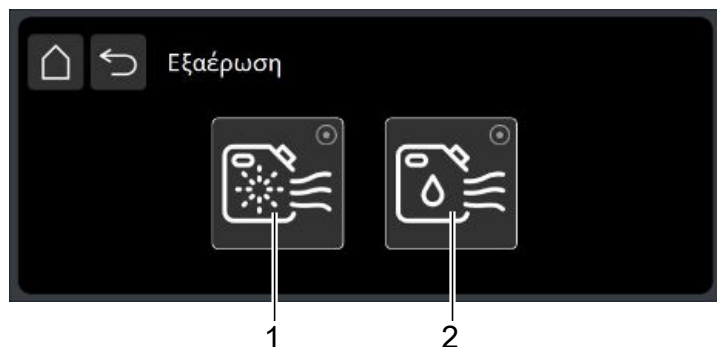
- Πιέστε το πλήκτρο 1 ή 2.
 - ⇒ Το πλήκτρο γίνεται λευκό.
 - ⇒ Η δοσομετρική αντλία εξαερώνεται.
- Βγείτε από το μενού μόλις το πλήκτρο γίνει ξανά σκούρο.

8.6 αλλαγή του χημικού προϊόντος

Η ανάμιξη διάφορων χημικών προϊόντων μπορεί να προκαλέσει κρυσταλλώσεις, οι οποίες μπορούν να προκαλέσουν ζημιά στη συσκευή δοσομέτρησης.

Γι' αυτό η συσκευή δοσομέτρησης και οι σωλήνες δοσομέτρησης πρέπει να ξεπλένονται με νερό, πριν χρησιμοποιηθεί ένα νέο χημικό προϊόν.

➤ Απομακρύνετε τον σωλήνα αναρρόφησης από το μπιτόνι και τοποθετήστε τον μέσα σε ένα δοχείο αποθήκευσης γεμάτο με νερό.



Θέση	Ονομασία
1	Δοσομετρική αντλία γυαλιστικού
2	Δοσομετρική αντλία απορρυπαντικού

- Πιέστε το πλήκτρο 1 ή 2.
 - ⇒ Το πλήκτρο γίνεται λευκό.
 - ⇒ Η δοσομετρική αντλία εξαερώνεται.
- Βγείτε από το μενού μόλις το πλήκτρο γίνει ξανά σκούρο.

➤ Πιέστε το πλήκτρο 1 ή 2.

- ⇒ Το πλήκτρο γίνεται λευκό και η δοσομετρική αντλία ενεργοποιείται.
- ⇒ Τα σωληνάκια και η δοσομετρικές αντλίες ξεπλένονται με νερό.

➤ Μόλις το πλήκτρο γίνει σκούρο, εισαγάγετε τον σωλήνα αναρρόφησης στο νέο μπιτόνι.

➤ Πιέστε εκ νέου το πλήκτρο 1 ή 2.

- ⇒ Το πλήκτρο γίνεται λευκό και η δοσομετρική αντλία ενεργοποιείται.
- ⇒ Το νερό στα σωληνάκια και στη δοσομετρική αντλία αντικαθίσταται με το νέο χημικό προϊόν.

Επιπλέον, η δοσομέτρηση πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου.

➤ Αναθέστε την εργασία σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις, ώστε να διασφαλιστεί και μελλοντικά ένα καλό αποτέλεσμα πλύσης.

8.7 Καθαρισμός του εσωτερικού χώρου

Για την επίτευξη ενός βέλτιστου αποτελέσματος πλύσης και αύξησης της διάρκειας ζωής του πλυντηρίου πιάτων, συνιστούμε τον καθημερινό καθαρισμό του εσωτερικού χώρου του πλυντηρίου.



Υποδειξη

Κίνδυνος σκουριάς από ξένα σώματα

Από φθαρμένα συρμάτινα καλάθια, μη ανοξειδωτα προϊόντα προς πλύση, λάθος συστήματα καθαρισμού ή αγωγούς νερού χωρίς αντισκωριακή προστασία, στον εσωτερικό χώρο του πλυντηρίου πιάτων μπορεί να καταλήξουν σκουριασμένα ξένα σώματα. Από αυτά τα ξένα σώματα μπορεί να αρχίζει να σκουριάζει και το υλικό «Ανοξειδωτο ασάλι».

➤ Χρησιμοποιείτε μόνο συρμάτινα καλάθια σε άρτια κατάσταση, κατάλληλα προϊόντα προς πλύση και κατάλληλα βοηθήματα καθαρισμού.

Τα ακόλουθα βοηθητικά μέσα **δεν** επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται για τον καθαρισμό:

- Καθαριστές υψηλής πίεσης, μηχανήματα δέσμης ατμού
- Χλωριούχα ή όξινα καθαριστικά
- Σφουγγάρια καθαρισμού που περιέχουν μέταλλο ή συρματόβουρτσες
- μέσα τριψίματος ή μέσα καθαρισμού που προκαλούν γρατζουνιές.
- Πλένετε τον εσωτερικό χώρο με ένα λάστιχο νερού.
- Απομακρύνετε τους ρύπους με βούρτσα ή με πανί.

8.8 Αφαίρεση αλάτων από το πλυντήριο πιάτων

Όταν το πλυντήριο πιάτων λειτουργεί με νερό υψηλής σκληρότητας χωρίς επεξεργασία νερού, σημειώνεται συσσώρευση αλάτων στο μπόιλερ, στο εσωτερικό του μηχανήματος, καθώς και σε όλες τις γραμμές που φέρουν νερό και άλλα δομικά μέρη. Οι επικαθήσεις αλάτων και τα κατάλοιπα βρωμιάς και λίπους που εγκλωβίζονται μέσα σ' αυτά, αποτελούν κίνδυνο για την υγιεινή και μπορεί να προξενήσουν βλάβη στα θερμαντικά στοιχεία. Για τον λόγο αυτό, απαιτείται / χρειάζεται οπωσδήποτε η τακτική απομάκρυνση των εναποθέσεων αλάτων.

Για την αφαίρεση των αλάτων από το εσωτερικό του μηχανήματος υπάρχει διαθέσιμο το αντίστοιχο πρόγραμμα (► 263).

Οι αγωγοί, από τους οποίους διέρχεται το νερό και το μπόιλερ μπορούν να υποβάλλονται στη διαδικασία αφαίρεσης αλάτων μόνο από εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις.

8.9 Συντήρηση μέσω του τμήματος εξυπηρέτησης πελατών

Συνιστούμε το πλυντήριο πιάτων να συντηρείται τουλάχιστον μία φορά ετησίως από έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις, ο οποίος θα ελέγχει τα κατασκευαστικά τμήματα που ενδέχεται να έχουν φθαρεί ή παλιώσει και, εφόσον απαιτείται, θα τα αντικαθιστά. Για επισκευές και για την αντικατάσταση των φθιρόμενων λόγω χρήσης εξαρτημάτων, πρέπει να χρησιμοποιούνται γνήσια ανταλλακτικά.

Αναλώσιμα μέρη είναι π. χ.:

- Εύκαμπτοι σωλήνες δοσομέτρησης
- Σωλήνας παροχής νερού



Διάστημα σέρβις

Στο σύστημα ελέγχου του πλυντηρίου πιάτων έχει καθοριστεί, μετά από πόσες ώρες λειτουργίας ή κύκλους πλύσης θα εμφανίζεται το εικονόγραμμα του σέρβις.

Υποδειξ: Αυτή η λειτουργία είναι εργοστασιακά απενεργοποιημένη. Κατόπιν αιτήματος, ο τεχνικός σέρβις μπορεί να ενεργοποιήσει αυτή τη λειτουργία.

9 Αποσυναρμολόγηση και απόρριψη

9.1 Θέση εκτός λειτουργίας του πλυντηρίου πιάτων για παρατεταμένα διαστήματα παραμονής εκτός χρήσης

Στην περίπτωση που πρέπει να θέσετε εκτός λειτουργίας το πλυντήριο πιάτων για μεγάλο χρονικό διάστημα (κλείσιμο επιχείρησης λόγω διακοπών, εποχιακή λειτουργία), ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

- Αδειάστε το πλυντήριο πιάτων μέσω του προγράμματος αυτοκαθαρισμού.
- Καθαρίστε το πλυντήριο πιάτων.
- Ανοίξτε το κάλυμμα.
- Κλείστε την υφιστάμενη στον χώρο εγκατάστασης παροχή νερού.
- Αποσυνδέστε το πλυντήριο πιάτων από την παροχή δικτύου.
- Ξεπλύνετε τις συσκευές δοσομέτρησης και αφήστε να στεγνώσουν. Εφόσον χρειάζεται, λάβετε υπόψη τις οδηγίες για τις συσκευές δοσομέτρησης τρίτων κατασκευαστών.
- Αδειάστε την επεξεργασία νερού (π.χ. φυσίγγιο ΤΕ).

Σε περίπτωση που το πλυντήριο πιάτων βρίσκεται σε χώρο, στον οποίο δεν υπάρχει προστασία από παγετό, πρέπει επίσης να αδειάζει το μπόιλερ.

- Αναθέστε σε έναν εξουσιοδοτημένο τεχνικό σέρβις τις απαραίτητες μετατροπές, ώστε το πλυντήριο πιάτων να καταστεί ανθεκτικό στον παγετό.

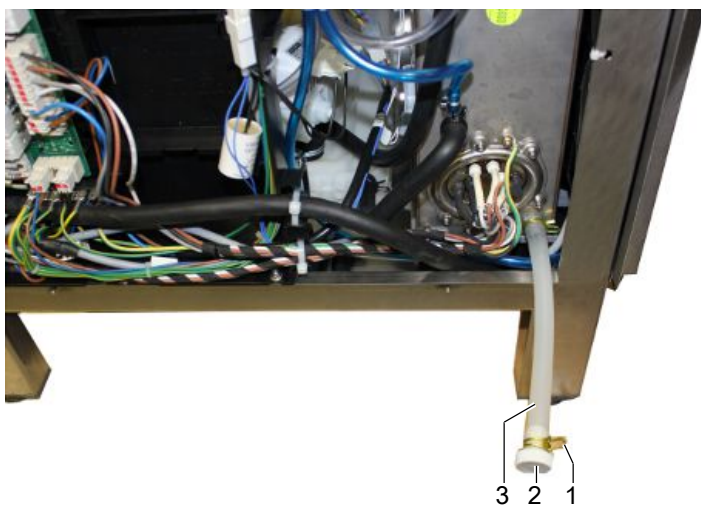


Προειδοποίηση

Κίνδυνος εγκαύματος εξαιτίας καυτού νερού

Κατά το άδειασμα του μπόιλερ, της αντλίας αποχέτευσης και των δοχείων λυμάτων μπορεί να προκληθούν σοβαρά εγκαύματα από την επαφή με καυτό νερό.

- Πριν ξεκινήσετε με τις εργασίες συναρμολόγησης, αφήστε το πλυντήριο πιάτων να κρυώσει.
- Φοράτε ρουχισμό προστασίας, προστατευτικά γάντια και προστατευτικά γυαλιά.



- Αδειάστε το πλυντήριο πιάτων μέσω του προγράμματος αυτοκαθαρισμού.
- Αφαιρέστε την πρόσοψη.
- Περάστε τον σωλήνα αποχέτευσης (3) εκτός του πλαισίου του μηχανήματος.
- Ξεσφίξτε το κολάρο σύσφιξης σωλήνων (1) στον σωλήνα αποχέτευσης (3).
- Αφαιρέστε το πώμα (2).
- Αδειάστε εντελώς το νερό από το μπόιλερ.
- Τοποθετήστε το πώμα (2) και ασφαλίστε με κολάρο σύσφιξης σωλήνων (1).

9.2 Αποσυναρμολόγηση

- Αφαιρέστε τα προϊόντα προς πλύση και τα καλάθια από το πλυντήριο πιάτων.
- Αδειάστε εντελώς το πλυντήριο πιάτων.
- Αποσυνδέστε το πλυντήριο πιάτων από τη διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης ηλεκτρική σύνδεση.
- Αποσυνδέστε το πλυντήριο πιάτων από τη διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης παροχή νερού.
- Αποσυνδέστε το πλυντήριο πιάτων από τη διαθέσιμη στον χώρο εγκατάστασης αποχέτευση.
- Αποσυναρμολογήστε τη διάταξη τραπεζιού.
- Εφόσον υπάρχει, αποσυναρμολογήστε το σύστημα απαγωγής αέρα.

9.3 Απόρριψη

Η λανθασμένη ή αμελής απόρριψη μπορεί να προκαλέσει σοβαρή μόλυνση του περιβάλλοντος / ζημιά στο περιβάλλον.



- Για τις επικίνδυνες ουσίες τηρείτε τους κανονισμούς απόρριψης των δελτίων δεδομένων ασφαλείας.
- Απόρριψη σύμφωνα με τους ισχύοντες εθνικούς κανονισμούς.







Deutschland

Miele & Cie. KG
Vertriebsgesellschaft Deutschland
Geschäftsbereich Professional
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh
Telefon: 0 800 22 44 644
Telefax: 0 800 33 55 533
Internet: www.miele.de/professional

Österreich

Miele Ges.m.b.H.
Mielestraße 1
5071 Wals/Salzburg
Tel.: 050 800 800
Telefax: 050 800 81 429
E-Mail: vertrieb-professional@miele.at
Internet: www.miele.at/professional

Schweiz / Suisse / Svizzera

Miele AG
Limmatstrasse 4
8957 Spreitenbach

Miele SA
Sous-Rietze 23
1023 Crissier
Telefon +41 56 417 27 51
Telefax +41 56 417 24 69
E-Mail: professional@miele.ch
Internet: www.miele.ch/professional

France

Miele S.A.S
Z.I. du Coudray
9, avenue Albert Einstein
93151 Le Blanc-Mesnil
www.miele.fr/professional

Contact SAV Professionnel
Tél. : 01 49 39 44 78
Fax. : 01 49 39 34 10
Mail : savpro@miele.fr

Belgique / België

S.A. Miele Belgique
Z.5 Mollem 480
1730 Mollem (Asse)
Tel. +32 2 4511-540
Fax +32 2 4511-529
E-mail: professional@miele.be
Internet: www.miele-professional.be

Nederland

Miele Professional
De Limiet 2
Postbus 166
4130 ED VIANEN
Tel.: (03 47) 37 88 84
Fax: (03 47) 37 84 29
E-mail: professional@miele.nl
Website: www.miele-professional.nl

Luxembourg

Miele s.à r.l.
20, rue Christophe Plantin
Boîte postale 1011
L-1010 Luxembourg/Gasperich
Tel. +352 49711-29
Fax +352 49711-39
E-Mail: infolux@miele.lu
Internet: www.miele.lu

Italia

Miele Italia S.r.l.
Strada di Circonvallazione 27
39057 S. Michele-Appiano (BZ)
Internet: www.miele-professional.it
E-Mail: info@miele-professional.it
Tel. +39 0471 666-319
Fax +39 0471 666-350

Ελλάδα

Miele Hellas E.P.E.
Mesogion 257
154 51 N. PSYCHIKO-ATHEN
Postbox 65168
154 10 PSYCHIKO-ATHEN
Tel. +30 210 679 4444
Fax +30 210 679 4400
E-Mail: miele@miele.gr
Internet: www.miele.gr

Ireland

Miele Ireland Ltd.
2024 Bianconi Ave.
Citywest Business Campus
Dublin 24
Tel: (01) 461 07 10
Fax: (01) 461 07 97
E-Mail: info@miele.ie
Internet: www.miele.ie

United Kingdom

Miele Co. Ltd.
Fairacres, Marcham Road
Abingdon, Oxon, OX14 1TW
Tel. +44 845 365 6608
E-mail: professional@miele.co.uk
Internet: www.miele.co.uk/professional

Australia

Miele Australia Pty. Ltd.
ACN 005 635 398
ABN 96 005 635 398
Melbourne:
Gilbert Park Drive
Knoxfield, VIC 3180
Tel: 1300 731 411
Internet:
www.miele.com.au/professional
E-mail: sales@miele-professional.com.au

New Zealand

Miele New Zealand Limited
IRD 98 463 631
8 College Hill
Freemans Bay
Auckland 1011, NZ
Tel: 0800 464 353
Internet:
www.miele.com.au/professional
E-mail: sales@miele-professional.com.au

Hersteller / Manufacturer

Miele & Cie. KG
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh
Telefon +49 5241 89-0
Fax +49 5241 89-2090
Internet: www.miele.de

